

Freistaat Bayern

Entwurf

Haushaltsplan  
1999/2000

Einzelplan 08

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

- Ernährung und Landwirtschaft –

# Inhalt

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1999 und 2000 .....	7
Kapitel <b>08 01</b> Ministerium .....	8
Kapitel <b>08 02</b> Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08 .....	18
Kapitel <b>08 03</b> Allgemeine Bewilligungen .....	24
Kapitel <b>08 04</b> Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ .....	56
Kapitel <b>08 05</b> Landesanstalt für Ernährung .....	68
Kapitel <b>08 08</b> Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur .....	84
Kapitel <b>08 10</b> Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München .....	92
Kapitel <b>08 30</b> Direktionen für ländliche Entwicklung .....	108
Kapitel <b>08 35</b> Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen .....	122
Kapitel <b>08 40</b> Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern .....	124
Kapitel <b>08 41</b> Staatliche Landwirtschaftsschulen .....	138
Kapitel <b>08 42</b> Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten .....	144
Kapitel <b>08 51</b> Landesanstalt für Tierzucht Grub .....	152
Kapitel <b>08 53</b> Landwirtschaftliche Versuchsgüter .....	168
Kapitel <b>08 56</b> Lehr- und Versuchsanstalten .....	178
Kapitel <b>08 58</b> Landesanstalt für Fischerei Starnberg .....	192
Kapitel <b>08 60</b> Landesanstalt für Bienenzucht Erlangen .....	204
Kapitel <b>08 65</b> Haupt- und Landgestüt Schwaiganger .....	212
Kapitel <b>08 72</b> Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim .....	220
<b>Abschluß</b> .....	235
<b>Übersicht</b> Verpflichtungsermächtigungen .....	236
<b>Anlage A</b> Nachweisung des Sondervermögens .....	243
<b>Anlage C</b> Wirtschaftsplan für den Wirtschaftsbetrieb der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim .....	259
<b>Anlage S</b> Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 2 Mio DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 08 .....	263
<b>Stellenplan</b> .....	271

# Vorwort zum Einzelplan 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

## - Ernährung und Landwirtschaft -

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des **Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Bereich Ernährung und Landwirtschaft** – und seiner nachgeordneten Dienststellen umfassen die Förderung der Ernährung und Landwirtschaft in Bayern.

Die Aufgaben im einzelnen und der organisatorische Aufbau ergeben sich aus folgender Übersicht:

1. Die Zentrale Verwaltung (Ministerium) führt im Rahmen der Verordnungen und Richtlinien der Europäischen Union, des Grundgesetzes, der Bayerischen Verfassung und der Bundes- und Landesgesetze als oberste Landesbehörde für Ernährung und Landwirtschaft die gesetzgeberischen und verwaltungsmäßigen Aufgaben auf dem Gebiet der Ernährung und Landwirtschaft durch. Hierzu gehören auch die Aufsicht über die nachgeordneten Dienststellen und die sonst ihrer Aufsicht unterstehenden Einrichtungen, wie die Bayerische Landessiedlung GmbH usw.
2. Die **Landesanstalt für Ernährung** ist zuständig für den Vollzug von Hoheitsaufgaben in der Ernährungswirtschaft und des landwirtschaftlichen Marktwesens. Die Landesanstalt führt Maßnahmen zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit der bayerischen Agrarwirtschaft durch. Auf den Gebieten der Ernährung und Hauswirtschaft erfüllt sie staatliche Aufgaben, insbesondere durch anwendungsorientierte Forschung, Versuche und Untersuchungen, Information sowie Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung.  
  
Zur Erfüllung ihrer Aufgaben unterhält die Landesanstalt 2 Außenstellen, 3 staatliche Marktbeobachtungsstellen und 2 staatliche Lehr- und Versuchsanstalten für Milchwirtschaft und Molkereiwesen.
3. Der **Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur** sind bestimmte Aufgaben zur Förderung der allgemeinen Landwirtschaft (Betriebswirtschaft einschließlich Landtechnik und landwirtschaftliches Bauwesen) übertragen.
4. Der **Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau** in Freising und München obliegt die Förderung der Bodenfruchtbarkeit, des Pflanzenbaues, der Pflanzenzüchtung und des Pflanzenschutzes durch anwendungsorientierte Forschung, Versuche, Untersuchungen, Informationen, Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung sowie der Vollzug von Hoheitsaufgaben. Weiterhin ist die Landesanstalt Landesbehörde des Pflanzenschutzdienstes.
5. Die Durchführung der **Ländlichen Entwicklung in Dorf und Landschaft** obliegt den Direktionen für Ländliche Entwicklung München, Landau a.d.Isar, Regensburg, Bamberg, Ansbach, Würzburg, Krumbach (Schwaben)
6. Den **Regierungen – Landwirtschaftsabteilungen** – ist in der Mittelstufe eine Aufsichts-, Koordinierungs- und teilweise Vollzugstätigkeit übertragen in den Angelegenheiten der Landwirtschaftsberatung und -verwaltung, auf den Gebieten der Aus- und Fortbildung, der Ernährung und Hauswirtschaft und des Gartenbaues. An der Regierung von Unterfranken ist ein Sachgebiet Weinbau eingerichtet.

7. Die **Staatliche Landwirtschaftsberatung** umfaßt die Beratung in der Betriebswirtschaft einschließlich Landtechnik und Bauwesen, in pflanzlicher und tierischer Erzeugung sowie Ernährung und Hauswirtschaft. Weiterhin gehören dazu die Berufsausbildung und berufliche Erwachsenenbildung sowie die Ausbildung an den landwirtschaftlichen Fachschulen. Die Aufgaben obliegen 47 Ämtern für Landwirtschaft und Ernährung sowie 61 Landwirtschaftsschulen, 1 Fachakademie für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft, 5 Höheren Landbauschulen, 6 Technikerschulen für Agrarwirtschaft, 5 Fachschulen für Agrarwirtschaft, 2 Ausbildungsstätten für Landwirtschaftlich-technische Assistenten und 7 staatlichen Lehr- und Versuchsanstalten.
8. Der **Staatlichen Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten** obliegt die Aus- und Fortbildung im Geschäftsbereich des Staatsministeriums und die Erarbeitung von Unterlagen für Unterricht, Beratung und Fachverwaltung.
9. Mit Aufgaben zur **Förderung der Tierzucht** sind neben 15 Ämtern für Landwirtschaft und Ernährung folgender Dienststellen betraut:  
 Die **Landesanstalt für Tierzucht** in Grub mit der Lehr- und Versuchsstation für Kleintierhaltung Kitzingen, die Lehranstalt für Tierhaltung Achselschwang, die Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung Kringell, die Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung Almesbach bei Weiden i.d.Opf., die Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Gründlandwirtschaft Spitalhof Kempten, die Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau, die **Landesanstalt für Fischerei** Starnberg, die **Landesanstalt für Bienenzucht** Erlangen und das **Haupt- und Landgestüt Schwaiganger**.
10. Die **Staatlichen Versuchsgüter** sind in 3 Versuchsgüterverwaltungen zusammengefaßt:
  - a) Staatliche Versuchsgüterverwaltung Achselschwang mit den Versuchsgütern Achselschwang, Westerschondorf, Hübschenried, Stillerhof, Romenthal und Unterholz,
  - b) Staatliche Versuchsgüterverwaltung Freising mit den Versuchsgütern Schleißheim, Puch, Neuhof, Straßmoos, Karlshuld und Baumannshof,
  - c) Staatliche Versuchsgüterverwaltung Grub mit den Versuchsgütern Grub, Karolinenfeld und Osterseeon.
11. Der **Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau** in Würzburg und Veitshöchheim obliegt die Förderung des Gartenbaues, des Weinbaues und der Kellerwirtschaft durch anwendungsorientierte Forschung und der Vollzug von Hoheitsaufgaben. Zu ihrem Bereich gehören das Staatsweingut mit Weinbau- und Kellereibetrieben, die staatliche Technikerschule, die staatliche Fachschule in Veitshöchheim und die Gartenakademie.

## B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Mit dem zum 1. Juli 1997 in Kraft getretenen Verbundämterkonzept wurde die Zahl der Ämter für Landwirtschaft und Ernährung von 68 auf 47 reduziert und damit die seit 1993 laufende dreistufige Reform der bayerischen Landwirtschaftsverwaltung auf Ämterebene abgeschlossen.

Die bisher vom Institut für Vogelkunde im Bereich des Vogelschutzes wahrgenommenen Aufgaben gingen größtenteils in den Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen über.

## C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

I. Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschußbedarfs enthält der **Einzelplanabschluß**.

II. Ausgabeschwerpunkte

Bezeichnung	Nachrichtlich	Entwurf	
	Soll 1998 Mio DM	1999 Mio DM	2000 Mio DM
1	2	3	4
Gesamtausgaben .....	2.043,3	2.171,6	2.172,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr .....	- 7,7 (= - 0,4 %)	+ 128,3 (= + 5,8 %)	+ 11,0 (= + 0,5 %)
Hiervon entfallen auf			
<b>1. Gemeinsame Finanzierungen Bund/Land</b>			
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (Kap. 08 04) ....	511,1	477,4	477,4
<b>2. Bayerische Förderungsmaßnahmen</b>			
(Kap. 08 03) .....	902,0	904,3	890,9
Darunter			
2.2 Absatzförderung, Agrarmarketing etc. ....	12,0	11,4	11,4
2.3 Allgemeiner Agrarkredit (Agrarkredit L) .....	20,0	19,0	19,0
2.4 Investitionsförderungsprogramm für die Ernährungswirtschaft .....	9,0	8,5	8,5
2.5 Junglandwirteförderung .....	10,0	10,0	10,0
2.6 Forschung und Gesamtkonzept <sup>1)</sup> „Nachwachsende Rohstoffe“ .....	20,1	19,2	19,2
2.7 Qualitätsverbesserung und umweltschonende Produktion im Pflanzenbau (einschl. LGS).....	3,3	3,2	3,3
2.8 Förderungsmaßnahmen, insbesondere in 5 b-Gebieten <sup>2)</sup> .....	83,1	83,0	83,0
2.9 Marktstrukturverbesserung etc. ....	7,0	7,0	7,0
2.10 Aus- und Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft .....	14,0	13,3	13,3
2.11 Dorferneuerung, Landesentwicklung, Erhaltung der Kulturlandschaft in der ländlichen Entwicklung ....	99,5	93,0	83,0
2.12 Bayer. Kulturlandschaftsprogramm <sup>3)</sup> .....	478,0	500,0	500,0
2.13 Selbsthilfeeinrichtungen in der Landwirtschaft .....	94,0	85,9	80,9
2.14 Förderung der tierischen Erzeugung einschl. Fleischprüfung .....	9,1	10,1	10,6
2.15 Gesunde Ernährung .....	17,4	16,5	17,0

1) Daneben in den Jahren 1995 – 1999 75 Mio DM aus der „Offensive Zukunft Bayern“ und in den Jahren 1998 – 2002 50 Mio DM (für neue Technologien zur Nutzung von Biomasse).

2) Davon Mittel der EU in Höhe von 68,0 Mio DM pro Jahr.

3) Davon Mittel der EU in Höhe von 215,0 Mio DM in 1998, 228,5 Mio DM in 1999 und 232,0 Mio DM in 2000.

## **D. Personalsoll**

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan**. Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

## **E. Versorgungsbezüge**

Um bei den Versorgungs- und Beihilfeausgaben eine bessere Kostentransparenz zu erreichen und eine Zuordnung dieser Ausgaben zu den jeweiligen Politikbereichen zu ermöglichen, sind die Ausgaben hierfür erstmals bei den betreffenden Einzelplänen im jeweiligen Sammelkapitel (TG 61 – 65) ausgebracht. In den vergangenen Haushalten wurden diese Ausgaben zentral im Kap. 13 03 TG 61 – 65 und im Kap. 13 20 veranschlagt.

## Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1999 und 2000

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
  - 1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 DM,
  - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 40 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.

Aus den jeweiligen Bezügetiteln für die Beamten können auch Mittel für die Gewährung von Leistungsstufen bereitgestellt werden. Für die Gewährung von Leistungszulagen und Leistungsprämien ist in den jeweiligen Sammelkapiteln ein eigener Titel 422 45 ausgebracht.

3. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Sie sind in maskuliner und femininer Form ausgebracht.
4. Zur Verschlinkung der Haushalte werden die Mittel für Auslandsdienstreisen, die in früheren Haushalten beim gesonderten Titel 527 1. veranschlagt waren, in den Titel 527 0. integriert. Die Titel 527 1. sind deshalb als wegfallend bezeichnet.
5. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 2 Mio DM Gesamtkosten sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:  
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt.  
Dabei werden
  - 7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
  - 7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (\*\*\*) ausgedruckt,
  - 7.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluß die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach „Sonstige Sachinvestitionen“ (Obergruppen 81 und 82) und „Investitionsförderungsmaßnahmen“ (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,
  - 7.4 beim Einzelplanabschluß auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfaßt und
  - 7.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

## 08 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-6	011	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	40,0	40,0	A B C	40,0 21,1 26,5
111 21-2	011	Prüfungsgebühren	---	---	A C	12,0 0,3
113 01-4	011	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	14,0	14,0	A B C	20,0 8,9 9,9
119 01-8	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	***	A	---
119 49-2	011	Vermischte Einnahmen	75,0	75,0	A B C	90,0 77,1 52,8
124 01-1	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	30,0	30,0	A B C	60,0 28,5 30,5
132 01-1	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	30,0	30,0	A B	30,0 44,9
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
231 01-1	011	Erstattung von Reisekosten <i>Vgl. Vermerk zu 527 01.</i>	---	---	A B C	--- 11,9 25,5
271 01-2	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	1,0	1,0	A B C	3,0 1,0 1,2
281 01-0	011	Erstattung von Prozeßkosten	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			190,0	190,0	A B C	255,0 193,4 146,7
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
421 01-1	011	Bezüge der Mitglieder der Staatsregierung	603,4	611,5	A B C	607,5 609,5 605,8
422 01-0	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	19.819,0	20.143,0	A B C	19.611,0 19.038,0 18.494,9
422 11-8	011	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	165,0	168,0	A B C	693,0 158,3 386,5
422 31-4	011	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	673,0	684,0	A B C	1.196,0 645,7 651,1



---

**Erläuterungen**


---

**Zu 08 01/111 01**

Gebühren nach dem Kostengesetz.

**Zu 08 01/113 01**

Verkauf von sonstigen unbrauchbar oder entbehrlich werdenden Geräten, Ausstattungsgegenständen und Dienstkraftwagen.

**Zu 08 01/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	10,0	10,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	20,0	20,0
Zusammen	30,0	30,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 30,0 Tsd. DM nach dem Ist-Ergebnis.

**Zu 08 01/231 01**

Erstattung von Reisekosten, insbesondere für Vertreter Bayerns bei EU und Bund.

**Zu 08 01/271 01**

Insbesondere Verwaltungskostenzuschüsse aus dem Kantinenbetrieb.

**Zu 08 01/421 01**

Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Dienstaufwandsentschädigung	25,2	25,2

**Zu 08 01/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 01/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 01/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**08 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	6
422 41-2	011	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/422 41.</i>	---	---	A	---
425 01-7	011	Vergütungen der Angestellten	10.124,0	10.344,0	A	10.271,3
					B	8.887,6
					C	9.103,3
425 11-5	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 15-1	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A	---
					B	214,7
425 16-0	011	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	---	---	A	---
425 17-9	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	51,2
					C	24,0
425 41-9	011	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
					B	28,7
					C	23,0
426 01-6	011	Löhne der Arbeiter	582,0	595,0	A	483,3
					B	552,1
					C	528,9
426 05-2	011	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
					B	451,4
					C	387,5
427 41-7	011	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
					B	1,6
					C	1,1
451 01-4	011	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	78,5
					C	81,0
453 01-2	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					B	90,5
					C	187,5
459 01-6	011	Prüfungsvergütungen	100,0	100,0	A	144,0
					B	78,0
					C	103,9
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-2	011	Geschäftsbedarf	990,0	1.010,0	A	725,0
					B	625,5
					C	595,7
512 01-1	011	Bücher und Zeitschriften	245,0	245,0	A	250,0
					B	217,4
					C	259,5
513 01-0	011	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.740,0	1.740,0	A	2.365,0
					B	1.625,5
					C	1.903,1

---

**Erläuterungen**


---

**Zu 08 01/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 01/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 01/425 16**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 01/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 01/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 01/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 01/459 01**

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 44,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf der vergangenen Jahre.

**Zu 08 01/511 01**

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 265,0 Tsd. DM insbesondere, weil Ende 1997 Druck und Kuvertierung von Förderbescheiden privatisiert wurden.

**Zu 08 01/513 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	1.340,0	1.340,0
2. Laufende Fernmeldekosten	390,0	390,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	1.740,0	1.740,0

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 625,0 Tsd. DM durch Einsparung insbesondere bei den laufenden Fernmeldekosten.

**08 01 Ministerium**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
514 01-9	011	Haltung von Dienstfahrzeugen	192,0	195,0	A	210,0
					B	159,9
					C	167,1
515 01-8	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	386,0	321,0	A	318,0
					B	287,2
					C	261,0
516 01-7	011	Dienst- und Schutzkleidung	6,0	6,0	A	6,0
					B	6,7
					C	7,4
517 01-6	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.020,0	1.035,0	A	1.133,0
					B	1.007,7
					C	1.063,7
517 05-2	011	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	770,0	782,0	A	809,0
					B	631,7
					C	651,7
518 01-5	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	15,0	15,0	A	5,0
					B	4,1
					C	3,5
518 11-3	011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	120,0	120,5	A	90,0
					B	96,1
					C	117,7
519 01-4	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	985,0
					B	2.453,4
					C	2.547,3
526 11-3	011	Kosten für Sachverständige	8,0	8,0	A	1,0
					B	6,3
					C	19,6
527 01-4	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 231 01.</i>	584,0	593,0	A	478,0
					B	388,8
					C	391,6
527 11-2	011	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	---	***	A	147,0
					B	99,9
					C	153,6
529 01-2	011	Zur Verfügung des Staatsministers für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	33,3	33,3	A	35,0
					B	67,4
					C	59,9

## Erläuterungen

**Zu 08 01/514 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	92,0	92,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	100,0	103,0
Zusammen	<u>192,0</u>	<u>195,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	192,0	195,0
Personalausgaben	480,0	490,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	35,8	99,3
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>707,8</u>	<u>784,3</u>

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.2.1998</b>	
	<b>1999</b>	<b>2000</b>	<b>1998</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	11	11	11	11	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-
Sonstige Fahrzeuge	1	1	1	1	1

nachrichtlich:

**Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:** 19 (16)**Zu 08 01/515 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	206,0	131,0
2. Wartung und Reparaturen	180,0	190,0
Zusammen	<u>386,0</u>	<u>321,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Mehr 68,0 Tsd. DM insbesondere, weil der Aufwand für Wartung und Reparaturen steigt und Ersatzbeschaffungen von Kopiergeräten erforderlich sind.

**Zu 08 01/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 113,0 Tsd. DM in Angleichung an die Ist-Ergebnisse der letzten Jahre.

**Zu 08 01/517 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	300,0	306,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	470,0	476,0
Zusammen	<u>770,0</u>	<u>782,0</u>

**Zu 08 01/518 01**

Garagenmieten für Dienstkraftwagen.

**Zu 08 01/518 11**

Insbesondere Mieten und Wartungskosten für Kopiergeräte.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 30,0 Tsd. DM durch Neuanmietungen und Kostensteigerungen.

**Zu 08 01/519 01****1999**

Sanierung des Wirtschaftshofes (Restarbeiten), Erneuerung von Fenstern.

**2000**

Erneuerung von Fenstern.

## 08 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
546 49-5	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	13,0	14,0	A B C	26,0 10,5 23,4
<u>547 01-0</u>	011	Sachaufwand zur Durchführung der Agrarministerkonferenz	---	285,0	A	
		<b>Baumaßnahmen</b>				
701 01-2	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
<u>710 00-2</u>	011	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.000,0	4.000,0	A	
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
811 01-9	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	35,8	99,3	A B C	126,5 149,8 50,2
812 01-8	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	475,0	280,0	A B C	275,0 277,1 675,5
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>99 Kosten der Bürokommunikation</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
425 99-0	511	Zeitangestellte und Aushilfsangestellte	---	---	A	---
513 99-3	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	---	---	A	---
515 99-1	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	100,0	300,0	A B C	300,0 170,2 165,6
518 99-8	511	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 900,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 700,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	300,0	500,0	A	---
519 99-7	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	600,0	5,0	A B C	5,0 9,5 20,9
522 99-2	511	Verbrauchsmittel	20,0	21,0	A B C	21,0 4,9 9,4
525 99-9	511	Aus- und Fortbildung	20,0	20,0	A B C	20,0 0,9 6,4
533 99-9	511	Nebenkosten der Datenverarbeitung	10,0	10,0	A B C	10,0 24,9 6,4
534 99-8	511	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a.	40,0	40,0	A	40,0

## Erläuterungen

**Zu 08 01/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 08 01/547 01**

Bayern wird im Jahr 2000 turnusmäßig die Agrarministerkonferenz ausrichten. Die veranschlagten Mittel werden für die ordnungsgemäße Durchführung der beiden Veranstaltungen im Frühjahr bzw. Herbst 2000 benötigt.

**Zu 08 01/811 01**

**1999**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 83 kW, Baujahr 1990, Fahrleistung am 1.2.1998 199 819 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, 81 kW

35,8

**2000**

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 169 kW, 4türlich, Baujahr 1997, Fahrleistung am 1.2.1998 39 084 km

1 Pkw, 87 kW, 4türlich, Baujahr 1993, Fahrleistung am 1.2.1998 192 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, 169 kW

63,5

1 Pkw, 81 kW

35,8

Zusammen

99,3

**Zu 08 01/812 01**

**1999**

Zusammentragmaschine, Beschaffung von EDV-gerechten Büromöbeln gemäß EU-Richtlinien und Ersatz von sonstigen Einrichtungsgegenständen.

**2000**

Papierschnidemaschine, Ersatz von Büromöbeln.

**Zu 08 01/515 99**

**1999**

**2000**

Tsd. DM

Tsd. DM

1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen

-

180,0

2. Wartung und Reparaturen

100,0

120,0

Zusammen

100,0

300,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 200,0 Tsd. DM, weil keine Geräte gekauft werden.

**Zu 08 01/518 99**

1999 gegenüber 1998:

Mehr 300,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:

Mehr 200,0 Tsd. DM, weil verstärkt von Kauf auf Leasing umgestellt wird.

**Zu 08 01/519 99**

1999 gegenüber 1998:

Mehr 595,0 Tsd. DM wegen Erweiterung und teilweiser Erneuerung des EDV-Leitungsnetzes.

**Zu 08 01/522 99**

Es werden Datenträger und Toner für die Laserdrucker benötigt.

**Zu 08 01/525 99**

Die Mittel werden für die Schulung der System- und Anwendungsbetreuer benötigt.

**Zu 08 01/534 99**

Die Mittel werden für die Softwareentwicklung benötigt.

## 08 01 Ministerium

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
812 99-1	511	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	100,0	294,0	A	694,0
					B	251,4
					C	617,7
813 99-0	511	Erwerb von Software	60,0	60,0	A	260,0
					B	12,2
					C	12,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	1.250,0	1.250,0	A	1.350,0
					B	474,0
					C	838,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	42.949,5	44.677,6	A	42.340,6
					B	39.474,8
					C	40.368,5
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	189,0	189,0	A	252,0
					B	180,5
					C	120,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1,0	1,0	A	3,0
					B	12,9
					C	26,7
		<b>Gesamteinnahmen</b>	190,0	190,0	A	255,0
					B	193,4
					C	146,7
		Personalausgaben	32.066,4	32.645,5	A	33.006,1
					B	30.885,8
					C	30.578,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	7.212,3	7.298,8	A	7.979,0
					B	7.898,5
					C	8.434,5
		Baumaßnahmen	3.000,0	4.000,0	A	-
					B	-
					C	-
		Sonstige Sachinvestitionen	670,8	733,3	A	1.355,5
					B	690,5
					C	1.355,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	42.949,5	44.677,6	A	42.340,6
					B	39.474,8
					C	40.368,5
		<b>Zuschuß</b>	42.759,5	44.487,6	A	42.085,6
					B	39.281,4
					C	40.221,8



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 01/812 99**

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 594,0 Tsd. DM, weil verstärkt von Kauf auf Leasing umgestellt wird.

**Zu 08 01/813 99**

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 200,0 Tsd. DM wegen verstärkter Umstellung von Kauf auf Leasing.

**08 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5		Tsd. DM
						6
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 41-0	511	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 425 41. Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	5,0	5,0	A	10,0
<u>422 45-6</u>	511	Leistungszulagen und Leistungsprämien für Beamte aufgrund § 42a BBesG <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	340,5	681,0	A	
425 11-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 425 11 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen. Vgl. Vermerk zu 08 03/241 01. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 08 40/243 01. Gegenseitig deckungsfähig mit 08 03/547 02.</i>	7.000,0	6.000,0	A	7.000,0
425 41-7	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 425 41. Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen.</i>	238,0	243,0	A	270,0
427 01-3	511	Personalausgaben für Auszubildende	800,0	800,0	A B C	750,0 633,6 528,2
427 41-5	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 427 41 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	100,0	100,0	A	160,0
442 01-4	940	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrundsätze	1,0	1,0	A	1,0
451 01-2	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 451 01 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	500,0	500,0	A B	497,0 1,0
453 01-0	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Die Ausgaben sind bei den Titeln 453 01 der einschlägigen Kapitel rechnungsmäßig nachzuweisen.</i>	650,0	650,0	A	940,0
459 11-2	012	Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung	4,0	4,0	A B	4,0 7,5
<u>459 31-8</u>	940	Aufwandsentschädigung für ins Ausland entsandte Staatsbedienstete <i>Der Leertitel ist verstärkungsfähig zu Lasten aller Ansätze für Trennungsgelder (453 01) des Einzelplans.</i>	---	---	A	
461 01-0	981	Globale Mehrausgabe bei den gemeinsam bewirtschafteten und verstärkungsfähigen Personalausgaben	---	---	A	---
461 02-9	960	Globale Mehrausgabe bei den nicht gemeinsam bewirtschafteten Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt	---	---	A	---
461 05-6	940	Ergänzende Fürsorgeleistungen für Beamte mit dienstlichem Wohnsitz in München nach Art. 86 B BayBG <i>Vgl. Vermerk bei 13 03/461 01.</i>	600,0	600,0	A B C	650,0 591,2 612,5
462 01-9	981	Globale Minderausgabe bei den gemeinsam bewirtschafteten Personalausgaben, soweit nicht einzeln veranschlagt	---	---	A	---

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 02/422 45**

Zur weiteren Motivationssteigerung und Stärkung des Leistungsgedankens ist vorgesehen, in der bayerischen Verwaltung verstärkt leistungsbezogene Besoldungselemente einzuführen. Nachgewiesen werden bei diesem Titel die ab 1999 erstmals gewährten Leistungszulagen und Leistungsprämien.

**Zu 08 02/425 11**

2000 gegenüber 1999:  
Weniger 1.000,0 Tsd. DM wegen Einsparung.

**Zu 08 02/427 01**

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 50,0 Tsd. DM für weitere Auszubildende.

**Zu 08 02/442 01**

Unterstützungen für Beamte, Anwärter, Angestellte und Arbeiter.

**Zu 08 02/451 01**

Die Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung werden ab 1997 zentral für den Epl. 08 veranschlagt.

**Zu 08 02/453 01**

Die Ausgaben für Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen sind zentral für den Epl. 08 bei diesem Ansatz ausgewiesen.

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 290,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 02/459 31**

Aus dem Titel werden Aufwandsentschädigungen gemäß der noch zu erlassenden Richtlinie über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung an bayerische Beamte in Fällen dienstlich veranlaßter getrennter Haushaltsführung bei Versetzung oder Abordnung vom Inland ins Ausland, im Ausland und vom Ausland ins Inland (BayAER-Ausland) geleistet.

**08 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				
515 11-4	045	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für den Selbstschutz der staatlichen Behörden <i>Vgl. Vermerk zu 03 24/515 11.</i>	---	---	A	---
519 01-2	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den einschlägigen Haushaltsstellen. Die Mittel sind übertragbar.</i>	7.714,0	7.841,0	A	7.575,0
519 02-1	511	Allgemeiner Bauunterhalt im Rahmen des Vollzugs des Energieeinsparungsgesetzes	---	---	A	---
525 01-4	511	Aus- und Fortbildung, Umschulung <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 08 42/525 01. Vgl. Vermerk bei Kap. 03 03 Tit. 671 02.</i>	700,0	800,0	A B C	775,0 383,5 418,5
526 01-3	511	Gerichts- und ähnliche Kosten	3,0	3,0	A B C	3,0 3,1 7,3
527 21-8	511	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungsangelegenheiten und in Vertretung der Interessen der Schwerbehinderten	120,0	120,0	A B C	120,0 72,1 73,8
529 02-9	511	Zur Verfügung des Staatsministeriums für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	21,0	21,0	A B C	20,5 18,7 20,5
531 48-1	981	Minderung der Ausgaben für Veröffentlichungen <i>Die Ansätze der Kosten für Veröffentlichungen und Dokumentation (Gruppe 531) dürfen in Höhe dieser Minderausgaben nicht in Anspruch genommen werden.</i>	---	---	A	---
532 01-5	511	Leistungen aufgrund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozeßvergleichen sowie aufgrund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten	40,0	40,0	A B C	40,0 24,8 40,2
534 01-3	511	Verwaltungsaufwand zur Vorbereitung und Durchführung von beruflichen Prüfungen	1.000,0	1.015,0	A B C	1.060,0 969,5 948,8
547 02-7	511	Kosten der Zusammenarbeit mit dem Ausland im Agrarbereich <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten Tit. 527 01 der einschlägigen Kapitel.</i>	75,0	75,0	A B C	75,0 66,5 78,1
548 01-7	988	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben ohne Ausgaben der Gruppe 529 <i>Ausgaben der Gruppe 531 dürfen nur mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen verstärkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushaltsstellen rechnermäßig nachzuweisen.</i>	---	---	A	1.000,0
549 01-6	989	Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben <i>Die Ansätze für sächliche Verwaltungsausgaben dürfen in Höhe dieser Minderausgabe nicht in Anspruch genommen werden.</i>	---	---	A	-1.000,0

## Erläuterungen

**Zu 08 02/515 11**

Bei Kap. 03 24 Titel 515 11 sind für diesen Zweck globale Mittel für alle Einzelpläne veranschlagt. Soweit für den gesamten Einzelplan 08 Ausgaben anfallen, werden sie bei dem vorgesehenen Leertitel verrechnet, der aus dem Ansatz bei Kap. 03 24 Titel 515 11 verstärkt werden kann.

**Zu 08 02/519 01**

Die Kosten für die Instandsetzung und Instandhaltung der Liegenschaften des Epl. 08 sind zum größten Teil bei diesem Ansatz veranschlagt:

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 139,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Mehr 127,0 Tsd. DM zur Erhaltung der Bausubstanz.

Nachrichtlich:

Weitere Mittel für Bauunterhalt sind ausgewiesen:

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
08 51 / 519 85	150,0	150,0
08 53 / 519 76	400,0	400,0
08 53 / 519 79	400,0	400,0
08 56 / 519 76	600,0	500,0
08 56 / 519 79	294,0	294,0
08 56 / 519 80	300,0	300,0
08 65 / 519 72	400,0	400,0

**Zu 08 02/525 01**

Die Ausgaben für Aus- und Fortbildung sowie für Umschulungen und Fortbildungsreisen sind - soweit nicht bei 08 42/525 01 - bei diesem Ansatz zentral veranschlagt.

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 75,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Mehr 100,0 Tsd. DM insbesondere, weil die Fachtagung der Bayer. Verwaltung für Ländliche Entwicklung im 2-Jahres-Turnus stattfindet.

**Zu 08 02/527 21**

Veranschlagt sind die voraussichtlichen Ausgaben für Reisekostenerstattungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz für den Gesamtbereich des Epl. 08.

**Zu 08 02/529 02**

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

Repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums und der nachgeordneten Dienststellen, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind.

**Zu 08 02/532 01**

Der Titel dient für Zahlungen von Prozeßvertretungskosten und Hauptsacheleistungen, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch die Behörden der Finanzverwaltung (Finanzministerium, Bezirksfinanzdirektionen) angefallen sind. Es kommen hier vor allem Zahlungen bei der Abwicklung von Regreßansprüchen in Verwaltungsangelegenheiten in Betracht.

**Zu 08 02/534 01**

Veranschlagt sind die im Vollzug des Berufsbildungsgesetzes anfallenden Entschädigungen an die ehrenamtlichen Mitglieder in den Ausschüssen für alle beruflichen Prüfungen (Zwischen-, Abschluß-, Meister- und Praktikantenprüfungen) für alle landwirtschaftlichen Ausbildungsberufe und die Kosten für die Korrektur von schriftlichen Prüfungsarbeiten.

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 60,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 02/547 02**

Die Mittel sind insbesondere zur Deckung der Aufenthaltskosten ausländischer Besucher, vor allem aus dem osteuropäischen Raum, bestimmt. Aus diesem Titel werden auch Zuschüsse gewährt.

**08 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
549 02-5	989	Effizienzdividende aufgrund der flächendeckenden Einführung der dezentralen Budgetverantwortung	---	---	A	-2.948,1
549 03-4	989	Globale Minderung der sächlichen Verwaltungsausgaben wegen Personalabbau im Einzelplan 08	-260,0	-260,0	A	-850,0
		<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>				
<u>980 01-2</u>	990	Minderausgabe zur Finanzierung der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz <i>Die zur Leistung der Schwerbehindertenabgabe im Einzelplan 13 bei 13 03/980 01 erforderlichen Ausgabemittel sind durch Einsparungen von Haushaltsmitteln in den jeweiligen Einzelplänen entsprechend der nichtbesetzten Pflichtarbeitsplätze einzusparen. Die Minderausgabe erhöht oder vermindert sich auf die tatsächlich auf das Ressort entfallende Ausgleichsabgabe. Die Einsparstellen sind mit dem Staatsministerium der Finanzen abzustimmen. Vgl. Erläuterung zu 13 03/980 01.</i>	-242,1	-242,1	A	
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>61 - 65 Versorgung und Beihilfen</b>				
		<i>Die Titel der TG sind gegenseitig deckungsfähig. Vgl. Vermerk bei Kap. 13 03 Tit. 461 01. Aus den Ansätzen dürfen auch Fürsorgeleistungen für die Untersuchung von Beamten, Angestellten und Arbeitern sowie Versorgungsempfängern und ehemaligen Arbeitnehmern des Freistaates Bayern und deren Angehörige auf die Belastung mit PCP- und lindanhaltige Holzschutzmittel in ihren Dienstwohnungen gezahlt werden.</i>				
<u>424 61-3</u>	931	Ausgaben der Beamten und Richter für die Versorgungsrücklage	600,7	1.209,3	A	
<u>432 61-3</u>	931	Ruhegehälter	103.464,0	108.250,0	A	
<u>432 62-2</u>	931	Witwen- und Waisengeld sowie Witwenabfindung	28.673,0	30.000,0	A	
<u>434 61-1</u>	931	Ausgaben der Versorgungsempfänger für die Versorgungsrücklage	259,1	543,0	A	
<u>441 61-2</u>	940	Beihilfen in Krankheits-, Geburts- oder Todesfällen an Beamte und Richter ohne für Zeiten einer Beurlaubung	13.964,0	14.802,0	A	
<u>441 62-1</u>	940	Beihilfen in Krankheits-, Geburts- oder Todesfällen an Beamte und Richter für Zeiten einer Beurlaubung	420,0	445,0	A	
<u>441 63-0</u>	940	Pflegeleistungen an Beamte und Richter Dauerpflegefälle	---	---	A	
<u>441 64-9</u>	940	Beihilfen in Krankheits-, Geburts- oder Todesfällen an Angestellte und Arbeiter	632,0	670,0	A	
<u>446 61-7</u>	933	Beihilfen in Krankheits-, Geburts- oder Todesfällen für Versorgungsempfänger u. dgl.	17.345,0	18.385,0	A	

**08 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 08**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
446 62-6	933	Pflegeleistungen für Versorgungsempfänger u. dgl. - Dauerpflegefälle	---	---	A	
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	165.357,8	174.304,3	A	-
					B	-
					C	-
		<b>Gesamtausgaben</b>	184.767,2	193.301,2	A	16.152,4
					B	2.771,5
					C	2.727,9
		<b>Abschluß</b>				
		Personalausgaben	175.596,3	183.888,3	A	10.282,0
					B	1.233,3
					C	1.140,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	9.413,0	9.655,0	A	5.870,4
					B	1.538,2
					C	1.587,2
		Besondere Finanzierungsausgaben	-242,1	-242,1	A	-
					B	-
					C	-
		<b>Gesamtausgaben</b>	184.767,2	193.301,2	A	16.152,4
					B	2.771,5
					C	2.727,9
		<b>Zuschuß</b>	184.767,2	193.301,2	A	16.152,4
					B	2.771,5
					C	2.727,9

**Erläuterungen****Zu 08 02/61 - 65**

Um eine bessere Kostentransparenz zu erreichen, sollen gemäß einem Beschluß der Finanzministerkonferenz vom 11. September 1997 die Versorgungs- und Beihilfeausgaben künftig so veranschlagt werden, daß eine Zuordnung dieser Ausgaben zu den jeweiligen Politikbereichen ermöglicht wird. Entsprechend hierzu werden die zentral im Kap. 13 03 TG 61 - 65 und im Kap. 13 20 veranschlagten Versorgungs- und Beihilfeausgaben in die betreffenden Sammelkapitel umgesetzt. Nachgewiesen werden bei dieser Titelgruppe im jeweiligen Ressortbereich anfallende Versorgungsausgaben und Beihilfen. Darüber hinaus werden bei den Titeln 424 61 und 434 61 die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen nach § 14a Abs. 2 Bundesbesoldungsgesetz ergebenden Beträge sowie die Beträge, die sich aus einer aufgrund von Verweisung auf das Bundesbesoldungsgesetz verminderten Anpassung der Amts- und Versorgungsbezüge der Mitglieder der Staatsregierung ergeben, nachgewiesen, die einer Versorgungsrücklage zugeführt werden.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Steuern und steuerähnliche Einnahmen</b>						
099 01-8	542	Abgabe zur Förderung des Fischereiwesens <i>Vgl. Vermerk zu TG 83.</i>	3.000,0	3.000,0	A	3.800,0
					B	3.325,2
					C	1.995,7
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 22-7	549	Einnahmen im Zusammenhang mit beruflichen Prüfungen <i>Vgl. Vermerk zu 532 80.</i>	---	---	A	---
					B	22,7
					C	21,8
119 03-2	511	Einnahmen aus Rückzahlungen und Zinsen	---	---	A	---
					B	3.686,3
119 49-8	511	Vermischte Einnahmen	3.500,0	3.500,0	A	3.500,0
					B	3.649,1
					C	2.416,0
124 01-7	023	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	7,0	7,0	A	7,0
					B	6,6
					C	6,5
124 02-6	023	Erstattung von Mietnebenkosten <i>Vgl. Vermerk zu 683 52.</i>	12,0	12,0	A	12,0
129 01-2	529	Erlöse aus der Verwertung von Bodenreformlandgrundstücken	775,0	775,0	A	750,0
					B	775,5
					C	736,2
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
241 01-5	511	Erstattung der Dienstbezüge von abgeordneten Beamten <i>Die Einnahme erhöht bis zur Höhe von 100,0 Tsd. DM die Ausgabebefugnis bei 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
251 33-4	529	Zuweisungen der EU für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen <i>Vgl. Vermerk zu 683 92.</i>	228.533,0	231.986,0	A	215.000,0
					B	160.232,2
					C	134.150,7
251 34-3	549	Zuweisungen des Bundes und der EU für Forschungsvorhaben <i>Vgl. Vermerk zu TG 53-54.</i>	---	---	A	---
					B	4.803,5
					C	2.500,0
251 36-1	153	Zuweisungen des Bundes für Zuschüsse zur Begabtenförderung in der beruflichen Bildung <i>Vgl. Vermerk zu 681 36.</i>	---	---	A	---
					C	131,2
251 39-8	539	Zuweisungen der EU für Modellvorhaben von Markenprogrammen aus extensiver Erzeugung <i>Vgl. Vermerk zu 683 39.</i>	---	---	A	---
					C	565,5
<u>251 40-5</u>	529	Zuweisungen der EU für Maßnahmen der Bienenzucht <i>Vgl. Vermerk zu 684 96.</i>	---	---	A	---
<u>251 41-4</u>	529	Zuweisungen der EU für das Projekt Infoville <i>Vgl. Vermerk zu 683 41.</i>	---	---	A	---
271 02-7	529	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus Anlaß von Ausstellungen und Messen <i>Vgl. Vermerk zu 683 39.</i>	---	---	A	---
					B	2.593,2
					C	3.031,3



---

**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 03**

Die in diesem Kapitel veranschlagten Ausgaben ergeben sich zu einem großen Teil aus dem Vollzug des Gesetzes zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft. Es handelt sich um Hilfen, die außerhalb der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes", die im Kap. 08 04 veranschlagt ist, gewährt werden.

**Zu 08 03/099 01**

Gemäß Art. 68 Fischereigesetz (BayRS 793-1-E - in der Fassung des Gesetzes vom 24. Juli 1998, GVBl S. 470) wird eine zweckgebundene Abgabe zur Förderung der Fischerei erhoben.  
Den Einnahmen stehen zweckgebundene Ausgaben bei Titelgruppe 83 gegenüber.

**Zu 08 03/111 22**

Zur teilweisen Deckung des Aufwands bei beruflichen Prüfungen und Maßnahmen (z.B. Lehrgänge) die der Vorbereitung dienen, kann von den Ausbildungsbetrieben eine Beteiligung an den Materialkosten verlangt werden.

**Zu 08 03/119 03**

Bei diesem Titel werden Rückzahlungen und Zinsen aus gemischt finanzierten Förderprogrammen vereinnahmt. Die anteiligen Mittel des Bundes oder der EU werden dorthin abgeführt.

**Zu 08 03/119 49**

Aus den Zuwendungen des Landes sind Zuschußrückzahlungen zu erwarten.

**Zu 08 03/124 01**

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Vermietung von Räumen bei der Zentralstelle für Ernährung und Landwirtschaft der Deutschen Stiftung für Internationale Entwicklung.

**Zu 08 03/124 02**

Die Zentralstelle für Ernährung und Landwirtschaft erstattet die vom Staatsministerium verauslagten Mietnebenkosten für die Büroräume in Feldafing.

**Zu 08 03/129 01**

Bei diesem Titel werden Erlöse aus der Verwertung von Grundstücken aus der Bodenreformlandabgabe vereinnahmt. Die Veranschlagung richtet sich nach den erwarteten Einnahmen.

**Zu 08 03/251 33**

Die EU beteiligt sich nach VO (EWG) Nr. 2078/92 an Förderungsmaßnahmen für umweltgerechte und den natürlichen Lebensraum schützende landwirtschaftliche Produktionsverfahren. Entsprechende Förderungstatbestände sind in Teil A des Bayer. Kulturlandschaftsprogramms enthalten.

**Zu 08 03/251 36**

Vgl. Erläuterung zu 681 36.

**Zu 08 03/251 40**

Die EU beteiligt sich nach VO (EG) Nr. 1221/97 an nationalen Programmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig mit 50 % der national aufgewendeten Mittel. Entsprechende Fördertatbestände sind u.a. in der Bienenförderung des Tit. 683 96 enthalten.

**Zu 08 03/251 41**

Siehe Erläuterung zu 683 41.

**Zu 08 03/271 02**

Einnahmen aus Beteiligungen von Firmen an Absatzförderungsmaßnahmen.

**08 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
271 03-6	529	Erstattung von Verwaltungsausgaben für Weiterbildungsmaßnahmen <i>Vgl. Vermerk zu 533 80.</i>	---	---	A	---
					B	71,4
					C	19,6
271 04-5	529	Erstattung von Ausgaben im Rahmen der Durchführung von Maßnahmen in 5b-Gebieten (Periode 1994-1999) <i>Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>	---	---	A	---
					B	56,5
					C	30,5
276 01-3	529	Erhebungskostenpauschale bei Rückzahlungen aus EU-finanzierten oder teilfinanzierten Programmen	---	---	A	---
					B	549,1
					C	111,1
281 01-6	529	Erstattungen aus der Totalisatorerlaubnis <i>Vgl. Vermerk zu 685 02 und TG 96.</i>	---	---	A	---
					B	219,4
					C	212,4
282 02-4	549	Zuschüsse und Zuweisungen für Versuchs- und Forschungszwecke sowie für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 08.</i>	---	***	A	---
286 01-1	528	Erstattungen der EU	61.000,0	61.000,0	A	61.000,0
					B	54.813,4
					C	32.952,8
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>				
331 01-6	529	Zuweisungen der EU für das Ziel Nr. 5 a der Verordnung (EWG) Nr. 2052/88 <i>Vgl. Vermerk zu 892 42.</i>	11.000,0	11.000,0	A	11.000,0
					B	44.401,1
					C	14.769,7
331 02-5	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b-Gebiete) Periode 1990 - 1995	---	---	A	***
					B	-
					C	10.490,0
331 03-4	529	Zuweisungen der EU zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b-Gebiete) Periode 1994 - 1999 <i>Vgl. Vermerk zu 893 61.</i>	68.000,0	68.000,0	A	68.050,0
					B	49.595,5
					C	92.309,2
380 04-3	990	Zuweisungen des Bundes zur Gewährung von Buchführungsprämien für Inhaber von Testbetrieben <i>Vgl. Vermerk zu 980 04.</i>	---	---	A	---
					B	3.931,3
					C	3.833,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	375.827,0	379.280,0	A	363.119,0
					B	332.734,5
					C	302.154,5
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Personalausgaben</b>				
428 02-9	549	Personalausgaben für Versuchs- und Forschungszwecke sowie für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen und Zuweisungen) <i>Vgl. Vermerk zu 547 08.</i>	---	***	A	---
428 05-6	549	Personalausgaben zur Informationsversorgung der Landwirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 16.</i>	***	***	A	---
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				
526 11-9	511	Fortbildung für öffentlich bestellte Sachverständige in der Landwirtschaft	2,0	2,0	A	4,0
					B	0,3
					C	0,4

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/271 03**

Die Teilnehmer von Weiterbildungsveranstaltungen erstatten einen Teil der anfallenden Kosten.

**Zu 08 03/271 04**

Insbesondere im Rahmen der Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen werden Teilnehmerbeiträge erhoben, die den Ausgaben bei TG 61 zufließen müssen, wenn die gesamte Maßnahme aus Mitteln der TG 61 finanziert worden ist.

**Zu 08 03/276 01**

Im Falle einer festgestellten Unregelmäßigkeit verbleiben gemäß Art. 7 Abs. 1 der VO (EWG) Nr. 595/91 vom 04.03.1991 20 % des Rückforderungs- und 20 % des angefallenen Zinsbetrages dem Land.

**Zu 08 03/286 01**

Erstattungen der EU für Maßnahmen, die bereits aus Landesmitteln finanziert worden sind.

Bei Finanzierungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe erhält der Bund für Maßnahmen des Allgemeinen Rahmenplans 60 %, für Maßnahmen des Sonderrahmenplans 70 % der Erstattungen. Dem Land verbleiben somit in diesen Fällen 40 % bzw. 30 %.

**Zu 08 03/331 01**

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Ziels Nr. 5a des Art. 1 der VO (EWG) Nr. 2052/88 bereitstellt. Vgl. Erläuterung zu 892 42.

**Zu 08 03/331 03**

Bei diesem Titel werden die Mittel vereinnahmt, die die EU dem Epl. 08 zur Förderung von Gebieten im Rahmen des Ziels Nr. 5 b des Art. 1 der VO (EWG) Nr. 2052/88 sowie für die Durchführung der Gemeinschaftsinitiativen LEADER und INTERREG bereitstellt. Es handelt sich um die Periode 1994 - 1999.

Vgl. Erläuterung zu TG 61.

**Zu 08 03/380 04**

Vgl. Erläuterung zu 980 04.

**Zu 08 03/526 11**

Reisekosten und Referentenhonorare für die jährliche Fortbildungstagung für Sachverständige und Bewerber.

**08 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
531 11-2	549	Kosten des Bayerischen Agrarberichts und der Buchführungsergebnisse	410,0	480,0	A B C	480,0 331,4 426,6
531 25-6	511	Aufwand für Presse, Information und Öffentlichkeitsarbeit <i>Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 35,0 Tsd. DM zugunsten 540 03.</i>	240,0	240,0	A B C	240,0 178,2 190,7
540 01-3	529	Aufwand für die Beteiligung am Zentrallandwirtschaftsfest	0,0	925,0	A B C	--- 3,2 750,3
540 03-1	549	Kosten der Herstellung und Verleihung von Ehrenzeichen und Ehrengaben für besondere Verdienste um die Ernährungs-, Land- und Forstwirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 531 25.</i>	15,0	15,0	A B C	15,0 14,1 23,6
547 01-6	549	Maßnahmen zur Förderung der Betriebswirtschaft <i>Aus diesen Mitteln dürfen auch bei der Durchführung der besonderen Ernteermittlung anfallende Reisekosten bestritten werden.</i>	135,0	135,0	A B C	100,0 82,6 112,3
547 02-5	511	Aufwand für die Abwicklung von Förderungsmaßnahmen der EU <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	1.000,0	1.000,0	A B C	570,0 1.276,7 227,4
547 03-4	529	Vergütung an Banken für die Abwicklung staatlicher Zuwendungen	500,0	500,0	A B C	500,0 490,2 559,0
547 04-3	549	Maßnahmen zur zivilen Notstandsplanung in der Ernährungswirtschaft	---	---	A	---
547 08-9	549	Sachaufwand für Versuchs- und Forschungszwecke sowie für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen und Zuweisungen) <i>Zu 428 02 und 547 08: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 282 02. Die Mittel sind übertragbar.</i>	0,0	0,0	A	---
547 16-9	549	Ausgaben zur Informationsversorgung der Landwirtschaftsverwaltung	35,0	35,0	A C	35,0 36,9
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
681 11-0	549	Zuschüsse zur Erholung von Bäuerinnen und Landarbeiterinnen zur Wiederherstellung ihrer Arbeitskraft	200,0	200,0	A B C	200,0 171,8 169,1
681 36-1	153	Zuschüsse des Bundes zur Begabtenförderung in der beruflichen Bildung <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 251 36.</i>	---	---	A B C	--- -6,0 131,2
683 10-9	539	Zuschüsse zur Milderung von außergewöhnlichen Belastungen und Notständen in der Landwirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 13 03 TG 73 (Ausgaben).</i>	430,0	430,0	A B C	430,0 6.608,9 305,6
683 12-7	529	Zuschüsse zur Bekämpfung der Aujeszky'schen Krankheit bei Schweinen	1.500,0	1.000,0	A B C	1.700,0 1.250,0 1.300,0

## Erläuterungen

**Zu 08 03/531 11**

Die Mittel werden benötigt für die Gewinnung von Buchführungsunterlagen und zur Deckung der Herstellungskosten des in zweijährigem Turnus vorgesehenen Agrarberichts sowie für sonstige Auswertungen.

Die unterschiedlich hohen Ansätze sind wegen der in zweijährigem Turnus anfallenden Druckkosten erforderlich.

**Zu 08 03/531 25**

Die Situation der bayerischen Landwirtschaft, die Entwicklung des ländlichen Raumes und die Fragen der Qualitätsproduktion bayerischer Nahrungsmittel erfordern eine umfassende Information des Berufsstandes und der Öffentlichkeit durch Medien und eigene Publikationen. Darüber hinaus sind laufend Verbindungen mit berufsständischen Organisationen zu pflegen. Hierfür sind die ausgewiesenen Mittel erforderlich.

**Zu 08 03/540 01**

Das nächste Zentrallandwirtschaftsfest in München findet 2000 statt. Die Mittel sind für eine entsprechende fachliche Beteiligung des Staates erforderlich.

**Zu 08 03/547 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten für Gutachtergremien	12,0	12,0
2. Kosten für Druck, Herstellung und Bezug von betriebswirtschaftlichen Formularen, Musterblättern und Broschüren sowie Beratungsmaterial für die betriebswirtschaftliche Datensammlung	20,0	20,0
3. Kosten der besonderen Ernteermittlung (einschl. Personalkosten)	103,0	103,0
Zusammen	<u>135,0</u>	<u>135,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Mehr 35,0 Tsd. DM nach dem durchschnittlichen Bedarf der letzten Jahre.

**Zu 08 03/547 02**

Bei der Abwicklung von Förderungsmaßnahmen der EU fallen Ausgaben (z.B. für Fernerkundung, Gebühren für die Nutzung des automatisierten Liegenschaftsbuches der Vermessungsverwaltung etc.) an, um den von der EU vorgegebenen Kontrollauftrag erfüllen zu können. Diese Aufwendungen sind gesondert zu veranschlagen.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 430,0 Tsd. DM, weil mehr Flächen in die Fernerkundung einbezogen werden und die EU-Erstattung wegfällt.

**Zu 08 03/547 03**

Vergütung für die Abwicklung des Agrarkredits u.a.

**Zu 08 03/547 04**

Maßnahmen im Vollzug des Ernährungssicherungsgesetzes vom 27. August 1990 (BGBl I S. 1802) in der geltenden Fassung.

**Zu 08 03/547 16**

Die Mittel werden zur Nutzung von Literatur-Datenbanken durch die Landwirtschaftsverwaltung benötigt.

Aus diesem Titel dürfen auch Personalausgaben und Sachinvestitionen getätigt werden.

**Zu 08 03/681 11**

Die Mittel werden den Trägerorganisationen zur Verbilligung der Teilnehmerkosten gewährt.

**Zu 08 03/683 10**

Die Mittel dienen der Milderung von außergewöhnlichen Belastungen und Notständen aufgrund von Elementarereignissen, Tier- und Pflanzenkrankheiten und sonstigen Unglücksfällen.

**Zu 08 03/683 12**

Die Tierseuchenkasse erhält für die Durchführung des AK-Bekämpfungsverfahrens 50 % der Kosten erstattet. Der Erstattungsbetrag wird je zur Hälfte von den Epl. 08 und 10 getragen.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 200,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:

Weniger 500,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**08 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
683 17-2	529	Zuschüsse zur Förderung der Landtechnik und der landwirtschaftlichen Bautechnik <i>Mit TG 55, 87, 96 und 683 97 einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten TG 53 - 54.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 800,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 800,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	535,0	535,0	A	535,0
					B	309,5
					C	474,9
683 39-6	539	Absatzförderung, Agrarmarketing, Ausstellungen und Kongresse <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 251 39 und 271 02.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 61 und 92.</i> <i>Aus diesen Mitteln können die Ansätze des Epl. 15 verstärkt werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	11.400,0	11.400,0	A	12.000,0
					B	16.234,7
					C	21.782,3
<u>683 41-2</u>	529	Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen des Projekts Infoville <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 251 41.</i>	---	---	A	

## Erläuterungen

<b>Zu 08 03/683 17</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Vorgesehen sind u.a.		
1. Beihilfen und Prämien sowie Sachaufwendungen, insbesondere zur Entwicklung und Erprobung umweltschonender Verfahren in der Landwirtschaft und Erprobung und Entwicklung baulicher Lösungen	280,0	280,0
2. Zuschüsse zum Personal- und Sachaufwand an:		
a) den Landtechnischen Verein in Bayern e.V., Sitz Freising-Weihenstephan	150,0	150,0
b) die Arbeitsgemeinschaft landwirtschaftliches Bauwesen in Bayern e.V.	70,0	70,0
3. Darstellung und Veröffentlichung besonderer bautechnischer Lösungen	35,0	35,0
Zusammen	<u>535,0</u>	<u>535,0</u>

Aus diesem Ansatz dürfen auch Investitionen gefördert werden.

Zu Ziffer 2a:

Der Landtechnische Verein verfolgt den Zweck, die Beratung der Landwirtschaft durch Untersuchungen auf landtechnischem Gebiet im weitesten Sinne und durch Erarbeitung von Beratungsunterlagen über eine rationelle Mechanisierung landwirtschaftlicher Betriebe mit unterschiedlicher Struktur zu intensivieren. Die Arbeiten des Landtechnischen Vereins werden durch Zuschüsse des Staates, des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft (Forschungsaufträge), der Genossenschaften, der Landmaschinenindustrie, des Bauernverbandes und aus Mitgliedsbeiträgen finanziert.

Zu Ziffer 2b:

Die Arbeitsgemeinschaft verfolgt den Zweck, die Beratung der Landwirtschaft auf bautechnischem Gebiet besonders durch gegenseitigen Erfahrungsaustausch, Erarbeitung von Beratungsmaterial, Untersuchungen bautechnischer Einzelfragen, Auffinden kostensparender baulicher Lösungen und Herstellen der notwendigen Verbindung zwischen Bau- und Maschinentechnik in der Innenwirtschaft zu fördern. Die Arbeiten der Arbeitsgemeinschaft landwirtschaftliches Bauwesen werden durch den Zuschuß des Staates, Zuschüsse von interessierten Verbänden und Mitgliedsbeiträge finanziert.

<b>Zu 08 03/683 39</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Ausstellungen, Messen und Lehrschauen im In- und Ausland	2.700,0	2.700,0
2. Zuschüsse zu absatzfördernden Maßnahmen der heimischen Land- und Ernährungswirtschaft	2.000,0	2.000,0
3. Gezieltes Agrarmarketing im In- und Ausland	6.700,0	6.700,0
Zusammen	<u>11.400,0</u>	<u>11.400,0</u>

Die Absatzförderung bayerischer Agrarprodukte ist von größter Bedeutung. Folgende Maßnahmen sind vorgesehen:

1. Verbesserung der Marktstellung der heimischen Land- und Ernährungswirtschaft durch gezielte Aktionen im In- und Ausland, Kontaktpflege mit den Marktpartnern, Einsatz von Werbemitteln und Beteiligung an Ausstellungen und Messen.
2. Aufklärung der Verbraucher über die Qualität bayerischer Erzeugnisse.
3. Entwicklung und Förderung von Marketingaktivitäten in der bayerischen Land- und Ernährungswirtschaft einschließlich besonderer Aufwendungen im Bereich der Qualitäts- und Herkunftssicherung.
4. Unterstützung der auf übergebietlichen Absatz angewiesenen Firmen der bayerischen Ernährungswirtschaft, die überwiegend mittelständisch organisiert sind und gegenüber der Konkurrenz von Großunternehmen ohne diese Hilfe kaum bestehen können.

Erforderlichenfalls dürfen aus diesem Ansatz auch Sachausgaben, Reisekosten, Investitionen und Investitionsförderungen sowie Ausgaben für Empfänge bestritten werden.

Die für die Beteiligung an den Ausstellungen "ANUGA", "IMEGA", und "Grüne Woche" vorgesehenen Mittel sind zur Deckung der von der CMA nicht getragenen Ausstellungsaufwendungen bestimmt.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 600,0 Tsd. DM aus finanzwirtschaftlichen Gründen.

**Zu 08 03/683 41**

Die EU fördert im Rahmen ihres Projekts "Infoville" den praktischen Gebrauch von Telekommunikationstechniken in ländlich und touristisch orientierten Regionen Bayerns. Vorwiegend werden die Mittel zur Kofinanzierung privater Investitionen eingesetzt. Soweit eine nationale Beteiligung erforderlich ist, wird diese durch den Einsatz von Personal und ggf. durch den Einsatz von Mitteln aus Kap. 13 08 Tit. 685 62 erbracht.

Aus Mitteln dieses Titels dürfen auch Personal- und Sachausgaben sowie Investitionen und Investitionsförderungen bestritten werden.

**08 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
684 01-9	529	Staatliche Förderung für die Gewichtsfeststellung, Klassifizierung und Qualitätsprüfung bei Vieh und Fleisch <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 92.</i>	3.500,0	4.000,0	A	2.500,0
					B	3.300,0
					C	2.885,0
685 01-8	549	Mitgliedsbeiträge	55,1	55,1	A	55,1
					B	45,3
685 02-7	549	Zuschüsse zur Förderung des Pferdesports <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 281 01. Einseitig deckungsfähig bis 150,0 Tsd. DM zu Lasten 683 96.</i>	---	---	A	---
					B	233,4
					C	250,2
685 03-6	549	Zuschüsse zur Förderung der landwirtschaftlichen Erzeugung und Unterstützung wissenschaftlicher, technischer und sonstiger allgemeiner Bestrebungen in der Land- und Ernährungswirtschaft	310,0	310,0	A	310,2
					B	225,2
					C	308,5
685 04-5	549	Zuschüsse zur Förderung von "Urlaub auf dem Bauernhof"	80,0	80,0	A	80,0
					B	60,0
					C	60,0



## Erläuterungen

**Zu 08 03/684 01**

Der Staat erstattet dem Fleischprüfing 50 % der zur Wahrnehmung seiner Aufgaben nach Art. 14 Abs. 3 LwFöG entstehenden Aufwendungen. Daneben können auch freiwillige Maßnahmen nach Art. 14 Abs. 4 LwFöG gefördert werden.

**Übersicht über den Wirtschaftsplan**

	Betrag für 1999 Tsd. DM	Betrag für 2000 Tsd. DM	Betrag für 1998 Tsd. DM	Istergebnis 1997 Tsd. DM
<b>Ausgaben</b>				
1. Personalausgaben	6.100,0	6.300,0	5.420,0	4.796,0
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	400,0	400,0	300,0	349,0
3. Sonstige Ausgaben	450,0	450,0	380,0	322,0
4. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	-	-	-	-
5. Ausgaben für Investitionen	1.500,0	1.500,0	1.000,0	708,0
6. Ausgaben für Aufgaben nach Art. 14 Abs. 4 LwFöG	1.150,0	1.450,0	1.100,0	725,0
Zusammen	9.600,0	10.100,0	8.200,0	6.900,0
<b>Einnahmen</b>				
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	6.100,0	6.100,0	5.700,0	3.600,0
2. Zuwendungen des Landes	3.500,0	4.000,0	2.500,0	3.300,0
Zusammen	9.600,0	10.100,0	8.200,0	6.900,0

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 1.000,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Mehr 500,0 Tsd. DM, weil der Fleischprüfing nunmehr die Klassifizierung und Verwiegung an weiteren Schlachthöfen übernimmt.

**Zu 08 03/685 02**

Die Mittel stammen aus dem Überschuß der Rennquintett-Wette und sind unter Einschaltung des Vereins der Vollblutzucht und Traberzucht e.V. Köln im wesentlichen für den Münchner Rennverein e.V. sowie den Münchner Trabrenn- und Zuchtverein Dagfling, den Trabrennverein Straubing, den Trabrennverein Mühldorf, den Trabrennverein Pfaffenhofen und den Verein für Warmblut- und Traberzucht im Rottal, Pfarrkirchen, bestimmt. Die Verstärkungsmittel aus 683 96 dienen der Förderung des Pferdesports im allgemeinen.

**Zu 08 03/685 03**

Die Mittel sind insbesondere bestimmt für:

1. Zuschuß an die Gesellschaft für Ernährungsbiologie
2. Zuschüsse zur Förderung wissenschaftlicher Forschung
  - a) Zuschuß an die Tierzuchtforschung e.V. München
  - b) Sonstige
3. Zuschuß an den Landesbund für Vogelschutz in Bayern
4. Zuschuß an die Bayerische Akademie Ländlicher Raum.

Zu Ziffer 1:

Die Gesellschaft für Ernährungsbiologie München ist eine Arbeitsgemeinschaft zur Untersuchung und Verbreitung aller Voraussetzungen, die zu einer gesunden Ernährung führen.

Zu Ziffer 2a:

Die Mittel sind zur teilweisen Deckung der Unkosten des Blutgruppeninstituts der Tierzuchtforschung e.V. für die Durchführung von Blutgruppenbestimmungen bei landwirtschaftlichen Nutztieren sowie für Forschungsaufgaben des Instituts bestimmt.

Zu Ziffer 3:

Der Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. pflegt die Erhaltung der heimischen Vogelwelt zur Förderung des biologischen Pflanzenschutzes.

Zu Ziffer 4:

Die Bayerische Akademie Ländlicher Raum organisiert u.a. Fachseminare und Fachausstellungen zur Planung im ländlichen Raum.

**Zu 08 03/685 04**

Der Landesverband und Institutionen zur Förderung von "Urlaub auf dem Bauernhof" erhalten Zuschüsse zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
685 07-2	549	Zuwendungen an den Bayerischen Bauernverband für die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben im landwirtschaftlichen Bereich <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	3.400,0	3.400,0	A	3.700,0
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>			B	3.060,0
					C	3.540,0
812 05-0	549	Ausgaben zur Informationsversorgung der Landwirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 16.</i>	***	***	A	---
		<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>				
892 01-7	529	Zinsverbilligungszuschüsse zur Förderung landwirtschaftlicher Betriebe (Agrarkredit L) <i>Kreditfinanziert. Rückflüsse dürfen mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen wieder für den Agrarkredit L eingesetzt werden.</i> <i>Vgl. Vermerke zu TG 61, TG 92 und Kapitel 08 04.</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 892 02.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 15.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 15.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	19.000,0	19.000,0	A	20.000,0
					B	18.202,6
					C	26.515,0
892 02-6	529	Bayer. Investitionsförderprogramm für die Ernährungswirtschaft <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 61 und 92.</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 892 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 8.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	8.500,0	8.500,0	A	9.000,0
					B	7.999,1
					C	6.678,8
892 06-2	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen für die erstmalige Niederlassung von Junglandwirten <i>Vgl. Vermerk zu TG 70 - 71 und 92.</i>	10.000,0	10.000,0	A	10.000,0
					B	27.495,0
					C	28.838,7
892 41-9	529	Förderungsmaßnahmen zur Anpassung der Agrarstrukturen (Ziel Nr. 5 a der VO (EWG) Nr. 2052/88) - Landesmittel <i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 892 42.</i>	1.000,0	1.000,0	A	1.300,0
					B	474,8
					C	850,0
892 42-8	529	Förderungsmaßnahmen zur Anpassung der Agrarstrukturen (Ziel Nr. 5 a der VO (EWG) 2052/88) - EU-Mittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 01 (EU-Mittel).</i> <i>Vgl. Vermerk zu 892 41.</i>	11.000,0	11.000,0	A	11.000,0
					B	43.029,3
					C	19.698,9
		<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>				
980 01-0	990	Haushaltstechnische Verrechnungen	34,0	34,0	A	15,0
					C	9,9
980 04-7	990	Buchführungsprämien für Inhaber von Testbetrieben und Kostenerstattung an landwirtschaftliche Buchstellen (Bundesmittel) <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 380 04.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
					B	3.806,5
					C	3.958,2

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/685 07**

Dem Bayerischen Bauernverband werden die Aufwendungen für die Erfüllung ihm im Interesse der gesamten Landwirtschaft übertragener Aufgaben in Höhe von 15 v.H. seiner jährlichen Personal- und Sachausgaben (vgl. Art. 27 Abs. 2 des Gesetzes zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft) erstattet.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 300,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf zur Erfüllung des Rechtsanspruchs.

**Zu 08 03/892 01**

Das Bayerische Agrarkreditprogramm soll Betrieben aller Größenklassen die Finanzierung notwendiger Investitionen zu tragbaren Bedingungen ermöglichen. Es werden auch Zinszuschüsse für den Erwerb von Maschinen zur bodennahen Ausbringung von Gülle und für ein Pilotvorhaben zur Ansiedlung von Gärtnereibetrieben gewährt. Nach Einstellung der Wohnbauförderung ggf. zur Restabwicklung erforderliche Zahlungen können aus diesem Titel geleistet werden.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 1.000,0 Tsd. DM aus finanzwirtschaftlichen Gründen.

**Zu 08 03/892 02**

Um der bayerischen Landwirtschaft den Absatz langfristig über einheimische Vermarktungseinrichtungen zu sichern, sollen Investitionen der erstaufnehmenden Hand durch Zuschüsse gefördert werden.

Die Mittel sollen auch dazu dienen, die Förderungsmöglichkeit nach der EG-VO Nr. 951/97 auszuschöpfen. Der nach den Vorschriften der Europäischen Union erforderliche nationale Beitrag soll aus den veranschlagten Mitteln aufgebracht werden.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 500,0 Tsd. DM aus finanzwirtschaftlichen Gründen.

**Zu 08 03/892 06**

Zur erstmaligen Niederlassung von Junglandwirten werden Zuschüsse gewährt.

**Zu 08 03/892 41 (und 892 42)**

Die EG stellt aus dem EAGFL Mittel für Förderungsmaßnahmen zur Anpassung der Agrarstrukturen (Ziel Nr. 5a der VO - EWG - Nr. 2052/88) zur Verfügung. Die Förderziele sind in Sektorplänen festgelegt. Komplementäre Landesmittel stehen bei laufenden Förderungsprogrammen zur Verfügung. Die veranschlagten Landesmittel werden zur Förderung einzelner Vorhaben außerhalb von Sektorplänen sowie zur komplementären Finanzierung der Teichbauförderung aus FIAF-Mitteln der EU benötigt.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 300,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 03/980 01**

Die Mittel sind für Auftragsarbeiten durch das Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bestimmt.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 19,0 Tsd. DM für Auswertungen im Zusammenhang mit Mitarbeiterbefragungen.

**Zu 08 03/980 04**

Die Mittel sind bestimmt für Buchführungsprämien für Inhaber von Testbetrieben sowie zur Erstattung von Buchführungskosten an die landwirtschaftlichen Buchstellen.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>51 - 52 Entwicklungshilfe</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
547 51-5	023	Sachaufwand	---	---	A	5,0
					B	5,9
					C	0,7
683 51-9	023	Zuschüsse für laufende Zwecke	150,0	150,0	A	180,0
					B	140,4
					C	278,4
683 52-8	023	Zuschüsse im Rahmen wirtschaftlicher und technischer Zusammenarbeit <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 124 02.</i>	184,0	184,0	A	215,0
					B	152,2
					C	165,0
892 51-6	023	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen	---	---	A	140,0
					C	120,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	334,0	334,0	A	540,0
					B	298,5
					C	564,1
		<b>53 - 54 Forschungsvorhaben und Gesamtkonzept</b>				
		<b>"Nachwachsende Rohstoffe"</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
		<i>Einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zu Lasten</i>				
		<i>683 17, TG 55, 87, 96 und 683 97.</i>				
		<i>Aus diesen Mitteln können die einschlägigen Ansätze des</i>				
		<i>Einzelplans 15 verstärkt werden.</i>				
		<i>Einseitig deckungsfähig zu Lasten 14 03 TG 72 und TG 81.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei</i>				
		<i>251 34.</i>				
		<i>Vgl. Vermerk zu TG 61 und 92.</i>				
428 53-7	174	Personalausgaben für Forschungsvorhaben	700,0	700,0	A	700,0
					B	738,6
					C	580,8
428 54-6	174	Personalausgaben im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	800,0	800,0	A	800,0
					B	462,3
					C	779,2
547 53-3	174	Sachaufwand für Forschungsvorhaben <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	900,0	900,0	A	890,0
					B	564,1
					C	224,5
547 54-2	174	Sachaufwand im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe" <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A	1.000,0
					B	2.693,1
					C	2.747,1
683 54-6	174	Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe" <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	5.000,0	5.000,0	A	5.000,0
					B	273,9
					C	1.025,3

## Erläuterungen

**Zu 08 03/51 - 52**

Über die vom Bund gewährte Entwicklungshilfe hinaus verbleiben dem Land Aufgaben auf dem Gebiet der Landwirtschaft.

**Zu 08 03/547 51**

Die Mittel sind für Sachaufwendungen im Rahmen der Entwicklungshilfe sowie für Reisekosten und Sachverständigenentschädigungen bestimmt.

**Zu 08 03/683 51 (und 892 51)**

Die Mittel dienen der Förderung von Projekten, deren Ziel es ist, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 170,0 Tsd. DM, weil keine neuen Projekte mehr begonnen werden. Die veranschlagten Mittel dienen insbesondere der Ausbildung von Absolventen und Experten zum Einsatz in den bisher geförderten Projekten.

**Zu 08 03/683 52**

Aus dem Ansatz werden bestritten:

- Aus- und Fortbildung von Fach- und Führungskräften der Entwicklungsländer
- Aus- und Fortbildung von Lehr- und Fachkräften sowie Sachverständigen für den Einsatz in den Entwicklungsländern
- Betreuung von Studien- und Betreuungsdelegationen aus den Entwicklungsländern
- Vergabe von Stipendien
- Miete für Büroräume der Zentralstelle für Landwirtschaft der Deutschen Stiftung für Entwicklungsländer in Feldafing sowie Bauunterhalt.

**Zu 08 03/53 - 54**

Die Mittel sind für besondere Forschungs- und Pilotvorhaben bestimmt, die im Bereich des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten oder in seinem Auftrag von anderen Forschungseinrichtungen durchgeführt werden.

Einen besonderen Schwerpunkt bildet der Bereich "Nachwachsende Rohstoffe". Die veranschlagten Mittel dienen der Realisierung des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe in Bayern" einschließlich der Vergabe eines Förderpreises und des Mitgliederbeitrages für das "Centrale-Agrar-Rohstoff-Marketing-Entwicklungs-Netzwerk" (CARMEN).

Für neue Technologien zur Nutzung von Biomasse werden aus den Privatisierungserlösen in den Jahren 1995 - 1999 insgesamt 75 Mio DM (Kap. 13 07/892 78 1999: 10 000,0 Tsd. DM) bereitgestellt.

Aus Kap. 13 03/892 67 werden in den Jahren 1998 - 2002 insgesamt 50 Mio DM zur Förderung von Investitionen und neuen Technologien zur Nutzung von Biomasse (1999 und 2000 je 10,0 Mio DM) bereitgestellt.

Weitere Mittel für die Forschung sind bei TG 55 sowie bei den Landesanstalten und Versuchseinrichtungen des Epl. 08 veranschlagt. Die Verpflichtungsermächtigungen sind erforderlich, um mehrjährige Forschungsaufträge vergeben bzw. Vorhaben fördern zu können.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 943,7 Tsd. DM aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**08 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
685 53-5	174	Zuwendungen zur Durchführung von Forschungs- und Pilotvorhaben <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A	1.143,7
					B	1.138,9
					C	302,6
811 54-1	174	Erwerb von Fahrzeugen im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	---	---	A	---
812 53-1	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Forschungsvorhaben	100,0	100,0	A	100,0
					B	119,9
					C	30,5
812 54-0	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	200,0	200,0	A	200,0
892 54-3	174	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe" <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 9.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 9.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	9.500,0	9.500,0	A	10.310,0
					B	9.889,3
					C	12.034,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	19.200,0	19.200,0	A	20.143,7
					B	15.880,1
					C	17.724,6
		<b>55 Förderung der Qualitätsverbesserung und der umweltschonenden Produktion im Pflanzenbau</b> <i>Titel der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Mit 683 17, TG 87, 96 und 683 97 einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten TG 53 - 54.</i>				
428 55-5	541	Personalausgaben für Versuche und Untersuchungen auf Qualität, Nährstoffe, Schadorganismen und Schadstoffe, insbesondere zum umweltgerechten Pflanzenbau	770,0	800,0	A	670,0
					B	820,8
					C	857,3
531 55-9	529	Sachaufwand für die Herstellung von Informationsmaterial	75,0	75,0	A	75,0
					B	19,9
					C	8,0
547 55-1	541	Sachaufwand für Versuche und Untersuchungen auf Qualität, Nährstoffe, Schadorganismen und Schadstoffe, insbesondere zum umweltgerechten Pflanzenbau	465,0	465,0	A	420,0
					B	281,5
					C	275,9
683 55-5	529	Förderung von Produktivität und Qualität in der pflanzlichen Erzeugung <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 200,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	268,0	248,0	A	313,0
					B	251,3
					C	303,1
684 55-4	529	Förderung der Verbände des ökologischen Landbaues	105,0	105,0	A	105,0
					B	84,0
					C	93,0
812 55-9	529	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	30,0	30,0	A	30,0
					C	54,9

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/428 55 und 547 55**

Aus diesen Titeln werden Personal- und Sachaufwand insbesondere für folgende Maßnahmen bestritten:

- Entwicklung von EDV-gestützten Entscheidungsmodellen im Pflanzenschutz und bei der Stickstoffdüngung,
- Bayer. Stickstoff-Monitoring-Programm,
- Monitoring von Getreidekrankheiten,
- Vergleich verschiedener Untersuchungsmethoden zur Erfassung der anorganischen und mineralisierbaren Stickstoffmengen im Boden (EUF).

**Zu 08 03/531 55**

Bei diesem Titel werden insbesondere Ausgaben zur Herstellung von Aufklärungs- und Informationsmaterial verbucht.

**Zu 08 03/683 55**

Die Mittel werden zur Förderung in den Bereichen Pflanzliche Erzeugung, u.a. Grünland-, Almwirtschaft und Gartenbau eingesetzt.

Aus diesem Titel können auch Personal- und Sachkosten insbesondere im Zusammenhang mit Wettbewerben bestritten werden.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
892 55-2	529	Zuschüsse für Investitionen <i>Einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zu Lasten 892 92. Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 500,0 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.000,0	1.000,0	A	1.100,0
					B	553,2
					C	568,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	2.713,0	2.723,0	A	2.713,0
					B	2.010,7
					C	2.160,8
		<b>58 Durchführung von Landesgartenschauen und Veranstaltungen "Natur in der Stadt"</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>				
428 58-2	529	Hilfspersonal	20,0	20,0	A	20,0
					B	3,9
547 58-8	529	Sachaufwand	300,0	250,0	A	240,0
					B	316,7
					C	196,9
683 58-2	529	Zuschüsse zur Durchführung von Landesgartenschauen u.ä.	160,0	260,0	A	300,0
					B	110,0
					C	260,0
812 58-6	529	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	480,0	530,0	A	560,0
					B	430,6
					C	456,9
		<b>60 Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b- Gebiete) und von Gemeinschaftsinitiativen nach der VO (EWG) Nr. 2052/88 (Periode 1990 - 1995)</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit TG 61. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 683 39, 892 01, 892 02, TG 53-54, 79-80, 81, 87, 92, 93, 96, 97, 08 42/525 01. Aus diesen Mitteln können die Ansätze bei Kap. 15 07 - 15 44, jeweils TG 81, verstärkt werden.</i>				
428 60-8	529	Personalaufwand - Landesmittel	---	---	A	***
					C	476,3
547 60-4	529	Sachaufwand - Landesmittel	---	---	A	***
					C	241,4
683 60-8	529	Zuschüsse für laufende Zwecke - Landesmittel	---	---	A	***
					B	15,1
					C	51,1
812 60-2	529	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen - Landesmittel	---	---	A	***
892 60-5	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen - Landesmittel	---	---	A	***
					B	-9,0
					C	3.967,3
893 60-4	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen - EU-Mittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 02 (EU-Mittel).</i>	---	---	A	***
					B	-13,9
					C	-9,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	-7,8
					C	4.727,0



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/892 55**

Die Mittel sind zur Förderung von Investitionen zur umweltgerechten Produktion im Gartenbau und im Weinbau bestimmt.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 100,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 03/58**

1999 finden in Neustadt bei Coburg die Veranstaltung "Natur in der Stadt" und 2000 in Memmingen die Landesgartenschau statt. Das Staatministerium beteiligt sich daran durch eigene Beiträge sowie durch Zuschüsse zu den Durchführungshaushalten und Förderung der Gesellschaft zur Förderung der bayer. Landesgartenschauen mbH.

**Zu 08 03/60**

Die Titel werden zur Restabwicklung von EU-Zahlungen für die Zahlungsperiode 1990 - 1995 benötigt.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
		<b>61 Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b-Gebiete) und von Gemeinschaftsinitiativen nach der VO (EWG) Nr. 2052/88 (Periode 1994 - 1999)</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 683 39, 892 01, 892 02, TG 53 - 54, 79 - 80, 87, 92, 96, 97, 08 42/525 01. Aus diesen Mitteln können die Ansätze bei Kap. 15 07 - 15 44, jeweils TG 81, verstärkt werden. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 271 04.</i>				
428 61-7	529	Personalaufwand - Landesmittel	2.000,0	2.000,0	A B C	2.000,0 2.597,9 2.319,8
547 61-3	529	Sachaufwand - Landesmittel	3.500,0	3.500,0	A B C	3.500,0 3.973,1 2.061,6
683 61-7	529	Zuschüsse für laufende Zwecke - Landesmittel	1.000,0	1.000,0	A B C	1.000,0 1.152,1 736,2
812 61-1	529	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen - Landesmittel	---	---	A B C	--- 31,6 136,7
892 61-4	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen - Landesmittel <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 20.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 20.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2000 Tsd. DM 10.000,0 2001 Tsd. DM 10.000,0</i>	8.500,0	8.500,0	A B	8.500,0 49.974,0
893 61-3	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen - EU-Mittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 331 03 (EU-Mittel).</i>	68.000,0	68.000,0	A	68.050,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	83.000,0	83.000,0	A B C	83.050,0 57.728,7 38.628,2
		<b>70 - 71 Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur und der Vermarktung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit 892 06.</i>				
683 71-5	523	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen gemäß Marktstrukturgesetz <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 120,0 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 120,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	120,0	120,0	A B	100,0 149,1
684 70-5	523	Förderung der Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse	150,0	150,0	A B	900,0 269,0
892 70-3	523	Förderung von Investitionen zur Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 100,0 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	280,0	280,0	A B	300,0 156,7

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/61**

Die EU stellt aus den Strukturfonds Mittel für Förderungsmaßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums (Ziel Nr. 5 b der VO - EWG - Nr. 2052/88) und für Gemeinschaftsinitiativen LEADER und INTERREG zur Verfügung. Die Mittel aus EAGFL und ESF, die für den Epl. 08 bestimmt sind, werden bei 331 03 vereinnahmt und bei dieser Titelgruppe verausgabt. Es handelt sich um die Periode 1994 - 1999.

Zur Mitfinanzierung der Maßnahmen werden Landesmittel benötigt. Sie sind 1999 und 2000 in Höhe von jeweils 15.000,0 Tsd. DM bei dieser Titelgruppe veranschlagt. Weitere Kofinanzierungsmittel sind bei anderen Landesförderungsprogrammen des Epl. 08 (vgl. Deckungsvermerk), in der Gemeinschaftsaufgabe (Kap. 08 04) sowie in den Einzelplänen anderer zuständiger Ressorts veranschlagt.

**Zu 08 03/70 - 71**

Die Förderung der Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse (bis einschl. 1997 Kap. 08 04 TG 96) und die Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur und gemäß Marktstrukturgesetz (bis einschl. 1997 Kap. 08 04 TG 97) erfolgt wegen der Kürzung der Bundesmittel für die Gemeinschaftsaufgabe bis auf weiteres aus Landesmitteln.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
892 71-2	523	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen zur Verbesserung der Marktstruktur sowie von Investitionen gemäß Marktstrukturgesetz <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 1999 in Höhe von 10.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2000 Tsd. DM 5.000,0</i> <i>2001 Tsd. DM 5.000,0</i>	6.450,0	6.450,0	A	5.700,0
					B	6.121,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	7.000,0	7.000,0	A	7.000,0
					B	6.695,9
					C	-
		<b>79 - 80 Maßnahmen zur Förderung der Aus- und Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft</b> <i>Titel der TG übertragbar.</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig:</i> <i>653 79 und 681 79, ferner: 532 80, 533 80, 633 80, 641 80, 681 80, 684 80, 883 80, 892 80.</i> <i>Einseitig deckungsfähig:</i> <i>532 80, 533 80, 633 80, 641 80, 681 80, 684 80, 883 80, 892 80 zugunsten 653 79 und 681 79.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>				
532 80-7	549	Sachaufwand für Schulungen, Lehrgänge, Wettbewerbe und Prüfungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 111 22.</i>	1.100,0	1.100,0	A	1.035,0
					B	670,2
					C	764,7
533 80-6	549	Sachaufwand für die Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen einschl. Marktterüchtigung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 271 03.</i>	700,0	700,0	A	700,0
					B	572,2
					C	635,9
633 80-5	549	Erstattungen an Bezirke	1.200,0	1.200,0	A	1.200,0
					B	1.327,8
					C	1.276,4
641 80-5	549	Erstattung von Ausbildungskosten an den Bund	115,0	115,0	A	115,0
					C	50,0
653 79-3	549	Zuweisungen an kommunale Körperschaften	250,0	250,0	A	300,0
					B	218,4
					C	313,2
681 79-9	549	Zuschüsse für überbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen, zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung und im Zusammenhang mit dem land- und forstwirtschaftlichen Fachschulwesen	3.000,0	3.000,0	A	3.200,0
					B	3.464,3
					C	3.344,2
681 80-6	549	Zuschüsse an Teilnehmer von sonstigen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 450,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 450,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.700,0	1.700,0	A	1.700,0
					B	1.420,0
					C	1.584,2
684 80-3	549	Zuschüsse an nichtstaatliche Aus- und Fortbildungseinrichtungen, Landvolkshochschulen und Landjugendorganisationen	2.335,0	2.335,0	A	2.350,0
					B	2.040,2
					C	2.068,0
685 80-2	549	Beteiligung an der Weltmeisterschaft im Leistungspflügen 1998	- - -	* * *	A	200,0

## Erläuterungen

**Zu 08 03/79 - 80**

Die berufliche Aus- und Weiterbildung im Bereich der Land- und Forstwirtschaft sowie die fachliche Bildung der in der Land- und Forstwirtschaft im Nebenberuf tätigen Personen werden nach dem III. Abschnitt des LwFöG besonders gefördert.

**Zu 08 03/532 80**

Aus den Mitteln werden insbesondere bestritten

1. Material- und Sachkosten
2. Entschädigungen für die Bereitstellung von Betrieben und Benutzungsentgelt für Schulräume und schulische Einrichtungen
3. Aufwandsentschädigungen für Fachkräfte
4. Honorare und Reisekosten für Referenten

1999 gegenüber 1998:

Mehr 65,0 Tsd. DM, insbesondere, weil die Entschädigungssätze angehoben werden.

**Zu 08 03/533 80**

Die Mittel dienen der Durchführung von Erwachsenenbildungsmaßnahmen staatlicher Stellen, insbesondere auch im Hinblick auf den EU-Binnenmarkt. Aus diesem Titel können auch Personalaufwendungen bestritten und Zuschüsse gewährt werden.

**Zu 08 03/633 80**

Die Bezirke betreiben überbetriebliche Ausbildungseinrichtungen. Sie können nach Art. 17 Abs. 2 LwFöG keine Gebühren und Auslagen von den Teilnehmern erheben. Der Staat gewährt teilweisen Kostenersatz.

**Zu 08 03/641 80**

Der Bund führt für das Land an der Bundesforschungsanstalt für Fleischforschung Kulmbach die Ausbildung von landwirtschaftlich-technischen Assistenten durch. Das Land hat die Kosten für die theoretische Ausbildung zu erstatten.

**Zu 08 03/653 79**

Im Vollzug des Art. 19 LwFöG werden insbesondere gewährt:

- Zuweisungen für die Lernmittelfreiheit,
- Zuweisungen für die Kostenfreiheit des Schulwegs,
- Gastschülerzuschüsse.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 50,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 03/681 79**

Es werden u.a. für folgende Bereiche Zuwendungen an die Teilnehmer gewährt (Art. 17 Abs. 1, Art. 18 Abs. 1 LwFöG):

- Überbetriebliche Ausbildung,
- Vorbereitung auf die Meisterprüfung,
- Seminare für Studierende.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 200,0 Tsd. DM aufgrund der finanzwirtschaftlichen Lage.

**Zu 08 03/681 80**

Die Mittel werden in der Hauptsache für berufliche Weiterbildungsmaßnahmen (Art. 18 Abs. 2 LwFöG) eingesetzt.

Aus diesem Titel können auch Sachaufwendungen bestritten werden.

**Zu 08 03/684 80 (883 80 und 892 80)**

Aus den Mitteln werden

1. nichtstaatliche Aus- und Fortbildungseinrichtungen finanziell unterstützt, wenn sie auf gemeinnütziger Grundlage wirken und vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten anerkannt sind;
2. Zuwendungen zu Baumaßnahmen und zur Einrichtung landwirtschaftlicher Fachschulen gewährt, wenn Sachaufwandsträger nicht der Freistaat Bayern ist;
3. Zuwendungen zu Baumaßnahmen nichtstaatlicher Aus- und Fortbildungseinrichtungen bewilligt.

Das LwFöG sieht in Art. 18 Abs. 3 und 4 eine entsprechende Förderung vor.

Außerdem werden Zuwendungen zum Bau von Ämtergebäuden gewährt.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 315,0 Tsd. DM aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**08 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
883 80-2	128	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausrüstung von landwirtschaftlichen Fachschulen einschl. Fachakademien sowie Zuwendungen für den Bau von Ämtergebäuden und Erwachsenenbildungszentren <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.300,0	1.300,0	A	1.300,0
					B	88,0
					C	358,5
892 80-1	549	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausrüstung von nichtstaatlichen Aus- und Fortbildungseinrichtungen, Landvolkshochschulen und Landjugendheimen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.600,0	1.600,0	A	1.900,0
					B	1.412,5
					C	2.065,9
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	13.300,0	13.300,0	A	14.000,0
					B	11.213,6
					C	12.461,0
		<b>83 Maßnahmen zur Förderung der Fischerei</b> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 099 01.</i> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Aus diesen Mitteln können die einschlägigen Ansätze des Einzelplans 15 verstärkt werden.</i>				
428 83-1	542	Personalausgaben	---	---	A	---
547 83-7	542	Sachaufwand	10,0	10,0	A	10,0
					C	1,2
683 83-1	542	Zuschüsse für laufende Zwecke	2.990,0	2.990,0	A	3.790,0
					B	2.140,0
					C	1.836,7
893 83-7	542	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	3.000,0	3.000,0	A	3.800,0
					B	2.140,0
					C	1.837,9
		<b>87 Förderung der Dorferneuerung und der Erhaltung der Kulturlandschaft in der ländlichen Entwicklung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Mit 683 17, TG 55, 92, 96 und 683 97 einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten TG 53-54.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 61 und 92.</i>				
533 87-9	521	Ausgaben für Vorarbeiten zu Maßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung	---	---	A	---
547 87-3	521	Sachaufwand im Rahmen der Dorferneuerung	---	---	A	---
					B	85,2
887 87-1	521	Zuschüsse zur Förderung der Dorferneuerung <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 20.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 20.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	60.000,0	50.000,0	A	58.000,0
					B	45.986,8
					C	55.900,0
892 87-4	521	Zuschüsse zu einzelbetrieblichen Maßnahmen in der Dorferneuerung <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 10.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	26.500,0	26.500,0	A	35.000,0
					B	27.994,6
					C	26.638,6

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/83**

Den Ausgaben stehen zweckgebundene Einnahmen bei 099 01 aus der Fischereiabgabe gegenüber.

**Zu 08 03/547 83**

Sachkosten, insbesondere Reisekosten für den Landesfischereibeirat.

**Zu 08 03/683 83**

Die Mittel werden zur Förderung der Fischerei und zur Förderung des Fischgesundheitsdienstes verwendet.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 800,0 Tsd. DM wegen Änderung der Fischereischeingebühren.

**Zu 08 03/87**

In der Titelgruppe sind Zuwendungen veranschlagt, die im Zusammenhang mit Ländlichen Entwicklungsvorhaben in Dorf und Landschaft gewährt werden.

**Zu 08 03/533 87**

Bei der Durchführung der Dorferneuerung sind Vorarbeiten (Zweckforschungen, Untersuchungen und Erhebungen) erforderlich.

**Zu 08 03/547 87**

Aus diesem Titel werden insbesondere Sach- und Personalaufwand zur Durchführung des Wettbewerbs "Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft" bestritten.

Der unterschiedliche Mittelbedarf in den einzelnen Haushaltsjahren beruht auf dem Dreijahresturnus des Wettbewerbs.

**Zu 08 03/887 87**

Es werden Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Bayerischen Dorferneuerungsprogramms gewährt. Die Dorferneuerungsmaßnahmen werden von Gemeinden, Teilnehmergemeinschaften und Bürgern auf der Grundlage von Dorferneuerungsplänen in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz oder in der "einfachen Dorferneuerung" durchgeführt. Ferner können Qualifizierungsmaßnahmen zur Unterstützung der Bürgerarbeit, z.B. durch die Schulen der Dorf- und Landentwicklung, gefördert werden.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 2.000,0 Tsd. DM zur Abwicklung des Programms.

2000 gegenüber 1999:

Weniger 10.000,0 Tsd. DM aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**Zu 08 03/892 87**

Gefördert werden einzelbetriebliche Maßnahmen, die im Rahmen der Dorferneuerung von Einzelpersonen oder Personengemeinschaften durchgeführt werden.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 8.500,0 Tsd. DM aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**08 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
893 87-3	521	Zuschüsse zur Erhaltung der Kulturlandschaft und zur Förderung der allgemeinen Landeskultur in der ländlichen Entwicklung <i>Vgl. Vermerk zu TG 92. Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 5.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	6.500,0	6.500,0	A B C	6.500,0 5.200,0 35.200,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			93.000,0	83.000,0	A B C	99.500,0 79.266,6 117.738,6
<b>89 Förderung von Siedlungsmaßnahmen</b>						
682 89-6	522	Gebühren an zugelassene Siedlungsträger für die Wahrnehmung von Aufgaben	***	***	A	---
863 89-7	522	Darlehen zur Wiedereingliederung von aus der Landwirtschaft stammenden Spätaussiedlern nach dem BVFG und Übernahme landwirtschaftlicher Betriebe nach dem SessHG	***	***	A	---
<b>Summe der Titelgruppe</b>			-	-	A B C	- - -
<b>92 Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft einschließlich Fachplanungen</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Gegenseitig deckungsfähig mit 683 39, 684 01, 892 01, 892 02, 892 06, TG 53-54 und TG 87. Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>						
547 92-6	529	Durchführung von Fachplanungen im ländlichen Raum sowie von Fachprogrammen	130,0	130,0	A B C	130,0 93,6 207,7
681 92-2	529	Entgelte für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen - Landesmittel <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 250.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 150.000,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 1999 in Höhe von 250.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2000 Tsd. DM 88.000,0 2001 Tsd. DM 71.000,0 2002 Tsd. DM 54.000,0 2003 Tsd. DM 37.000,0. Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2000 in Höhe von 150.000,0 Tsd. DM werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2001 Tsd. DM 37.500,0 2002 Tsd. DM 37.500,0 2003 Tsd. DM 37.500,0 2004 Tsd. DM 37.500,0.</i>	261.337,0	257.884,0	A B C	252.870,0 330.236,8 287.546,6
683 92-0	529	Zuschüsse für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen - EU-Mittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei 251 33 (EU-Mittel).</i>	228.533,0	231.986,0	A	215.000,0



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/893 87**

Die Mittel werden insbesondere für folgende Maßnahmen in der Ländlichen Entwicklung im Rahmen von Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz verwendet:

1. Erhaltung und Gestaltung der Kulturlandschaft
2. Förderung von Unternehmensverfahren
3. Vorfinanzierung der Kostenbeiträge

**Zu Nr. 1:**

Bei Verfahren der ländlichen Entwicklung, die dazu dienen, den ländlichen Raum durch die Tätigkeit der Land- und Forstwirtschaft als Kulturlandschaft zu sanieren, zu erhalten, zu pflegen und dabei zu gestalten, sollen die Teilnehmergeinschaften nach Art. 6 und 23 Abs. 1 LwFöG Förderungsmittel zur Verringerung der Eigenleistung und zur Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft erhalten.

**Zu Nr. 2:**

Um die Belastung der Grundstückseigentümer in den Unternehmensverfahren nach §§ 87 ff. FlurbG zu verringern, wird in diesen Verfahren die Eigenleistung der Teilnehmergeinschaft teilweise aus Landesmitteln übernommen. Der rechtzeitige Landerwerb durch die Teilnehmergeinschaften und Verbände für Ländliche Entwicklung soll besonders gefördert werden, um den Verlust an bäuerlichem Grundbesitz gering zu halten, die Durchführung der ländlichen Neuordnung zu erleichtern und die Landbereitstellung für öffentliche Vorhaben sowie für Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu verstärken.

**Zu 08 03/92**

Die EU-Mittel können bis zu einer Woche mit Landesmitteln vorfinanziert werden.

**Zu 08 03/547 92**

Um dem Auftrag des Gesetzes zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft - LwFöG - gerecht zu werden, sind Fachplanungen und Untersuchungen notwendig. Außerdem sind nach dem LwFöG zur Erhaltung der Landschaft als Kulturlandschaft fachliche Programme im Sinne von Art. 15 des Landesplanungsgesetzes (BayRS 230-1-U) aufzustellen. Die Mittel dienen der Bestreitung der hierfür anfallenden Kosten.

**Zu 08 03/681 92, 683 92 und 892 92**

Für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen werden auf der Grundlage von Vereinbarungen Entgelte im Rahmen des bayerischen Kulturlandschaftsprogramms gewährt. Darüber hinaus werden Mittel zur Erhaltung, Pflege und Gestaltung der Kulturlandschaft eingesetzt.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 22.000,0 Tsd. DM zur Abwicklung des Programms.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
892 92-7	529	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen <i>Einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten 892 55. Einseitig deckungsfähig zu Lasten 14 03 TG 83. Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 5.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	10.000,0	10.000,0	A B C	10.000,0 16.264,8 18.529,8
<b>Summe der Titelgruppe</b>			500.000,0	500.000,0	A B C	478.000,0 346.595,2 306.284,1
<b>93 Maßnahmen zur Verbesserung der Betriebsstruktur sowie der Lebens- und Arbeitsverhältnisse in landwirtschaftlichen Betrieben</b>						
<i>Titel der TG übertragbar. Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>						
681 93-1	549	Beihilfen und Prämien für beispielhafte bauliche Gestaltung und neuartige Entwicklungen in landwirtschaftlichen Betrieben	---	***	A B C	--- 30,0 56,0
892 93-6	529	Einmalzinszuschüsse zur Förderung des Neu- und Umbaus von Wohngebäuden in landwirtschaftlichen Betrieben <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 892 01.</i>	---	***	A	---
<b>Summe der Titelgruppe</b>			-	-	A B C	- 188,2 2.425,8
<b>94 Förderung von Selbsthilfeeinrichtungen der Landwirtschaft</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i>						
683 94-8	529	Förderung von Selbsthilfeeinrichtungen der Land und Forstwirtschaft (Maschinenringe, Erzeugerringe, Betriebshilfsringe)	75.000,0	70.000,0	A B C	81.091,5 80.040,0 89.668,0
684 94-7	549	Zuschüsse zur Ausbildung und zum Einsatz von Dorfhelferinnen und Betriebshelfern	10.889,5	10.889,5	A B C	12.889,5 12.056,2 14.126,6
<u>685 94-6</u>	529	Anlauffinanzierung für die Kath. Dorfhelferinnen und Betriebshelfer gGmbH <i>Einseitig deckungsfähig bis zur Höhe von 2,0 Mio. DM zu Lasten 684 94.</i>	---	***	A	
<b>Summe der Titelgruppe</b>			85.889,5	80.889,5	A B C	93.981,0 92.096,2 103.794,6
<b>96 Maßnahmen zur Förderung der Qualitätsverbesserung in der tierischen Erzeugung</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Mit 683 17, TG 55, 87, 92 und 683 97 einseitig deckungsfähig bis 600.000 DM zugunsten TG 53 - 54. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 281 01. Vgl. Vermerk zu TG 61.</i>						
547 96-2	529	Sächliche Verwaltungsausgaben	680,0	680,0	A B C	660,0 242,0 514,2

## Erläuterungen

**Zu 08 03/683 94**

Gemäß Gesetz zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft erstattet der Freistaat Bayern den anerkannten Vereinigungen von Selbsthilfeeinrichtungen der Land- und Forstwirtschaft zur Durchführung der satzungsmäßigen Aufgaben vom notwendigen Aufwand 70 v.H. der Personal- und 40 v.H. der Geschäftskosten, soweit diese nicht durch Zahlung Dritter gedeckt sind. Selbsthilfeeinrichtungen im Sinne des Gesetzes sind Zusammenschlüsse land- und forstwirtschaftlicher Betriebe in Form der hauptberuflich geführten Maschinen-, Erzeuger- und Betriebshilfsringe. Sie dienen dem Zweck, durch Rationalisierung der Erzeugung und überbetriebliche Arbeitsaushilfe das Eigentum zu erhalten, das Einkommen zu mehren und die soziale Lage zu verbessern.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e.V. - LKV -	50.950,0	47.553,0
2. Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung in Bayern e.V. - LKP -	14.500,0	13.533,0
3. Landeskuratorium Bayer. Maschinen- und Betriebshilfsringe e.V. - KBM -	9.550,0	8.914,0
Zusammen	75.000,0	70.000,0

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 6.091,5 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Weniger 5.000,0 Tsd. DM aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

**Zu 08 03/684 94**

Nach dem Gesetz zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft werden zentrale Einrichtungen gefördert, zu deren satzungsmäßigen Aufgaben die Anstellung und der rationelle Einsatz hauptberuflicher Dorfhelferinnen, Betriebshelfer sowie Melker gehören.

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 2.000,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 03/685 94**

Aus diesem Titel kann der neugegründeten Kath. Dorfhelferinnen und Betriebshelfer gGmbH eine Anlauffinanzierung gewährt werden.

**Zu 08 03/547 96**

Die Mittel werden insbesondere eingesetzt

- für die Genreserve
- für die Übernahme der Kosten der Abstammungsprüfung mittels Blutgruppenbestimmung
- für die landeseinheitliche Erhebung der Fischbestände in den Fischwassern Bayerns und Umsetzung der Ergebnisse in Schutzkonzepte.

**08 03 Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
683 96-6	529	Zuschüsse für laufende Zwecke <i>Einseitig deckungsfähig bis 150,0 Tsd. DM zugunsten 685 02.</i>	5.800,0	5.800,0	A	5.800,0
					B	546,5
					C	4.988,6
<u>684 96-5</u>	529	Zuschüsse für Maßnahmen der Bienenzucht - EU-Mittel <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 251 40.</i>	---	---	A	
813 96-9	529	Samenankauf für die Genreserve	***	***	A	20,0
					B	2,1
					C	4,8
892 96-3	529	Förderung von baulichen und sonstigen Einrichtungen in der Tierzucht einschl. Vermarktungseinrichtungen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 50,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	120,0	120,0	A	120,0
					B	20,0
					C	100,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	6.600,0	6.600,0	A	6.600,0
					B	810,6
					C	5.607,6
		<b>97 Maßnahmen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung" einschließlich Verbesserung der Hauswirtschaft</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Vgl. Vermerk zu TG 61.</i> <i>Aus diesen Mitteln können die einschlägigen Ansätze des Einzelplans 15 verstärkt werden.</i>				
531 97-9	529	Veröffentlichungen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung"	149,0	160,0	A	160,0
					B	44,2
					C	57,3
547 97-1	529	Sachaufwand im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung"	221,0	210,0	A	300,0
					B	313,1
					C	344,6
683 97-5	529	Maßnahmen der Ernährungsberatung <i>Mit 683 17, TG 55 - 56, 87 und 96 einseitig deckungsfähig bis 600,0 Tsd. DM zugunsten TG 53-54.</i>	130,0	130,0	A	130,0
					B	589,6
					C	597,1
684 97-4	529	Staatliche Förderung für die Durchführung der Gütebestimmung bei Milch <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	7.500,0	7.800,0	A	7.800,0
					B	7.194,2
					C	7.186,3
685 97-3	529	Zuschüsse für laufende Maßnahmen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung" und Globalmaßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der hygienischen Wertigkeit der vom Tier stammenden Nahrungsmittel <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 2.500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	8.500,0	8.700,0	A	9.000,0
					B	8.216,1
					C	8.163,8
812 97-9	529	Erwerb von Geräten Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung"	---	---	A	---
					C	29,5

## Erläuterungen

**Zu 08 03/683 96**

Aus den Mitteln sollen Maßnahmen zur Verbesserung der Zuchtgrundlage, insbesondere im Bereich der Qualität und der kostensenkenden Nutzungsmerkmale wie Fruchtbarkeit, Langlebigkeit und Gesundheit gefördert werden.

Insbesondere sind vorgesehen:

Zuwendungen an Züchtervereinigungen für die Durchführung der vom Staat übertragenen und im öffentlichen Interesse liegenden züchterischen Aufgaben, Förderung von Zuchtmaßnahmen in der Rinder, Schweine-, Schaf-, Ziegen- und Pferdezucht sowie der Bienenhaltung.

Über diesen Titel wird auch die EU-Förderung für Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig nach VO (EG) Nr. 1221/97 abgewickelt. Die EU-Mittel können bis zu einer Woche mit Landesmitteln vorfinanziert werden.

**Zu 08 03/892 96**

Die Mittel werden für Investitionszuschüsse zur Förderung von baulichen und sonstigen Einrichtungen in der Tierzucht eingesetzt.

**Zu 08 03/531 97**

Die Mittel werden insbesondere für die Erstellung von Bürger- und Fachinformationen für die Bereiche Ernährung und Hauswirtschaft sowie die Erstellung und Beschaffung von Unterlagen für Beratungs- und Aufklärungsaktionen benötigt.

**Zu 08 03/547 97**

Sachaufwand für die Erstellung von Demonstrationsmaterial und die Durchführung von Untersuchungen.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 79,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 03/684 97**

Zur Durchführung der Gütebestimmung bei Milch gemäß Art. 14 Abs. 2 LwFöG erhält der Milchprüfing Bayern e.V. eine jährliche Erstattung.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 300,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

2000 gegenüber 1999:

Mehr 300,0 Tsd. DM wegen größerer Investitionen für das Zentrallabor.

**Zu 08 03/685 97**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Die Mittel werden folgendermaßen eingesetzt:		
1. Förderung der gesunden Ernährung durch Globalmaßnahmen, die gemäß Art. 14 Abs. 1 LwFöG im Auftrag des Staates zur Sicherung und Verbesserung der hygienischen Wertigkeit der vom Tier stammenden Nahrungsmittel durchgeführt werden	7.500,0	7.600,0
2. Vorsorgeuntersuchungen auf Schadstoffbelastungen in der landwirtschaftlichen Produktion	400,0	450,0
3. Programm "Offene Stalltür"	600,0	650,0
Zusammen	8.500,0	8.700,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 500,0 Tsd. DM aufgrund finanzwirtschaftlicher Erfordernisse.

2000 gegenüber 1999:

Mehr 200,0 Tsd. DM, insbesondere zum Ausgleich von Kostensteigerungen.

## 08 03 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
892 97-2	529	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung"	---	---	A	---
					B	14,0
					C	515,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	16.500,0	17.000,0	A	17.390,0
					B	16.371,2
					C	16.893,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	904.297,6	890.852,6	A	902.047,0
					B	766.597,6
					C	754.414,7
		<b>Abschluß</b>				
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	3.000,0	3.000,0	A	3.800,0
					B	3.325,2
					C	3.826,2
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	4.294,0	4.294,0	A	4.269,0
					B	8.140,2
					C	3.180,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	289.533,0	292.986,0	A	276.000,0
					B	223.338,7
					C	173.745,2
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	79.000,0	79.000,0	A	79.050,0
					B	97.927,9
					C	121.402,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	375.827,0	379.280,0	A	363.119,0
					B	332.734,5
					C	302.154,4
		Personalausgaben	4.290,0	4.320,0	A	4.190,0
					B	4.623,5
					C	4.537,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	11.567,0	12.512,0	A	11.069,0
					B	12.251,5
					C	10.367,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	638.826,6	634.406,6	A	628.203,0
					B	484.733,8
					C	457.176,1
		Sonstige Sachinvestitionen	330,0	330,0	A	350,0
					B	153,6
					C	256,4
		Investitionsförderungsmaßnahmen	249.250,0	239.250,0	A	258.220,0
					B	261.034,0
					C	270.356,1
		Besondere Finanzierungsausgaben	34,0	34,0	A	15,0
					B	3.806,5
					C	3.968,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	904.297,6	890.852,6	A	902.047,0
					B	766.602,9
					C	746.661,3
		<b>Zuschuß</b>	528.470,6	511.572,6	A	538.928,0
					B	433.863,1
					C	452.260,3

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 03/892 97**

Die Mittel werden für Zuschüsse an die Landwirtschaftlichen Lehranstalten des Bezirks Oberbayern für technische und räumliche Verbesserungen kleineren Umfangs verwendet.

**08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5	Tsd. DM	
					6	
		Vermerk zu Kapitel 08 04 Im Rahmen der veranschlagten Gesamtausgaben dürfen bei den einzelnen Titeln und Titelgruppen (Ausgaben) Ausgaben in Höhe von fünf Dritteln, bei Tit. 683 07 in Höhe von zehn Siebteln der eingehenden Erstattungen bei den entsprechenden Titeln der Gruppen 251 und 331 geleistet werden. In den Jahren 1999 und 2000 dürfen darüber hinaus nach Maßgabe des jeweiligen Rahmenplanes zusätzliche Ausgaben in Höhe von fünf Dritteln, bzw. zehn Siebteln der eingehenden Mehreinnahmen des Bundes geleistet werden (vgl. Art. 8 Abs. 2 Haushaltsgesetz 1997/1998). Soweit zusätzliche Bundesmittel für einen allgemeinen Agrarkredit bestimmt sind, sind die Komplementärmittel des Landes aus Kap. 08 03 Tit. 892 01 zu entnehmen.				
		<b>Einnahmen</b>				
		<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>				
119 49-6	511	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					B	614,5
					C	527,4
129 49-4	529	Globale Mindereinnahme	---	---	A	-60.982,8
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
251 01-0	529	Erstattungen des Bundes für die Durchführung der agrarstrukturellen Vorplanung <i>Vgl. 653 01.</i>	204,0	204,0	A	290,0
					B	234,0
					C	166,5
251 03-8	523	Erstattungen des Bundes für die Förderung der Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse <i>Vgl. 683 96.</i>	---	---	A	609,0
					C	529,4
251 05-6	529	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Umstellungshilfen an jüngere Landwirte bei der Umschulung <i>Vgl. 681 01.</i>	300,0	300,0	A	522,0
					B	279,5
					C	327,0
251 10-9	529	Erstattungen des Bundes für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen <i>Vgl. 683 01.</i>	---	---	A	---
251 12-7	521	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des freiwilligen Landtausches <i>Vgl. 683 88.</i>	660,0	660,0	A	240,0
					B	660,6
					C	585,0
251 13-6	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Anpassungshilfen für ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer <i>Vgl. 685 89.</i>	30,0	30,0	A	30,0
					B	24,3
					C	21,5
251 15-4	529	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zinsverbilligungszuschüssen <i>Vgl. 663 03.</i>	36.270,0	36.270,0	A	29.349,0
					B	34.179,0
					C	31.562,0
251 41-2	523	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Maßnahmen gemäß Marktstrukturgesetz <i>Vgl. 683 97.</i>	---	---	A	166,0
					C	75,5



**Erläuterungen****Vorbemerkung zu Kapitel 08 04**

- A Gemäß § 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GemAgrG) in der jeweils geltenden Fassung werden als Gemeinschaftsaufgabe im Sinne des Art. 91a Abs. 1 des Grundgesetzes wahrgenommen:
1. Maßnahmen zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft durch
    - rationellere Gestaltung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe,
    - Anpassung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe an die Marktentwicklung,
    - Ausgleich natürlicher Standortnachteile,
    - sonstige Maßnahmen, die unter besonderer Berücksichtigung der bäuerlichen Familienbetriebe für die gesamte Land- und Forstwirtschaft bedeutsam sind.
  2. Maßnahmen zur Neuordnung ländlichen Grundbesitzes und Gestaltung des ländlichen Raumes durch Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur nach dem Flurbereinigungsgesetz einschließlich von Maßnahmen zur Sicherung eines nachhaltigen leistungsfähigen Naturhaushaltes.
  3. Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen.
  4. Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur in der Land-, Fisch- und Forstwirtschaft durch
    - Förderung von Zusammenschlüssen landwirtschaftlicher Erzeuger,
    - Errichtung, Ausbau, Zusammenfassung und Stilllegung von Vermarktungseinrichtungen zur Rationalisierung und Verbesserung des Absatzes landwirtschaftlicher Erzeugnisse.
- B Die im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" zu fördernden Maßnahmen sind in dem von Bund und Ländern verabschiedeten Rahmenplan festgelegt. Die finanzielle Förderung kann in der Gewährung von Zuschüssen, Darlehen und Zinszuschüssen bestehen (§ 3 GemAgrG).
- C Die für die Durchführung des Rahmenplans in Bayern erforderlichen Mittel sind in diesem Kapitel veranschlagt. Der Bund erstattet gemäß § 10 Abs. 1 GemAgrG dem Land Bayern die ihm in Durchführung des Rahmenplanes entstehenden Ausgaben in Höhe von 60 v.H. bei Tit. 683 07 in Höhe von 70 v.H. Diese Bundesmittel sind in den Einnahmetiteln 251 01 mit 331 23 ausgewiesen.
- D Von den Verpflichtungsermächtigungen übernimmt der Bund aufgrund § 10 Abs. 1 GemAgrG 60 v.H., bei Tit. 683 07 70 v.H.

**08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
251 44-9	623	Erstattungen des Bundes zu den Ausgaben für Vorarbeiten für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen <i>Vgl. 532 98.</i>	1.200,0	1.200,0	A	1.200,0
					B	1.200,0
					C	1.200,0
251 45-8	529	Erstattungen des Bundes für Maßnahmen nach der Richtlinie der EG über die Landwirtschaft in Berggebieten und in bestimmten benachteiligten Gebieten <i>Vgl. 683 92.</i>	173.820,0	173.820,0	A	176.880,0
					B	174.719,0
					C	175.855,6
251 47-6	529	Erstattungen des Bundes zum Ausgleich von Einkommensverlusten bei Extensivierung oder Umstellung der Produktion sowie zur Durchführung von Forschungsvorhaben im Bereich der Extensivierung <i>Vgl. 683 07.</i>	---	---	A	---
					B	9.203,6
					C	16.119,7
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>						
331 01-4	521	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Darlehen zur Förderung der ländlichen Entwicklung <i>Vgl. 863 88.</i>	---	---	A	---
331 02-3	521	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung der ländlichen Entwicklung <i>Vgl. 532 88 und 892 88.</i>	36.712,8	36.712,8	A	65.340,0
					B	43.598,5
					C	75.845,4
331 03-2	523	Erstattungen des Bundes für die Förderung von Investitionen zur Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse <i>Vgl. 892 96.</i>	---	---	A	232,0
					C	142,2
331 04-1	529	Erstattungen des Bundes für sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen <i>Vgl. 893 01.</i>	---	---	A	---
331 07-8	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Landarbeiterwohnungen <i>Vgl. 893 89.</i>	---	---	A	---
					B	19,2
					C	145,0
331 10-3	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen für Investitionen zur Durchführung von Leistungsprüfungen <i>Vgl. 892 10.</i>	---	---	A	---
					B	1.218,0
331 13-0	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Darlehen zur Förderung von Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben <i>Vgl. 862 93.</i>	---	---	A	22.200,0
					B	6.300,0
					C	17.400,0
331 14-9	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben <i>Vgl. 892 93.</i>	---	***	A	***
					B	453,6
					C	7.591,4
331 15-8	522	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms <i>Vgl. 893 93.</i>	21.348,0	21.348,0	A	34.927,0
					B	26.207,4
					C	21.727,8
331 17-6	523	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Investitionsmaßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur <i>Vgl. 892 97.</i>	---	---	A	11.687,0
					C	6.226,8



**08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
331 18-5	523	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung von Investitionsmaßnahmen gemäß Marktstrukturgesetz <i>Vgl. 893 97.</i>	---	---	A C	947,0 282,6
331 20-1	623	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Anlagen <i>Vgl. 887 98.</i>	14.703,0	14.703,0	A B C	21.210,0 16.939,2 20.789,4
331 21-0	524	Erstattungen des Bundes für die Gewährung von Zuschüssen zur Förderung des Wirtschaftswegebauens <i>Vgl. 892 98.</i>	1.200,0	1.200,0	A B C	1.800,0 826,8 2.220,6
331 23-8	541	Erstattungen des Bundes für Hochbaumaßnahmen	---	---	A	---
331 49-8	529	Globale Mindereinnahmen bei den Erstattungen des Bundes <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den zutreffenden Haushaltsstellen.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			286.447,8	286.447,8	A B C	306.646,2 316.677,2 379.340,8
<b>Ausgaben</b>						
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
653 01-4	529	Durchführung der Agrarstrukturellen Vorplanung <i>Zu 653 01, 663 03, 681 01, 683 01, 892 10, 893 01, Titel der TG 88, 89, 92, 93, 96, 97, 98:</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die bei diesen Titeln veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen können um jeweils 20 v.H. aus den Verpflichtungsermächtigungen des Kap. 08 04 verstärkt werden.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 400,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	340,0	340,0	A B C	485,0 390,0 277,5
663 03-0	529	Zuschüsse zur Zinsverbilligung <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 56.400,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 56.400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	60.450,0	60.450,0	A B C	48.915,0 56.965,0 52.603,4
681 01-0	529	Umstellungshilfen an jüngere Landwirte bei der Umschulung <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	500,0	A B C	870,0 465,8 545,0
683 01-8	529	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	---	---	A	---
683 07-2	529	Ausgleich von Einkommensverlusten bei Extensivierung oder Umstellung der Produktion <i>Vgl. Vermerk zu 683 06 und 08 10, TG 81.</i>	---	---	A B C	---
683 49-2	529	Globale Minderausgabe	---	---	A	-78.904,0

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 04/663 03**

Aus diesen Mitteln können zur Förderung der Ländlichen Entwicklung und einzelbetrieblicher Maßnahmen sowie für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen Darlehen aus dem Kapitalmarkt zinsverbilligt werden.

**Zu 08 04/681 01**

Durch die Gewährung einer Umstellungshilfe soll es den Landwirten erleichtert werden, ihren Betrieb auf eine Bewirtschaftungsweise mit geringerem Arbeitsbedarf umzustellen und an einer beruflichen Bildungsmaßnahme teilzunehmen, um außerlandwirtschaftliche Einkommensmöglichkeiten zu erschließen.

**08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5	Tsd. DM	
					6	
		<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>				
892 10-4	521	Zuschüsse für Investitionen zur Durchführung von Leistungsprüfungen <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>	---	---	A	---
					B	2.030,0
892 49-9	529	Globale Minderausgaben <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei den zutreffenden Haushaltsstellen.</i>	---	---	A	---
893 01-4	529	Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	---	---	A	---
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>88 Förderung der ländlichen Entwicklung in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz</b> <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>				
532 88-7	521	Ausgaben für Vorarbeiten zu Maßnahmen im Rahmen der ländlichen Entwicklung	---	---	A	500,0
					B	700,0
683 88-4	521	Zuschüsse zur Förderung des freiwilligen Landtausches	1.100,0	1.100,0	A	400,0
					B	1.101,0
863 88-6	521	Darlehen zur Förderung der ländlichen Entwicklung	---	---	A	---
892 88-1	521	Zuschüsse zur Durchführung der ländlichen Entwicklung <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 55.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 55.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	61.188,0	61.188,0	A	108.400,0
					B	71.964,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	62.288,0	62.288,0	A	109.300,0
					B	73.765,1
					C	-
		<b>89 Ländliche Siedlung</b> <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>				
685 89-1	522	Anpassungshilfen für ältere landwirtschaftliche Arbeitnehmer	50,0	50,0	A	50,0
					B	40,5
					C	35,8
893 89-9	522	Zuschüsse zur Förderung von Landarbeiterwohnungen	---	---	A	---
					B	32,0
					C	241,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	50,0	50,0	A	50,0
					B	72,5
					C	277,4
		<b>92 Förderung in benachteiligten Gebieten</b> <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>				
547 92-4	529	Durchführung von Vorarbeiten	---	---	A	---
683 92-8	529	Ausgleichszulagen an landwirtschaftliche Betriebe	289.700,0	289.700,0	A	294.800,0
					B	291.198,3
					C	293.092,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	289.700,0	289.700,0	A	294.800,0
					B	291.198,3
					C	293.092,6

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 04/532 88**

Die Mittel dienen der Finanzierung von Vorarbeiten (Zweckforschungen, Untersuchungen und Erhebungen) zur Durchführung der Ländlichen Entwicklung, soweit die Aufwendungen nicht Verfahrenskosten (§ 104 FlurbG) sind.

**Zu 08 04/683 88**

Aus den Mitteln können nach den Richtlinien über die Durchführung des freiwilligen Landtausches Aufwendungen der Tauschpartner bezuschußt werden, die für den Grundstückstausch, die Helfervergütung und die Folgemaßnahmen entstehen.

**Zu 08 04/863 88**

Aus diesen Mitteln können öffentliche Darlehen gewährt werden zur Zwischenfinanzierung

- der Eigenleistungen der Teilnehmergeinschaften zu den Ausführungskosten und
- des Landerwerbs vor der Anordnung und während eines Verfahrens der Ländlichen Entwicklung.

**Zu 08 04/892 88**

Die Mittel dienen in der Ländlichen Entwicklung

1. zur Erschließung von Dörfern, Weilern und Einzelhöfen
2. zur Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke
3. zur Sanierung und Gestaltung von Gewässern
4. für den Bodenschutz
5. zu Maßnahmen für Naturschutz und Landespflege und
6. für die Bodenordnung.

**Zu 08 04/685 89**

Die Gewährung einer Anpassungshilfe soll die betriebswirtschaftliche Entscheidung für Rationalisierungsmaßnahmen des Unternehmers erleichtern und das Ausscheiden älterer landwirtschaftlicher Arbeitnehmer aus diesen Betrieben fördern.

**Zu 08 04/683 92**

Durch die Gewährung von Ausgleichszulagen soll im Berggebiet und in der benachteiligten Agrarzone (Ausgleichszulagengebiete) mit Rücksicht auf die extrem ungünstigen natürlichen Standortbedingungen oder spezifischen Nachteile die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit gesichert und damit ein Beitrag zur Erhaltung einer ausreichenden Bevölkerungsdichte oder zur Erhaltung der Kulturlandschaft und ihrer touristischen Bestimmung geleistet werden.

**08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>93 Einzelbetriebliche Maßnahmen</b> <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>				
862 93-0	522	Darlehen zur Förderung von Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben	---	---	A	37.000,0
					B	10.500,0
					C	29.000,0
892 93-4	522	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben	---	***	A	***
					B	755,9
					C	12.652,4
893 93-3	522	Gewährung von Zuschüssen im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 28.600,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 28.600,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	35.580,0	35.580,0	A	58.211,0
					B	43.679,0
					C	36.213,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	35.580,0	35.580,0	A	95.211,0
					B	54.934,9
					C	77.865,4
		<b>96 Förderung der Vermarktung</b> <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>				
683 96-4	523	Förderung der Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse	---	---	A	---
					C	882,4
892 96-1	523	Förderung von Investitionen zur Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse	---	---	A	---
					C	237,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	-
					C	1.119,4
		<b>97 Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur</b> <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>				
683 97-3	523	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen gemäß Marktstrukturgesetz	---	---	A	---
					C	125,9
892 97-0	523	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen zur Verbesserung der Marktstruktur	---	---	A	---
					C	10.378,1
893 97-9	523	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen gemäß Marktstrukturgesetz	---	---	A	---
					C	471,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	-
					C	10.975,0
		<b>98 Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen</b> <i>Vgl. Vermerk zu 653 01.</i>				
532 98-5	623	Ausgaben für Vorarbeiten für wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen <i>Die Mittel dienen zur Verstärkung bei 14 70 TG 70 und 76.</i>	2.000,0	2.000,0	A	2.000,0



**Erläuterungen**

---

**Zu 08 04/93**

Zur Unterstützung einer beständigen Entwicklung der Landwirtschaft werden hiermit investive Maßnahmen gefördert, die der Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen dienen. Durch die Förderung sollen insbesondere

- die strukturelle Weiterentwicklung der Betriebe gewährleistet,
- die Leistungsfähigkeit der Betriebe gesteigert und dadurch
- das landwirtschaftliche Einkommen verbessert oder stabilisiert werden.

**Zu 08 04/532 98**

Für eine wirkungsvolle Durchführung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen sind als Vorarbeiten Zweckforschungen, Untersuchungen und Erhebungen erforderlich.

Die Mittel dienen zur teilweisen Deckung der hierdurch entstehenden Kosten, soweit es sich nicht um gewässerkundliche Daueraufgaben handelt. Die Ausgaben werden bei Kap. 14 70 TG 70 und 76 nachgewiesen.

## 08 04 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
887 98-6	623	Zuschüsse zur Förderung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen <i>Die Mittel dienen zur Verstärkung bei 14 70 TG 76, 14 77/780 00, 786 00, TG 87, 93, 95, 97 und 98.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 18.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 18.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	24.505,0	24.505,0	A	35.350,0
892 98-9	524	Zuschüsse zur Förderung des Wirtschaftswegebauens <i>Die Mittel werden durch die Oberste Wasserbehörde im Bayerischen Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen bewirtschaftet.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.000,0	2.000,0	A	3.000,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	28.505,0	28.505,0	B	1.378,0
					C	3.701,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	477.413,0	477.413,0	A	511.077,0
					B	494.131,6
					C	463.276,0
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	-	-	A	-60.982,8
					B	614,5
					C	527,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	212.484,0	212.484,0	A	209.286,0
					B	220.500,0
					C	226.442,2
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	73.963,8	73.963,8	A	158.343,0
					B	95.562,7
					C	152.371,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	286.447,8	286.447,8	A	306.646,2
					B	316.677,2
					C	379.340,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.000,0	2.000,0	A	2.500,0
					B	700,0
					C	-
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	352.140,0	352.140,0	A	266.616,0
					B	363.092,6
					C	370.381,9
		Investitionsförderungsmaßnahmen	123.273,0	123.273,0	A	241.961,0
					B	130.339,0
					C	92.894,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	477.413,0	477.413,0	A	511.077,0
					B	494.131,6
					C	463.276,0
		<b>Zuschuß</b>	190.965,2	190.965,2	A	204.430,8
					B	177.454,4
					C	83.935,2

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 04/887 98**

Mit den veranschlagten Mitteln werden Maßnahmen zur Beseitigung naturgegebener Nachteile für Boden und Pflanzen, zum Ausgleich des Wasserabflusses, zum Schutz gegen die zerstörende Wirkung von Wasser und Wind sowie für zentrale Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen in ländlichen Gemeinden durchgeführt. Soweit das Land nicht selbst Träger der Maßnahme ist, können Zuschüsse gewährt werden.

Die Ausgaben werden bei den im einzelnen maßgebenden Zweckbestimmungen der Kap. 14 70 und 14 77 nachgewiesen. Soweit das Land Träger der Maßnahme ist, können die Ausgaben auch bei den Hauptgruppen 4, 5 und 7 verrechnet werden.

**Zu 08 04/892 98**

Aus diesen Mitteln wird der Neubau und die Befestigung von Verbindungswegen und landwirtschaftlichen Wegen gefördert.

**08 05 Landesanstalt für Ernährung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-7	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	225,0	225,0	A	230,0
					B	222,9
					C	235,7
112 01-6	511	Geldstrafen und Geldbußen	3,0	3,0	A	10,0
					B	3,1
					C	2,4
113 01-5	511	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	2,0	2,0	A	1,0
					B	5,8
					C	0,2
113 11-3	511	Verkaufserlöse bei Qualitätsprüfungen der amtlichen Qualitätsüberwachungsstellen	12,0	12,0	A	15,0
					B	12,2
					C	13,9
119 49-3	511	Vermischte Einnahmen	2,0	2,0	A	2,0
					B	71,0
					C	5,5
124 01-2	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	133,0	413,0	A	133,0
					B	129,8
					C	128,8
124 02-1	511	Einnahmen aus der Mitbenutzung der elektronischen Datenverarbeitungsanlage durch nichtstaatliche Stellen	195,0	195,0	A	480,0
					B	66,5
					C	231,2

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 05**

Die Bayerische Landesanstalt für Ernährung wurde durch Verordnung (BayRS 7801-15-E) errichtet.

Zu ihren Aufgaben gehören:

- Der Vollzug von Gesetzen, Verordnungen und sonstigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften auf dem Gebiet der Ernährungswirtschaft und des landwirtschaftlichen Marktwesens, des ökologischen Landbaus, fischwirtschaftlicher Erzeugnisse und im Bereich der Herkunftsangaben und besonderer Merkmale von Agrarerzeugnissen und Lebensmitteln,
- Die Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung der Wettbewerbsfähigkeit der bayerischen Agrarwirtschaft,
- Anwendungsorientierte Forschung, Versuche und Untersuchungen, Informationserstellung sowie Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung auf den Gebieten der Qualitätssicherung der Nahrungsmittel, der Ernährung und Hauswirtschaft.
- Der Betrieb der zentralen EDV-Anlage für den Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Dienststellen der Landesanstalt sind

1. die Außenstellen in Triesdorf und in Kempten (Allgäu),
2. die staatlichen Marktbeobachtungsstellen in Augsburg, Memmingen und München,
3. die staatlichen Lehr- und Versuchsanstalten für Milchwirtschaft und Molkereiwesen in Triesdorf und in Kempten (Allgäu).

**Zu 08 05/111 01**

Gebühren und andere Verwaltungsabgaben.

**Zu 08 05/112 01**

Bußgelder aufgrund der Zuständigkeit der Landesanstalt gemäß § 7 Abs. 2 ZuVOWiG.

**Zu 08 05/113 11**

Erlöse aus dem Verkauf von Milcherzeugnissen anlässlich der Qualitätsprüfungen.

**Zu 08 05/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	58,0	58,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	75,0	355,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	133,0	413,0

1999 gegenüber 1998:

Mehr 280,0 Tsd. DM wegen zusätzlicher Mieteinnahmen.

**Zu 08 05/124 02**

Aus der Mitbenutzung der EDV-Anlage sind von verschiedenen nichtstaatlichen Teilnehmern Einnahmen wie folgt zu erwarten:

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung	105,0	105,0
2. Milchprüfring	10,0	10,0
3. übrige Benutzer	80,0	80,0
Zusammen	195,0	195,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 285,0 Tsd. DM wegen der rückläufigen Mitbenutzung der EDV-Anlagen des Rechenzentrums.

**08 05 Landesanstalt für Ernährung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
124 03-0	511	Einnahmen aus weiterverrechneten Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Maschinen, Datenübertragungsleitungen und Software, die für nichtstaatliche Stellen angemietet wurden <i>Vgl. Vermerk zu 537 99.</i>	390,0	390,0	A	150,0
					B	464,0
					C	384,6
125 01-1	511	Einnahmen aus Futtermitteluntersuchungen	40,0	40,0	A	100,0
					B	72,2
					C	104,0
125 02-0	511	Einnahmen aus Softwarelizenzen <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	10,0	10,0	A	---
					B	13,5
					C	21,8
129 01-7	511	Einnahme von Mehrwertsteuerbeträgen <i>Vgl. Vermerk zu 536 99.</i>	40,0	40,0	A	40,0
					B	81,8
					C	104,5
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
<u>232 01-1</u>	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	571,0	749,0	A	
251 01-7	511	Sonstige Zuweisungen des Bundes, der Länder und der EU <i>Vgl. Vermerk zu TG 99.</i>	---	---	A	---
					B	1.788,8
					C	60,7
256 12-9	511	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
282 01-0	511	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 02.</i>	90,0	90,0	A	90,0
					B	322,5
					C	107,8
<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>						
380 01-1	990	Einnahmen aus der Mitbenutzung der elektronischen Datenverarbeitungsanlage	95,0	95,0	A	155,0
					B	46,1
					C	82,7
380 02-0	990	Einnahmen aus weiterverrechneten Kosten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Maschinen, Datenübertragungsleitungen und Software, die für andere Staatliche Stellen angemietet wurden <i>Vgl. Vermerk zu 538 99.</i>	190,0	190,0	A	75,0
					B	224,9
					C	188,6
<b>Gesamteinnahmen</b>			1.998,0	2.456,0	A	1.481,0
					B	3.525,1
					C	1.672,4
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-1	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	6.574,0	6.681,0	A	6.374,0
					B	6.314,4
					C	6.066,0
422 11-9	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	196,0	199,0	A	361,0
					B	187,7
					C	151,5

## Erläuterungen

**Zu 08 05/124 03**

Einnahmen aus Mieten für Einrichtungen, die ausschließlich Fremdbenutzern zur Verfügung stehen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung	220,0	220,0
2. Milchprüfring	20,0	20,0
3. übrige Benutzer	150,0	150,0
Zusammen	390,0	390,0

1999 gegenüber 1998:

Mehr 240,0 Tsd. DM nach den Einnahmen der vergangenen Jahre.

**Zu 08 05/125 01**

1999 gegenüber 1998:

Weniger 60,0 Tsd. DM, weil weniger Untersuchungen für Dritte durchgeführt werden.

**Zu 08 05/232 01**

Bayern richtet im Auftrag der anderen Bundesländer die nach der VO (EG) Nr. 820/97 geforderte bundesweite zentrale Datenbank zur Kennzeichnung von Rindern und zur Etikettierung von Rindfleisch "Herkunftssicherung- und Informationssystem für Tiere - HIT - " ein. Die Länder erstatten die auf sie fallenden Kosten.

**Zu 08 05/380 01**

Aus der Mitbenutzung der EDV-Anlage durch andere staatliche Stellen sind Einnahmen zu erwarten.

**Zu 08 05/380 02**

Einnahmen aus Mieten für Einrichtungen, die ausschließlich anderen staatlichen Stellen zur Verfügung stehen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Aus Epl. 09	180,0	180,0
Sonstige	10,0	10,0
Zusammen	190,0	190,0

1999 gegenüber 1998:

Mehr 115,0 Tsd. DM nach den Einnahmen der vergangenen Jahre.

**Zu 08 05/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 05/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**08 05 Landesanstalt für Ernährung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
422 31-5	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-8	511	Vergütungen der Angestellten	9.590,0	9.800,0	A	10.602,0
					B	8.648,5
					C	8.696,9
425 11-6	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
					B	3,2
					C	17,4
425 12-5	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
425 15-2	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A	---
					B	70,6
					C	62,5
425 17-0	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG.	---	---	A	---
					B	379,8
					C	441,1
425 41-0	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
					B	15,1
					C	14,7
426 01-7	511	Löhne der Arbeiter	1.317,0	1.346,0	A	1.222,2
					B	1.210,1
					C	1.197,9
426 05-3	511	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
					C	11,3
426 12-4	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-8	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
					B	0,7
					C	1,6
428 01-5	511	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 02.</i>	60,0	60,0	A	60,0
					B	197,2
					C	62,9
428 02-4	511	Sonstige Personalausgaben für Futtermitteluntersuchungen	41,0	42,0	A	42,0
					B	38,1
					C	37,1
451 01-5	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	16,8
					C	17,7
453 01-3	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					B	70,8
					C	46,6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-3	511	Geschäftsbedarf	89,0	91,0	A	96,0
					B	71,8
					C	55,2



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 05/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 05/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 05/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 05/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 05/425 15**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 05/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 05/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 94,8 Tsd. DM, insbesondere, weil eine Arbeitskraft von 08 56/426 73 übernommen wurde.

**Zu 08 05/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**08 05 Landesanstalt für Ernährung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
512 01-2	511	Bücher und Zeitschriften	50,0	51,0	A	41,0
					B	41,8
					C	36,7
513 01-1	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	205,0	205,0	A	273,0
					B	212,8
					C	158,0
514 01-0	511	Haltung von Dienstfahrzeugen	5,0	5,0	A	15,0
					B	1,2
					C	0,9
515 01-9	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	85,0	90,0	A	80,0
					B	80,1
					C	51,0
515 21-5	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben, Wartung	75,0	75,0	A	75,0
					B	55,2
					C	33,4
516 01-8	511	Dienst- und Schutzkleidung	10,0	10,0	A	12,0
					B	5,5
					C	7,3
517 01-7	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	560,0	570,0	A	595,0
					B	538,9
					C	537,8
517 05-3	511	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	300,0	305,0	A	400,0
					B	289,6
					C	272,0
518 01-6	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	24,0	24,0	A	29,0
					B	20,2
					C	22,3
518 11-4	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	48,0	48,0	A	58,0
					B	44,4
					C	49,6
519 01-5	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
					B	419,2
					C	304,1

## Erläuterungen

<b>Zu 08 05/513 01</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	65,0	65,0
2. Laufende Fernmeldekosten	110,0	110,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	30,0	30,0
Zusammen	205,0	205,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 68,0 Tsd. DM aufgrund von Einsparungen bei laufenden Fernmeldekosten.

<b>Zu 08 05/514 01</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	2,0	2,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	5,0	5,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	5,0	5,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	5,0	5,0

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.2.1998</b>	
	<b>1999</b>	<b>2000</b>	<b>1998</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	-	-	-	-	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-
Kehrmaschine, Hakotrac	2	2	2	2	-

nachrichtlich:

**Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:** 68 (68)

<b>Zu 08 05/515 01</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	65,0	70,0
2. Wartung und Reparaturen	20,0	20,0
Zusammen	85,0	90,0

**Zu 08 05/515 21**

Beschaffung notwendiger Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben im Rahmen der Qualitätsprüfungen, Handelsklassenkontrollen, Mitwirkung bei der Aus- und Fortbildung sowie für anwendungsorientierte Forschung, Versuche und Untersuchungen.

**Zu 08 05/516 01**

Für Beschaffung und Unterhaltung von Arbeitsmänteln und sonstiger Schutzkleidung für Laborbedienstete, die Bediensteten der Marktbeobachtungsstellen und für das Personal, das im Vollzug der EU-Vermarktungsnormen, des Handelsklassenrechts und für Qualitätsprüfungen eingesetzt wird.

**Zu 08 05/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

<b>Zu 08 05/517 05</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	10,0	10,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	290,0	295,0
Zusammen	300,0	305,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 100,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 05/518 01**

Für die Anmietung von Diensträumen.

**08 05 Landesanstalt für Ernährung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
522 01-0	511	Verbrauchsmittel	175,0	180,0	A	160,0
					B	40,1
					C	40,1
526 11-4	511	Kosten für Sachverständige	50,0	50,0	A	60,0
					B	34,1
					C	38,6
527 01-5	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	370,0	370,0	A	470,0
					B	331,7
					C	337,5
527 11-3	511	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	---	***	A	5,0
					B	1,4
					C	0,9
531 11-7	511	Fachveröffentlichungen	40,0	40,0	A	33,0
					B	47,2
					C	25,9
532 11-6	511	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen	6,0	6,0	A	6,0
					C	2,3
534 01-6	511	Sachaufwand der Lehr- und Versuchseinrichtungen	---	---	A	---
					B	99,4
					C	103,0
546 49-6	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	14,0	7,0	A	5,0
					B	9,9
					C	6,2
547 01-1	511	Kosten der amtlichen Qualitätsprüfungen bei Milch und Milcherzeugnissen.	440,0	440,0	A	550,0
					B	411,0
					C	452,6
547 02-0	511	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 02: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	30,0	30,0	A	30,0
					B	94,1
					C	37,1
547 03-9	511	Sachaufwand für die Untersuchung von Lebensmitteln	210,0	210,0	A	290,0
					B	135,9
					C	116,6
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
642 01-5	511	Sonstige Erstattungen	710,0	720,0	A	750,0
					B	676,5
					C	607,2
		<b>Baumaßnahmen</b>				
701 01-3	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	470,0	480,0	A	---
					B	0,8
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
811 01-0	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
					B	66,0

## Erläuterungen

**Zu 08 05/522 01**

Verbrauchsmittel (Chemikalien, Glaswaren etc.) im Rahmen der amtlichen Futtermitteluntersuchungen.

**Zu 08 05/526 11**

Insbesondere Entschädigungen für die Mitglieder der Handelsklassenkommissionen an den 3 bayerischen Schlachtviehgroßmärkten.

**Zu 08 05/527 01**

1999 gegenüber 1998:

Weniger 100,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 05/534 01**

Kosten der Forschungs- und Versuchseinrichtungen (Labors) in München und Landsberg.

**Zu 08 05/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 08 05/547 01**

Die amtliche Qualitätsüberwachung für Butter und Käse ist bei der Bayerischen Landesanstalt für Ernährung angesiedelt.

Bis auf die Überwachung der Markenemmentaler-Betriebe durch die Überwachungsstelle Kempten erfolgen alle Prüfungen für Butter und Käse zentral in München.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Untersuchungskosten der Pflichtproben	300,0	300,0
2. Kosten der Sachverständigen sowie Vorbereitungs- und sonstige Kosten bei der Durchführung der amtlichen Prüfungen	110,0	110,0
3. Ankauf, Prüfung und sonstige Kosten bei der Durchführung der Marktproben	30,0	30,0
Zusammen	440,0	440,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 110,0 Tsd. DM, insbesondere durch die Zentralisierung der Prüfungen.

**Zu 08 05/547 03**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten für die Untersuchungen von landwirtschaftlichen Erzeugnissen auf Rückstände	140,0	140,0
2. Kosten für die Untersuchungen verzehrfertiger Produkte auf unerwünschte Inhaltsstoffe	30,0	30,0
3. Kosten für die Untersuchungen von Speisekartoffeln auf Sortenechtheit	30,0	30,0
4. sonstige Kosten	10,0	10,0
Zusammen	210,0	210,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 80,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 05/642 01**

Erstattungen an die HVA Freising-Weihenstephan im Rahmen der amtl. Futtermitteluntersuchungen und der Durchführung von Qualitätskontrollen von Obst und Gemüse nach der VO (EWG) Nr. 2251/92.

**Zu 08 05/701 01****1999**

Dachsanierung im Dienstgebäude Menzingerstraße.

**2000**

Abbruch und Entsorgung von Gewächshäusern.

**08 05 Landesanstalt für Ernährung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
812 01-9	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 50,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 50,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	150,0	150,0	A	161,0
					B	104,0
					C	12,9
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme Titel 537 99, 538 99.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahmen bei 125 02, 232 01 und 251 01.</i>				
425 99-1	511	Vergütungen der Angestellten	463,0	473,0	A	358,0
					B	439,4
					C	257,0
427 99-9	511	Beschäftigungsentgelte	30,0	30,0	A	30,0
					B	7,2
					C	6,6
513 99-4	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	2.250,0	2.250,0	A	2.450,0
					B	2.503,6
					C	2.010,9
515 99-2	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	300,0	300,0	A	360,0
					B	699,1
					C	951,1
517 99-0	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	100,0	100,0	A	100,0
					B	104,6
					C	105,5
518 99-9	511	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 4.600,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.800,0	2.450,0	A	---
519 99-8	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	50,0	50,0	A	50,0
					B	4,9
					C	17,0
522 99-3	511	Verbrauchsmittel	410,0	410,0	A	410,0
					B	345,7
					C	413,1
525 99-0	511	Aus- und Fortbildung	115,0	115,0	A	215,0
					B	86,0
					C	211,1

## Erläuterungen

**Zu 08 05/812 01****1999**

Gradientenpumpe, Zertifuge, UV-Detektor, Integrator, Gefriertrocknungsanlage.

**2000**

Laborspülmaschine, Laborautoklav, automatischer Probengeber, Bildanalysegerät u.a.

**Zu 08 05/99**

Für die Land- und Forstwirtschaftsverwaltung und für die Verbände wird eine zentrale EDV-Anlage mit entsprechender Geräte- und Personalausstattung zur Abwicklung der verschiedenen Maßnahmen und Aufgaben betrieben. In der TG sind auch die DV-Ausgaben der Kapitel des Epl. 08 veranschlagt, in denen keine TG 99 ausgewiesen ist.

Zentrale Beschaffungs- und Entwicklungsmaßnahmen werden durch das Staatsministerium vorgenommen.

Die EDV wird eingesetzt, um

- sowohl wissenschaftlich-technische Probleme (Landesanstalten) als auch umfangreiche Massenerbeiten (Verwaltung) wirtschaftlich ausführen zu können,
- die Beratung in ihrem Aufgabenbereich zu unterstützen,
- die landwirtschaftliche Aus- und Fortbildung zu ergänzen,
- den Einsatz neuer Medien (z.B. Telesoftware, Internet, Einführung eines Intranet) der Land- und Forstwirtschaft zu erschließen.

**Nachrichtlich**

DV-Personal

7 Beamte,

13,5 Angestellte.

**Zu 08 05/425 99**

Aus Mitteln dieses Titels werden Vergütungen für Angestellte bezahlt.

Für die Durchführung des Projekts "Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere - HIT - " fallen u.a. zusätzliche Personalausgaben an.

**Zu 08 05/513 99**

Gebühren für Datenfernleitungen.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 200,0 Tsd. DM durch Einsparungen.

**Zu 08 05/515 99**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	-	-
2. Wartung und Reparaturen von Hardware	200,0	200,0
3. Softwarepflege	100,0	100,0
Zusammen	300,0	300,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 60,0 Tsd. DM, weil bei der Gerätebeschaffung von Kauf auf Leasing umgestellt wird.

**Zu 08 05/517 99**

Aufwand für Aufzug, Alarmanlage, unterbrechungsfreie Stromversorgung, Klimaanlage, Fernwärme, Gebäudereinigung etc.

**Zu 08 05/518 99**

Die Mittel sind für das Leasing notwendiger EDV-Ausstattung sowie insbesondere für die Anmietung einer CPU-Einheit, eines Magnetband-Roboters und von Magnetplattengeräten bestimmt.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 1.800,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:

Mehr 650,0 Tsd. DM, weil bei der Beschaffung von EDV-Ausstattung von Kauf auf Leasing umgestellt wird.

**Zu 08 05/519 99**

Kosten für die Optimierung und Erweiterung der vorhandenen Netzwerke bei den Ämtern und Dienststellen.

**Zu 08 05/525 99**

Die wirtschaftliche Nutzung der DV-Investitionen erfordert eine entsprechende Aus- und Fortbildung des DV-Personals.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 100,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**08 05 Landesanstalt für Ernährung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
533 99-0	511	Nebenkosten der Datenverarbeitung	62,0	62,0	A	62,0
					B	121,7
					C	125,8
534 99-9	511	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a.	820,0	820,0	A	1.020,0
					B	1.303,2
					C	1.356,3
535 99-8	511	Mieten für Software	680,0	680,0	A	680,0
					B	343,2
					C	458,9
536 99-7	511	Steuern und Abgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 129 01.</i>	40,0	40,0	A	40,0
					B	70,3
					C	64,6
537 99-6	511	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Maschinen, Datenübertragungsleitungen und Software, die für nichtstaatliche Stellen angemietet wurden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 124 03.</i>	150,0	150,0	A	150,0
					B	464,0
					C	384,6
538 99-5	511	Kosten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Maschinen, Datenübertragungsleitungen und Software, die für andere staatliche Stellen angemietet wurden <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 380 02.</i>	75,0	75,0	A	75,0
					B	218,1
					C	188,6
811 99-3	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 99-2	511	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 600,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 600,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.695,0	2.035,0	A	4.600,0
					B	4.054,5
					C	3.459,0
813 99-1	511	Erwerb von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.400,0	1.400,0	A	1.400,0
					B	1.940,9
					C	1.081,7
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	11.440,0	11.440,0	A	12.000,0
					B	12.706,4
					C	11.091,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	33.334,0	33.725,0	A	34.855,2
					B	33.692,2
					C	31.226,2



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 05/533 99**

Bei diesem Titel sind insbesondere die Kosten des Kurierdienstes veranschlagt.

**Zu 08 05/534 99**

Mittel für externe Softwareentwicklung.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 200,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 05/535 99**

Softwaremieten aufgrund bestehender Verträge.

**Zu 08 05/537 99**

Vgl. Erläuterung zu 124 03.

**Zu 08 05/538 99**

Vgl. Erläuterung zu 380 02.

**Zu 08 05/812 99**

Hardware für das Rechenzentrum sowie Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Dienststellen ohne eigene TG 99.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 1.905,0 Tsd. DM, weil größtenteils von Kauf auf Leasing umgestellt wird.

**Zu 08 05/813 99**

Erwerb von Anwendungs- und Systemsoftware für das Rechenzentrum sowie Dienststellen ohne eigene TG 99.

## 08 05 Landesanstalt für Ernährung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	1.052,0	1.332,0	A	1.161,0
					B	1.142,8
					C	1.232,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	661,0	839,0	A	90,0
					B	2.111,3
					C	168,5
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	285,0	285,0	A	230,0
					B	271,0
					C	271,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	1.998,0	2.456,0	A	1.481,0
					B	3.525,1
					C	1.672,4
		Personalausgaben	18.271,0	18.631,0	A	19.049,2
					B	17.599,6
					C	17.088,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	9.638,0	10.309,0	A	8.895,0
					B	9.249,9
					C	8.976,6
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	710,0	720,0	A	750,0
					B	676,5
					C	607,2
		Baumaßnahmen	470,0	480,0	A	-
					B	0,8
					C	-
		Sonstige Sachinvestitionen	4.245,0	3.585,0	A	6.161,0
					B	6.165,4
					C	4.553,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	33.334,0	33.725,0	A	34.855,2
					B	33.692,2
					C	31.226,2
		<b>Zuschuß</b>	31.336,0	31.269,0	A	33.374,2
					B	30.167,1
					C	29.553,8



**08 08 Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-1	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
113 01-9	511	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	---	---	A	---
					B	0,1
119 01-3	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	10,0
119 49-7	511	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	A	1,0
					B	1,4
					C	3,0
132 01-6	511	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	A	---
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
256 12-3	511	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
282 01-4	511	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A	---
					B	10,1
					C	1,0
<b>Gesamteinnahmen</b>			1,0	1,0	A	11,0
					B	11,6
					C	4,0
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-5	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	2.344,0	2.382,0	A	2.040,0
					B	2.250,8
					C	2.167,2
422 11-3	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	81,0	82,0	A	159,0
					B	77,3
					C	60,4
422 31-9	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-2	511	Vergütungen der Angestellten	1.017,0	1.039,0	A	1.153,0
					B	964,7
					C	950,1
425 11-0	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
					B	63,5
					C	90,2
425 12-9	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
425 17-4	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 3 HG	---	---	A	---

---

**Erläuterungen**


---

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 08**

Die Bayerische Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur wurde durch Verordnung (BayRS 7801-11-E) errichtet. Ihr obliegt die Förderung der landwirtschaftlichen Betriebswirtschaft und der Agrarstruktur durch anwendungsorientierte Forschung, Versuche, Untersuchungen, Auswertungen, Information und Fortbildung. Sie übernimmt in ihrem Aufgabenbereich Leitfunktionen gegenüber den Behörden und Dienststellen der staatlichen Landwirtschaftsverwaltung und -beratung und leistet dem Staatsministerium Entscheidungshilfe.

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

Unterstützung der Landwirtschaftsberatung und -verwaltung durch

- Erarbeitung betriebswirtschaftlicher Beratungsunterlagen einschließlich der Entwicklung von EDV-Programmen,
- Vorträge und Publikationen,
- Mitwirkung bei schwierigen Beratungsfällen,
- Durchführung von Pilotprojekten,
- Dokumentation und Erstellung von Beratungsunterlagen zur Dorferneuerung und zu 5b-Maßnahmen,
- Mitwirkung in der Aus- und Fortbildung,
- Erstellung von Gutachten.

Verwaltung der Testbetriebsbuchführungen mit Datenaufbereitung für die Agrarstatistiken der EU, des Bundes und des Landes. Aufbereitung und Auswertung aller zentral gespeicherten Buchabschlüsse. Stellungnahmen zu landesplanerischen Vorhaben.

**Zu 08 08/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 08/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 08/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 08/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 08/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 08/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 08/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**08 08 Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
425 41-4	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-1	511	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
426 05-7	511	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-8	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-2	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
428 01-9	511	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A	---
					B	4,5
					C	23,8
428 02-8	511	Sonstige Personalausgaben	2,0	2,0	A	4,0
					B	0,9
					C	0,4
451 01-9	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	5,1
					C	5,2
453 01-7	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					C	1,3
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-7	511	Geschäftsbedarf	22,0	23,0	A	36,0
					B	6,5
					C	27,6
512 01-6	511	Bücher und Zeitschriften	15,0	16,0	A	15,0
					B	14,7
					C	14,4
513 01-5	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	17,0	17,0	A	15,0
					B	13,3
					C	10,0
515 01-3	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	10,0	11,0	A	10,0
					B	5,2
					C	10,1
517 01-1	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
517 05-7	511	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	---	---	A	---
518 01-0	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	---	---	A	---
518 11-8	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	25,0	25,0	A	26,0
					B	22,7
					C	22,5
519 01-9	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
522 01-4	511	Verbrauchsmaterial	4,0	4,0	A	4,5
					B	2,8
					C	3,9

## Erläuterungen

**Zu 08 08/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 08/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 08/511 01**

1999 gegenüber 1998:

Weniger 14,0 Tsd. DM, insbesondere wegen Übertragung auf 531 11.

**Zu 08 08/513 01**

Postgebühren.

**Zu 08 08/515 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	3,0	4,0
2. Wartung und Reparaturen	7,0	7,0
Zusammen	10,0	11,0

**Zu 08 08/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

**08 08 Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
527 01-9	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	90,8	91,0	A	100,0
					B	89,2
					C	82,5
527 11-7	511	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	---	***	A	3,0
					B	1,5
					C	3,1
531 01-3	511	Herausgabe amtlicher Blätter	---	---	A	---
531 11-1	511	Fachveröffentlichungen	20,0	20,0	A	9,0
					B	4,0
					C	7,9
532 11-0	511	Umzugs- und Verlegungskosten	---	---	A	---
546 49-0	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,0	1,0	A	0,5
					B	0,5
					C	0,7
547 01-5	511	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
		<b>Baumaßnahmen</b>				
710 00-7	511	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	---	---	A	---
					B	0,0
					C	0,0
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
812 01-3	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					B	17,1
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
428 99-2	511	Personalaufwand	---	---	A	---
513 99-8	511	Kosten der Datenfernübertragung	---	---	A	---
515 99-6	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	4,0	4,0	A	4,0
					B	2,5
					C	1,5
<u>518 99-3</u>	174	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 36,0 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 24,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	12,0	18,0	A	
533 99-4	511	Nebenkosten der Datenverarbeitung	3,0	3,0	A	3,0
					B	2,5
					C	3,6
812 99-6	511	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen	3,0	3,0	A	15,0
					B	12,5
					C	28,0



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 08/531 11**

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 11,0 Tsd. DM wegen Übertragung von 511 01.

**Zu 08 08/546 49**

Veranschlagt sind:  
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 08 08/547 01**

Aus diesem Ansatz dürfen ausnahmsweise auch Investitionen getätigt werden.

**Zu 08 08/99**

Der Einsatz der EDV ist im wesentlichen zur Erfüllung folgender Fachaufgaben notwendig:

- Entwicklung von Beratungsprogrammen
- Entwicklung neuer PC-Software im Bereich der landwirtschaftlichen Buchführung, des EDV-Betriebsvergleichs und der Rationalisierung bei der Abwicklung staatlicher Förderprogramme für die Landwirtschaft
- Überprüfen und Testen fachbezogener fremder Software
- Umsetzen der EG-Agrarreform.

**Nachrichtlich**

DV-Personal  
7 Beamte,  
4 Angestellte.

**Zu 08 08/513 99**

Laufende Gebühren an die Bundespost für Datenübertragungsleitungen.

**Zu 08 08/518 99**

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 12,0 Tsd. DM, weil verstärkt von Kauf auf Leasing umgestellt wird.

**Zu 08 08/812 99**

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 12,0 Tsd. DM wegen der Umstellung von Kauf auf Leasing.

## 08 08 Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
813 99-5	511	Erwerb von Software	20,0	14,0	A	20,0
					B	13,7
					C	2,8
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	42,0	42,0	A	42,0
					B	31,2
					C	35,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	3.690,8	3.755,0	A	3.617,0
					B	3.575,5
					C	3.517,2
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	1,0	1,0	A	11,0
					B	1,5
					C	3,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	-	-	A	-
					B	10,1
					C	1,0
		<b>Gesamteinnahmen</b>	1,0	1,0	A	11,0
					B	11,6
					C	4,0
		Personalausgaben	3.444,0	3.505,0	A	3.356,0
					B	3.366,8
					C	3.298,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	223,8	233,0	A	226,0
					B	165,4
					C	187,8
		Sonstige Sachinvestitionen	23,0	17,0	A	35,0
					B	43,3
					C	30,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	3.690,8	3.755,0	A	3.617,0
					B	3.575,5
					C	3.517,2
		<b>Zuschuß</b>	3.689,8	3.754,0	A	3.606,0
					B	3.563,9
					C	3.513,2

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 08/813 99**

Software-Lizenzen, Updates etc.

**08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-7	174	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	1.300,0	1.300,0	A	1.150,0
					B	1.337,9
					C	1.130,3
111 19-7	174	Einnahmen aufgrund des ZSEG und der ZuSEVO	---	---	A	---
					C	1,7
113 01-5	174	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	30,0	30,0	A	32,0
					B	30,4
					C	13,2
119 01-9	174	Einnahmen aus Veröffentlichungen	14,0	14,0	A	14,0
					B	13,9
					C	10,8
119 49-3	174	Vermischte Einnahmen	3,0	3,0	A	3,0
					B	11,4
					C	1,6
124 01-2	174	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	62,0	62,0	A	77,7
					B	75,6
					C	84,9
125 01-1	174	Einnahmen aus Lehr- und Versuchseinrichtungen	235,0	225,0	A	300,0
					B	264,5
					C	300,9
125 05-7	174	Einnahmen aus der Durchführung erstattungspflichtiger Dienstleistungen	2.000,0	2.000,0	A	2.000,0
					B	2.061,7
					C	2.157,9
125 06-6	174	Einnahmen aus Leistungen der EDV	---	---	A	0,5
					C	0,9
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
241 01-0	174	Erstattungen des Bundes für Zivildienstleistende <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	---	---	A	---
					B	4,4
					C	4,4

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 10**

Die Bayerische Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau wurde durch Verordnung (BayRS 7801-7-E) errichtet. Sie ist zuständig für den Vollzug von Bundes- und Landesgesetzen im Bereich des Saatgutwesens, des Düngemittelwesens und des Pflanzenschutzes. Sie wirkt außerdem mit beim Vollzug einschlägiger Rechtsvorschriften auf dem Gebiet der Landesplanung und Landschaftspflege sowie der Landwirtschaftsförderung im allgemeinen.

Der Landesanstalt obliegt die Förderung der Bodenkultur, des Pflanzenbaues, der Pflanzenzüchtung und des Pflanzenschutzes durch Information, Aus- und Fortbildung, Versuche und Untersuchungen, anwendungsorientierte Forschung und praktische Maßnahmen.

Die Landesanstalt erstellt Fachgutachten.

Ferner gehören insbesondere folgende Einrichtungen zur Landesanstalt:

Abschnitt Hopfen in Wolnzach, Sachgebiet Schädlinge, Nützlinge, Vorratsschutz in Neuburg a.d. Donau.

**Zu 08 10/111 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Gebühren aus der amtlichen Pflanzenbeschau	185,0	185,0
2. Gebühren aus der Saatenanerkennung	1.115,0	1.115,0
Zusammen	1.300,0	1.300,0

**Zu 08 10/111 19**

Gebühren für Gutachten nach dem Grundstücksverkehrsgesetz.

**Zu 08 10/113 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Verkauf von Dienstfahrzeugen	28,0	28,0
2. Verkauf von sonstigen unbrauchbar oder entbehrlich werdenden Geräten und Ausstattungsgegenständen	2,0	2,0
Zusammen	30,0	30,0

**Zu 08 10/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	44,3	44,3
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	17,7	17,7
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	62,0	62,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 15,7 Tsd. DM, insbesondere wegen des Wechsels der Grundbesitzverwaltung für das Institut für Vogelkunde in Garmisch Partenkirchen.

**Zu 08 10/125 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Aus den Versuchsanlagen	185,0	185,0
2. Aus der Züchtungsforschung	50,0	40,0
Zusammen	235,0	225,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 65,0 Tsd. DM wegen rückläufiger Lizenzeinnahmen wegen des Sortenrückgangs und der Beendigung des Sortenschutzes.

**Zu 08 10/125 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Laboruntersuchungen	1.400,0	1.400,0
2. Gutachtertätigkeit	-	-
3. Prüfung von Pflanzenbehandlungsmitteln	600,0	600,0
Zusammen	2.000,0	2.000,0

**08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
251 01-7	174	Erstattungen des Bundes für Amtshilfen	400,0	400,0	A B C	690,0 401,0 497,5
252 01-6	174	Erstattungen des Landes für Amtshilfen <i>Vgl. Vermerk zu 522 51.</i>	---	---	A	---
253 01-5	174	Zuweisungen zur Bisambekämpfung <i>Vgl. Vermerk zu 681 01.</i>	---	---	A B C	--- 28,2 31,8
256 12-9	174	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A B C	--- 212,7 199,8
271 01-3	174	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	---	---	A	---
276 01-8	174	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	---	---	A	---
282 01-0	174	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	480,0	480,0	A B C	480,0 1.278,1 998,0
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen</b>				
331 01-1	174	Erstattungen des Bundes im Zusammenhang mit dem Strahlenschutzvorsorgegesetz <i>Vgl. Vermerk zu TG 51.</i>	---	---	A B C	--- 92,6 92,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	4.524,0	4.514,0	A B C	4.747,2 5.812,4 5.526,3
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Personalausgaben</b>				
422 01-1	174	Bezüge der planmäßigen Beamten	10.676,0	10.850,0	A B C	10.780,0 10.254,6 10.191,8
422 11-9	174	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	115,0	116,0	A B C	491,0 109,6 415,5
422 31-5	174	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-8	174	Vergütungen der Angestellten	15.695,0	16.038,0	A B C	17.444,0 14.155,9 14.485,6
425 11-6	174	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 12-5	174	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A B C	--- 365,0 214,5

## Erläuterungen

<b>Zu 08 10/251 01</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Zuweisungen der Biologischen Bundesanstalt für die Durchführung der Geräteprüfung im Pflanzenschutz	2,0	2,0
2. Zuweisungen des Bundessortenamtes für die Durchführung der Wertprüfungen im Sortenwesen	398,0	398,0
Zusammen	400,0	400,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 290,0 Tsd. DM, weil der Zeitraum der Wertprüfungen auf drei Jahre verlängert wurde.

**Zu 08 10/253 01**

Körperschaften des öffentlichen Rechts beteiligen sich voraussichtlich an den Aufwendungen für die Bisambekämpfung.

**Zu 08 10/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	17,0	17,0

**Zu 08 10/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 10/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 10/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 10/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 10/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
425 17-0	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	410,1
					C	417,7
425 41-0	174	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-7	174	Löhne der Arbeiter	4.466,0	4.563,0	A	4.740,0
					B	4.331,1
					C	4.471,9
426 05-3	174	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
					B	324,3
					C	333,5
426 12-4	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-8	174	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
428 01-5	174	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	420,0	420,0	A	420,0
					B	972,1
					C	857,8
428 02-4	174	Ausgaben für Zivildienstleistende <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Isteinnahme bei 241 01. Der Ansatz kann nach Bedarf aus dem Stellengehalt der unbesetzten Stellen bei 422 01 bis 425 01 sowie durch Einsparungen bei 426 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	14,8
					C	8,5
451 01-5	174	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	54,6
					C	56,1
453 01-3	174	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					B	33,3
					C	26,9
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
517 01-7	174	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	900,0	913,5	A	840,0
					B	892,3
					C	865,6
517 05-3	174	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.270,0	1.290,0	A	1.285,0
					B	1.051,0
					C	1.223,2
519 01-5	174	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
					B	882,5
					C	550,0
547 01-1	174	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	60,0	60,0	A	60,0
					B	191,2
					C	226,1



## Erläuterungen

**Zu 08 10/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 10/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 10/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 10/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 60,0 Tsd. DM insbesondere wegen der Inbetriebnahme des neuen Betriebshofs Ende 1997.

**Zu 08 10/517 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	630,0	640,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	640,0	650,0
Zusammen	1.270,0	1.290,0

**Zu 08 10/547 01**

Aus diesem Ansatz dürfen ausnahmsweise auch Investitionen getätigt werden.

**08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
681 01-7	174	Prämien für die Bisambekämpfung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 253 01.</i>	200,0	200,0	A	200,0
					B	204,1
					C	207,6
		<b>Baumaßnahmen</b>				
701 01-3	174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
					C	13,0
710 00-3	174	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	9.525,0	9.500,0	A	9.500,0
					B	2.693,5
					C	6.248,7
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
812 01-9	174	Erstausstattung von Neubauten <i>Der Ansatz ist gesperrt.</i>	---	1.000,0	A	---
					B	250,0
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>51 Kosten des Betriebes der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 331 01.</i>				
412 51-2	174	Aufwendungen für Sachverständige	90,0	90,0	A	92,7
					B	81,4
					C	85,3
425 51-7	174	Vergütungen der Angestellten	2.280,0	2.315,0	A	1.925,0
					B	1.844,9
					C	1.848,4
428 51-4	174	Entlohnung wissenschaftlicher und technischer Hilfskräfte und sonstige Personalkosten	1.233,0	1.260,0	A	1.140,0
					B	1.169,3
					C	1.270,7
511 51-2	174	Geschäftsbedarf	87,0	88,0	A	96,0
					B	69,6
					C	74,2
512 51-1	174	Bücher und Zeitschriften	110,0	115,0	A	105,0
					B	107,2
					C	114,5
513 51-0	174	Post- und Fernmeldegebühren	372,0	377,0	A	363,0
					B	299,4
					C	336,5
514 51-9	174	Haltung von Dienst- und Wirtschaftsfahrzeugen	586,0	595,0	A	584,0
					B	471,8
					C	495,5
515 51-8	174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.050,0	1.050,0	A	1.025,0
					B	1.246,3
					C	1.058,5

## Erläuterungen

**Zu 08 10/681 01**

Die Bekämpfung der überhandnehmenden Bisambestände macht eine gezielte Förderung erforderlich. Aus dem Ansatz dürfen auch Sachaufwendungen bestritten werden.

**Zu 08 10/812 01**

Die Mittel sind für die Erstausrüstung des Mehrzweckgebäudes IV bestimmt.

**Zu 08 10/412 51**

Verdienstausfallentschädigung an ehrenamtlich Tätige.

**Zu 08 10/425 51**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

1999 ist ein Betrag von 1.160,0 Tsd. DM,

2000 ist ein Betrag von 1.185,0 Tsd. DM für 13 Arbeitskräfte für den Forschungsbereich "Gentechnik" enthalten.

1999 gegenüber 1998:

260,0 Tsd. DM mehr für den Forschungsbereich "Gentechnik"

95,0 Tsd. DM mehr zum Ausgleich von Tariferhöhungen

355,0 Tsd. DM mehr

**Zu 08 10/428 51**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 10/513 51**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	200,0	204,0
2. Laufende Fernmeldekosten	112,0	112,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	60,0	61,0
Zusammen	<u>372,0</u>	<u>377,0</u>

**Zu 08 10/514 51**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	305,0	310,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	281,0	285,0
Zusammen	<u>586,0</u>	<u>595,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	586,0	595,0
Personalausgaben	90,0	92,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	699,0	729,0
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>1.375,0</u>	<u>1.416,0</u>

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.2.1998</b>	
	<b>1999</b>	<b>2000</b>	<b>1998</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	67	67	67	67	-
Lastkraftwagen	11	11	11	10	-
sonstige landwirtschaftliche Fahrzeuge	83	82	83	84	-

**Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:** 59 (59)

**Zu 08 10/515 51**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	500,0	500,0
2. Wartung und Reparaturen	550,0	550,0
Zusammen	<u>1.050,0</u>	<u>1.050,0</u>

**08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
516 51-7	174	Dienst- und Schutzkleidung	52,0	53,0	A	53,0
					B	41,9
					C	45,5
518 51-5	174	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	730,0	730,0	A	730,0
					B	704,8
					C	720,1
522 51-9	174	Verbrauchsmittel <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 252 01.</i>	1.385,0	1.395,0	A	1.391,0
					B	1.101,7
					C	1.138,7
526 51-5	174	Sachverständigenentschädigung	---	---	A	45,0
527 51-4	174	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	610,0	610,0	A	610,0
					B	447,8
					C	492,9
531 51-8	174	Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Fachveröffentlichungen	350,0	350,0	A	130,0
					B	181,1
					C	150,8
532 51-7	174	Umzugs- und Verlegungskosten von Dienststellen sowie Verwaltungsaufwand	---	22,0	A	2,0
533 51-6	174	Laufende Betriebskosten der Versuchseinrichtungen	2.062,0	2.011,0	A	1.050,0
					B	1.029,8
					C	424,1
546 51-1	174	Vermischte Verwaltungsausgaben	25,0	25,0	A	16,0
					B	16,4
					C	17,9
642 51-4	174	Sonstige Erstattungen	80,0	80,0	A	110,0
					B	51,3
					C	83,8

## Erläuterungen

**Zu 08 10/531 51**

Aufwendungen für die Herstellung von Beratungsunterlagen, Versuchsberichten, Sonderdrucken, Informationsmaterial und Fachveröffentlichungen.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 220,0 Tsd. DM, insbesondere, weil nach Abschaffung der Offsetdruckmaschine vermehrt Druckaufträge vergeben werden müssen.

**Zu 08 10/532 51**

Weitere Organisationseinheiten werden von München nach Freising verlegt.

**Zu 08 10/533 51**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betrieb und Unterhalt des agrarmeteorologischen Meßstellennetzes	400,0	400,0
2. Sachaufwand für die Durchführung des Bodenbeobachtungsprogramms	315,0	241,0
3. Sachaufwand für die Entwicklung und Erprobung biologischer Pflanzenschutzverfahren	4,0	4,0
4. Sachaufwand für die Erstellung der Düngeempfehlung im Rahmen des Stickstoff-Gesamtkonzeptes (DSN)	31,0	31,0
5. Kontrollaufgaben im Bereich Pflanzenschutz	54,0	54,0
6. Aufwand für Laboruntersuchungen auf Kartoffelquarantänekrankheiten	850,0	850,0
7. Aufwand für sonstige Laboruntersuchungen durch Dritte	36,0	36,0
8. Sachaufwand für den Forschungsbereich "Gentechnik"	348,0	380,0
9. Sonstiges	24,0	15,0
Zusammen	2.062,0	2.011,0

1999 gegenüber 1998:

Mehr 1.012,0 Tsd. DM, insbesondere wegen der unabdingbaren Untersuchungen auf die Kartoffelquarantänekrankheiten Ring- und Schleimfäule und für den Forschungsbereich "Gentechnik".

**Zu 08 10/546 51**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 08 10/642 51**

Erstattungen, insbesondere an die Bayer. Hauptversuchsanstalt für Landwirtschaft Freising für Untersuchungen.

**08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5	Tsd. DM	
1	2	3	4	5	6	
811 51-9	174	Erwerb von Dienst- bzw. Wirtschaftsfahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 350,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	699,0	729,0	A	640,0
					B	691,9
					C	566,4
812 51-8	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.200,0	1.200,0	A	1.500,0
					B	1.004,2
					C	1.382,7
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	13.001,0	13.095,0	A	11.607,7
					B	10.560,8
					C	10.306,5
		<b>81 Forschungsvorhaben im Bereich der Extensivierung</b> <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach den aus Kap. 08 04</i> <i>Tit. 683 07 bereitgestellten Mitteln.</i> <i>Titel der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig und</i> <i>übertragbar.</i>				
428 81-8	549	Personalausgaben	---	***	A	---
					B	153,6
					C	146,7
547 81-4	549	Sachaufwand	---	***	A	---
					B	62,3
					C	54,9
685 81-6	549	Sonstige Zuwendungen	---	***	A	---
812 81-2	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	***	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	-	-	A	-
					B	215,9
					C	201,6

## Erläuterungen

**Zu 08 10/811 51****1999**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw , 55 kW, Bj.1992, Fahrleistung am 1.2.98: 190.000 km  
 1 Pkw -Transporter, 57 kW, Bj.1990, Fahrleistung am 1.2.98: 136.300 km  
 1 Pkw -Transporter, 57 kW, Bj.1991, Fahrleistung am 1.2.98: 136.700 km  
 1 Pkw , 60 kW, Bj.1992, Fahrleistung am 1.2.98: 136.000 km  
 1 Pkw -Transporter, 57 kW, Bj.1987, Fahrleistung am 1.2.98: 132.900 km  
 1 Pkw , 55 kW, Bj.1989, Fahrleistung am 1.2.98: 133.100 km  
 1 Pkw -Transporter, 57 kW, Bj.1991, Fahrleistung am 1.2.98: 122.600 km

sowie

1 Dreiseitenkipper, 1 Einachs-Anhänger, 1 Kompaktschlepper,  
 1 Standardschlepper, 2 Parzellenmähdrescher, 1 Tandem-Anhänger.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

4 Pkw-Transporter, 57 kW	130,8
2 Pkw, 55 kW	49,6
1 Pkw, 60 kW	29,8
Ersatz der auszusondernden landw. Fahrzeuge	488,8

Zusammen 699,0**2000**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw , 55 kW, Bj.1988, Fahrleistung am 1.2.98: 137.500 km  
 1 Pkw , 55 kW, Bj.1988, Fahrleistung am 1.2.98: 130.700 km  
 1 Pkw -Transporter, 57 kW, Bj.1989, Fahrleistung am 1.2.98: 123.200 km  
 1 Pkw -Transporter, 57 kW, Bj.1989, Fahrleistung am 1.2.98: 120.100 km  
 1 Pkw , 55 kW, Bj.1989, Fahrleistung am 1.2.98: 125.400 km  
 1 Pkw -Transporter, 57 kW, Bj.1987, Fahrleistung am 1.2.98: 82.300 km  
 1 Pkw , 57 kW, Bj.1988, Fahrleistung am 1.2.98: 111.900 km  
 1 Lkw -Transporter, 90 kW, Bj.1989, Fahrleistung am 1.2.98: 154.200 km

sowie

1 Parzellen-Futterpflanzenernter, 2 Parzellenmähdrescher,  
 1 Pkw-Anhänger

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

3 Pkw-Transporter, 57 kW	98,1
1 Lkw-Transporter, 90 kW	90,0
3 Pkw, 55 kW	74,4
1 Pkw, 57 kW	29,8
Ersatz der auszusondernden landw. Fahrzeuge	436,7

Zusammen 729,0**Zu 08 10/812 51**

Vorgesehen sind insbesondere Ersatzbeschaffungen von Laborgeräten, Maschinen und Geräten für Versuche.

**Zu 08 10/81**

Die TG dient der Abwicklung von Forschungsvorhaben im Bereich der Extensivierung. Die erforderlichen Mittel stehen bei Kap. 08 04 (Gemeinschaftsaufgabe) Tit. 683 07 zur Verfügung.

**08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5		Tsd. DM
						6
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
428 99-8	549	Personalaufwand	112,0	112,0	A	112,0
					B	108,1
					C	105,5
513 99-4	549	Kosten der Datenfernübertragung	---	---	A	---
					B	5,9
					C	1,0
515 99-2	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	---	---	A	---
					B	38,0
					C	58,4
518 99-9	549	Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	220,0	320,0	A	---
		<i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 660,0</i>				
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 400,0</i>				
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
519 99-8	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6,0	6,0	A	6,0
					B	3,1
					C	2,5
522 99-3	549	Verbrauchsmaterial	24,0	24,0	A	24,0
					B	19,3
					C	19,7
525 99-0	549	Aus- und Fortbildung	30,0	30,0	A	30,0
					B	4,5
					C	4,3
533 99-0	549	Nebenkosten der Datenverarbeitung	8,0	8,0	A	8,0
					B	4,4
					C	9,6
<u>534 99-9</u>	549	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a.	---	---	A	
535 99-8	549	Mieten für Software	30,0	30,0	A	30,0
					B	20,4
					C	19,8
812 99-2	549	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen	180,0	80,0	A	400,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 50,0</i>			B	459,7
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 50,0</i>			C	371,4
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
813 99-1	549	Erwerb von Software	100,0	100,0	A	100,0
					B	35,7
					C	132,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	710,0	710,0	A	710,0
					B	699,1
					C	724,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	57.038,0	58.755,5	A	58.077,7
					B	48.665,8
					C	52.046,3



## Erläuterungen

**Zu 08 10/99**

Der Einsatz der EDV ist im wesentlichen zur Erfüllung folgender Fachaufgaben erforderlich:

- Umweltgerechter Pflanzenbau
  - . Schadprogramm für den "Warndienst" beim Pflanzenschutz durch Klimabeobachtung und Auswertung
  - . Betrieb eines landesweiten Netzes von agrarmeteorologischen Meßstationen mit Erfassung der Meßdaten in einer Witterungsdatenbank
  - . Optimierung der Stickstoffdüngung durch Klimabeobachtung und Erfassung der Stickstoffdynamik im Boden.
- Erstellung von Auswertungsprogrammen für integrierte Versuchssysteme
- Erfassung und Auswertung wissenschaftlich technischer Versuche nach mathematisch statistischen Verfahren
- Erstellen einer Versuchs- und Labordatenbank
- Erstellung von Hochrechnungen, um die voraussichtliche Beschaffenheit neuer Sorten zu ermitteln
- Ergebnisdarstellung in graphischer Form
- DV-Verfahren zur mobilen Versuchs-Datenerfassung
- DV-Verfahren für Saatgutuntersuchungen

**Nachrichtlich**

DV-Personal  
2 Beamte  
10 Angestellte

**Zu 08 10/513 99**

Laufende Gebühren für Datenübertragungsleitungen.

**Zu 08 10/518 99**

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 220,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Mehr 100,0 Tsd. DM wegen der Umstellung von Kauf auf Leasing.

**Zu 08 10/519 99**

Kosten für die Verlegung von EDV-Leitungen.

**Zu 08 10/525 99**

Die zunehmende EDV-Ausstattung erfordert laufend Aus- und Fortbildungsmaßnahmen.

**Zu 08 10/534 99**

Softwareentwicklung durch Dritte.  
Die Mittel für den Epl. 08 sind zentral bei 08 05/534 99 veranschlagt.

**Zu 08 10/535 99**

In Einzelfällen ist die Miete von Software wirtschaftlicher als der Erwerb.

**Zu 08 10/812 99 und 813 99**

DV-Ausstattung für das Mehrzweckgebäude IV, Einrichtung weiterer 30 DV-Arbeitsplätze, Umstellung von DV-Arbeitsplätzen auf Windows-NT, Server etc.  
Beschaffung von Fachprogrammen, Erweiterung des Labor-Informations- und -Management-Systems etc.

## 08 10 Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	3.644,0	3.634,0	A	3.577,2
					B	3.795,4
					C	3.702,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	880,0	880,0	A	1.170,0
					B	1.924,4
					C	1.731,5
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	-	-	A	-
					B	92,6
					C	92,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	4.524,0	4.514,0	A	4.747,2
					B	5.812,4
					C	5.526,3
		Personalausgaben	35.087,0	35.764,0	A	37.144,7
					B	34.382,7
					C	34.936,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	9.967,0	10.102,5	A	8.483,0
					B	8.892,7
					C	8.104,3
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	280,0	280,0	A	310,0
					B	255,4
					C	291,4
		Baumaßnahmen	9.525,0	9.500,0	A	9.500,0
					B	2.693,5
					C	6.261,7
		Sonstige Sachinvestitionen	2.179,0	3.109,0	A	2.640,0
					B	2.441,5
					C	2.452,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	57.038,0	58.755,5	A	58.077,7
					B	48.665,8
					C	52.046,3
		<b>Zuschuß</b>	52.514,0	54.241,5	A	53.330,5
					B	42.853,4
					C	46.520,0



**08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-5	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	120,0	120,0	A B C	250,0 117,3 163,5
111 21-1	511	Prüfungsgebühren	---	---	A	---
112 01-4	511	Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungsgelder	---	---	A	---
113 01-3	511	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	32,0	32,0	A B C	60,0 24,2 75,3
119 01-7	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0,5	0,5	A B C	0,5 1,1 0,2
119 49-1	511	Vermischte Einnahmen	20,0	20,0	A B C	20,0 24,9 7,1
124 01-0	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	280,0	280,0	A B C	270,0 275,6 248,7
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
<u>237 01-4</u>	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Zweckverbänden	95,0	97,0	A	
256 12-7	511	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
271 01-1	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	2,5	2,5	A B C	2,0 1,4 1,5
271 03-9	511	Beiträge der Unternehmensträger in Verfahren nach §§ 87 ff FlurBG	1.230,0	1.248,0	A B C	1.600,0 4.211,6 812,3
271 04-8	511	Erstattung der Verfahrenskosten bei der Baulandumlegung durch die Direktion für ländliche Entwicklung <i>Vgl. Vermerk zu 637 01.</i>	220,0	200,0	A B C	500,0 167,8 363,5
281 01-9	511	Erstattung von Prozeßkosten	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			2.000,0	2.000,0	A B C	2.702,5 4.823,9 1.672,1
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-9	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	96.811,0	98.392,0	A B C	98.054,0 92.997,3 91.933,4

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 30**

Die Direktionen für Ländliche Entwicklung (Direktionen) sind obere Flurbereinigungsbehörden. Sie sind dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten nach Art. 1 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes als Behörden der Mittelstufe unmittelbar nachgeordnet. Sie sind in ihren Dienstgebieten für die Anordnung, Leitung und Überwachung aller Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz sowie von Vorhaben der Dorferneuerung und Hoferschließung zuständig. Im Zusammenhang mit ihren Dienstaufgaben anfallende Katastervermessungen werden von den Direktionen selbst ausgeführt (Art. 12 Abs. 5 Vermessungs- und Katastergesetz).

Die Direktionen erfüllen die ihnen nach den gesetzlichen Bestimmungen obliegenden Aufgaben. Insbesondere üben sie nach § 17 Abs. 1 und § 26 d FlurbG die Aufsicht über die Teilnehmergeinschaften und die Verbände für Ländliche Entwicklung aus. Sie sind Planfeststellungsbehörden für die Pläne über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG sowie für die Wasserrechtsverfahren im Rahmen der Ländlichen Entwicklung.

Zu ihren Aufgaben gehören auch Umlegungen und Grenzregelungen nach dem Baugesetzbuch, wenn die Gemeinde ihre Befugnisse zur Umlegung oder Grenzregelung auf die Direktion übertragen hat (§ 46 Abs. 4 und § 80 Abs. 3 Satz 2 BauGB). Die Direktionen sind ferner zuständig für die Genehmigung der Bauentwürfe der Teilnehmergeinschaften und des Haushaltsplans des Verbandes für Ländliche Entwicklung sowie für die Genehmigung von Verwaltungsakten und Verträgen der Teilnehmergeinschaften und des Verbandes für Ländliche Entwicklung. Den Direktionen obliegt auch die selbständige Bewirtschaftung der Haushaltsmittel zur Förderung der Ländlichen Entwicklung.

**Zu 08 30/111 01**

Kostenerstattung bei Abgabe von Unterlagen an Berechtigte nach § 133 FlurbG sowie im Widerspruchsverfahren vor dem Spruchausschuß nach Art. 20 AGFlurbG.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 130,0 Tsd. DM in Angleichung an die Ergebnisse der letzten Jahre.

**Zu 08 30/119 01**

Einnahmen aus der Abgabe von Broschüren.

**Zu 08 30/124 01**

	1999	2000
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	48,0	48,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	232,0	232,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	280,0	280,0

**Zu 08 30/237 01**

Erstattung von Personalausgaben durch den Verband für Ländliche Entwicklung.

**Zu 08 30/271 01**

Verwaltungskostenerstattungen aus dem Kantinenbetrieb.

**Zu 08 30/271 03**

Nach § 88 Nr. 9 FlurbG hat der Träger des Unternehmens den von ihm verursachten Anteil an den Verfahrenskosten (§ 104 FlurbG) zu zahlen.

Die Einnahmen fallen nach dem Stand und der Anzahl der Verfahren in unterschiedlicher Höhe an.

**Zu 08 30/271 04**

Nach § 46 Abs. 4 und § 80 Abs. 3 BauGB kann die Gemeinde ihre in den §§ 45 ff. BauGB geregelte Befugnis zur Durchführung der Umlegung oder der Grenzregelungen auf die Direktion für Ländliche Entwicklung übertragen. Nach § 78 BauGB trägt die Gemeinde die Verfahrenskosten und die nicht durch Beiträge nach § 64 Abs. 3 BauGB gedeckten Sachkosten. Als Verfahrenskosten wird durch die Direktion für Ländliche Entwicklung ein vom Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten im Benehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen festgelegter Pauschsatz erhoben.

Die Einnahmen fallen nach dem Stand und der Anzahl der Verfahren in unterschiedlicher Höhe an.

**Zu 08 30/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	1999	2000
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon Aufwandsentschädigungen	110,0	110,0

**08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
422 11-7	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	3.650,0	3.709,0	A	3.979,0
					B	3.505,4
					C	3.868,5
422 21-5	511	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	549,0	558,0	A	1.540,0
					B	527,3
					C	936,0
422 31-3	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	88,0	89,0	A	88,0
					B	83,7
					C	82,5
425 01-6	511	Vergütungen der Angestellten	28.397,0	29.017,0	A	31.426,9
					B	25.684,0
					C	26.254,5
425 11-4	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
					B	97,8
					C	86,0
425 12-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
425 17-8	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	331,5
					C	359,6
425 41-8	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-5	511	Löhne der Arbeiter	4.132,0	4.223,0	A	4.267,0
					B	3.980,5
					C	4.097,9
426 05-1	511	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
					B	926,6
					C	803,5
426 12-2	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 01-4	511	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
427 41-6	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
					B	46,4
					C	41,7
451 01-3	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	176,9
					C	172,8
453 01-1	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					B	23,8
					C	37,3
459 01-5	511	Prüfungsvergütungen	15,0	15,0	A	17,0
					B	15,3
					C	17,9

## Erläuterungen

**Zu 08 30/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	7,5	7,5

**Zu 08 30/422 21**

Anwärter- und Dienstanfängerbezüge.

**Zu 08 30/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	8,0	8,0

**Zu 08 30/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	16,3	16,3

**Zu 08 30/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 30/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 30/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 30/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	4,5	4,5

**Zu 08 30/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 30/459 01**

Prüfungsvergütungen aus Anlaß der Anstellungsprüfungen für den gehobenen und mittleren technischen Dienst für Ländliche Entwicklung und der Abschlußprüfung der Dienstanfänger sowie für das Zulassungsverfahren für den Aufstieg in den gehobenen technischen Dienst für Ländliche Entwicklung.

**08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				
511 01-1	511	Geschäftsbedarf	990,0	1.004,0	A	1.340,0
					B	817,9
					C	1.009,1
512 01-0	511	Bücher und Zeitschriften	87,0	87,0	A	87,0
					B	92,5
					C	91,6
513 01-9	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	860,0	860,0	A	1.050,0
					B	880,7
					C	773,1
514 01-8	511	Haltung von Dienstfahrzeugen	670,0	680,0	A	590,0
					B	558,2
					C	501,6
515 01-7	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	260,0	264,0	A	260,0
					B	244,7
					C	266,5
515 21-3	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben, Wartung	170,0	175,0	A	165,0
					B	164,1
					C	109,0
516 01-6	511	Dienst- und Schutzkleidung	24,0	24,0	A	24,0
					B	19,3
					C	20,0
517 01-5	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.385,0	1.390,0	A	1.385,0
					B	1.279,5
					C	1.307,6
517 05-1	511	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.050,0	1.070,0	A	1.100,0
					B	920,1
					C	1.003,3
518 01-4	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	160,0	160,0	A	160,0
					B	150,4
					C	155,3
518 11-2	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	170,0	170,0	A	170,0
					B	134,9
					C	134,8
519 01-3	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
					B	1.777,1
					C	1.669,4
526 11-2	511	Kosten für Sachverständige	---	---	A	---



## Erläuterungen

**Zu 08 30/511 01**

1999 gegenüber 1998:

Weniger 350,0 Tsd. DM wegen geringeren Bedarfs insbesondere infolge des Personalabbaus.

**Zu 08 30/513 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	490,0	490,0
2. Laufende Fernmeldekosten	296,0	296,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	74,0	74,0
Zusammen	<u>860,0</u>	<u>860,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Weniger 190,0 Tsd. DM insbesondere wegen Einsparungen bei laufenden Fernmeldekosten und wegen des Personalabbaus.

**Zu 08 30/514 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	400,0	400,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	270,0	280,0
Zusammen	<u>670,0</u>	<u>680,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	670,0	680,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	325,8	367,8
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>995,8</u>	<u>1.047,8</u>

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.2.1998</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
	<b>1999</b>	<b>2000</b>	<b>1998</b>	<b>gesamt</b>	
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	26	26	26	26	-
Meßkraftwagen	46	45	46	46	-

nachrichtlich:

**Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:** 588 (581)**Zu 08 30/515 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	160,0	160,0
2. Wartung und Reparaturen	100,0	104,0
Zusammen	<u>260,0</u>	<u>264,0</u>

**Zu 08 30/515 21**

Die Mittel sind für die Anschaffung von technischen Geräten veranschlagt.

**Zu 08 30/516 01**

Dienst- und Schutzkleidung für Reinigungspersonal und Kraftfahrer.

**Zu 08 30/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

**Zu 08 30/517 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	500,0	510,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	550,0	560,0
Zusammen	<u>1.050,0</u>	<u>1.070,0</u>

**Zu 08 30/518 01**

Mieten für Diensträume.

**08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
526 12-1	511	Kosten des Verfahrens der Spruchausschüsse	64,0	64,0	A	50,0
					B	61,5
					C	49,6
527 01-3	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	2.850,0	2.850,0	A	3.200,0
					B	2.588,2
					C	2.462,1
527 11-1	511	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	---	***	A	10,0
					B	8,5
					C	7,7
531 01-7	511	Herausgabe amtlicher Blätter	---	---	A	---
531 11-5	521	Fachveröffentlichungen	35,0	35,0	A	35,0
					B	25,4
					C	40,8
546 49-4	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	40,0	40,0	A	27,0
					B	30,5
					C	34,9
547 03-7	521	Kosten der Automatisierung und Sachaufwand zur Durchführung von Verfahren der ländlichen Entwicklung <i>Vgl. Vermerk zu 812 01.</i>	2.800,0	2.900,0	A	2.900,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 1.000,0</i>			B	2.794,5
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 1.000,0</i>			C	2.652,3
		<i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>				
547 04-6	521	Sachaufwand für die Beschaffung von Planungsgrundlagen für die ländliche Entwicklung	---	***	A	100,0
					B	88,0
					C	88,0
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
637 01-0	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 60 v.H. der Mehreinnahme bei 271 04.</i>	20,0	20,0	A	39,0
					B	13,2
					C	5,0
		<b>Baumaßnahmen</b>				
701 01-1	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	680,0	---	A	300,0
					B	231,7
					C	154,6
710 00-1	511	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	***	***	A	---
					B	305,4
					C	697,3

## Erläuterungen

**Zu 08 30/526 12**

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 14,0 Tsd. DM nach dem durchschnittlichen Bedarf der letzten Jahre.

**Zu 08 30/527 01**

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 350,0 Tsd. DM insbesondere durch Einsparungen aufgrund des Personalabbaus.

**Zu 08 30/531 11**

Herstellung von Informationsschriften und Berichten zur Ländlichen Entwicklung.

**Zu 08 30/546 49**

Veranschlagt sind:  
Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsfahrten und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 08 30/547 03**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten der Luftbildmessung	150,0	150,0
2. Kosten insbes. f. Reproduktions- u. Vermessungsger.	350,0	350,0
3. Aufwendungen für die Vergabe von beschleunigten Zusammenlegungsverfahren und die Vergabe von Arbeiten an selbständige Vermessungsingenieure	2.100,0	2.200,0
4. Aufwendungen für Fachausstellungen, Aufklärungsmaterial, Informationsfahrten etc.	200,0	200,0
Zusammen	2.800,0	2.900,0

Die Sachausgaben für die Automatisierung der Ländlichen Entwicklung sind nicht aufteilbar, da die automatisierten Arbeitsvorgänge wie Luftbildvermessung, Vermessung mit elektronischen Tachymetern, Digitalisierung, automatische Kartierung und Verwendung von Schreibautomaten wirkungsvoll aufeinander abgestimmt werden müssen. Die für den Betrieb, die Wartung und Ergänzung dieser Geräte notwendigen Haushaltsmittel überschneiden sich nach dem jeweiligen Einsatz der Geräte und werden deshalb in diesem gemeinsamen Titel veranschlagt.

Arbeiten zur Durchführung "Beschleunigter Zusammenlegungsverfahren" werden an Siedlungsgesellschaften vergeben. Zur Umsetzung des Ministerratsbeschlusses zur Verwaltungsreform sollen verstärkt einfache, schnell wirkende Verfahren der ländlichen Bodenordnung zum Einsatz kommen.

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 100,0 Tsd. DM, durch Einsparung.

**Zu 08 30/547 04**

Ausgaben für vermessungstechnische Sonderleistungen.

**Zu 08 30/637 01**

Nach § 46 Abs. 4 und § 80 Abs. 3 Satz 2 BauGB kann die Gemeinde ihre Befugnis zur Durchführung der Umlegung oder der Grenzregelung auf die Direktion für Ländliche Entwicklung übertragen. Bei der Durchführung der Umlegung oder Grenzregelung entstehen der Teilnehmergeinschaft Aufwendungen (z.B. Vergütungen für Meßgehilfen), die zu erstatten sind.

**Zu 08 30/701 01****DLE Bamberg**

Neubau eines Garagengebäudes mit Waschplatz und Lagerraum, Abbruch der bestehenden Garagen.

**08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
811 01-8	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	325,8	367,8	A	306,9
					B	352,8
					C	150,3
812 01-7	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 547 03 bis zu 500,0 Tsd. DM.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 1.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.400,0	1.400,0	A	2.100,0
					B	810,7
					C	1.338,9
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
513 99-2	511	Kosten der Datenfernübertragung	40,0	40,0	A	40,0
					B	32,1
					C	9,6

## Erläuterungen

**Zu 08 30/811 01****1999**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

Dienstkraftwagen:

1 Pkw-Transp., 57 kW, Bj. 1992, Fahrleistung am 1.2.98: 213.000 km

1 Pkw, 85 kW, Bj. 1993, Fahrleistung am 1.2.98: 157.000 km

Meßkraftwagen (Pkw-Transporter mit Sonderausstattung):

1 Meßkraftwagen, 68 kW, Bj. 1989, Fahrleistung am 1.2.98: 171.000 km

1 Meßkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 137.000 km

1 Meßkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 144.000 km

1 Meßkraftwagen, 68 kW, Bj. 1990, Fahrleistung am 1.2.98: 137.000 km

1 Meßkraftwagen, 70 kW, Bj. 1990, Fahrleistung am 1.2.98: 120.000 km

1 Meßkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 156.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Transporter, 57 kW

40,0

1 Pkw, 92 kW

33,8

6 Meßkraftwagen, 57 kW

252,0

Zusammen 325,8**2000**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

Dienstkraftwagen:

1 Pkw, 85 kW, Bj. 1994, Fahrleistung am 1.2.98: 175.000 km

1 Pkw-Transp., 62 kW, Bj. 1994, Fahrleistung am 1.2.98: 195.000 km

Meßkraftwagen (Pkw-Transporter mit Sonderausstattung)

1 Meßkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 190.000 km

1 Meßkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 114.000 km

1 Meßkraftwagen, 68 kW, Bj. 1990, Fahrleistung am 1.2.98: 134.000 km

1 Meßkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 145.000 km

1 Meßkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 243.000 km

1 Meßkraftwagen, 62 kW, Bj. 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 131.000 km

1 Meßkraftwagen, 62 kW, Bj. 1992, Fahrleistung am 1.2.98: 178.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Transporter, 57 kW

40,0

1 Pkw, 92 kW

33,8

7 Meßkraftwagen, 57 kW

294,0

Zusammen 367,8

1 Meßkraftwagen wird ersatzlos ausgesondert.

**Zu 08 30/812 01****1999**

Digitalproofgerät mit Server und Software, Ersatzdruckköpfe, elektronische Tachymeter, Kopiersysteme, Risographen, Feldrechner, Falzmaschine, Büromöbel etc.

**2000**

Farbkopierer, Kopiersysteme, elektronische Tachymeter, Feldrechner, Büromöbel, Ausbau der Rechner im Fernkundungsbereich etc.

**Zu 08 30/99****Nachrichtlich**

DV-Personal

53 Beamte,

31 Angestellte.

**Zu 08 30/513 99**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	-	-
2. Laufende Fernmeldekosten	38,0	38,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	2,0	2,0
Zusammen	<u>40,0</u>	<u>40,0</u>

**08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5	Tsd. DM	
					6	
515 99-0	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	700,0	700,0	A	700,0
					B	404,7
					C	289,3
518 99-7	511	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 780,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 400,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	260,0	360,0	A	10,0
519 99-6	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100,0	100,0	A	100,0
					B	462,4
					C	79,7
522 99-1	511	Verbrauchsmaterial	200,0	200,0	A	200,0
					B	160,2
					C	179,9
525 99-8	511	Aus- und Fortbildung	150,0	150,0	A	150,0
					B	100,6
					C	28,8
533 99-8	511	Nebenkosten der Datenverarbeitung	20,0	20,0	A	20,0
					B	1,8
					C	2,1
535 99-6	511	Mieten für Software	---	---	A	---
					C	9,9
812 99-0	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	400,0	A	750,0
					B	2.538,4
					C	360,5
813 99-9	511	Kauf von Software <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 500,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	800,0	800,0	A	800,0
					B	1.247,5
					C	387,7
<b>Summe der Titelgruppe</b>			2.770,0	2.770,0	A	2.770,0
					B	4.947,7
					C	1.347,5
<b>Gesamtausgaben</b>			150.452,8	152.333,8	A	157.540,8
					B	147.694,0
					C	144.761,9

## Erläuterungen

<b>Zu 08 30/515 99</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	500,0	500,0
2. Wartung und Reparaturen	200,0	200,0
Zusammen	700,0	700,0

**Zu 08 30/518 99**

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 250,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Mehr 100,0 Tsd. DM wegen der Umstellung von Kauf auf Leasing.

**Zu 08 30/519 99**

Zum Anschluß von Bildschirmarbeitsplätzen müssen Leitungsnetze aufgebaut werden.

**Zu 08 30/525 99**

Die Mittel sind für die Ausbildung von Programmierern und Systembetreuern sowie zur Schulung der Anwenderbetreuer bestimmt.

**Zu 08 30/812 99**

Die Mittel werden insbesondere für die Ausstattung von Bildschirmarbeitsplätzen mit ergonomischen Möbeln benötigt.

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 250,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Weniger 100,0 Tsd. DM, weil bei der Beschaffung von EDV-Geräten von Kauf auf Leasing umgestellt wird.

**Zu 08 30/813 99**

Die Mittel werden überwiegend für Benutzerlizenzen und Softwareentwicklungen im Zuge der Verwaltungsreform benötigt.

## 08 30 Direktionen für ländliche Entwicklung

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	452,5	452,5	A	600,5
					B	443,1
					C	494,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.547,5	1.547,5	A	2.102,0
					B	4.380,8
					C	1.177,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	2.000,0	2.000,0	A	2.702,5
					B	4.823,9
					C	1.672,1
		Personalausgaben	133.642,0	136.003,0	A	139.371,9
					B	128.396,5
					C	128.691,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	13.085,0	13.343,0	A	13.873,0
					B	13.797,8
					C	12.976,0
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	20,0	20,0	A	39,0
					B	13,2
					C	5,0
		Baumaßnahmen	680,0	-	A	300,0
					B	537,1
					C	851,9
		Sonstige Sachinvestitionen	3.025,8	2.967,8	A	3.956,9
					B	4.949,4
					C	2.237,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	150.452,8	152.333,8	A	157.540,8
					B	147.694,0
					C	144.761,9
		<b>Zuschuß</b>	148.452,8	150.333,8	A	154.838,3
					B	142.870,1
					C	143.089,8





**08 35 Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-4	511	Gebühren aus der Abgabe von Weinkontrollzeichen <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	***	***	A	---
111 21-0	511	Prüfungsgebühren	230,0	230,0	A	250,0
					B	183,8
					C	210,8
<b>Gesamteinnahmen</b>			230,0	230,0	A	250,0
					B	183,8
					C	210,8
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-8	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	11.994,0	12.190,0	A	12.140,0
					B	11.521,5
					C	11.246,6
422 11-6	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	250,0	254,0	A	543,0
					B	239,4
					C	457,5
422 21-4	511	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
422 31-2	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	710,0	722,0	A	293,0
					B	681,6
					C	439,5
425 01-5	511	Vergütungen der Angestellten	1.396,0	1.427,0	A	1.676,0
					B	1.221,4
					C	1.492,9
425 11-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
					C	22,1
425 17-7	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	102,7
					C	68,2
453 01-0	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					B	31,9
					C	41,5
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
526 11-1	511	Kosten für Sachverständige	2,0	2,0	A	2,0
					B	0,2
					C	0,3
547 01-8	511	Bezug von Weinkontrollzeichen <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 111 01.</i>	***	***	A	---
<b>Gesamtausgaben</b>			14.352,0	14.595,0	A	14.654,0
					B	13.798,7
					C	13.768,6

**08 35 Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	230,0	230,0	A	250,0
					B	183,8
					C	210,8
		<b>Gesamteinnahmen</b>	230,0	230,0	A	250,0
					B	183,8
					C	210,8
		Personalausgaben	14.350,0	14.593,0	A	14.652,0
					B	13.798,5
					C	13.768,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2,0	2,0	A	2,0
					B	0,2
					C	0,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	14.352,0	14.595,0	A	14.654,0
					B	13.798,7
					C	13.768,6
		<b>Zuschuß</b>	14.122,0	14.365,0	A	14.404,0
					B	13.614,9
					C	13.557,8

**Erläuterungen****Vorbemerkung zu Kapitel 08 35**

Bei jeder Regierung besteht eine Abteilung Landwirtschaft mit den Sachgebieten Ausbildung und Fortbildung; Strukturentwicklung und Förderung; Markt, Erzeugung und Beratung; Ernährung und Hauswirtschaft; sowie Gartenbau. Das Sachgebiet Weinbau ist nur an der Regierung von Unterfranken eingerichtet. Der Abteilung Landwirtschaft obliegt die Planung und Koordinierung der Landwirtschaftsberatung auf Regierungsbezirksebene. Außerdem gehört zu ihren Aufgaben die Dienst- und Fachaufsicht über die Ämter für Landwirtschaft und Ernährung - ausgenommen die Fachaufsicht in Angelegenheiten der Tierzucht- und die Schulaufsicht über die Landwirtschaftsschulen.  
Der allgemeine Sachbedarf ist bei Kap. 03 08 veranschlagt.

**Zu 08 35/111 21**

Gebühren für Meisterprüfungen.

**Zu 08 35/422 01**

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 35/422 31**

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 35/425 01**

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

**08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-4	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	370,0	370,0	A	320,0
					B	387,0
					C	333,3
111 19-4	511	Einnahmen aufgrund des ZSEG und der ZuSEVO	16,0	16,0	A	30,0
					B	15,7
					C	19,1
111 21-0	511	Prüfungsgebühren	26,0	26,0	A	30,0
					B	29,1
					C	30,6
113 01-2	511	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	5,0	5,0	A	40,0
					B	3,1
					C	12,9
119 01-6	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen	---	---	A	---
119 49-0	511	Vermischte Einnahmen	50,0	50,0	A	55,0
					B	47,0
					C	70,3
124 01-9	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	185,0	185,0	A	170,0
					B	188,6
					C	187,8

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 40**

Die 47 Ämter für Landwirtschaft und Ernährung sind durch Verordnung (BayRS 7801-2-E) errichtet. Die Aufgabenschwerpunkte der Ämter für Landwirtschaft und Ernährung, die Bildungszentren und Beratungsstellen für Fragen der Landwirtschaft, Ernährung und Hauswirtschaft sind, umfassen:

- Beratung und berufliche Erwachsenenbildung,
- Aus- und Fortbildung,
- Verwaltung.

Wichtige Ziele der Beratungs- und Bildungsarbeit sind

- die umweltschonende und marktkonforme Erzeugung von hochwertigen Nahrungsmitteln und Rohstoffen,
- die Erhaltung, Pflege und Gestaltung der Kulturlandschaft,
- ein optimaler Unternehmenserfolg unter Beachtung der langfristigen Unternehmensentwicklung,
- die erfolgreiche Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte und Dienstleistungen,
- die Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen auf dem Lande bei Erhaltung der Identität des ländlichen Raumes,
- die Aufklärung der Bevölkerung über die gesunde Ernährung.

Die Ämter für Landwirtschaft und Ernährung nehmen im Vollzug des BBiG die Aufgaben der zuständigen Stelle wahr. Sie fördern die Berufsaus- und -fortbildung in der Landwirtschaft sowie in der ländlichen und städtischen Hauswirtschaft.

Die Ämter vollziehen fachlich einschlägige Gesetze und Verordnungen. Sie wirken beim Vollzug von Rechtsvorschriften durch andere Verwaltungen mit. Seit der EU-Agrarreform hat sich die Bearbeitung von einzelbetrieblichen Ausgleichs- bzw. Förderungsmaßnahmen zu einem Arbeitsschwerpunkt entwickelt.

8 Ämtern sind spezielle überregionale Aufgaben in Angelegenheiten der Bodenkultur und des Pflanzenbaus und 15 Ämtern in Angelegenheiten der Tierzucht übertragen. 2 Ämter erledigen einschlägige Aufgaben des Gartenbaus. Den Ämtern mit Tierzuchtaufgaben obliegen insbesondere Zuchtberatung, Leistungs- und Qualitätsprüfungen sowie die fachliche Leitung anerkannter Züchtervereinigungen und der Erzeugerringe.

Mit den Ämtern für Landwirtschaft und Ernährung sind in der Regel staatliche Landwirtschaftsschulen (Fachschulen) verbunden. Die Beratungskräfte sind gleichzeitig Lehrkräfte an diesen Schulen. Schulaufwandsträger sind Landkreise und kommunale Zweckverbände, außer bei den Schulen in Coburg und Rothalmünster (Abteilung Landwirtschaft).

Im Rahmen des gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsauftrages aller Schulen (Art. 1 BayEUG) hat die Landwirtschaftsschule die Studierenden in der Abteilung Landwirtschaft auf ihren späteren Beruf als landwirtschaftlicher Unternehmer und Betriebsleiter, in der Abteilung Hauswirtschaft auf die Leitung eines landwirtschaftlichen Haushalts und auf die Mitwirkung in der landwirtschaftlichen Betriebsführung vorzubereiten sowie die fachtheoretischen Grundlagen für die Ausübung beruflicher Tätigkeiten im landwirtschaftlichen oder landwirtschaftlich-hauswirtschaftlichen Bereich zu vermitteln.

Im Schuljahr 1995/96 wurden 1.789 Studierende und 840 Teilzeitstudierende (im Bereich Hauswirtschaft), 1996/97 1.722 Studierende und 835 Teilzeitstudierende (im Bereich Hauswirtschaft) und 1997/98 1.607 Studierende und 835 Teilzeitstudierende (im Bereich Hauswirtschaft) unterrichtet.

**Zu 08 40/111 01**

Gebühren und andere Verwaltungsabgaben.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 50,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ergebnis der letzten Jahre.

**Zu 08 40/111 19**

Gebühren aus Verfahren nach dem Grundstücksverkehrsgesetz für Gutachten für die Kreisverwaltungsbehörden.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 14,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ist-Ergebnis 1997.

**Zu 08 40/113 01**

1999 gegenüber 1998:

Weniger 35,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ist-Ergebnis 1997.

**Zu 08 40/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	105,0	105,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	75,0	75,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	3,0	3,0
4. Sonstige Einnahmen	2,0	2,0
Zusammen	185,0	185,0

**08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
125 01-8	511	Einnahmen aus Lehr- und Versuchseinrichtungen	40,0	40,0	A	45,0
					B	39,6
					C	45,0
125 03-6	511	Einnahmen bei der Durchführung der Ernährungsberatung <i>Vgl. Vermerk zu 533 03.</i>	110,0	110,0	A	110,0
					B	148,5
					C	146,9
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
243 01-5	511	Sonstige Erstattungen von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden u.ä. <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	90,0	90,0	A	90,0
					B	90,3
					C	40,6
256 12-6	511	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
					B	178,2
					C	93,5
271 01-0	174	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	6,5	6,5	A	8,0
					B	6,5
					C	6,8
282 02-6	549	Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden sowie von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	15,0	15,0	A	15,0
					B	18,7
					C	28,2
<b>Gesamteinnahmen</b>			913,5	913,5	A	913,0
					B	1.152,3
					C	1.015,0
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
412 01-0	511	Aufwandsentschädigungen für Mitglieder von Besamungsausschüssen	3,5	3,5	A	3,5
					B	2,2
					C	5,5
412 02-9	511	Entschädigungen im Zusammenhang mit der Durchführung der Pflanzenschutzsachkundeprüfung	15,0	15,0	A	15,0
					B	13,6
					C	13,8
422 01-8	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	122.127,0	119.907,0	A	109.270,0
					B	122.312,1
					C	119.236,9
422 11-6	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	7.448,0	7.569,0	A	10.161,0
					B	7.153,8
					C	8.126,7
422 21-4	511	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	2.318,0	2.358,0	A	4.019,0
					B	2.322,7
					C	2.736,4
422 31-2	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	412,0	419,0	A	421,0
					B	395,6
					C	691,8
422 41-0	511	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/422 41.</i>	---	---	A	---
					B	-3,1

## Erläuterungen

**Zu 08 40/125 01**

Insbesondere Einnahmen aus der Versuchs- und Lehrwirtschaft für Gartenbau Bamberg.

**Zu 08 40/125 03**

Einnahmen aus dem Verkauf von Proben im Rahmen der Lehrgänge der Ernährungsberatung.

**Zu 08 40/243 01**

Personalkostenerstattung von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden oder anderen Einrichtungen.

**Zu 08 40/271 01**

Insbesondere Erstattung der Ausgaben für Verwendungsbücher an Begünstigte im Vollzug des Gasölverwendungsgesetzes-Landwirtschaft (GVLwG) sowie verauslagter Reinigungskosten.

**Zu 08 40/282 02**

Zuschüsse von Gemeinden, Gemeindeverbänden und Dritten zur Förderung der Landwirtschaftsberatung und landwirtschaftlichen Erzeugung.

**Zu 08 40/412 01**

Aus diesem Titel werden insbesondere Aufwandsentschädigungen für die ehrenamtlichen Mitglieder von Besamungsausschüssen bezahlt.

**Zu 08 40/412 02**

Im Rahmen der Durchführung der Pflanzenschutzsachkundeprüfung sind Entschädigungen an ehrenamtliche Prüfungsausschußmitglieder zu zahlen. Aus diesem Titel werden auch ggf. anfallende Entschädigungen an Betriebe gezahlt.

**Zu 08 40/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon

Aufwandsentschädigungen

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
	110,0	110,0

**Zu 08 40/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 40/422 21**

Unterhaltsbeihilfen.

**Zu 08 40/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
425 01-5	511	Vergütungen der Angestellten	43.904,0	44.862,0	A	45.247,0
					B	40.141,8
					C	40.149,5
425 11-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
					B	7.165,3
					C	9.439,5
425 12-2	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
					B	258,9
					C	211,9
425 15-9	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A	---
					B	349,5
					C	387,1
425 17-7	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	1.112,2
					C	1.928,0
425 41-7	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
					B	4,5
					C	5,1
426 01-4	511	Löhne der Arbeiter	4.427,0	4.524,0	A	4.572,5
					B	4.200,4
					C	4.174,6
426 05-0	511	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
					B	50,6
					C	47,4
426 12-1	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
					B	29,3
427 01-3	511	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	761,0	778,0	A	771,0
					B	721,9
					C	762,3
427 41-5	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
428 01-2	549	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 547 01.</i>	---	---	A	---
451 01-2	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	126,3
					C	137,8
453 01-0	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					B	346,2
					C	450,6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-0	511	Geschäftsbedarf	860,0	900,0	A	900,0
					B	706,2
					C	810,4



## Erläuterungen

**Zu 08 40/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	3,0	3,0

**Zu 08 40/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 40/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 40/425 15**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 40/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 40/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 40/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 40/427 01**

Vergütungen für Nebenlehrer.

**08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
512 01-9	511	Bücher und Zeitschriften	280,0	300,0	A	220,0
					B	254,0
					C	269,9
513 01-8	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.380,0	2.400,0	A	2.842,0
					B	2.357,8
					C	2.323,9
514 01-7	511	Haltung von Dienstfahrzeugen	170,0	175,0	A	166,0
					B	146,0
					C	151,7
515 01-6	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	700,0	720,0	A	700,0
					B	626,2
					C	657,2
515 21-2	511	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben, Wartung	400,0	420,0	A	440,0
					B	320,1
					C	366,2
516 01-5	174	Dienst- und Schutzkleidung	15,0	15,0	A	15,0
					B	13,9
					C	9,3
517 01-4	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.645,0	1.665,0	A	1.500,0
					B	1.594,6
					C	1.504,6
517 05-0	511	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	1.440,0	1.490,0	A	1.440,0
					B	1.251,6
					C	1.267,1

## Erläuterungen

**Zu 08 40/512 01**

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 60,0 Tsd. DM in Angleichung an den Bedarf der letzten Jahre.

**Zu 08 40/513 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	1.400,0	1.420,0
2. Laufende Fernmeldekosten	900,0	900,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	80,0	80,0
Zusammen	<u>2.380,0</u>	<u>2.400,0</u>

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 462,0 Tsd. DM insbesondere wegen Einsparung bei den laufenden Fernmeldekosten.

**Zu 08 40/514 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	110,0	110,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	60,0	65,0
Zusammen	<u>170,0</u>	<u>175,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	170,0	175,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	108,5	119,5
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>278,5</u>	<u>294,5</u>

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.2.1998</b>	
	<b>1999</b>	<b>2000</b>	<b>1998</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	27	27	27	27	-

nachrichtlich:

**Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:** 1820 (1820)

**Zu 08 40/515 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	340,0	350,0
2. Wartung und Reparaturen	360,0	370,0
Zusammen	<u>700,0</u>	<u>720,0</u>

**Zu 08 40/515 21**

Die Mittel werden insbesondere eingesetzt für die Beschaffung von Beratungsmaterial für Ausstattung für den integrierten Pflanzenschutz sowie für Ausstattung mit Meß- und Prüfungseinrichtungen für landtechnische und umweltbezogene Dienstaufgaben.

**Zu 08 40/517 01**

Veranschlagt sind:  
Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 145,0 Tsd. DM, insbesondere zum Ausgleich von Kostensteigerungen.

**Zu 08 40/517 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	710,0	735,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	730,0	755,0
Zusammen	<u>1.440,0</u>	<u>1.490,0</u>

**08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
518 01-3	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	5.800,0	5.900,0	A	5.570,0
					B	5.648,7
					C	5.348,6
518 11-1	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	45,0	45,0	A	40,0
					B	42,5
					C	34,9
519 01-2	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
					B	1.190,7
					C	962,8
524 01-5	511	Lehr- und Lernmittel	8,0	8,0	A	8,0
					B	7,4
526 11-1	511	Kosten für Sachverständige	1,5	1,5	A	1,5
527 01-2	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	5.500,0	5.400,0	A	5.508,0
					B	4.890,8
					C	5.044,5
527 11-0	511	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	---	***	A	4,0
					B	6,3
					C	3,4
531 11-4	511	Fachveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen	2,0	2,0	A	2,0
					B	0,4
					C	0,6
532 11-3	511	Umzugs- und Verlegungskosten	10,0	10,0	A	10,0
					B	4,9
					C	14,1
533 03-2	511	Wirtschaftsaufwand bei der Durchführung der Ernährungsberatung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>	110,0	110,0	A	110,0
					B	141,9
					C	148,3
534 01-3	511	Verwaltungsaufwand der Lehr- und Versuchseinrichtungen	4,0	4,0	A	4,0
					B	2,1
					C	2,2
546 49-3	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	20,0	20,0	A	20,0
					B	20,7
					C	7,0
547 01-8	549	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 428 01.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 02.</i> <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	15,0	15,0	A	15,0
					B	17,0
					C	21,3
547 09-0	549	Vollzug der Rebenpflanzgutverordnung, der VO zur Durchführung des Weingesetzes und der Wein-Überwachungs-VO	40,0	40,0	A	50,0
					B	17,5
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
633 01-3	511	Erstattung von Personalaufwand an den Bezirk Oberbayern	20,0	20,0	A	20,0
					C	74,7

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 40/518 01**

Mieten und Pachten für Diensträume und Dienstgrundstücke.

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 230,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Mehr 100,0 Tsd. DM, insbesondere zum Ausgleich von Mietsteigerungen.

**Zu 08 40/526 11**

Bei diesem Titel sind die Aufwendungen für den Rebsortenprüfungsausschuß bei der Regierung von Unterfranken veranschlagt.

**Zu 08 40/533 03**

Für die Herstellung von Proben im Rahmen der Lehrgänge der Ernährungsberatung müssen die Rohstoffe angeschafft werden. Die Einnahmen für den Verkauf der Proben sind bei Titel 125 03 veranschlagt.

**Zu 08 40/534 01**

Die Mittel werden zur Durchführung von Versuchen verwendet.

**Zu 08 40/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 08 40/547 01**

Förderung der Landwirtschaftsberatung und landwirtschaftlichen Erzeugung mit Mitteln der Landkreise und von Dritten.

**Zu 08 40/547 09**

Kosten für die Anerkennung von Rebenpflanzgut nach der Rebenpflanzgutverordnung und für Sachverständigenentschädigungen und sonstigen Sachaufwand im Vollzug der VO zur Durchführung des Weingesetzes und der Weinüberwachungsverordnung.

**Zu 08 40/633 01**

Dem Bezirk Oberbayern werden ein Drittel der Personalkosten für eine Kraft erstattet, die auch staatliche Aufgaben wahrnimmt.

**08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Baumaßnahmen</b>				
701 01-0	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	130,0
					B	150,0
					C	350,6
710 00-0	511	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	---	---	A	1.000,0
					B	2.700,0
					C	3.000,1
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
811 01-7	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 50,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 50,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	108,5	119,5	A	84,4
					B	69,6
					C	96,4
812 01-6	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 200,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	500,0	500,0	A	600,0
					B	542,7
					C	456,2
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>71 Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
426 71-9	549	Personalkosten	228,0	233,0	A	209,7
					B	216,4
					C	206,5
515 71-1	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	50,0	50,0	A	50,0
					B	29,5
					C	48,8
533 71-9	549	Laufende Betriebskosten	142,0	142,0	A	100,0
					B	114,4
					C	95,0
811 71-2	549	Erwerb von Wirtschaftsfahrzeugen	---	---	A	---
812 71-1	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	22,5
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	420,0	425,0	A	382,2
					B	360,3
					C	350,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	201.909,5	201.140,5	A	196.262,1
					B	209.787,7
					C	211.781,2

## Erläuterungen

**Zu 08 40/811 01****1999**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 44 kW, Baujahr 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 210.000 km

1 Pkw, 44 kW, Baujahr 1988, Fahrleistung am 1.2.98: 224.000 km

1 Pkw, 44 kW, Baujahr 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 150.000 km

1 Pkw, 44 kW, Baujahr 1990, Fahrleistung am 1.2.98: 209.000 km

1 Pkw, 44 kW, Baujahr 1993, Fahrleistung am 1.2.98: 145.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

5 Pkw, 44 kW

108,5

**2000**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 44 kW, Baujahr 1988, Fahrleistung am 1.2.98: 180.000 km

1 Pkw, 44 kW, Baujahr 1994, Fahrleistung am 1.2.98: 108.000 km

1 Pkw, 44 kW, Baujahr 1991, Fahrleistung am 1.2.87: 224.000 km

1 Pkw-Transp., 57 kW, Baujahr 1988, Fahrleistung am 1.2.98: 100.000 km

1 Pkw, 44 kW, Baujahr 1991, Fahrleistung am 1.2.98: 210.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

4 Pkw, 44 kW

86,8

1 Pkw-Transporter, 57 kW

32,7Zusammen 119,5**Zu 08 40/812 01**

Insbesondere Kopiergeräte, Büroausstattungen.

**Zu 08 40/71**

Die Mittel werden für den Betrieb der Versuchs- und Lehrwirtschaft für Gartenbau beim Amt für Landwirtschaft und Ernährung Bamberg/Forchheim verwendet.

**Zu 08 40/515 71**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	35,0	35,0
2. Wartung und Reparaturen	15,0	15,0
Zusammen	<u>50,0</u>	<u>50,0</u>

**Zu 08 40/533 71**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	70,0	70,0
2. Gartenbau	65,0	65,0
3. Unterhalt, Sonstiges	7,0	7,0
Zusammen	<u>142,0</u>	<u>142,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Mehr 42,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ist-Ergebnis 1997.

## 08 40 Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	802,0	802,0	A	800,0
					B	858,6
					C	845,9
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	111,5	111,5	A	113,0
					B	293,7
					C	169,1
		<b>Gesamteinnahmen</b>	913,5	913,5	A	913,0
					B	1.152,3
					C	1.015,0
		Personalausgaben	181.643,5	180.668,5	A	174.689,7
					B	186.920,2
					C	188.711,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	19.637,5	19.832,5	A	19.715,5
					B	19.405,2
					C	19.091,8
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	20,0	20,0	A	20,0
					B	-
					C	74,7
		Baumaßnahmen	-	-	A	1.130,0
					B	2.850,0
					C	3.350,7
		Sonstige Sachinvestitionen	608,5	619,5	A	706,9
					B	612,3
					C	552,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	201.909,5	201.140,5	A	196.262,1
					B	209.787,7
					C	211.781,2
		<b>Zuschuß</b>	200.996,0	200.227,0	A	195.349,1
					B	208.635,4
					C	210.766,2





**08 41 Staatliche Landwirtschaftsschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-2	128	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
113 01-0	128	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	1,0	1,0	A	1,0
					B	0,3
					C	2,1
119 49-8	128	Vermischte Einnahmen	3,0	3,0	A	4,0
					B	3,4
					C	4,1
124 01-7	128	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	16,0	16,0	A	8,0
					B	17,8
					C	11,8
125 01-6	128	Einnahmen aus Lehr- und Versuchseinrichtungen	125,0	125,0	A	130,0
					B	123,1
					C	110,6
125 03-4	128	Einnahmen aus dem Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	430,0	430,0	A	430,0
					B	425,4
					C	391,6
<b>Gesamteinnahmen</b>			575,0	575,0	A	573,0
					B	570,0
					C	520,2
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
428 02-9	128	Personalkosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 534 01.</i>	2,0	2,0	A	2,0
					B	1,6
					C	2,1
459 01-2	128	Prüfungsvergütungen	1,0	1,0	A	1,0
					B	0,5
					C	0,6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-8	128	Geschäftsbedarf	25,0	25,0	A	24,5
					B	22,0
					C	20,6
512 01-7	128	Bücher und Zeitschriften	18,0	19,0	A	19,0
					B	13,6
					C	15,0
513 01-6	128	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	30,0	30,0	A	31,0
					B	23,9
					C	26,4
514 01-5	128	Haltung von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
515 01-4	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Wartung	20,0	20,0	A	40,0
					B	26,4
					C	40,1

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 41**

Staatliche Fachschulen und Fachakademie (Schulaufwandsträger: Freistaat Bayern).

Der Staat ist Personal- und Sachaufwandsträger für die Höheren Landbauschulen in Bayreuth, Landsberg a. L., Rotthalmünster, Triesdorf und Almesbach, die staatliche Fachakademie für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft und Ernährung - in Triesdorf und für die Staatlichen Landwirtschaftsschulen Coburg und Rotthalmünster (nur Abteilung Landwirtschaft). Der Personalaufwand ist bei 08 40 veranschlagt.

Die Höheren Landbauschulen Landsberg a. L., Rotthalmünster, Triesdorf und Almesbach führen geeignete Absolventen von Landwirtschaftsschulen durch ein einjähriges Aufbaustudium zum "staatlich geprüften Landwirt" und ggf. zur Landwirtschaftsmeisterprüfung.

An den Schulen wurden im Schuljahr 1995/96 insgesamt 226, 1996/97 256 und 1997/98 307 Studierende unterrichtet.

Die Staatliche Fachakademie für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft und Ernährung - hat zum Ziel, die Studierenden zu Leiterinnen größerer hauswirtschaftlicher Betriebe und zur Verwendung in landwirtschaftlichen oder hauswirtschaftlichen Organisationen und Verbänden sowie in der einschlägigen Industrie auszubilden.

Die Staatlichen Landwirtschaftsschulen Coburg und Rotthalmünster sind dem zuständigen Amt für Landwirtschaft und Ernährung angegliedert. Ihnen obliegt, wie den übrigen Landwirtschaftsschulen, die Aufgabe, dem bäuerlichen Nachwuchs die Grundlagen für eine moderne Landwirtschaft zu vermitteln.

**Zu 08 41/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	5,0	5,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	11,0	11,0
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	16,0	16,0

**Zu 08 41/125 01**

Aus den durchgeführten Versuchen und aus Gartenbau sowie der Lehrküche in Triesdorf fallen Einnahmen an.

**Zu 08 41/125 03**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Verpflegungsgelder	210,0	210,0
2. Unterkunftsgelder	210,0	210,0
3. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	430,0	430,0

**Zu 08 41/428 02**

Löhne für Hilfskräfte.

**Zu 08 41/513 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	19,7	19,7
2. Laufende Fernmeldekosten	9,3	9,3
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	30,0	30,0

**Zu 08 41/515 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	12,0	12,0
2. Wartung und Reparaturen	8,0	8,0
Zusammen	20,0	20,0

**08 41 Staatliche Landwirtschaftsschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
515 21-0	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Fachaufgaben, Wartung	70,0	71,0	A	70,0
					B	61,0
					C	65,1
516 01-3	128	Dienst- und Schutzkleidung	1,0	1,5	A	1,0
					B	0,9
					C	0,4
517 01-2	128	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	80,0	80,0	A	90,5
					B	69,1
					C	79,4
517 05-8	128	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	115,0	115,0	A	130,0
					B	97,8
					C	109,3
518 11-9	128	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	---	---	A	---
519 01-0	128	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
					B	134,9
					C	135,5
524 01-3	128	Lehr- und Lernmittel	43,0	45,0	A	43,0
					B	45,0
					C	43,1
527 01-0	128	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	57,0	59,0	A	57,0
					B	50,7
					C	44,7
527 11-8	128	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	---	***	A	---
					C	1,6
534 01-1	128	Sachaufwand der Lehr- und Versuchseinrichtungen <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	150,0	153,0	A	170,0
					B	146,0
					C	145,6
546 49-1	128	Vermischte Verwaltungsausgaben	3,0	3,0	A	3,0
					B	2,1
					C	2,1
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-8	128	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	400,0	---	A	90,0
					B	170,0
					C	424,5
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
811 01-5	128	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
811 11-3	128	Erwerb von Wirtschaftsfahrzeugen	---	---	A	---
812 01-4	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	30,0	30,0	A	24,0
					B	30,0
					C	9,0

## Erläuterungen

**Zu 08 41/515 21**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Fachakademie für Landwirtschaft und Höhere Landbauschule in Triesdorf (einschl. Lehrküche)	28,0	29,0
Höhere Landbauschule in Landsberg a. Lech	8,0	8,0
Höhere Landbauschule und Tierzucht- und Landwirtschaftsschule Rotthalmünster	17,0	17,0
Landwirtschaftsschule Coburg	4,0	4,0
Höhere Landbauschule Almesbach	13,0	13,0
Zusammen	70,0	71,0

**Zu 08 41/516 01**

Schutzkleidung des Reinigungspersonals.

**Zu 08 41/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

**Zu 08 41/517 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	60,0	60,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	55,0	55,0
Zusammen	115,0	115,0

**Zu 08 41/534 01**

Für Schau- und Demonstrationsversuche auf dem Feld sowie zur Bestreitung des Sachaufwands, der beim Betrieb der Lehr- und Versuchseinrichtungen sowie der Lehrküche in Triesdorf anfällt.

**Zu 08 41/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 08 41/701 01****Höhere Landbauschule Rotthalmünster**

Sanierung des Dachgeschosses im Schulgebäude und Umbau der Internatszimmer.

**Zu 08 41/812 01**

Beschaffung von Kopiergeräten und Möblierung eines Klassenzimmers.

**08 41 Staatliche Landwirtschaftsschulen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>73 Betrieb der Schülerheime</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>				
428 73-3	128	Löhne der Arbeiter	---	---	A	7,4
515 73-7	128	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	35,0	35,0	A	38,0
					B	30,9
					C	38,0
533 73-5	128	Laufende Betriebskosten	287,0	291,0	A	271,0
					B	268,5
					C	254,3
812 73-7	128	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					C	3,5
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	322,0	326,0	A	316,4
					B	299,4
					C	295,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	1.367,0	980,5	A	1.112,4
					B	1.194,9
					C	1.460,9
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	575,0	575,0	A	573,0
					B	570,0
					C	520,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	575,0	575,0	A	573,0
					B	570,0
					C	520,2
		Personalausgaben	3,0	3,0	A	10,4
					B	2,1
					C	2,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	934,0	947,5	A	988,0
					B	992,8
					C	1.021,2
		Baumaßnahmen	400,0	-	A	90,0
					B	170,0
					C	424,5
		Sonstige Sachinvestitionen	30,0	30,0	A	24,0
					B	30,0
					C	12,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	1.367,0	980,5	A	1.112,4
					B	1.194,9
					C	1.460,9
		<b>Zuschuß</b>	792,0	405,5	A	539,4
					B	624,9
					C	940,7

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 41/73**

Hier sind die Kosten für die Schülerheime in Rotthalmünster und Coburg veranschlagt.

**Zu 08 41/533 73**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Lebensmittel	180,0	181,0
2. Heizung, Beleuchtung, Reinigung etc. von Internat und Küchen	86,0	87,0
3. Sonstiges	21,0	23,0
Zusammen	<u>287,0</u>	<u>291,0</u>

**08 42 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-0	511	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	---	---	A	---
111 19-0	511	Einnahmen aufgrund des ZSEG und der ZuSEVO	---	---	A	---
111 21-6	511	Prüfungsgebühren	---	---	A	---
113 01-8	511	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	0,2	0,2	A	0,5
					B	0,2
					C	0,2
119 01-2	511	Einnahmen aus Veröffentlichungen <i>Vgl. Vermerk zu 531 14.</i>	6,0	6,0	A	6,0
					B	5,4
					C	7,6
119 49-6	511	Vermischte Einnahmen	---	---	A	0,5
					C	0,2
124 01-5	511	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	5,0	---	A	1,0
					B	5,8
					C	2,8
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
256 12-2	511	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			11,2	6,2	A	8,0
					B	11,4
					C	10,8
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-4	511	Bezüge der planmäßigen Beamten	2.483,0	2.524,0	A	2.576,0
					B	2.261,6
					C	2.314,7
422 11-2	511	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	---	---	A	---
422 21-0	511	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
422 31-8	511	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	284,0	289,0	A	109,0
					B	272,7
					C	231,0
422 41-6	511	Mehrarbeitsvergütungen für Beamte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/422 41.</i>	---	---	A	---
425 01-1	511	Vergütungen der Angestellten	860,0	879,0	A	900,0
					B	815,9
					C	749,4
425 11-9	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
					B	17,9
					C	16,9



**Erläuterungen**

---

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 42**

Die Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Landshut-Schönbrunn wurde durch Verordnung (BayRS 7801-16-E) errichtet. Sie hat im wesentlichen folgende Aufgaben:

- Aus- und Fortbildung der Beschäftigten des Geschäftsbereiches in Themen der Beratung und Berufsausbildung, Datenverarbeitung und Verwaltung,
- Entwicklung von Führungsgrundsätzen und deren Anwendung,
- Erstellung von Arbeitsunterlagen für Beratung, Lehre, Datenverarbeitung und Verwaltung zur Unterstützung der Behörden des Geschäftsbereiches,
- Zentrale Betreuungs- und Wartungsstelle für die EDV-Anlagen des Geschäftsbereiches,
- Zentrale Verwaltungs- und Abrechnungsstelle für die Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen sowie in Angelegenheiten der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Landwirtschaft und Hauswirtschaft).

**Zu 08 42/119 01**

Einnahmen aus dem Verkauf der Informationsschrift "FÜR SCHULE UND BERATUNG" und anderer Veröffentlichungen.

**Zu 08 42/124 01**

Einnahmen aus der Vermietung von Hörsälen an Dritte.

**Zu 08 42/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 42/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 42/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 42/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 42/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**08 42 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
425 12-8	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
425 17-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	121,8
					C	144,2
425 41-3	511	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-0	511	Löhne der Arbeiter	114,0	117,0	A	112,2
					B	108,1
					C	111,6
426 12-7	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 01-9	511	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
427 41-1	511	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
451 01-8	511	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	3,8
					C	3,7
453 01-6	511	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					B	16,5
					C	9,1
459 01-0	511	Prüfungsvergütungen	---	---	A	---
					C	0,2
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
511 01-6	511	Geschäftsbedarf	21,0	21,0	A	21,0
					B	17,7
					C	19,6
512 01-5	511	Bücher und Zeitschriften	20,0	20,0	A	20,0
					B	18,3
					C	16,5
513 01-4	511	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen, Rundfunk- und Fernsehgebühren	61,0	61,0	A	81,0
					B	73,8
					C	81,4
514 01-3	511	Haltung von Dienstfahrzeugen	8,0	8,0	A	6,0
					B	10,6
					C	5,4
515 01-2	511	Geräte, Ausstattung- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke und Fachaufgaben	52,0	52,0	A	56,0
					B	46,0
					C	34,3
516 01-1	174	Dienst- und Schutzkleidung	---	---	A	0,5
					C	0,1
517 01-0	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	76,0	76,0	A	78,0
					B	74,5
					C	74,2

## Erläuterungen

**Zu 08 42/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 42/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 42/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 42/513 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	20,0	20,0
2. Laufende Fernmeldekosten	35,4	35,4
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	5,6	5,6
Zusammen	<u>61,0</u>	<u>61,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Weniger 20,0 Tsd. DM wegen Einsparung bei den laufenden Fernmeldekosten.

**Zu 08 42/514 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	6,0	6,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	2,0	2,0
Zusammen	<u>8,0</u>	<u>8,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	8,0	8,0
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	23,1
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>8,0</u>	<u>31,1</u>

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.2.1998</b>	
	<b>1999</b>	<b>2000</b>	<b>1998</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-

Nachrichtlich:

**Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:** 38 (37)

**Zu 08 42/515 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	42,0	42,0
2. Wartung und Reparaturen	10,0	10,0
Zusammen	<u>52,0</u>	<u>52,0</u>

**Zu 08 42/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

**08 42 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
517 05-6	511	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	72,0	72,0	A	70,0
					B	57,0
					C	64,4
518 01-9	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	291,0	291,0	A	293,0
					B	289,6
					C	290,2
518 11-7	511	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	92,0	92,0	A	60,0
					B	31,7
					C	40,7
519 01-8	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
					B	0,3
					C	2,3
524 01-1	511	Lehr- und Lernmittel	30,0	30,0	A	42,0
					B	24,2
					C	36,3
525 01-0	511	Aus- und Fortbildung, Umschulung <i>Vgl. Vermerke zu 08 02/525 01 und 08 03/TG 61.</i>	800,0	800,0	A	778,0
					B	1.026,0
					C	873,8
526 11-7	511	Kosten für Sachverständige	---	---	A	---
527 01-8	511	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	150,0	150,0	A	153,0
					B	173,0
					C	132,6
527 11-6	511	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	---	***	A	0,5
					B	2,6
					C	2,5
531 14-7	511	Kosten der Herausgabe der Informationsschrift "Für Schule und Beratung" und sonstiger Veröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 119 01.</i>	50,0	50,0	A	50,0
					B	39,9
					C	43,5
546 49-9	511	Vermischte Verwaltungsausgaben	4,0	4,0	A	2,0
					B	2,6
					C	3,9
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-6	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
811 01-3	511	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	23,1	A	---
812 01-2	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	23,0	---	A	28,0
					B	15,0
					C	24,5
<b>Gesamtausgaben</b>			5.491,0	5.559,1	A	5.436,2
					B	5.521,1
					C	5.327,0

## Erläuterungen

**Zu 08 42/517 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	40,0	40,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	32,0	32,0
Zusammen	72,0	72,0

**Zu 08 42/518 11**

1999 gegenüber 1998:

Mehr 32,0 Tsd. DM für die Anmietung eines leistungsfähigen Großkopiergerätes.

**Zu 08 42/525 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Führung, Beratungsmethodik und Verwaltung	100,0	100,0
2. Fachliche Fortbildung	300,0	300,0
3. Pädagogik	20,0	20,0
4. Forsten	53,0	53,0
5. Ländl. Entwicklung	100,0	100,0
6. Sonstige Fortbildungsmaßnahmen	36,0	36,0
7. Fortbildung der Dozenten der FüAK	36,0	36,0
8. Ausbildung	50,0	50,0
9. Schulungen zur Umsetzung der Verwaltungsreform	105,0	105,0
Zusammen	800,0	800,0

**Zu 08 42/546 49**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 08 42/811 01**

**2000**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 85 kW, Baujahr 1992, Fahrleistung am 1.2.1998: 156.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Variant, 55 kW

23,1

**Zu 08 42/812 01**

Ersatz von Datenprojektoren.

## 08 42 Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	11,2	6,2	A	8,0
					B	11,4
					C	10,8
		<b>Gesamteinnahmen</b>	11,2	6,2	A	8,0
					B	11,4
					C	10,8
		Personalausgaben	3.741,0	3.809,0	A	3.697,2
					B	3.618,3
					C	3.580,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.727,0	1.727,0	A	1.711,0
					B	1.887,8
					C	1.721,7
		Sonstige Sachinvestitionen	23,0	23,1	A	28,0
					B	15,0
					C	24,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	5.491,0	5.559,1	A	5.436,2
					B	5.521,1
					C	5.327,0
		<b>Zuschuß</b>	5.479,8	5.552,9	A	5.428,2
					B	5.509,7
					C	5.316,2



**08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-1	174	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	220,0	220,0	A	250,0
					B	193,2
					C	144,9
111 21-7	549	Prüfungsgebühren	44,0	44,0	A	60,0
					B	44,1
113 01-9	174	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	11,0	11,0	A	11,0
					B	11,3
					C	5,6
119 01-3	174	Einnahmen aus Veröffentlichungen	10,0	10,0	A	10,0
					B	19,6
					C	5,4
119 49-7	174	Vermischte Einnahmen	2,0	2,0	A	10,0
					B	1,8
					C	1,7
124 01-6	174	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	760,0	760,0	A	700,0
					B	759,4
					C	285,8
125 01-5	174	Einnahmen aus den Lehr- und Versuchseinrichtungen	700,0	700,0	A	660,0
					B	754,5
					C	832,2
125 02-4	174	Einnahmen aus der Mitbenutzung der Versuchseinrichtungen durch nichtstaatliche Stellen <i>Vgl. Vermerk zu 533 71.</i>	35,0	35,0	A	35,0
					B	55,4
					C	81,5
125 03-3	174	Einnahmen aus dem Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	325,0	325,0	A	366,0
					B	321,7
					C	323,4



## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 51**

Die Bayerische Landesanstalt für Tierzucht wurde durch Verordnung (BayRS 7801-6-E) errichtet. Sie hat ihren Sitz in Grub, Gemeinde Poing, Lkr. Ebersberg. Zum 1.1.1997 wurden die Aufgaben des Landesamtes für Pferdezücht und Pferdesport in die Landesanstalt eingegliedert und das Landesamt aufgelöst. Der Landesanstalt obliegt die Förderung der Zucht, Haltung und Fütterung der Tiergattungen Pferd, Rind, Schwein, Schaf, Ziege, Geflügel und Kleintiere. Zur Landesanstalt gehören auch die Lehr- und Versuchsstation für Kleintiere Kitzingen und die Zuchtwertprüfstelle Nordbayern Neustadt/Aisch.

Die Erfüllung dieser Aufgaben erfolgt insbesondere durch:

Versuche und Untersuchungen, für die die staatl. Versuchsgüter zur Verfügung stehen, anwendungsorientierte Forschung einschl. Stichprobentest, Leistungs- und Zuchtwertprüfungen, Erhebungen, Planungen, Kartierungen, Aus- und Fortbildung, Information und Beratung, Veröffentlichung und Dokumentation.

Die Landesanstalt erstellt Fachgutachten. Außerdem werden hoheitliche Aufgaben wahrgenommen.

**Zu 08 51/111 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Gebühren und andere Verwaltungsabgaben	60,0	60,0
2. Schul- und Unterrichtsgelder	32,0	32,0
3. Besamungserlaubnisgebühren	53,0	53,0
4. Schlachthausbenutzungsgebühren	75,0	75,0
Zusammen	220,0	220,0

**Zu 08 51/111 21**

Gebühren und Entgelte aus der Durchführung der Reitlehrerprüfungen und der Hengstleistungsprüfungen.

**Zu 08 51/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	80,0	80,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	280,0	280,0
3. Einnahmen aus der Benutzung der Anlagen in Riem	350,0	350,0
4. Sonstige Einnahmen	50,0	50,0
Zusammen	760,0	760,0

**Zu 08 51/125 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus der Geflügelzücht, insbes. des Geflügelprüfhofes Kitzingen	685,0	685,0
2. Einnahmen aus Versuchen	15,0	15,0
Zusammen	700,0	700,0

**Zu 08 51/125 02**

Kostenerstattung Dritter für Laborbenutzung.

**Zu 08 51/125 03**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Verpflegungsgelder	190,0	190,0
2. Unterkunftsgelder	125,0	125,0
3. Sonstige Einnahmen aus Leistungen des Schülerheimes an Verpflegung und Übernachtung usw. für Bedienstete und Besucher der Landesanstalt, Mietwaschküchenbenutzung	10,0	10,0
Zusammen	325,0	325,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 41,0 Tsd. DM in Angleichung an die Einnahmen der Vorjahre.

## 08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
125 04-2	549	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der staatlichen Pferdezucht- und Pferdesportberatung	480,0	480,0	A	480,0
					B	230,9
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
256 12-3	174	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
					B	118,9
					C	250,0
271 01-7	174	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	1,5	1,5	A	1,0
					B	1,8
					C	1,3
282 01-4	174	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	25,0	25,0	A	35,0
					B	33,4
					C	67,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	2.613,5	2.613,5	A	2.618,0
					B	2.546,0
					C	1.999,0
		<b>Ausgaben</b>				
		<b>Personalausgaben</b>				
422 01-5	174	Bezüge der planmäßigen Beamten	6.028,0	6.126,0	A	6.102,0
					B	5.790,1
					C	4.707,1
422 11-3	174	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	169,0	172,0	A	42,0
					B	162,2
					C	94,1
422 31-9	174	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-2	174	Vergütungen der Angestellten	4.678,0	4.780,0	A	5.069,7
					B	4.126,8
					C	3.453,2
425 11-0	174	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 12-9	174	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
					B	204,2
					C	348,5
425 17-4	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	253,1
					C	196,4
425 41-4	174	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
					B	5,0
					C	1,6
426 01-1	174	Löhne der Arbeiter	981,0	1.002,0	A	898,4
					B	984,5
					C	725,9

## Erläuterungen

**Zu 08 51/125 04**

Einnahmen für die Unterbringung von Pferden.

**Zu 08 51/271 01**

Insbesondere Einnahmen aus der Abgabe von Verpflegung an Gäste.

**Zu 08 51/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	0,5	0,5

**Zu 08 51/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 51/422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 51/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	0,2	0,2

**Zu 08 51/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 51/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 51/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 51/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
426 05-7	174	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
					B	57,7
426 12-8	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 01-0	174	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	5,0	5,0	A	5,0
					B	4,6
427 41-2	174	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
					C	0,1
428 01-9	174	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	5,0	5,0	A	15,0
					B	1,6
					C	8,0
451 01-9	174	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	12,6
					C	6,0
453 01-7	174	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					C	11,7
459 01-1	174	Prüfungsvergütungen	22,0	22,0	A	22,0
					B	18,1
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
517 01-1	174	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	250,0	260,0	A	250,0
					B	239,5
					C	248,5
517 05-7	174	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	400,0	410,0	A	395,0
					B	353,0
					C	394,4
519 01-9	174	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
					B	703,1
					C	610,7
547 01-5	174	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	20,0	20,0	A	20,0
					B	2,2
					C	3,6
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-7	174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	160,0	370,0	A	530,0
					B	735,1
					C	411,6
710 00-7	174	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	475,0	---	A	1.500,0
					B	999,9
					C	189,4
<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>						
812 04-0	174	Erstausstattung des Versuchsschlachthaus in Grub	---	---	A	---

## Erläuterungen

**Zu 08 51/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 51/427 01**

Nebenlehrervergütungen.

**Zu 08 51/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

**Zu 08 51/517 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	195,0	200,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	205,0	210,0
Zusammen	400,0	410,0

**Zu 08 51/701 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
<b>1. Grub</b>		
Errichtung von drei Doppelgaragen	-	220,0
<b>2. Kitzingen</b>		
Einbau von Lehrlingsunterkünften im DG des Hauptgebäudes	160,0	-
Erweiterung des Verkaufsraumes	-	150,0
Zusammen	160,0	370,0

**08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>71 Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
426 71-6	174	Löhne der Arbeiter	1.323,0	1.354,0	A	1.150,0
					B	1.140,8
					C	1.142,9
427 71-5	174	Beschäftigungsentgelte	93,0	93,0	A	93,0
					B	79,7
					C	94,7
511 71-2	174	Geschäftsbedarf	48,0	48,0	A	48,0
					B	38,1
					C	40,4
512 71-1	174	Bücher und Zeitschriften	38,0	38,0	A	35,0
					B	30,5
					C	37,1
513 71-0	174	Post- und Fernmeldegebühren	100,0	102,0	A	137,0
					B	87,3
					C	102,0
514 71-9	174	Haltung von Dienstfahrzeugen	110,0	110,0	A	98,0
					B	100,2
					C	101,8
515 71-8	174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	250,0	250,0	A	277,0
					B	243,5
					C	248,3
516 71-7	174	Dienst- und Schutzkleidung	10,0	10,0	A	10,5
					B	9,0
					C	11,2
518 71-5	174	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	25,0	25,0	A	23,0
					B	25,1
					C	25,1
524 71-7	174	Lehr- und Lernmittel	15,0	15,0	A	15,0
					B	14,3
					C	10,1
527 71-4	174	Reisekostenvergütungen	130,0	130,0	A	147,0
					B	107,2
					C	99,3
531 71-8	174	Fachveröffentlichungen	40,0	40,0	A	40,0
					B	73,6
					C	59,6

## Erläuterungen

**Zu 08 51/426 71**

Löhne einschließlich Landesanteile zur Sozialversicherung.  
2 Arbeiterstellen werden von 08 53/426 79 übertragen.

**Zu 08 51/427 71**

Entgelte für Zeitangestellte.  
Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.  
Bei diesem Ansatz sind auch Kosten für EDV-Personal enthalten.

**Zu 08 51/513 71**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	32,0	34,0
2. Laufende Fernmeldekosten	42,0	42,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	26,0	26,0
Zusammen	<u>100,0</u>	<u>102,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Weniger 37,0 Tsd. DM wegen Einsparung bei laufenden Fernmeldekosten.

**Zu 08 51/514 71**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Betriebsstoffe	70,0	70,0
2. Wartung, Reparaturen und Sonstiges	40,0	40,0
Zusammen	<u>110,0</u>	<u>110,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:

Kosten wie vor	110,0	110,0
Personalausgaben	83,0	84,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	52,4	63,0
Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen	<u>245,4</u>	<u>257,0</u>

**Bestand an Dienstfahrzeugen:**

	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.2.1998</b>	
	<b>1999</b>	<b>2000</b>	<b>1998</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	14	14	14	14	-
Lastkraftwagen	3	3	3	3	-

nachrichtlich:

**Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:** 2 (2)

**Zu 08 51/515 71**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	170,0	170,0
2. Wartung und Reparaturen	80,0	80,0
Zusammen	<u>250,0</u>	<u>250,0</u>

**Zu 08 51/524 71**

Für Beratungsmaterial sowie für Filme.

**Zu 08 51/531 71**

Herausgabe von Versuchs- und Leistungsprüfberichten, sowie von Beratungsunterlagen und Veröffentlichungen.

**08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
533 71-6	174	Laufende Betriebskosten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 02.</i>	845,0	915,0	A	765,0
					B	636,7
					C	703,4
546 71-1	174	Vermischte Verwaltungsausgaben	6,0	6,0	A	4,0
					B	4,4
					C	1,9
811 71-9	174	Erwerb von Dienstfahrzeugen	52,4	63,0	A	60,0
					B	127,6
					C	54,9
812 71-8	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	1.100,0	255,0	A	250,0
					B	199,5
					C	137,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	4.185,4	3.454,0	A	3.152,5
					B	2.917,5
					C	2.869,8
		<b>73 Betrieb der Schülerheime</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>				
426 73-4	174	Löhne der Arbeiter	270,0	276,0	A	249,1
					B	256,0
					C	287,0
515 73-6	174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	37,0	37,0	A	36,0
					B	15,1
					C	33,3



## Erläuterungen

<b>Zu 08 51/533 71</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten der Tierhaltung		
a) Tierzukauf	20,0	20,0
b) Futterzukauf	210,0	210,0
c) Sonstige Kosten	16,0	16,0
2. Kosten der übrigen Versuche	126,0	126,0
3. Kosten des Forschungsbereichs Biotechniken	180,0	250
4. Allgemeine Versuchsausgaben		
a) Versicherungen usw.	3,0	3,0
b) Fäkalienabfuhr	20,0	20,0
c) Materialien	190,0	190,0
d) Versuchsentschädigungen	25,0	25,0
e) Sonstige Kosten	11,0	11,0
f) Qualitätsuntersuchungen	44,0	44,0
Zusammen	845,0	915,0

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 80,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Mehr 70,0 Tsd. DM insbesondere für den neuen Forschungsbereich Biotechniken.

**Zu 08 51/546 71**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**Zu 08 51/811 71**

**1999**

**1. Erstbeschaffung****2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 42 kW, Baujahr 1992, Fahrleistung am 1.2.1998: 200.000 km

1 Pkw, 66 kW, Baujahr 1993, Fahrleistung am 1.2.1998: 195.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, 42 kW

1 Pkw, 66 kW

Tsd. DM

-

22,5

29,9

Zusammen 52,4

**2000****1. Erstbeschaffung****2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 85 kW, Baujahr 1992, Fahrleistung am 1.2.1998: 235.000 km

1 Pkw, 85 kW, Baujahr 1993, Fahrleistung am 1.2.1998: 225.000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Pkw, 85 kW

63,0

**Zu 08 51/812 71**

**1999**

Fuhrwerkswaage, Getreide-Silos, Ultraschallgerät,

Klimakammer, Emissionsmeßgerät, Mikroskop, Ultra-Zentrifuge etc.

Für den neuen Forschungsbereich "Biotechniken" sind Investitionen i.H.v. rd. 900,0 Tsd. DM erforderlich.

**2000**

Notstromaggregat, Exakthäcksler, Klimaprüfschrank, Atomabsorptionsspektrometer sowie weitere Investitionen für den Bereich "Biotechniken".

**Zu 08 51/426 73**

Löhne für Küchenhilfskräfte.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

**Zu 08 51/515 73**

Ersatz- und Neubeschaffungen für die Schülerheime in Grub, Kitzingen und Riem.

**08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
533 73-4	174	Laufende Betriebskosten	160,0	160,0	A	160,0
					B	155,8
					C	129,8
812 73-6	174	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	70,0	70,0	A	80,0
					B	114,0
					C	66,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	537,0	543,0	A	525,1
					B	540,9
					C	516,7
		<b>85 Kosten der staatlichen Pferdezucht- und Pferdesportberatung</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme der Titel 426 85 und 813 85.</i>				
426 85-0	549	Löhne der Arbeiter	132,0	135,0	A	100,4
					B	185,6
515 85-2	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	5,0	5,0	A	10,0
					B	4,0
516 85-1	549	Dienst- und Schutzkleidung	1,0	1,0	A	2,5
					B	0,6
519 85-8	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	150,0	150,0	A	275,0
					B	712,3
527 85-8	549	Reisekostenvergütungen	112,0	112,0	A	102,0
					B	108,0
532 85-1	549	Verwaltungsaufwand	78,0	79,0	A	83,0
					B	62,6
533 85-0	549	Laufende Betriebskosten	578,0	595,0	A	690,0
					B	580,1
811 85-3	549	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A	---
812 85-2	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	---
813 85-1	549	Erwerb von Reitpferden	---	---	A	---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	1.056,0	1.077,0	A	1.262,9
					B	1.653,2
					C	-
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
428 99-2	174	Personalaufwand	---	---	A	---
513 99-8	174	Leistungsentgelte für Post- und Fernmeldedienstleistungen	4,0	4,0	A	4,0
					B	0,5
					C	0,7

## Erläuterungen

**Zu 08 51/533 73**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten für den Ankauf von Lebensmitteln	130,0	130,0
2. Kosten für Beheizung, Beleuchtung, Kraftstrom und Reinigung der Internate und KÜcheneinrichtungen	27,0	27,0
3. Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	160,0	160,0

**Zu 08 51/812 73**

Ersatz von Internatsmöbeln in Grub, Kitzingen und Riem.

**Zu 08 51/519 85**

Zur Vermeidung von Fehlinvestitionen sind nur unabdingbare Bauunterhaltsmaßnahmen veranschlagt.

**Zu 08 51/532 85**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf	20,0	21,0
2. Bücher und Zeitschriften	3,0	3,0
3. Post- und Fernmeldegebühren	42,0	42,0
4. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	10,0	10,0
5. Vermischte Verwaltungsausgaben	3,0	3,0
Zusammen	78,0	79,0

**Zu 08 51/533 85**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Strom, Wasser, Heizöl, Grundsteuer, Müllabfuhr	198,0	210,0
2. Futtermittel, Tierarzt, Medikamente	100,0	105,0
3. Kfz-Unterhalt, Kraftstoff	15,0	15,0
4. Kleinmaterial, Reparaturkosten	35,0	35,0
5. Reinigungskosten	60,0	60,0
6. Mieten	120,0	120,0
7. Sonstige Betriebskosten	50,0	50,0
Zusammen	578,0	595,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 112,0 Tsd. DM wegen Einschränkung des Betriebs.

**Zu 08 51/99**

Der Einsatz der EDV ist im wesentlichen zur Erfüllung folgender Fachaufgaben erforderlich:

1. Zuchtwertschätzung bei den verschiedenen Tiergattungen als Grundlage für die Bewertung von Zuchttieren.
2. Auswertung und Erfassung der Leistungsprüfungen bei Rind, Schwein, Schaf und Kleintieren.
3. Erfassung und Auswertung sämtlicher wissenschaftlich-technischer Versuche nach mathematisch-statistischen Methoden.
4. Erstellung, Weiterentwicklung und Wartung eines Informationssystems für die Schweinezucht.
5. Unterstützung der Tierzuchtämter durch EDV-Programme zur Erstellung von Beratungsunterlagen u.a.

**Nachrichtlich**

DV-Personal

2 Beamte

5 Angestellte

**Zu 08 51/513 99**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	2,5	2,5
2. Laufende Fernmeldekosten	1,0	1,0
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	4,0	4,0

**08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
515 99-6	174	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	120,0	72,0	A	120,0
					B	120,2
					C	43,8
<u>518 99-3</u>	174	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 144,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 144,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	48,0	96,0	A	
519 99-2	174	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	17,0	17,0	A	17,0
					B	11,8
522 99-7	174	Verbrauchsmittel	5,0	5,0	A	5,0
					B	1,5
					C	1,1
525 99-4	174	Aus- und Fortbildung	5,0	5,0	A	5,0
					B	4,0
					C	1,8
533 99-4	174	Nebenkosten der Datenverarbeitung	4,0	4,0	A	4,0
					B	5,5
					C	1,9
534 99-3	174	Vergabe von Aufträgen für Datenerfassung, Softwareentwicklung u.a.	---	---	A	---
					B	13,7
					C	5,1
812 99-6	174	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	197,0	17,0	A	65,0
					B	40,2
					C	149,3
813 99-5	174	Erwerb von Software	42,0	30,0	A	30,0
					B	16,1
					C	10,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	442,0	250,0	A	250,0
					B	213,5
					C	214,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	19.413,4	18.496,0	A	20.039,6
					B	19.978,4
					C	15.011,6

## Erläuterungen

<b>Zu 08 51/515 99</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	105,0	57,0
2. Wartung und Reparaturen	15,0	15,0
Zusammen	120,0	72,0

2000 gegenüber 1999:  
Weniger 48,0 Tsd. DM insbesondere wegen der Umstellung von Kauf auf Leasing.

**Zu 08 51/518 99**  
1999 gegenüber 1998:  
Mehr 48,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Mehr 48,0 Tsd. DM wegen der Umstellung von Kauf auf Leasing.

**Zu 08 51/519 99**  
Erweiterung der EDV-Verkabelung Grub, Kitzingen und Neustadt.

**Zu 08 51/522 99**  
Aufwand für Farbbänder, Druckmasken, Thermopapier und Papier für den Laserdrucker.

**Zu 08 51/533 99**  
Insbesondere Fachliteratur.

**Zu 08 51/534 99**  
Softwareentwicklung durch Dritte.  
Die Mittel für den Epl. 08 sind zentral bei 08 05/534 99 veranschlagt.

**Zu 08 51/812 99**  
**1999/2000**  
Insbesondere Ersatz vorhandener Rechner durch leistungsfähigere Geräte.  
1999 sind rd. 180,0 Tsd. DM für EDV-Geräte für den neuen Forschungsbereich "Biotechniken" erforderlich.

**Zu 08 51/813 99**  
Erwerb von Software für den Betrieb der für die Landesanstalt spezifischen Geräte.  
1999 sind rd. 12,0 Tsd. DM für den neuen Forschungsbereich "Biotechniken" erforderlich.

## 08 51 Landesanstalt für Tierzucht Grub

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	2.587,0	2.587,0	A	2.582,0
					B	2.391,9
					C	1.680,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	26,5	26,5	A	36,0
					B	154,1
					C	318,5
		<b>Gesamteinnahmen</b>	2.613,5	2.613,5	A	2.618,0
					B	2.546,0
					C	1.999,0
		Personalausgaben	13.706,0	13.970,0	A	13.746,6
					B	13.282,6
					C	11.077,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.611,0	3.721,0	A	3.778,0
					B	4.463,4
					C	2.914,9
		Baumaßnahmen	635,0	370,0	A	2.030,0
					B	1.735,0
					C	601,0
		Sonstige Sachinvestitionen	1.461,4	435,0	A	485,0
					B	497,4
					C	418,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	19.413,4	18.496,0	A	20.039,6
					B	19.978,4
					C	15.011,6
		<b>Zuschuß</b>	16.799,9	15.882,5	A	17.421,6
					B	17.432,4
					C	13.012,6



**08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
113 01-5	541	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	35,0	35,0	A	90,0
					B	26,0
					C	67,0
119 49-3	541	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	A	10,0
					B	0,4
					C	7,1
124 01-2	541	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	620,0	630,0	A	600,0
					B	617,8
					C	648,4
125 01-1	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der Versuchsgüterverwaltung Freising <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	1.600,0	1.600,0	A	1.460,0
					B	1.679,3
					C	802,5
125 02-0	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der Versuchsgüterverwaltung Grub <i>Vgl. Vermerk zu TG 79.</i>	4.720,0	4.720,0	A	4.236,0
					B	5.257,2
					C	4.977,2
132 01-2	541	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	---	---	A	50,0
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
251 01-7	541	Erstattungen der EU an die VGV Freising <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	310,0	310,0	A	270,0
					B	322,5
					C	668,3
251 02-6	541	Erstattungen der EU an die VGV Grub <i>Vgl. Vermerk zu TG 79.</i>	360,0	360,0	A	351,0
					B	351,4
256 12-9	541	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			7.646,0	7.656,0	A	7.067,0
					B	8.254,6
					C	7.170,5
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-1	541	Bezüge der planmäßigen Beamten	632,0	643,0	A	607,0
					B	606,9
					C	513,9
422 11-9	541	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	162,0	164,0	A	114,0
					B	155,0
					C	163,5
422 21-7	541	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
422 31-5	541	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-8	541	Vergütungen der Angestellten	2.768,0	2.828,0	A	2.795,0
					B	2.625,5
					C	2.601,1



## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 53**

Die Versuchsgüter sind in 3 Versuchsgüterverwaltungen zusammengefaßt (Verordnung über die Organisation der staatlichen Versuchsgüterverwaltungen im Bereich des Bayerischen Staatsministeriums für ELF (BayRS 7801-12-E):

Versuchsgüterverwaltung Achselschwang mit den Gütern Achselschwang, Westerschondorf, Hübschenried, Stillerhof, Unterholz und Romenthal (veranschlagt im Kap. 08 56).

Versuchsgüterverwaltung Freising mit den Gütern Schleißheim, Puch, Neuhoof, Straßmoos, Karlshuld und Baumannshof.

Versuchsgüterverwaltung Grub mit den Gütern Grub, Karolinenfeld und Osterseeon.

Sie führen die zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft notwendigen Versuche und Hoheitsaufgaben der bayerischen Landesanstalten durch. Ferner stehen sie zu Demonstrationszwecken sowie für die Aus- und Fortbildung in der Land- und Hauswirtschaft zur Verfügung. Soweit es die personellen Verhältnisse gestatten, werden die Versuchsgüter als anerkannte Ausbildungsstätten für Auszubildende eingesetzt.

**Zu 08 53/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	305,0	310,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	265,0	270,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	50,0	50,0
Zusammen	<u>620,0</u>	<u>630,0</u>

**Zu 08 53/125 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	549,0	549,0
2. Versuchstierhaltung	1.040,0	1.040,0
3. Nebenbetriebe	8,0	8,0
4. Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	<u>1.600,0</u>	<u>1.600,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Mehr 140,0 Tsd. DM nach den erwarteten Einnahmen.

**Zu 08 53/125 02**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	470,0	470,0
2. Versuchstierhaltung	2.475,0	2.475,0
3. Leistungsprüfung beim Schwein	1.437,0	1.437,0
4. Nebenbetriebe	326,0	326,0
5. Allgemeine Betriebseinnahmen	12,0	12,0
Zusammen	<u>4.720,0</u>	<u>4.720,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Mehr 484,0 Tsd. DM wegen erwarteter höherer Einnahmen.

**Zu 08 53/251 01**

Flächen- und tierbezogene Leistungen der EU an die VGV Freising.

**Zu 08 53/251 02**

Flächen- und tierbezogene Leistungen der EU an die VGV Grub.

**Zu 08 53/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 53/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 53/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversicherung.

**08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
425 11-6	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 12-5	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
425 17-0	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
425 41-0	541	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A B C	--- 102,4 105,2
426 01-7	541	Löhne der Arbeiter	73,1	74,7	A B C	73,2 69,3 70,0
426 05-3	541	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-4	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-8	541	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A B C	--- 7,0 1,6
451 01-5	541	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 0,9 0,9
453 01-3	541	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	--- 8,2 15,5
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-3	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei 701 76 und 701 79 und, soweit betriebseigene Arbeitskräfte, Geräte und Maschinen eingesetzt werden, bei 426 76, 533 76, 426 79 und 533 79. Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 1.950,0 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 300,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	2.310,0	2.060,0	A	440,0
710 00-3	541	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Soweit betriebseigene Arbeitskräfte, Geräte und Maschinen eingesetzt werden, rechnungsmäßiger Nachweis bei 426 76, 533 76, 426 79 und 533 79. Kreditfinanziert.</i>	---	---	A B C	--- 1.727,6 426,0

## Erläuterungen

**Zu 08 53/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 53/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 53/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 53/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 53/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 53/701 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
<b>Staatl. Versuchsgüterverwaltung Freising</b>		
- Heizungseinbau in Büro und Werkstatt in Puch	60,0	-
- Errichtung einer Werkstatt in Straßmoos	180,0	-
- Umbau des Schweinestalles am Neuhof	530,0	-
<b>Staatl. Versuchsgüterverwaltung Grub</b>		
- Sanierung von zwei Arbeiterwohnhäusern in Grub	450,0	420,0
- Neubau der Leistungsprüfungsstation für Schafe	1.000,0	1.000,0
- Dachsanierung beim Geflügelmeisterhaus	90,0	-
- Einbau von 8 Getreideflachlagern in den Getreidestadl		430,0
- Erweiterung der Flachsiloanlage um 4 Silos	-	210,0
Zusammen	2.310,0	2.060,0

**08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5	Tsd. DM	
6						
<b>Titelgruppen</b>						
<b>76 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Freising</b>						
<i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme von 701 76.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 01 und 251 01.</i>						
426 76-7	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	1.366,0	1.396,0	A	1.427,8
					B	1.235,7
					C	1.274,3
515 76-9	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	100,0	100,0	A	100,0
					B	33,3
					C	44,3
516 76-8	541	Dienst- und Schutzkleidung	3,0	3,0	A	3,0
					B	2,9
					C	1,5
519 76-5	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	400,0	400,0	A	514,0
					B	560,0
					C	467,3
531 76-9	541	Fachveröffentlichungen	0,0	---	A	---
532 76-8	541	Verwaltungsaufwand	136,0	136,0	A	106,0
					B	116,5
					C	104,3
533 76-7	541	Laufende Betriebskosten <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	1.792,0	1.850,0	A	1.838,0
					B	1.625,7
					C	1.430,2
701 76-3	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	---	A	---
					C	50,0
811 76-0	541	Erwerb von Fahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	180,0	200,0	A	268,4
					B	267,9
					C	207,1
812 76-9	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 50,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 50,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	70,0	100,0	A	148,0
					B	316,6
					C	107,2
<b>Summe der Titelgruppe</b>			4.047,0	4.185,0	A	4.405,2
					B	4.158,6
					C	3.686,2

## Erläuterungen

**Zu 08 53/426 76**

Löhne der Arbeiter einschließlich Landesanteil zur Sozialversicherung.  
Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

**Zu 08 53/519 76**

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 114,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 53/532 76**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf und Bücherei	24,0	24,0
2. Unterhalt, Ersatz und Ergänzung der Geräte in den Diensträumen	20,0	20,0
3. Post- und Fernmeldegebühren	28,0	28,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen, Reisekostenvergütung	64,0	64,0
Zusammen	136,0	136,0

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 30,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ist-Ergebnis 1997.

**Zu 08 53/533 76**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	480,0	490,0
2. Versuchstierhaltung	590,0	614,0
3. Nebenbetriebe	1,0	1,0
4. Sonstige allgemeine Betriebskosten	721,0	745,0
Zusammen	1.792,0	1.850,0

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 46,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:  
Mehr 58,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ist-Ergebnis 1997 unter Berücksichtigung von Kostensteigerungen.

**Zu 08 53/701 76**

Die Baumaßnahmen sind bei Titel 701 01 veranschlagt.

**Zu 08 53/811 76**

<b>1999</b>	Tsd. DM
<b>1. Erstbeschaffung</b>	-
<b>2. Ersatzbeschaffung</b>	
Zu ersetzen:	
1 Pkw-Transporter, 37 kW, Bj.1987, Fahrleistung am 1.2.98: 145.500 km	
1 Pkw-Transporter, 37 kW, Bj.1982, Fahrleistung am 1.2.98: 141.900 km	
1 Pkw, 85 kW, Bj.1996, Fahrleistung am 1.2.98: 246.700 km	
1 Schlepper, 33 kW, Bj. 1989	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
3 Pkw-Transporter, 57 kW	120,0
1 Schlepper	60,0
Zusammen	180,0

**2000**

<b>1. Erstbeschaffung</b>	-
<b>2. Ersatzbeschaffung</b>	
Zu ersetzen:	
3 Schlepper	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
3 Schlepper	200,0

**Zu 08 53/812 76**

**1999**  
4-Schar-Volldrehpflug, Rototiller, Kreiselheuer, Parzellendüngerstreuer.  
**2000**  
2 Tieflader, Kreiselmäherwerk, Dreiseitenkipper, Plattformanhänger.

**08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>79 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Grub</b> <i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 79.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 02 und 251 02.</i>				
426 79-4	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	2.423,0	2.476,0	A	2.611,8
					B	2.490,4
					C	2.686,7
515 79-6	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	150,0	150,0	A	150,0
					B	269,0
					C	256,2
516 79-5	541	Dienst- und Schutzkleidung	7,0	7,0	A	8,0
					B	6,4
					C	7,8
519 79-2	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	400,0	400,0	A	432,0
					B	603,5
					C	760,9
531 79-6	541	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
					B	2,0
532 79-5	541	Verwaltungsaufwand	70,0	70,0	A	80,0
					B	68,0
					C	69,5
533 79-4	541	Laufende Betriebskosten <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	3.830,0	3.933,0	A	3.935,0
					B	3.906,4
					C	3.895,1
701 79-0	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	---	A	---
					B	151,2
					C	680,6
811 79-7	541	Erwerb von Fahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 150,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	200,0	250,0	A	325,0
					B	44,5
					C	272,6

## Erläuterungen

**Zu 08 53/426 79**

Löhne der Arbeiter einschließlich Landesanteil zur Sozialversicherung.  
Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.  
3 Arbeitskräfte werden eingespart, 2 Arbeiterstellen werden auf Kap. 08 51/426 71 übertragen.

**Zu 08 53/515 79**

Ersatzbeschaffung von Maschinen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen.

**Zu 08 53/532 79**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf und Bücherei	25,0	25,0
2. Unterhalt, Ersatz und Ergänzung der Geräte in den Diensträumen	9,0	9,0
3. Post- und Fernmeldegebühren	19,0	19,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen, Reisekostenvergütung	17,0	17,0
Zusammen	<u>70,0</u>	<u>70,0</u>

**Zu 08 53/533 79**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	477,0	477,0
2. Versuchstierhaltung	980,0	980,0
3. Leistungsprüfung und Stichprobentest beim Schwein	970,0	970,0
4. Nebenbetriebe	85,0	85,0
5. Sonstige allgemeine Betriebskosten	1.318,0	1.421,0
Zusammen	<u>3.830,0</u>	<u>3.933,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Weniger 105,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ist-Ergebnis 1997 unter Berücksichtigung der Einsparungen wegen Aufgabe der Geflügelhaltung.

2000 gegenüber 1999:

Mehr 103,0 Tsd. DM insbesondere zum Ausgleich von Kostensteigerungen.

**Zu 08 53/701 79**

Die Baumaßnahmen sind bei Titel 701 01 veranschlagt.

**Zu 08 53/811 79**

<b>1999</b>	Tsd. DM
<b>1. Erstbeschaffung</b>	
1 Futtermischwagen	80,0
<b>2. Ersatzbeschaffung</b>	
Zu ersetzen:	
1 Schlepper, 110 kW, Bj. 1981	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
1 Schlepper, 110 kW	120,0
Zusammen	<u>200,0</u>

**2000**

<b>1. Erstbeschaffung</b>	-
<b>2. Ersatzbeschaffung</b>	
Zu ersetzen:	
1 Pkw-Transporter, 57 kW, Bj. 1992, Fahrleistung am 1.2.98: 124.800 km	
1 Schlepper, Baujahr 1990	
1 Radlader, Baujahr 1971	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
1 Pkw-Transporter, 57 kW	40,0
1 Schlepper, 88 kW	95,0
1 Teleskopplader, 75 kW	115,0
Zusammen	<u>250,0</u>

## 08 53 Landwirtschaftliche Versuchsgüter

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
812 79-6	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 300,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	400,0	400,0	A	360,0
					B	353,4
					C	360,7
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	7.480,0	7.686,0	A	7.901,8
					B	7.894,8
					C	8.990,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	17.472,1	17.640,7	A	16.336,2
					B	17.356,2
					C	16.574,0
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	6.976,0	6.986,0	A	6.446,0
					B	7.580,7
					C	6.502,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	670,0	670,0	A	621,0
					B	673,9
					C	668,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	7.646,0	7.656,0	A	7.067,0
					B	8.254,6
					C	7.170,5
		Personalausgaben	7.424,1	7.581,7	A	7.628,8
					B	7.301,3
					C	7.432,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	6.888,0	7.049,0	A	7.166,0
					B	7.193,7
					C	7.037,1
		Baumaßnahmen	2.310,0	2.060,0	A	440,0
					B	1.878,8
					C	1.156,6
		Sonstige Sachinvestitionen	850,0	950,0	A	1.101,4
					B	982,4
					C	947,6
		<b>Gesamtausgaben</b>	17.472,1	17.640,7	A	16.336,2
					B	17.356,2
					C	16.574,0
		<b>Zuschuß</b>	9.826,1	9.984,7	A	9.269,2
					B	9.101,6
					C	9.403,5



## Erläuterungen

**Zu 08 53/812 79****1999**

Wiegetröge, Futterautomaten-Umrüstung (1. Teil), Stallungstreuer, Aufstallung für Zuchtschweine etc.

**2000**

Futterautomaten-Umrüstung (Rest), Aufstallung für Zuchtschweine, Anhänger, elektronische Tierkennung, Automatisierung der Milchmengenmessung etc.

**Kap. 08 53, Übersicht über die Betriebsergebnisse, Ist 1997, Haushaltsansatz 1999/2000** in Tsd. DM

Versuchsgüterverwaltung, Lehr- und Versuchsanstalt	Einnahmen			Personalausgaben	Laufende Betriebsausgaben und Verwaltungsaufwand	Investitionen	Gesamtausgaben	Zuschuß	Abschreibungen	Betriebszuschuß (Sp. 9 + Sp. 10 - Sp. 7)
	Betriebs-einnahmen	Sonstige	Gesamt-einnahmen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Ist 1997</b>										
Freising	2.001,8	295,2	2.297,0	2.926,1	2.308,5	614,5	5.849,1	3.552,1	1.092,4	4.029,9
Grub	5.608,6	349,0	5.957,6	4.375,2	4.613,1	2.518,9	11.507,1	5.549,5	2.607,7	5.638,4
Zusammen	7.610,4	644,2	8.254,6	7.301,3	6.921,6	3.133,4	17.356,2	9.101,6	3.700,1	9.668,3
<b>Soll 1999</b>										
Freising	1.910,0	300,6	2.210,6	2.975,3	2.341,0	1.090,0	6.406,3	4.195,7	1.120,0	4.225,7
Grub	5.080,0	355,4	5.435,4	4.448,8	4.322,0	2.295,0	11.065,8	5.630,4	2.650,0	5.985,4
Zusammen	6.990,0	656,0	7.646,0	7.424,1	6.663,0	3.385,0	17.472,1	9.826,1	3.770,0	10.211,1
<b>Soll 2000</b>										
Freising	1.910,0	305,2	2.215,2	3.038,5	2.399,0	490,0	5.927,5	3.712,3	1.130,0	4.352,3
Grub	5.080,0	360,8	5.440,8	4.543,2	4.425,0	2.745,0	11.713,2	6.272,4	2.680,0	6.207,4
Zusammen	6.990,0	666,0	7.656,0	7.581,7	6.824,0	3.235,0	17.640,7	9.984,7	3.810,0	10.559,7

**08 56 Lehr- und Versuchsanstalten**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-0	541	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	3,0	3,0	A	3,0
					B	2,7
					C	3,2
113 01-8	541	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	40,0	40,0	A	40,0
					B	77,9
					C	19,8
119 49-6	541	Vermischte Einnahmen	10,0	10,0	A	20,0
					B	8,9
					C	15,7
124 01-5	541	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	470,0	470,0	A	510,0
					B	457,5
					C	474,8
125 01-4	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der Versuchsgüterverwaltung Achselschwang <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	3.143,0	3.143,0	A	3.143,0
					B	3.000,9
					C	3.111,3
125 02-3	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung in Almesbach und Kringell <i>Vgl. Vermerk zu TG 79.</i>	1.400,0	1.400,0	A	1.645,3
					B	1.701,3
					C	1.695,7
125 03-2	541	Einnahmen aus dem Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 73.</i>	1.060,0	1.060,0	A	1.265,0
					B	963,4
					C	1.051,1

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 56**

Zum Geschäftsbereich gehören die Lehranstalten für Tierhaltung in Achselschwang, die Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung in Almesbach und Kringell sowie die Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung in Schwarzenau und die Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Grünlandwirtschaft Spitalhof in Kempten (Verordnung BayRS 7801-17-E). Den Anstalten obliegt im wesentlichen die überbetriebliche Aus- und Weiterbildung in der tierischen Erzeugung. Außerdem werden Lehrgänge für die landwirtschaftliche Meisterprüfung und für die Meisterprüfung in den Berufszweigen der Tierhaltung einschl. der Prüfungen selbst durchgeführt. Schließlich führen die Anstalten Versuche auf dem Gebiet des Acker- und Pflanzenbaus und Leistungsprüfungen in der tierischen Erzeugung durch.

**Zu 08 56/111 01**

Schul- und Unterrichtsgelder.

**Zu 08 56/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	270,0	270,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	200,0	200,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	470,0	470,0

Die Liegenschaften der VGV Achselschwang können für pferdesportliche Großveranstaltungen unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.

**Zu 08 56/125 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Versuchsgut Achselschwang:		
1. Pflanzenproduktion	69,0	69,0
2. Pferdehaltung für die Ausbildung	223,0	223,0
3. Tierhaltung für Ausbildung und Versuche	1.512,0	1.512,0
4. Leistungsprüfung beim Rind	1.023,0	1.023,0
5. Nebenbetriebe	208,0	208,0
6. Allgemeine Betriebseinnahmen	108,0	108,0
Zusammen	3.143,0	3.143,0

**Zu 08 56/125 02**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung Almesbach und Kringell:		
1. Pflanzenproduktion	95,0	95,0
2. Tierhaltung für Ausbildung und Versuche	1.180,0	1.180,0
3. Nebenbetriebe	38,0	38,0
4. Allgemeine Betriebseinnahmen	87,0	87,0
Zusammen	1.400,0	1.400,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 245,3 Tsd. DM insbesondere, weil die Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Grünlandwirtschaft Spitalhof wegfallen.

**Zu 08 56/125 03**

Unterkunfts- und Verpflegungsgelder.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 205,0 Tsd. DM in Angleichung an die Ergebnisse der letzten Jahre.

**08 56 Lehr- und Versuchsanstalten**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5	Tsd. DM	
					6	
125 04-1	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen der Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau <i>Vgl. Vermerk zu TG 80.</i>	1.460,0	1.460,0	A	1.460,0
					B	1.460,1
					C	1.649,1
129 01-0	541	Globale Mindereinnahme bei der Staatl. Lehr und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Grünlandwirtschaft Spitalhof	***	***	A	-445,3
132 01-5	541	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	20,0	20,0	A	30,0
					B	16,0
					C	18,0
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
251 01-0	541	Erstattungen der EU an die Lehranstalt für Tierhaltung Achselschwang <i>Vgl. Vermerk zu TG 76.</i>	209,0	209,0	A	168,0
					B	227,5
					C	207,8
251 02-9	541	Erstattungen der EU an die Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung in Almesbach und Kringell <i>Vgl. Vermerk zu TG 79.</i>	133,0	133,0	A	143,0
					B	162,8
					C	156,7
251 04-7	541	Erstattungen der EU an die Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau <i>Vgl. Vermerk zu TG 80.</i>	78,0	76,0	A	79,0
					B	78,1
					C	92,0
256 12-2	541	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
					B	49,0
					C	82,7
<b>Gesamteinnahmen</b>			8.026,0	8.024,0	A	8.061,0
					B	8.206,1
					C	8.577,9
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-4	541	Bezüge der planmäßigen Beamten	2.157,0	2.192,0	A	1.983,0
					B	2.071,3
					C	1.973,9
422 11-2	541	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	63,0	64,0	A	---
					B	59,9
					C	13,1
422 21-0	541	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
422 31-8	541	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-1	541	Vergütungen der Angestellten	3.356,0	3.428,0	A	3.659,0
					B	2.936,7
					C	2.971,0
425 11-9	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 12-8	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
					C	11,9

## Erläuterungen

<b>Zu 08 56/125 04</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau		
1. Pflanzenproduktion	103,0	103,0
2. Tierhaltung für Ausbildung und Versuche	63,0	63,0
3. Nebenbetriebe	1.044,0	1.044,0
4. Allgemeine Betriebseinnahmen	250,0	250,0
Zusammen	1.460,0	1.460,0

**Zu 08 56/129 01 und 549 01**

Der Staat führt die Aufgaben der überbetrieblichen Ausbildung in der Tierhaltung und im Versuchswesen in der Grünlandwirtschaft nach dem Auslaufen des Pachtvertrags am 30.06.1997 dergestalt weiter, daß der Milchwirtschaftliche Verein Kempten die Bewirtschaftung des landwirtschaftlichen Betriebes eigenverantwortlich übernimmt, sich aber verpflichtet, die zur Erfüllung der staatlichen Aufgaben notwendigen Leistungen gegen Entgelt zu erbringen. Der Staat mietet lediglich die zu seiner Aufgabenerfüllung notwendigen Gebäude und Anlagen.

**Zu 08 56/251 01**

Flächen- und tierbezogene Leistungen der EU an die Lehranstalt für Tierhaltung Achselschwang.

**Zu 08 56/251 02**

Flächen- und tierbezogene Leistungen der EU an die Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung in Almesbach und Kringell.

**Zu 08 56/251 04**

Flächen- und tierbezogene Leistungen der EU an die Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau.

**Zu 08 56/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	6,0	6,0

**Zu 08 56/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 56/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	0,6	0,6

**Zu 08 56/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 56/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**08 56 Lehr- und Versuchsanstalten**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
425 17-3	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	154,5
					C	180,7
425 41-3	541	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
					B	58,6
					C	66,6
426 01-0	541	Löhne der Arbeiter	504,0	515,0	A	499,1
					B	477,6
					C	473,1
426 05-6	541	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
					B	92,2
					C	96,7
426 12-7	541	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
					B	68,0
					C	94,0
427 01-9	541	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	---	---	A	---
427 41-1	541	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
					B	27,3
					C	17,0
451 01-8	541	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	5,2
					C	5,1
453 01-6	541	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
517 11-8	541	Anschlusskosten der Lehranstalt für Tierhaltung Achselschwang an die gemeindliche Abwasserbeseitigungsanlage <i>Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	110,5
549 01-2	541	Globale Minderausgabe bei der Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Grünlandwirtschaft Spitalhof	***	***	A	-347,3
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-6	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei 701 76, 701 79 und 701 80 und, soweit betriebseigene Arbeitskräfte, Geräte und Maschinen eingesetzt werden, bei 426 76, 533 76, 426 79, 533 79, 426 80 und 533 80.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 500,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	280,0	1.410,0	A	1.705,0
710 00-6	541	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Soweit betriebseigene Arbeitskräfte, Geräte und Maschinen eingesetzt werden, rechnungsmäßiger Nachweis bei 426 76, 533 76, 426 79, 533 79, 426 80 und 533 80. Kreditfinanziert.</i>	---	---	A	---
					B	599,6
					C	100,0

## Erläuterungen

**Zu 08 56/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 56/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 56/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 56/701 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Staatl. Lehranstalt für Tierhaltung Achselschwang		
- Neubau von zwei Güllesilos in Achselschwang	240,0	-
2. Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung Kringell		
- Neubau einer Getreidelagerung	-	320,0
- Ergänzung der bestehenden Fahrloanlage	40,0	-
- Befestigung der Hofanlage und Verkehrsflächen	-	200,0
3. Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung Almesbach		
- Erweiterung der Schlacht- und Zerlegeräume	-	180,0
4. Staatl. Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau		
- Abbruch des alten Anbindestalles	-	300,0
- Stallumbau zu einem Pferdestall mit Deckstation	-	150,0
- Instandsetzung eines Landarbeiterwohnhauses	-	260,0
Zusammen	280,0	1.410,0

**08 56 Lehr- und Versuchsanstalten**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5	Tsd. DM	
					6	
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>73 Betrieb der Schülerheime</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>				
426 73-3	541	Löhne der Arbeiter	548,0	558,0	A	661,3
					B	578,8
					C	614,9
515 73-5	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	52,0	52,0	A	13,0
					B	56,5
					C	72,7
533 73-3	541	Laufende Betriebskosten	460,0	450,0	A	590,7
					B	502,5
					C	521,3
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	1.060,0	1.060,0	A	1.265,0
					B	1.137,8
					C	1.208,9
		<b>76 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Achselschwang</b>				
		<i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 76.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 01 und 251 01.</i>				
426 76-0	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	2.794,0	2.855,0	A	2.741,0
					B	2.650,6
					C	2.517,8
515 76-2	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	150,0	150,0	A	170,0
					B	99,9
					C	136,1
516 76-1	541	Dienst- und Schutzkleidung	4,0	4,0	A	3,0
					B	3,2
					C	2,5
519 76-8	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	600,0	500,0	A	530,0
					B	529,6
					C	425,5
531 76-2	541	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 76-1	541	Verwaltungsaufwand	170,0	170,0	A	152,0
					B	159,3
					C	156,0
533 76-0	541	Laufende Betriebskosten	2.824,0	2.872,0	A	3.070,0
					B	2.810,6
					C	2.731,4
701 76-6	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	---	A	---
					B	24,0
					C	144,3



## Erläuterungen

**Zu 08 56/426 73**

Löhne für Küchenhilfskräfte.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 113,3 Tsd. DM, insbesondere, weil eine Arbeiterstelle von Spitalhof auf 08 05/426 01 übertragen wurde.

**Zu 08 56/515 73**

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

**Zu 08 56/533 73**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Kosten für Verpflegung	275,0	265,0
2. Kosten für Beleuchtung, Beheizung, Kraftstrom und Reinigung der Internate und Küchen	180,0	180,0
3. Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	460,0	450,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 130,7 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 56/426 76**

Löhne der Arbeiter.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

**Zu 08 56/519 76**

1999 gegenüber 1998:

Mehr 70,0 Tsd. DM zur Erhaltung der Bausubstanz.

**Zu 08 56/532 76**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf	10,0	10,0
2. Bücher und Zeitschriften	-	-
3. Post- und Fernmeldegebühren	30,0	30,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen und Reisekosten	8,0	8,0
5. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	30,0	30,0
6. Bewirtschaftungskosten	90,0	90,0
7. Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0	2,0
Zusammen	170,0	170,0

**Zu 08 56/533 76**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	516,0	516,0
2. Pferdehaltung für die Ausbildung	50,0	50,0
3. Übrige Tierhaltung für Ausbildung und Versuche	645,0	645,0
4. Leistungsprüfung beim Rind	896,0	896,0
5. Nebenbetriebe	150,0	150,0
4. Allgemeine Betriebskosten	567,0	615,0
Zusammen	2.824,0	2.872,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 246,0 Tsd. DM wegen allgemeiner Einsparung.

**Zu 08 56/701 76**

Die Baumaßnahmen sind bei Titel 701 01 veranschlagt.

**08 56 Lehr- und Versuchsanstalten**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
811 76-3	541	Erwerb von Fahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 200,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 200,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	300,0	350,0	A	380,0
					B	272,7
					C	516,4
812 76-2	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 150,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 150,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	270,0	300,0	A	390,0
					B	300,6
					C	378,9
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	7.112,0	7.201,0	A	7.436,0
					B	6.850,5
					C	7.008,9
		<b>79 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung Almesbach, Kringell und der staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Grünlandwirtschaft Spitalhof</b> <i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 79.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 02 und 251 02.</i> <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/547 01.</i>				
426 79-7	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	964,0	985,0	A	1.035,0
					B	1.024,8
					C	1.334,3
515 79-9	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	94,0	88,0	A	130,0
					B	93,0
					C	152,6
516 79-8	541	Dienst- und Schutzkleidung	6,0	6,0	A	4,0
					B	4,4
					C	4,5
519 79-5	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	294,0	294,0	A	436,0
					B	295,2
					C	378,6
531 79-9	541	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 79-8	541	Verwaltungsaufwand	320,0	323,0	A	195,0
					B	260,3
					C	191,5
533 79-7	541	Laufende Betriebskosten <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	1.778,0	1.663,0	A	1.482,0
					B	1.603,1
					C	1.369,8
701 79-3	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	---	A	---
					B	202,0
					C	496,9

## Erläuterungen

**Zu 08 56/811 76****1999**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw-Transporter, 52 kW, Baujahr 1988, Fahrleistung am 1.2.98: 96.100 km.

Landwirtschaftliche Fahrzeuge

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Transporter, 57 kW

40,0

Landwirtschaftliche Fahrzeuge

260,0

Zusammen 300,0**2000****1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

Landwirtschaftliche Fahrzeuge

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

Landwirtschaftliche Fahrzeuge

350,0

**Zu 08 56/812 76****1999**

Kreiselheuer, Stalldungstreuer, Mulcher, Aufstallung, Futtermischwagen, Kreiselegge etc.

**2000**

Seilwinde, Plattformwagen, Sähkombination, Silofräse etc.

**Zu 08 56/426 79**

Löhne der Arbeiter.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

**Zu 08 56/519 79**

1999 gegenüber 1998:

Weniger 142,0 Tsd. DM insbesondere, weil der Bauunterhalt für Spitalhof entfällt.

**Zu 08 56/532 79**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf	17,0	18,0
2. Bücher und Zeitschriften	12,0	12,0
3. Post- und Fernmeldegebühren	42,0	43,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen und Reisekosten	31,0	31,0
5. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	24,0	25,0
6. Bewirtschaftungskosten	191,0	191,0
7. Vermischte Verwaltungsausgaben	3,0	3,0
Zusammen	<u>320,0</u>	<u>323,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Mehr 125,0 Tsd. DM, weil in Spitalhof Miete an den Milchwirtschaftlichen Verein zu zahlen ist.

**Zu 08 56/533 79**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	289,0	289,0
2. Tierhaltung für Ausbildung und Versuche	605,0	605,0
3. Nebenbetriebe	6,0	6,0
4. Sonstige allgemeine Betriebskosten	878,0	763,0
Zusammen	<u>1.778,0</u>	<u>1.663,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Mehr 296,0 Tsd. DM, insbesondere wegen der Leistungen an den Milchwirtschaftlichen Verein in Spitalhof.

**Zu 08 56/701 79**

Die Baumaßnahmen sind bei Titel 701 01 veranschlagt.

**08 56 Lehr- und Versuchsanstalten**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
811 79-0	215	Erwerb von Fahrzeugen	180,0	---	A	205,0
					B	162,0
					C	68,4
812 79-9	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	106,0	50,0	A	170,0
					B	107,5
					C	68,2
813 79-8	541	Ausstattung der Ausbildungsstätten	14,0	20,0	A	33,0
					B	14,9
					C	19,7
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	3.756,0	3.429,0	A	3.690,0
					B	3.767,2
					C	4.084,5
		<b>80 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau</b> <i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 80.</i> <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 04 und 251 04. Vgl. Vermerk zu 08 02/547 01.</i>				
426 80-4	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	831,0	848,0	A	806,9
					B	768,7
					C	817,1
515 80-6	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	74,0	74,0	A	80,0
					B	41,5
					C	87,9
516 80-5	541	Dienst- und Schutzkleidung	4,0	4,0	A	4,0
					B	2,6
					C	9,6
519 80-2	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	300,0	300,0	A	326,0
					B	262,5
					C	600,9
531 80-6	541	Fachveröffentlichungen	---	---	A	---
532 80-5	541	Verwaltungsaufwand	83,0	83,0	A	100,0
					B	81,2
					C	61,2
533 80-4	541	Laufende Betriebskosten <i>Vgl. Vermerke zu 701 01 und 710 00.</i>	1.415,0	1.393,0	A	1.500,0
					B	1.419,6
					C	1.456,9
701 80-0	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Vgl. Vermerk zu 701 01.</i>	---	---	A	---
					B	241,8
					C	158,4
811 80-7	541	Erwerb von Fahrzeugen	100,0	---	A	---
					B	27,4
					C	68,0

## Erläuterungen

**Zu 08 56/811 79****1999**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Schlepper, 77 kW, Baujahr 1972, Leistung 12.700 Betriebsstunden

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Schlepper, 92 kW

180,0

**Zu 08 56/812 79****1999**

Frontmäherwerk, Kipper, 4 Sacksilos, Mulchgerät.

**2000**

Tauchschneidpumpe für Gülleausbringung, Volldrehpflug.

**Zu 08 56/813 79**

Ausstattung eines Vorführraumes sowie Beschaffung eines Lehrklauenpflegestandes und von Unterrichtsmedien in Spitalhof.

**Zu 08 56/426 80**

Löhne der Arbeiter.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

**Zu 08 56/532 80**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Geschäftsbedarf	8,0	8,0
2. Bücher und Zeitschriften	4,0	4,0
3. Post- und Fernmeldegebühren	24,0	24,0
4. Haltung von Dienstfahrzeugen und Reisekosten	22,0	22,0
5. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	21,0	21,0
6. Bewirtschaftungskosten	2,0	2,0
7. Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0	2,0
Zusammen	83,0	83,0

**Zu 08 56/533 80**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	74,0	74,0
2. Tierhaltung/Deckstation	64,0	64,0
3. Nachkommenschaftsprüfung	806,0	807,0
4. Allgemeine Betriebskosten	471,0	448,0
Zusammen	1.415,0	1.393,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 85,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 56/701 80**

Die Baumaßnahmen sind bei Titel 701 01 veranschlagt.

**Zu 08 56/811 80****1999**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Schlepper, 81 kW, Baujahr 1987, Leistung 6.900 Betriebsstunden

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Schlepper, 103 kW

100,0

## 08 56 Lehr- und Versuchsanstalten

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
812 80-6	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 50,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 50,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	100,0	100,0	A	100,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	2.907,0	2.802,0	B	125,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	21.195,0	22.101,0	C	151,0
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	7.606,0	7.606,0	A	22.917,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	420,0	418,0	B	21.277,6
		<b>Gesamteinnahmen</b>	8.026,0	8.024,0	C	21.716,4
		Personalausgaben	11.217,0	11.445,0	A	7.671,0
		Sächliche Verwaltungsausgaben	8.628,0	8.426,0	B	7.688,7
		Baumaßnahmen	280,0	1.410,0	C	8.038,7
		Sonstige Sachinvestitionen	1.070,0	820,0	A	390,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	21.195,0	22.101,0	B	517,4
		<b>Zuschuß</b>	13.169,0	14.077,0	C	539,2
					A	8.061,0
					B	8.206,1
					C	8.577,9
					A	11.385,3
					B	10.974,2
					C	11.187,2
					A	8.548,9
					B	8.225,0
					C	8.359,0
					A	1.705,0
					B	1.067,4
					C	899,6
					A	1.278,0
					B	1.011,0
					C	1.270,6
					A	22.917,2
					B	21.277,6
					C	21.716,4
					A	14.856,2
					B	13.071,5
					C	13.138,5

## Erläuterungen

## Zu 08 56/812 80

## 1999

Umstellung der Datenerhebung im Bereich der Ferkelannahme sowie bei der Erhebung der Mast- und Schlachtleistungsdaten auf EDV.

## 2000

Futterautomaten, Sanierung der Mahl- und Mischanlage und der Getreideannahme.

## Kap. 08 56, Übersicht über die Betriebsergebnisse, Ist 1997, Haushaltsansatz 1999/2000 in Tsd. DM

Versuchsgüterverwaltung, Lehr- u. Versuchsanstalt	Einnahmen			Personalausgaben	Laufende Betriebsausgaben und Verwaltungsaufwand	Investitionen	Gesamtausgaben	Zuschuß	Abschreibungen	Betriebszuschuß (Sp. 9 + Sp. 10 - Sp. 7)
	Betriebs-einnahmen	Sonstige	Gesamt-einnahmen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Ist 1997</b>										
Achsel-schwang	3.228,4	775,2	4.003,6	5.229,2	3.722,1	1.299,5	10.250,8	6.247,3	1.819,3	6.767,0
Kringell	660,7	199,0	859,7	1.228,4	772,0	236,2	2.236,6	1.376,9	573,2	1.713,9
Almesbach	963,7	322,9	1.286,5	1.798,5	1.146,1	359,4	3.303,9	2.017,4	449,5	2.107,5
Spitalhof	239,8	178,4	418,2	900,6	553,0	12,7	1.466,2	1.048,1	197,2	1.232,6
Schwar-zenau	1.538,2	99,9	1.638,1	1.817,8	1.770,0	432,5	4.020,3	2.382,3	469,5	2.419,2
Zusammen	6.630,8	1.575,4	8.206,1	10.974,5	7.963,2	2.340,3	21.277,8	13.072,0	3.508,7	14.240,2
<b>Soll 1999</b>										
Achsel-schwang	3.352,0	759,7	4.111,7	5.512,1	3.803,0	960,0	10.275,1	6.163,5	1.830,0	7.033,5
Kringell	590,3	195,0	785,3	1.294,9	830,2	243,6	2.368,7	1.583,4	580,0	1.919,8
Almesbach	942,7	316,4	1.259,2	1.895,8	1.232,4	212,8	3.341,0	2.081,8	450,0	2.319,0
Spitalhof	-	234,0	234,0	598,0	620,0	-	1.218,0	984,0	200,0	1.184,0
Schwar-zenau	1.538,0	97,9	1.635,9	1.916,2	1.809,4	266,6	3.992,2	2.356,3	500,0	2.589,7
Zusammen	6.423,0	1.603,0	8.026,1	11.217,0	8.295,0	1.683,0	21.195,0	13.169,0	3.560,0	15.046,0
<b>Soll 2000</b>										
Achsel-schwang	3.352,0	759,7	4.111,7	5.629,5	3.746,0	800,0	10.175,5	6.063,8	1.830,0	7.093,8
Kringell	590,3	195,0	785,3	1.322,5	782,8	562,2	2.667,5	1.882,2	580,0	1.900,0
Almesbach	942,7	316,4	1.259,2	1.936,1	1.162,2	318,8	3.417,1	2.157,9	450,0	2.289,1
Spitalhof	-	234,0	234,0	600,0	620,0	-	1.220,0	986,0	210,0	1.196,0
Schwar-zenau	1.536,0	97,9	1.633,9	1.957,0	1.787,4	876,6	4.621,0	2.987,1	500,0	2.610,5
Zusammen	6.421,0	1.603,0	8.024,1	11.445,1	8.098,4	2.557,6	22.101,1	14.077,0	3.570,0	15.089,4

**08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-6	542	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	80,0	80,0	A	150,0
					B	62,5
					C	91,7
111 21-2	542	Prüfungsgebühren <i>Vgl. Vermerk zu 459 01.</i>	500,0	500,0	A	450,0
					B	420,2
					C	417,6
113 01-4	542	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	1,0	1,0	A	1,0
					B	0,3
					C	23,3
119 49-2	542	Vermischte Einnahmen	2,5	2,5	A	2,5
					B	35,9
					C	2,6
124 01-1	542	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	51,0	51,0	A	56,0
					B	50,8
					C	47,6
125 01-0	542	Einnahmen aus den Lehr- und Versuchseinrichtungen	97,0	97,0	A	50,0
					B	96,7
					C	38,4
125 02-9	511	Einnahmen aus dem Betrieb der Fischbrutanstalt Nonnenhorn <i>Vgl. Vermerk zu 533 02.</i>	30,0	30,0	A	30,0
					B	30,0
					C	38,9
125 03-8	542	Einnahmen aus dem Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	180,0	180,0	A	140,0
					B	153,8
					C	133,8
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
<u>232 01-0</u>	542	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern <i>Vgl. Vermerk zu 531 11.</i>	8,3	8,3	A	
241 01-9	542	Erstattungen des Bundes für Zivildienstleistende <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	---	---	A	---
					B	8,0
					C	5,4
256 12-8	542	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
282 01-9	542	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A	---
					C	8,9
<b>Gesamteinnahmen</b>			949,8	949,8	A	879,5
					B	858,2
					C	808,2



## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 58**

Die Landesanstalt für Fischerei in Starnberg mit der Außenstelle für Karpfenteichwirtschaft in Höchstadt/Aisch und der Staatlichen Fischbrutanstalt Nonnenhorn (Verordnung BayRS 7801-5-E) hat die Aufgabe, die Binnenfischerei durch Versuche in der Fischzucht und in der Teichwirtschaft zu fördern. Darüber hinaus wirkt die Landesanstalt beim Vollzug der fischereirechtlichen Vorschriften mit.

**Zu 08 58/111 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Schul- und Unterrichtsgelder	50,0	50,0
2. Gebühren für Erstellung von Gutachten, Beglaubigungen usw.	5,0	5,0
3. Gebühren für Fischuntersuchungen	25,0	25,0
Zusammen	80,0	80,0

1999 gegenüber 1998:  
Weniger 70,0 Tsd. DM nach den Einnahmen der vergangenen Jahre.

**Zu 08 58/111 21**

Prüfungsgebühren für die staatliche Fischerprüfung.

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 50,0 Tsd. DM, weil die Prüfungsgebühr für die staatliche Fischerprüfung erhöht wird.

**Zu 08 58/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	20,0	20,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	31,0	31,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	51,0	51,0

**Zu 08 58/125 01**

Einnahmen aus der Versuchstätigkeit.

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 47,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ist-Ergebnis 1997.

**Zu 08 58/125 03**

Unterkunfts- und Verpflegungsgelder.

1999 gegenüber 1998:  
Mehr 40,0 Tsd. DM wegen Erhöhung des Entgelts für Unterkunft und Verpflegung.

**08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-0	542	Bezüge der planmäßigen Beamten <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	639,0	649,0	A	605,0
					B	613,3
					C	620,8
422 11-8	542	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	32,0	32,0	A	54,0
					B	30,1
					C	22,1
422 31-4	542	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter) <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	---	---	A	---
425 01-7	542	Vergütungen der Angestellten <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	1.150,0	1.175,0	A	1.093,7
					B	945,2
					C	980,5
425 11-5	542	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
425 12-4	542	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
425 15-1	542	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte nach Nr. 3.1 DBestHG	---	---	A	---
					B	87,1
425 17-9	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	58,1
					C	57,4
425 41-9	542	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
					B	11,1
					C	11,0
426 01-6	542	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerk zu 428 02.</i>	398,0	407,0	A	499,8
					B	429,0
					C	466,0
426 05-2	542	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-3	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 01-5	542	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	10,0	10,0	A	10,0
					B	7,4
					C	8,7
427 41-7	542	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
428 02-3	542	Ausgaben für Zivildienstleistende <i>Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 241 01. Der Ansatz kann nach Bedarf aus dem Stellingehalt der unbesetzten Stellen bei 422 01 bis 425 01 sowie durch Einsparungen bei 426 01 verstärkt werden.</i>	---	---	A	---
					B	18,4
					C	10,7

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 58/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 58/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 58/425 15**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 58/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 58/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 101,8 Tsd. DM durch Einsparung von 2 Arbeitskräften.

**Zu 08 58/427 01**

Vergütungen an Nebenlehrer.

**Zu 08 58/428 02**

Der Titel ist erforderlich, damit Zivildienstleistende für die umweltgerechte Wartung der Anlagen der Landesanstalt und die Aufzucht von Fischbrut eingesetzt werden können.

**08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
428 03-2	542	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A	---
451 01-4	542	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A B C	--- 5,0 3,7
453 01-2	542	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A B C	--- 2,6 7,2
459 01-6	542	Prüfungsvergütungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 111 21.</i>	158,0	158,0	A B C	120,0 142,7 129,3
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
517 01-6	542	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	160,0	160,0	A B C	195,0 150,3 153,0
517 05-2	542	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	147,0	150,0	A B C	112,0 101,7 101,5
519 01-4	542	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A B C	--- 462,1 384,2
<u>531 11-6</u>	542	Fachveröffentlichungen <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 232 01.</i>	2,0	2,0	A	
533 02-5	511	Wirtschaftsaufwand der Fischbrutanstalt Nonnenhorn <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 02.</i>	200,0	210,0	A B C	225,0 168,5 186,7
547 01-0	542	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 03 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A C	--- 8,9
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-2	542	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	80,0
710 00-2	542	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert.</i>	---	***	A B C	--- 627,1 943,1
790 02-3	542	Erstellung eines Rundweges in Garatshausen	***	***	A B C	--- 79,2 88,7

## Erläuterungen

**Zu 08 58/459 01**

Prüfungsvergütungen und Sachaufwand für die Durchführung der Fischerprüfung und der Prüfungen nach der Verordnung über die Fischereiaufseher.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 38,0 Tsd. DM insbesondere wegen Angleichung an das Ist-Ergebnis 1997 und weil zusätzlich Aufwandsentschädigung zu zahlen ist.

**Zu 08 58/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 35,0 Tsd. DM nach dem Verbrauch der letzten Jahre unter Berücksichtigung des Mehrbedarfs durch Inbetriebnahme der neugebauten Anlagen.

**Zu 08 58/517 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	70,0	72,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	77,0	78,0
Zusammen	147,0	150,0

1999 gegenüber 1998:

Mehr 35,0 Tsd. DM durch Inbetriebnahme neuer Anlagen.

**Zu 08 58/531 11**

Der Beitrag "Binnenfischerei" zum Jahresbericht über die Deutsche Fischwirtschaft wird von der Landesanstalt verfaßt. Die anderen Bundesländer beteiligen sich an den Kosten.

**Zu 08 58/533 02**

Allgemeiner Wirtschafts- und Betriebsaufwand.

Aus diesem Titel werden alle Betriebs- und Verwaltungsausgaben der Staatl. Fischbrutanstalt Nonnenhorn bestritten. Aus diesem Ansatz dürfen auch Reisekosten bestritten und ausnahmsweise Investitionen getätigt werden.

**08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Titelgruppen</b>						
<b>71 Kosten des Betriebs der Landesanstalt für Fischerei Starnberg</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
511 71-7	542	Geschäftsbedarf	21,5	22,0	A	21,0
					B	17,5
					C	15,4
512 71-6	542	Bücher und Zeitschriften	41,0	42,0	A	38,0
					B	32,1
					C	29,7
513 71-5	542	Post- und Fernmeldegebühren	40,0	41,0	A	40,0
					B	31,0
					C	32,8
514 71-4	542	Haltung von Dienstfahrzeugen	40,0	41,0	A	43,5
					B	30,6
					C	35,7
515 71-3	542	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	67,0	68,0	A	80,0
					B	70,4
					C	56,8
516 71-2	542	Dienst- und Schutzkleidung	5,0	5,0	A	5,0
					B	4,0
					C	2,5
518 71-0	542	Mieten und Pachten	109,0	109,0	A	111,0
					B	108,2
					C	108,3
527 71-9	542	Reisekostenvergütungen	45,0	45,0	A	38,0
					B	36,6
					C	46,8
531 71-3	542	Fachveröffentlichungen	10,0	10,0	A	5,0
					B	7,6
					C	5,3
533 71-1	542	Laufende Betriebskosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen	122,0	125,0	A	155,0
					B	91,3
					C	109,4
546 71-6	542	Vermischte Verwaltungsausgaben	2,0	2,0	A	3,0
					B	0,8
					C	2,3

## Erläuterungen

<b>Zu 08 58/513 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Postgebühren	15,0	16,0
2.	Laufende Fernmeldekosten	25,0	25,0
3.	Mieten, Wartung und Sonstiges	-	-
Zusammen		40,0	41,0

<b>Zu 08 58/514 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Betriebsstoffe	25,0	25,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	15,0	16,0
Zusammen		40,0	41,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
	Kosten wie vor	40,0	41,0
	Personalausgaben	-	-
	Beschaffung von Dienstfahrzeugen	40,0	42,7
	Ausgaben für Leasing/Miete	-	-
Zusammen		80,0	83,7

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.2.1998</b>	
	<b>1999</b>	<b>2000</b>	<b>1998</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	5	5	5	5	-
Lastkraftwagen	-	-	-	-	-
Schlepper, Unimog, Boote	8	8	8	8	-

Nachrichtlich:

**Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:** - (-)

<b>Zu 08 58/515 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	27,0	27,0
2.	Wartung und Reparaturen	40,0	41,0
Zusammen		67,0	68,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 13,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

<b>Zu 08 58/533 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Laborbedarf, Instrumente	35,0	35,0
2.	Materialien, Fütterung und Düngung	30,0	30,0
3.	Ankauf von Fischbrut, Eiern und Setzlingen	24,0	24,0
4.	Bekämpfung von Fischkrankheiten und Instandhaltung von Teichen	33,0	36,0
Zusammen		122,0	125,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 33,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 08 58/546 71**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
811 71-4	542	Erwerb von Fahrzeugen	40,0	42,7	A	59,0
					B	86,3
					C	74,2
812 71-3	542	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	44,0	50,0	A	---
					B	36,3
					C	45,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	586,5	602,7	A	598,5
					B	552,7
					C	564,2
		<b>73 Betrieb der Schülerheime</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>				
426 73-9	542	Löhne der Arbeiter	24,5	25,0	A	21,0
					B	23,6
					C	7,5
515 73-1	542	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4,0	4,0	A	5,0
					B	3,2
					C	3,8
533 73-9	542	Laufende Betriebskosten	40,0	41,0	A	45,0
					B	38,0
					C	30,6
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	68,5	70,0	A	71,0
					B	64,8
					C	41,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	3.551,0	3.625,7	A	3.664,0
					B	4.556,4
					C	4.789,6



## Erläuterungen

**Zu 08 58/811 71****1999**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw-Transporter, 57 kW, Baujahr 1992, Fahrleistung am 1.2.1998  
rd. 80 000 km

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Transporter Doppelkabine, 57 kW

40,0

**2000**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw-Transporter, 57 kW, Baujahr 1990, Fahrleistung am 1.2.1998  
rd. 150 000 km

1 Anhänger

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Transporter, 57 kW

32,7

1 Anhänger

10,0

Zusammen 42,7**Zu 08 58/812 71****1999**

Filetiermaschine

**2000**

Weichschneidemaschine, Gefriertrocknungsgerät

**Zu 08 58/426 73**

Lohn für Reinigungskraft.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

**Zu 08 58/533 73****1999****2000**

Tsd. DM

Tsd. DM

1. Kosten für den Ankauf von Lebensmitteln

20,0

20,0

2. Kosten für Beheizung, Beleuchtung, Kraftstrom und

20,0

21,0

Reinigung der Internats- und Kücheneinrichtungen

Zusammen 40,0

40,0

41,0

## 08 58 Landesanstalt für Fischerei Starnberg

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	941,5	941,5	A	879,5
					B	850,2
					C	793,9
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	8,3	8,3	A	-
					B	8,0
					C	14,3
		<b>Gesamteinnahmen</b>	949,8	949,8	A	879,5
					B	858,2
					C	808,2
		Personalausgaben	2.411,5	2.456,0	A	2.403,5
					B	2.373,6
					C	2.324,9
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.055,5	1.077,0	A	1.121,5
					B	1.353,9
					C	1.313,7
		Baumaßnahmen	-	-	A	80,0
					B	706,3
					C	1.031,8
		Sonstige Sachinvestitionen	84,0	92,7	A	59,0
					B	122,6
					C	119,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	3.551,0	3.625,7	A	3.664,0
					B	4.556,4
					C	4.789,6
		<b>Zuschuß</b>	2.601,2	2.675,9	A	2.784,5
					B	3.698,2
					C	3.981,4



**08 60 Landesanstalt für Bienenzucht Erlangen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-2	549	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	18,0	18,0	A	35,0
					B	17,7
					C	16,2
113 01-0	549	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	---	---	A	---
119 49-8	549	Vermischte Einnahmen	---	---	A	---
					B	0,3
					C	0,5
124 01-7	549	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	0,3	0,3	A	3,0
					B	0,3
					C	1,2
125 01-6	549	Einnahmen aus Lehr- und Versuchseinrichtungen	40,0	40,0	A	50,0
					B	41,4
					C	42,3
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
256 12-4	549	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
282 01-5	174	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A	---
<b>Gesamteinnahmen</b>			58,3	58,3	A	88,0
					B	59,7
					C	60,2
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-6	549	Bezüge der planmäßigen Beamten	466,0	473,0	A	279,0
					B	446,7
					C	329,8
422 11-4	549	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	48,0	48,0	A	33,0
					B	45,2
					C	80,5
422 21-2	549	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
425 01-3	549	Vergütungen der Angestellten	723,0	738,0	A	768,0
					B	685,1
					C	648,0
425 11-1	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
					B	14,0
					C	9,0

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 60**

Der Landesanstalt für Bienenzucht in Erlangen mit Bienenprüfhöfen in Acheleschwaig, Kringell und Schwarzenau obliegt die Förderung der Bienenzucht durch Versuche und Untersuchungen und deren Nutzbarmachung für die Landesbienenzucht (Verordnung BayRS 7801-5-E). Darüber hinaus stehen die Landesanstalt und die Bienenprüfhöfe für die Ausbildung des Imkernachwuchses und für die Fortbildung der Bienenzüchter zur Verfügung.

**Zu 08 60/111 01**

Gebühren und andere Verwaltungsabgaben.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 17,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ist-Ergebnis der letzten Jahre.

**Zu 08 60/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	-	-
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	0,3	0,3
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	0,3	0,3

**Zu 08 60/125 01**

Einnahmen aus der Bienenzucht.

1999 gegenüber 1998:

Weniger 10,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ist-Ergebnis der letzten Jahre.

**Zu 08 60/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 60/422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 60/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 60/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**08 60 Landesanstalt für Bienezucht Erlangen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5	Tsd. DM	
					6	
425 12-0	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
425 17-5	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
425 41-5	549	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
426 01-2	549	Löhne der Arbeiter	86,4	88,3	A	84,7
					B	82,0
					C	82,0
426 05-8	549	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-9	549	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-3	549	Praktikantenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
428 01-0	174	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	---	---	A	---
					B	49,6
					C	46,1
451 01-0	549	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	0,7
					C	0,8
453 01-8	549	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
459 01-2	549	Prüfungsvergütungen	---	1,0	A	1,5
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
517 01-2	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	39,5	39,5	A	39,5
					B	38,9
					C	41,6
517 05-8	549	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	25,0	26,0	A	38,0
					B	17,8
					C	18,5
519 01-0	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
					B	12,0
					C	29,5
547 01-6	174	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
					B	1,9
					C	0,3
<b>Baumaßnahmen</b>						
701 01-8	549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---

## Erläuterungen

**Zu 08 60/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 60/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 60/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 60/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 60/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

**Zu 08 60/517 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	12,0	13,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	13,0	13,0
Zusammen	25,0	26,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 13,0 Tsd. DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**08 60 Landesanstalt für Bienenzucht Erlangen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
710 00-8	174	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	---	---	A	---
					B	0,0
					C	0,0
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>71 Kosten des Betriebs der Landesanstalt für Bienenzucht Erlangen</b>				
		<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
426 71-7	549	Löhne der Arbeiter	---	---	A	---
511 71-3	549	Geschäftsbedarf	8,0	8,0	A	8,5
					B	6,0
					C	6,2
512 71-2	549	Bücher und Zeitschriften	10,0	10,0	A	7,0
					B	10,9
					C	9,9
513 71-1	549	Post- und Fernmeldegebühren	15,4	15,4	A	26,0
					B	15,5
					C	16,3
514 71-0	549	Haltung von Dienstfahrzeugen	16,0	16,0	A	16,0
					B	8,4
					C	14,2
515 71-9	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	44,0	45,0	A	45,0
					B	34,7
					C	23,5
518 71-6	549	Mieten und Pachten	---	---	A	---
527 71-5	549	Reisekostenvergütungen	60,0	60,0	A	60,0
					B	62,0
					C	47,3
531 71-9	549	Fachveröffentlichungen	1,0	1,0	A	1,0
533 71-7	549	Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtung und der Leistungsprüfung	73,0	74,0	A	68,0
					B	58,8
					C	53,6
546 71-2	549	Vermischte Verwaltungsausgaben	1,0	1,0	A	1,0
					B	0,4
					C	0,3
811 71-0	549	Erwerb von Fahrzeugen	---	---	A	---
					C	8,0
812 71-9	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	---	---	A	---
					C	63,9
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	228,4	230,4	A	232,5
					B	196,7
					C	243,2
		<b>Gesamtausgaben</b>	1.616,3	1.644,2	A	1.476,2
					B	1.590,6
					C	1.529,3



## Erläuterungen

<b>Zu 08 60/513 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Postgebühren	7,0	7,0
2.	Laufende Fernmeldekosten	8,4	8,4
3.	Mieten, Wartung und Sonstiges	-	-
Zusammen		15,4	15,4

<b>Zu 08 60/514 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Betriebsstoffe	10,0	10,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	6,0	6,0
Zusammen		16,0	16,0

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		16,0	16,0
Personalausgaben		-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		-	-
Ausgaben für Leasing/Miete		-	-
Zusammen		16,0	86,0

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>	<b>Soll 1999</b>	<b>Soll 2000</b>	<b>Soll 1998</b>	<b>am 1.2.1998 gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	1	1	1	1	-
Lastkraftwagen	1	1	1	1	-

Nachrichtlich:

**Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:** 10 (10)

<b>Zu 08 60/515 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Erst-, Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	34,0	35,0
2.	Wartung und Reparaturen	10,0	10,0
Zusammen		44,0	45,0

<b>Zu 08 60/533 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Laborbedarf	33,0	34,0
2.	Futter	26,0	26,0
3.	Verbrauchsmaterial	8,0	8,0
4.	Unterhalt des Bienengartens	3,0	3,0
5.	Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen		73,0	74,0

**Zu 08 60/546 71**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**08 60 Landesanstalt für Bienenzucht Erlangen**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	58,3	58,3	A	88,0
					B	59,7
					C	60,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	58,3	58,3	A	88,0
					B	59,7
					C	60,2
		Personalausgaben	1.323,4	1.348,3	A	1.166,2
					B	1.323,3
					C	1.196,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	292,9	295,9	A	310,0
					B	267,3
					C	261,2
		Sonstige Sachinvestitionen	-	-	A	-
					B	-
					C	71,9
		<b>Gesamtausgaben</b>	1.616,3	1.644,2	A	1.476,2
					B	1.590,6
					C	1.529,3
		<b>Zuschuß</b>	1.558,0	1.585,9	A	1.388,2
					B	1.530,9
					C	1.469,1



**08 65 Haupt- und Landgestüt Schwaiganger**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-1	541	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	22,0	22,0	A	22,0
					B	19,1
					C	25,0
113 01-9	541	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	7,0	7,0	A	10,0
					B	7,0
					C	8,7
119 49-7	541	Vermischte Einnahmen	2,0	2,0	A	5,9
					C	2,5
124 01-6	541	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	330,0	330,0	A	280,0
					B	332,4
					C	305,2
125 02-4	541	Wirtschafts- und Betriebseinnahmen <i>Vgl. Vermerk zu TG 72 (Ausgaben).</i>	1.904,0	1.919,0	A	2.000,0
					B	1.908,7
					C	1.892,7
125 03-3	541	Einnahmen aus weiterverrechenbaren Ausgaben für die künstliche Besamung <i>Vgl. Vermerk zu 534 72.</i>	70,0	70,0	A	85,0
					B	68,8
132 01-6	541	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	5,0	5,0	A	---
					B	61,4
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
251 01-1	541	Erstattungen der EU <i>Vgl. Vermerk zu TG 72.</i>	82,0	82,0	A	60,0
					B	81,7
					C	49,1
256 12-3	541	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
					B	-2,3
					C	52,1
<b>Gesamteinnahmen</b>			2.422,0	2.437,0	A	2.462,9
					B	2.476,8
					C	2.335,3
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-5	541	Bezüge der planmäßigen Beamten	863,0	878,0	A	765,0
					B	607,6
					C	607,6
422 21-1	541	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
422 31-9	541	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	---	---	A	---
425 01-2	541	Vergütungen der Angestellten	573,0	586,0	A	611,0
					B	543,6
					C	505,2
425 11-0	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 65**

Dem Bayerischen Haupt- und Landgestüt Schwaiganger (Verordnung BayRS 7801-18-E) obliegt die

- Förderung der bayerischen Pferdezucht;
- Versorgung der bayerischen Pferdezucht mit züchterisch hochwertigen Vatertieren durch Zucht und Aufzucht von Zuchthengsten;
- Aufnahme der für die Beschälstationen bestimmten Hengste außerhalb der Beschälzeit;
- Durchführung von Versuchen;
- Unterhaltung der staatlichen Hufbeschlagschule.

**Zu 08 65/111 01**

Gebühren und andere Verwaltungsabgaben.

**Zu 08 65/113 01**

Erlöse aus dem Verkauf von Altmaterial.

**Zu 08 65/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	60,0	60,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	200,0	200,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	---	---
4. Sonstige Einnahmen	70,0	70,0
Zusammen	<u>330,0</u>	<u>330,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Mehr 50,0 Tsd. DM durch Mieterhöhungen.

**Zu 08 65/125 02**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Pflanzenproduktion	2,0	2,0
2. Pferdehaltung	1.217,0	1.222,0
3. Rinderhaltung für Versuche	221,0	221,0
4. Schafhaltung für Versuche	12,0	12,0
5. Nebenbetriebe	190,0	190,0
6. Allgemeine Betriebseinnahmen	262,0	272,0
Zusammen	<u>1.904,0</u>	<u>1.919,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Weniger 96,0 Tsd. DM in Angleichung an die Ergebnisse der Vorjahre.

**Zu 08 65/125 03**

Bei der künstlichen Besamung fallen Kosten Dritter an, die der Besamungsstation vom Auftraggeber zu erstatten sind.

**Zu 08 65/422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 65/425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 65/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**08 65 Haupt- und Landgestüt Schwaiganger**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
					C	Ist 1996
1	2	3	4	5		Tsd. DM
						6
425 12-9	541	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
425 17-4	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	91,1
					C	89,9
425 41-4	541	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
					B	6,8
					C	10,6
426 01-1	541	Löhne der Arbeiter	1.666,0	1.701,6	A	1.553,0
					B	1.460,2
					C	1.444,1
426 05-7	541	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
					B	338,3
					C	351,4
426 12-8	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
					C	62,5
427 41-2	541	Vergütungen der Praktikanten <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
					B	5,9
<u>451 01-9</u>	541	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01</i>	---	---	A	---
453 01-7	541	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					B	-0,7
					C	28,5
<b>Titelgruppen</b>						
<b>72 Wirtschafts- und Betriebsausgaben</b>						
<i>Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 701 72 und 813 72. Die Ausgabebefugnis erhöht sich um 80 % der Mehreinnahme bei 125 02 und 251 01.</i>						
426 72-5	541	Löhne der Arbeiter <i>Vgl. Vermerk zu 701 72.</i>	1.138,0	1.162,0	A	1.332,5
					B	1.023,0
					C	1.080,7
515 72-7	541	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	62,0	63,0	A	47,0
					B	49,8
					C	23,0
516 72-6	541	Dienst- und Schutzkleidung	40,0	40,0	A	40,0
					B	22,4
					C	11,7
518 72-4	541	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	-	---	A	---
519 72-3	541	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	400,0	400,0	A	400,0
					B	358,2
					C	544,8
531 72-7	541	Fachveröffentlichungen	-	---	A	---

---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 65/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 65/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 65/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung. 2 Beamtenstellen werden in Arbeiterstellen umgewandelt. Die Stellen sind bereits mit Arbeitern besetzt; die Bezahlung erfolgte aus 426 05.

**Zu 08 65/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 65/426 72**

Löhne der Betriebsarbeiter einschließlich Landesanteil zur Sozialversicherung.

**Zu 08 65/515 72**

Ersatzbeschaffungen von Maschinen, Geräten und Ausstattungsgegenständen.

**Zu 08 65/516 72**

Grundausrüstung bzw. Ersatzbeschaffungen bei Dienst- und Schutzkleidung.

**08 65 Haupt- und Landgestüt Schwaiganger**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
532 72-6	541	Verwaltungsaufwand	220,0	220,0	A	220,0
					B	150,3
					C	184,7
533 72-5	541	Laufende Betriebskosten <i>Vgl. Vermerk zu 701 72.</i>	1.523,0	1.655,0	A	1.345,0
					B	1.462,2
					C	1.340,1
534 72-4	541	Weiterverrechenbare Ausgaben für die künstliche Besamung <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 125 03.</i>	70,0	70,0	A	85,0
					B	69,4
701 72-1	541	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Rechnungsmäßiger Nachweis bei 426 72 und 533 72, soweit betriebseigene Arbeitskräfte, Geräte und Maschinen eingesetzt werden.</i>	350,0	400,0	A	400,0
					B	18,9
					C	376,8



## Erläuterungen

<b>Zu 08 65/532 72</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Geschäftsbedarf	13,0	13,0
2.	Bücher und Zeitschriften	9,0	9,0
3.	Post- und Fernmeldegebühren	50,0	50,0
4.	Haltung von Dienstfahrzeugen und Reisekosten	73,0	73,0
5.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke	25,0	25,0
6.	Vermischte Verwaltungsausgaben	50,0	50,0
	Zusammen	220,0	220,0

<b>Zu 08 65/533 72</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Pflanzenproduktion	240,0	245,0
2.	Pferdehaltung	550,0	555,0
3.	Rinderhaltung für Versuche	38,0	40,0
4.	Schafhaltung für Versuche	10,0	10,0
5.	Nebenbetriebe	110,0	115,0
6.	Allgemeine Betriebskosten	575,0	690,0
	Zusammen	1.523,0	1.655,0

1999 gegenüber 1998:

Mehr 187,0 Tsd. DM wegen Neuberechnung auf der Grundlage des Ist-Ergebnisses 1997.

2000 gegenüber 1999:

Mehr 132,0 Tsd. DM insbesondere zum Ausgleich von Kostensteigerungen.

**Zu 08 65/534 72**

Das Haupt- und Landgestüt beschafft als Besamungsstation im Auftrag Dritter Sperma von Fremdhengsten. Den Ausgaben stehen Einnahmen in gleicher Höhe gegenüber.

<b>Zu 08 65/701 72</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Sanierung des Hauptgebäudes in Schwaiganger	270,0	320,0
2.	Dachsanierung im Nebenbetrieb Weghaus (Wohnhaus)	80,0	80,0
	Zusammen	350,0	400,0

**08 65 Haupt- und Landgestüt Schwaiganger**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
811 72-8	541	Erwerb von Fahrzeugen	207,0	150,0	A	315,0
					B	366,9
					C	110,7
812 72-7	541	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	250,0	250,0	A	200,0
					B	174,3
					C	73,7
813 72-6	541	Ankauf von Hengsten	150,0	150,0	A	150,0
					B	127,3
					C	153,1
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	4.410,0	4.560,0	A	4.534,5
					B	3.822,7
					C	3.899,3
		<b>Gesamtausgaben</b>	7.512,0	7.725,6	A	7.463,5
					B	6.875,5
					C	6.999,1
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	2.340,0	2.355,0	A	2.402,9
					B	2.397,4
					C	2.234,1
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	82,0	82,0	A	60,0
					B	79,4
					C	101,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	2.422,0	2.437,0	A	2.462,9
					B	2.476,8
					C	2.335,3
		Personalausgaben	4.240,0	4.327,6	A	4.261,5
					B	4.075,8
					C	4.180,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	2.315,0	2.448,0	A	2.137,0
					B	2.112,3
					C	2.104,3
		Baumaßnahmen	350,0	400,0	A	400,0
					B	18,9
					C	376,8
		Sonstige Sachinvestitionen	607,0	550,0	A	665,0
					B	668,5
					C	337,5
		<b>Gesamtausgaben</b>	7.512,0	7.725,6	A	7.463,5
					B	6.875,5
					C	6.999,1
		<b>Zuschuß</b>	5.090,0	5.288,6	A	5.000,6
					B	4.398,7
					C	4.663,8

## Erläuterungen

**Zu 08 65/811 72****1999**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw-Transporter, 62 kW, Baujahr 1990, Fahrleistung am 1.2.98  
160 000 km

2 Schlepper, 40/55 kW, Baujahre 1976/1980, 11 500/13 200 Betriebsstunden

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw-Transporter, 57 kW

32,0

2 Schlepper, 50/60 kW

175,0

Zusammen 207,0**2000****1. Erstbeschaffung**

-

**2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw, 85 kW, Baujahr 1994, Fahrleistung am 1.2.1998: 126 000 km

1 Schlepper, 59 kW, Baujahr 1978, 10 200 Betriebsstunden

1 Hydraulik-Bagger, Baujahr 1991

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

1 Pkw, 85 kW

35,3

1 Schlepper, 60 kW

60,0

1 Hoflader, 30 kW

54,7

Zusammen 150,0**Zu 08 65/812 72**

Kreiselmähwerke, Kreiselzettwender, Stallungstreuer, Lkw-Aufbau für Pferdetransport,  
Lkw-Aufbau für Großviehtransport, Absauganlage für Schreinerei, Pkw-Pferdeanhänger,  
Treib-Fang-Wiegeeinrichtung für Rinder, Ladewagen, Güllefaßwagen.

**Kap. 08 65, Übersicht über die Betriebsergebnisse, Ist 1997, Haushaltsansatz 1999/2000** in Tsd. DM

Haupt- und Landgestüt	Einnahmen			Personal- ausgaben	Laufende Betriebsaus- gaben und Verwal- tungsauf- wand	Investitio- nen	Gesamt- ausgaben	Zuschuß	Abschrei- bungen	Betriebszu- schuß (Sp. 9 + Sp.10 - Sp. 7)
	Betriebs- einnahmen	Sonstige	Gesamt- einnahmen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Ist 1997</b>										
Schwaig- anger	2.059,1	417,6	2.476,7	4.075,8	2.067,6	732,0	6.875,4	4.398,7	928,1	4.594,7
<b>Soll 1999</b>										
Schwaig- anger	2.056,0	366,0	2.422,0	4.240,0	2.259,2	1.012,8	7.512,0	5.090,0	950,0	5.027,2
<b>Soll 2000</b>										
Schwaig- anger	2.071,0	366,0	2.437,0	4.327,0	2.391,3	1.006,7	7.725,6	5.288,6	970,0	5.251,9

**08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>						
111 01-7	549	Gebühren, Beiträge, tarifliche und gebührenartige Entgelte	200,0	200,0	A	230,0
					B	207,4
					C	184,0
111 02-6	549	Gebühren für amtliche Vorzulassungs- und Zulassungsprüfungen <i>Vgl. Vermerk zu TG 74 (Ausgaben).</i>	59,0	61,0	A	58,0
					B	56,0
					C	44,8
113 01-5	549	Erlöse aus dem Verkauf von Gegenständen	15,0	15,0	A	50,0
					B	15,1
					C	5,2
119 49-3	549	Vermischte Einnahmen	12,0	12,0	A	15,0
					B	11,9
					C	11,6
121 11-3	549	Ablieferung des Wirtschaftsbetriebes <i>Die Planstellen der beim Wirtschaftsbetrieb beschäftigten Beamten sind im Stellenplan bei 422 01 enthalten. Die Dienstbezüge werden an die Staatskasse erstattet (vgl. 271 01). Der Versorgungsanteil wird an den Epl. 13 abgeführt.</i>	100,0	100,0	A	100,0
					B	120,0
					C	90,0
124 01-2	549	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	74,5	75,6	A	63,0
					B	72,4
					C	57,9
125 01-1	549	Einnahmen aus Lehr- und Versuchseinrichtungen	635,0	650,0	A	935,0
					B	932,2
					C	809,4

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 08 72**

Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau ist durch Verordnung (BayRS 7801-6-E) mit Sitz in Würzburg und Veitshöchheim errichtet. An der Landesanstalt ist eine Gartenakademie eingerichtet, der die Förderung des Privatgartenbaus und der Gartenkultur obliegt. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben unterhält die Landesanstalt weiter folgende Lehr- und Versuchseinrichtungen und Wirtschaftsbetriebe:

1. Staatliche Technikerschule für Agrarwirtschaft - Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, Weinbau und Kellerwirtschaft -, Staatliche Fachschule für Agrarwirtschaft - Fachrichtung Gartenbau und Landschaftsbau, Weinbau und Kellerwirtschaft -, Schülerheim mit Internatsküche.
2. Zur Abteilung Gartenbau gehören die Versuchsbetriebe Veitshöchheim, Thüngersheim und Albertshofen.
3. Zur Abteilung Weinbau und Rebenzüchtung mit dem Weinbauversuchsbetrieb gehören die Betriebe in Würzburg, Veitshöchheim, Thüngersheim, Himmelstadt und Marktheidenfeld.
4. Zur Abteilung Kellerwirtschaft gehört der Kellereibetrieb in Veitshöchheim.
5. Zur Abteilung Staatsweingut (Wirtschaftsbetrieb gemäß Art. 26 BayHO) gehören die Betriebe Stein und Leiste in Würzburg, Randersacker, Handthal, Ippesheim, Dorfprozelten, Großheubach, Kreuzwertheim, Hörstein, Hammelburg, Abtswind sowie die Hofkellerei in Würzburg. Der Wirtschaftsplan ist in der Anlage C ausgewiesen.

In die Durchführung der praxisorientierten Forschungsvorhaben, Versuche und Untersuchungen sind alle Abteilungen einbezogen. Soweit dadurch beim Wirtschaftsbetrieb Einnahmeverminderungen entstehen, sind sie zu erstatten. Ein entsprechender Betrag ist bei Titel 534 71 vorgesehen.

**Zu 08 72/111 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Gutachtertätigkeit	2,0	2,0
2. Einnahmen aus Most- und Weinuntersuchungen	195,0	195,0
3. Sonstige Einnahmen	3,0	3,0
Zusammen	200,0	200,0

**Zu 08 72/111 02**

Gebühren für die amtlichen Vorzulassungsprüfungen und Zulassungsprüfungen für Pflanzenschutzmittel.

**Zu 08 72/124 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich Betriebskosten)	20,0	20,5
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	53,0	53,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1,5	1,5
4. Sonstige Einnahmen		
Zusammen	74,5	75,5

**Zu 08 72/125 01**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Obst- und Gartenbau	128,0	130,0
2. Wein und Branntwein	500,0	513,0
3. Rebveredlung, Rebenschulen, Unterlagsreben, Wein- und Schnittholzerlös	7,0	7,0
4. Sonstige Wirtschaftseinnahmen	-	-
Zusammen	635,0	650,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 300,0 Tsd. DM, weil in den vergangenen Jahren der Lagerbestand erheblich abgebaut wurde.

**08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
125 03-9	549	Einnahmen aus dem Betrieb der Schülerheime <i>Vgl. Vermerk zu TG 73 (Ausgaben).</i>	625,0	765,0	A	600,0
					B	557,1
					C	519,0
125 05-7	549	Einnahmen aus der Durchführung erstattungspflichtiger Dienstleistungen	240,0	240,0	A	300,0
					B	239,4
					C	292,4
161 01-6	549	Zinsen aus Darlehen an den Wirtschaftsbetrieb	30,8	23,4	A	97,0
					B	93,2
					C	70,5
181 01-2	549	Darlehensrückflüsse	123,2	130,6	A	157,0
					B	522,0
					C	992,6
<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>						
241 01-0	549	Erstattungen für die Durchführung der besonderen Sortenprüfung bei Gemüse <i>Vgl. Vermerk zu 534 08.</i>	19,0	19,0	A	12,0
					B	19,0
					C	23,5
252 01-6	549	Erstattungen des Landes für Amtshilfen <i>Vgl. Vermerk zu 533 71.</i>	---	---	A	---
256 12-9	549	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12 und 426 12.</i>	---	---	A	---
					B	87,0
					C	189,1
271 01-3	549	Erstattung von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	39,2	39,2	A	38,9
					B	34,1
					C	28,9
282 01-0	549	Zuschüsse von Dritten zur Förderung sonstiger Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	60,0	60,0	A	75,0
					B	59,7
					C	70,4
<b>Gesamteinnahmen</b>			2.232,7	2.390,8	A	2.730,9
					B	3.026,5
					C	3.389,3
<b>Ausgaben</b>						
<b>Personalausgaben</b>						
422 01-1	549	Bezüge der planmäßigen Beamten	3.959,0	4.024,0	A	4.065,0
					B	3.802,6
					C	3.764,6
422 11-9	549	Bezüge der Beamten zur Anstellung und der Richter auf Probe	353,0	359,0	A	153,0
					B	338,7
					C	169,7
422 21-7	549	Anwärter- und Dienstanfängerbezüge	---	---	A	---
422 31-5	549	Bezüge der abgeordneten Beamten (Richter)	137,0	140,0	A	123,0
					B	131,4
					C	129,2
425 01-8	549	Vergütungen der Angestellten	4.431,0	4.528,0	A	4.501,8
					B	4.170,3
					C	4.060,0

## Erläuterungen

<b>Zu 08 72/125 03</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Verpflegungs- und Unterkunftsgelder		
a) Schüler und Auszubildende	570,0	710,0
b) Gehilfen und Arbeiter	50,0	50,0
c) Sonstige	5,0	5,0
Zusammen	625,0	765,0

2000 gegenüber 1999:  
Mehr 140,0 Tsd. DM, weil beide Internatsgebäude voll in Betrieb sind.

**Zu 08 72/125 05**  
1999 gegenüber 1998:  
Weniger 60,0 Tsd. DM infolge Angleichung an das Ist-Ergebnis 1997.

**Zu 08 72/161 01**  
Aus den Darlehen an den Wirtschaftsbetrieb fallen Zinsen an.

**Zu 08 72/181 01**  
Darlehensrückflüsse aus den dem Wirtschaftsbetrieb gewährten Darlehen.

**Zu 08 72/241 01**  
Erstattungen des Bundessortenamtes für Aufwendungen, die aus der Durchführung von Sortenprüfungen bei Gemüse entstehen.

**Zu 08 72/271 01**  
Für die beim Wirtschaftsbetrieb tätigen Beamten und Arbeiter ist hier die Erstattung ihrer Bezüge veranschlagt.

<b>Zu 08 72/422 01</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.		
Davon Feldaufwandsentschädigungen für 3 Bedienstete	1,0	1,0

**Zu 08 72/422 11**  
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 72/422 31**  
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 08 72/425 01**  
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
425 11-6	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 11.</i>	---	---	A	---
					C	2,7
425 12-5	549	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Zu 425 12 und 426 12: Die Ausgabebefugnis bemißt sich nach der Einnahme bei 256 12. Die Mittel sind übertragbar.</i>	---	---	A	---
					B	191,4
					C	240,4
425 17-0	511	Vergütungen für sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte zur Überbrückung von Erziehungsurlaub gemäß Art. 6 Abs. 4 HG	---	---	A	---
					B	32,9
					C	33,4
425 41-0	549	Überstundenvergütungen für Angestellte <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/425 41.</i>	---	---	A	---
					B	-0,8
					C	0,8
426 01-7	549	Löhne der Arbeiter	1.705,0	1.737,6	A	1.637,0
					B	1.613,4
					C	1.626,6
426 05-3	549	Löhne der Arbeiter (Stellenbesetzung gemäß Nr. 3.1 DBestHG)	---	---	A	---
426 12-4	511	Löhne der Arbeiter (Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen) <i>Vgl. Vermerk zu 425 12.</i>	---	---	A	---
427 41-8	549	Praktikantenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/427 41.</i>	---	---	A	---
					B	2,3
					C	3,0
428 01-5	549	Personalausgaben für sonstige landwirtschaftliche Zwecke (aus Zuschüssen Dritter) <i>Vgl. Vermerk zu 547 01.</i>	46,0	46,0	A	65,0
					B	55,9
					C	41,1
451 01-5	549	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/451 01.</i>	---	---	A	---
					B	8,5
					C	8,5
453 01-3	549	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/453 01.</i>	---	---	A	---
					B	6,5
					C	12,7
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
517 01-7	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	380,0	393,0	A	310,0
					B	284,5
					C	329,0
517 05-3	549	Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft	470,0	470,0	A	545,0
					B	423,4
					C	491,7
519 01-5	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen <i>Vgl. Vermerk zu 08 02/519 01.</i>	---	---	A	---
					B	568,0
					C	600,0
534 08-9	549	Verwaltungskostenaufwand aus der Durchführung der besonderen Sortenprüfung bei Gemüse <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 241 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	19,0	19,0	A	12,0
					B	2,6
					C	22,5



## Erläuterungen

**Zu 08 72/425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 72/425 12**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 72/425 17**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**ZZu 08 72/426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 72/426 05**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur Zusatzversorgung.

**Zu 08 72/517 01**

Veranschlagt sind:

Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung, Steuern und Abgaben sowie Geräte u.ä.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 70,0 Tsd. DM, weil die "alte Schule" nach Abschluß der Bauarbeiten wieder in Betrieb genommen wird.

**Zu 08 72/517 05**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Heizung	300,0	300,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft	170,0	170,0
Zusammen	470,0	470,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 75,0 Tsd. DM in Angleichung an das Ergebnis 1997.

**Zu 08 72/534 08**

Aufwandsentschädigungen, Reisekosten, Sachbedarf und Kosten der Auswertung.

**08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
547 01-1	549	Sachaufwand für sonstige Maßnahmen in der Land- und Ernährungswirtschaft (aus Zuschüssen Dritter) <i>Zu 428 01 und 547 01: Gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 282 01. Die Mittel sind übertragbar.</i>	14,0	14,0	A B C	10,0 14,0 12,5
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>				
682 01-6	549	Zuschuß an den Wirtschaftsbetrieb	---	---	A	---
		<b>Baumaßnahmen</b>				
701 01-3	174	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	---	---	A	---
710 00-3	174	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S) <i>Kreditfinanziert. Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 3.000,0 Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.000,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.500,0	4.500,0	A B C	9.000,0 5.000,0 4.500,0
		<b>Sonstige Sachinvestitionen</b>				
812 03-7	549	Erstausstattungen der Mensa und der Abt. Landespflege <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 150,0 Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	150,0	150,0	A B C	--- 386,9 779,7
		<b>Investitionsförderungsmaßnahmen</b>				
861 01-9	549	Darlehen an den Wirtschaftsbetrieb	---	---	A	---
		<b>Titelgruppen</b>				
		<b>71 Kosten des Betriebs der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Würzburg-Veitshöchheim</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme 534 71 und 535 71.</i>				
425 71-3	549	Vergütungen der Angestellten	970,0	991,0	A B C	1.082,0 920,1 845,2
426 71-2	549	Personalkosten	3.119,0	3.187,0	A B C	2.821,0 2.958,6 3.057,4
428 71-0	549	Entlohnung wissenschaftlicher und technischer Hilfskräfte und sonstige Personalkosten	---	---	A	---
511 71-8	549	Geschäftsbedarf	62,0	63,0	A B C	71,0 48,7 54,0
512 71-7	549	Bücher und Zeitschriften	50,0	50,5	A B C	45,0 39,8 40,2
513 71-6	549	Post- und Fernmeldegebühren	182,0	187,0	A B C	205,0 203,6 190,9

**Erläuterungen**

---

<b>Zu 08 72/513 71</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Postgebühren	84,8	89,8
2. Laufende Fernmeldekosten	77,2	77,2
3. Mieten, Wartung und Sonstiges	20,0	20,0
Zusammen	182,0	187,0

1999 gegenüber 1998:

Weniger 23,0 Tsd. DM wegen Einsparung bei laufenden Fernmeldekosten.

**08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
514 71-5	549	Haltung von Dienstfahrzeugen	185,0	188,0	A	184,0
					B	153,4
					C	181,0
515 71-4	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	420,0	420,0	A	460,0
					B	359,8
					C	324,8
516 71-3	549	Dienst- und Schutzkleidung	19,0	19,0	A	19,0
					B	14,0
					C	16,1
518 71-1	549	Mieten und Pachten	54,0	56,0	A	49,0
					B	52,9
					C	49,5
524 71-3	549	Lehr- und Lernmittel	51,0	52,0	A	63,0
					B	40,7
					C	81,4
527 71-0	549	Reisekostenvergütungen	110,0	115,0	A	100,0
					B	111,3
					C	93,0
531 71-4	549	Fachveröffentlichungen	50,0	50,0	A	50,0
					B	49,5
					C	55,7
533 71-2	549	Laufende Betriebskosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen	740,0	765,0	A	900,0
		<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Einnahme bei 252 01.</i>			B	704,8
					C	662,6
534 71-1	549	Erstattungen an den Wirtschaftsbetrieb	170,0	175,0	A	120,5
					B	105,5
					C	176,0
535 71-0	549	Kosten der Flurbereinigung	---	---	A	---
		<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>				
546 71-7	549	Vermischte Verwaltungsausgaben	16,0	16,0	A	12,0
					B	0,9
					C	16,3

## Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

## Erläuterungen

<b>Zu 08 72/514 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Betriebsstoffe	96,0	97,0
2.	Wartung, Reparaturen und Sonstiges	89,0	91,0
Zusammen		<u>185,0</u>	<u>188,0</u>

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:			
Kosten wie vor		185,0	188,0
Personalausgaben		81,0	82,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen		218,0	213,0
Ausgaben für Leasing/Miete		-	-
Zusammen		<u>484,0</u>	<u>483,0</u>

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am 1.2.1998</b>	
	<b>1999</b>	<b>2000</b>	<b>1998</b>	<b>gesamt</b>	<b>davon geleast/ gemietet</b>
Personenkraftwagen einschließlich Kombis	2	2	2	2	-
Lastkraftwagen	12	12	12	12	-
Sonstige Fahrzeuge	16	16	16	16	-

Nachrichtlich:

**Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 32 ( 29 )**

<b>Zu 08 72/515 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Neu- und Ersatzbeschaffungen sowie Ergänzungen von Maschinen, Geräten und maschinellen Anlagen	80,0	80,0
2.	Neu- und Ersatzbeschaffungen sowie Ergänzungen von wissenschaftlichen Geräten/Laborgeräten	95,0	95,0
3.	Unterhaltung der Maschinen, Geräte und maschinellen Anlagen	135,0	135,0
4.	Unterhaltung - Reparaturen der betrieblichen Kraftfahrzeuge, Unimog, Anhänger usw.	107,0	107,0
5.	Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen		<u>420,0</u>	<u>420,0</u>

**Zu 08 72/531 71**

Kosten für Sonderdrucke, Merkblätter und Aufklärungsschriften im Wein-, Obst- und Gartenbau.

**Zu 08 72/533 71**

<b>Zu 08 72/533 71</b>		<b>1999</b>	<b>2000</b>
		Tsd. DM	Tsd. DM
1.	Gartenbau	160,0	165,0
2.	Weinbau und Rebenzüchtung	155,0	160,0
3.	Lehr- und Versuchskeller	185,0	190,0
4.	Landespflege	115,0	120,0
5.	Sonstiges (Gartenakademie, Schulen etc.)	125,0	130,0
Zusammen		<u>740,0</u>	<u>765,0</u>

1999 gegenüber 1998:

Weniger 160,0 Tsd. DM in Anlehnung an das Ist-Ergebnis 1997.

**Zu 08 72/534 71**

Erstattung an den Wirtschaftsbetrieb zum Ausgleich von Einnahmeausfällen infolge von Versuchsdurchführungen.

1999 gegenüber 1998:

Mehr 49,5 Tsd. DM infolge Neuberechnung auf der Basis der Betriebsaufzeichnungen des Jahres 1997.

**Zu 08 72/546 71**

Veranschlagt sind:

Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern, Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte, Verlustentschädigungen, Auslagen für Vorstellungsreisen und sonstige vermischte Ausgaben.

**08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
547 71-6	549	Maßnahmen zur Bekämpfung der Reblaus	35,0	36,0	A B	34,0 28,6
811 71-5	549	Erwerb von Fahrzeugen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	218,0	213,0	A B C	205,6 96,3 248,7
812 71-4	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 100,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 100,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	310,0	310,0	A B C	410,0 226,7 131,2
<b>Summe der Titelgruppe</b>			6.761,0	6.893,5	A B C	6.831,1 6.115,2 6.224,0
<b>73 Betrieb der Schülerheime</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 125 03.</i>						
426 73-0	549	Personalkosten	287,0	293,0	A B C	369,0 272,1 275,5
515 73-2	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	10,0	10,0	A B C	10,0 1,1 2,7
533 73-0	549	Laufende Betriebskosten	328,0	462,0	A B C	384,0 286,9 328,1
812 73-2	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	---	---	A	11,0
<b>Summe der Titelgruppe</b>			625,0	765,0	A B C	774,0 560,1 606,3
<b>74 Kosten des amtlichen Rebschutzes</b>						
<i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>						
<i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Mehreinnahme bei 111 02.</i>						
<i>Die Mittel sind übertragbar.</i>						
428 74-7	549	Personalausgaben für Aushilfsbeschäftigte	28,0	29,0	A B C	20,0 27,3 36,5
515 74-1	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	6,0	6,0	A B C	14,0 4,2 5,5
531 74-1	549	Fachveröffentlichungen	1,0	1,0	A	1,0

## Erläuterungen

**Zu 08 72/547 71**

Zur Verhinderung von Reblausbefall unterliegen alle Rebpflanzungen der ständigen amtlichen Beaufsichtigung. Neue und herkömmliche Rebsorten müssen auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen Reblausbefall geprüft werden. Insbesondere fallen Kosten an für Pacht, Anbau und Unterhalt einer Rebanlage in reblausbefallenem Gebiet sowie Reise- und Sachkosten für die Überwachung der Rebanpflanzungen.

**Zu 08 72/811 71****1999**

Tsd. DM

**1. Erstbeschaffung****2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

1 Pkw-Transporter, 57 kW, Baujahr 1990, Fahrleistung am 1.2.1998

110 000 km

1 Pkw-Transporter, 57 kW, Baujahr 1988, Fahrleistung am 1.2.1998

86 000 km (2. Tachometer)

2 Schlepper, Baujahre 1983 - 1987

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Transporter, je 57 kW

65,4

2 Schlepper, 60 - 75 kW

152,6

Zusammen 218,0**2000****1. Erstbeschaffung****2. Ersatzbeschaffung**

Zu ersetzen:

2 Pkw-Transporter, 57 kW, Baujahr 1991, Fahrleistung am 1.2.1998

65 000 km / 105 000 km

1 Schaufellader, Baujahr 1987

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Transporter, 57 kW

65,4

1 Schaufellader

147,6

Zusammen 213,0**Zu 08 72/812 71****1999**

Sole-Kühltanks, Photometer, Aminosäureanalysator u.a.

**2000**

Photomakroskop, Dosierpumpe, ICP-Spektrometer, Hochdruckflüssigkeitschromatograph

**Zu 08 72/426 73**

Löhne für Küchenhilfskräfte.

Die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten ergibt sich aus dem Stellenplan.

**Zu 08 72/515 73**

Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen.

**Zu 08 72/533 73****1999****2000**

Tsd. DM

Tsd. DM

1. Kosten für den Ankauf von Lebensmitteln

220,0

270,0

2. Kosten für Beheizung, Beleuchtung, Kraftstrom und

108,0

192,0

Reinigung des Internats und der Kucheneinrichtungen

Zusammen 328,0 462,0**Zu 08 72/74**

Die amtlichen Vorzulassungs- und Zulassungsprüfungen für Pflanzenschutzmittel werden von der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau durchgeführt.

**08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5		6
533 74-9	549	Laufende Betriebskosten	24,0	25,0	A	23,0
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	59,0	61,0	A B C	58,0 48,2 69,5
		<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b> <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig.</i>				
428 99-8	549	Personalaufwand	---	---	A B C	--- 0,1 100,8
515 99-2	549	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Wartung	50,0	20,0	A B C	50,0 25,4 34,7
518 99-9	549	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 180,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 120,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	60,0	90,0	A	---
522 99-3	549	Verbrauchsmittel	---	---	A B C	--- 8,1 8,9
525 99-0	549	Aus- und Fortbildung	14,5	14,5	A B C	14,5 7,8 5,8
533 99-0	549	Nebenkosten der Datenverarbeitung	4,5	4,5	A B C	4,5 12,7 15,1
812 99-2	549	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	22,0	22,0	A B C	82,0 68,2 91,8
813 99-1	549	Erwerb von Software	9,0	9,0	A B C	9,0 6,4 18,7
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	160,0	160,0	A B C	160,0 128,7 275,8
		<b>Gesamtausgaben</b>	23.769,0	24.260,1	A B C	28.244,9 23.884,7 24.003,7



---

**Erläuterungen**

---

**Zu 08 72/99**

Die EDV wird im wesentlichen in folgenden Bereichen eingesetzt:

- Versuchswesen
- Betriebsorganisation
- Beratung und Fortbildung
- Schulen
- überbetriebliche Ausbildung
- allgemeine Verwaltung.

**Zu 08 72/515 99**

2000 gegenüber 1999:

Weniger 30,0 Tsd. DM wegen Umstellung von Kauf auf Leasing.

**Zu 08 72/518 99**

1999 gegenüber 1998:

Mehr 60,0 Tsd. DM,

2000 gegenüber 1999:

Mehr 30,0 Tsd. DM wegen Umstellung von Kauf auf Leasing.

**Zu 08 72/812 99**

1999 gegenüber 1998:

Weniger 60,0 Tsd. DM wegen Umstellung von Kauf auf Leasing.

**Zu 08 72/813 99**

Erwerb von Windows-NT, Updates etc.

## 08 72 Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Abschluß</b>				
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	2.114,5	2.272,6	A	2.605,0
					B	2.826,7
					C	3.077,4
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	118,2	118,2	A	125,9
					B	199,8
					C	311,9
		<b>Gesamteinnahmen</b>	2.232,7	2.390,8	A	2.730,9
					B	3.026,5
					C	3.389,3
		Personalausgaben	15.035,0	15.334,6	A	14.836,8
					B	14.531,3
					C	14.408,1
		Sächliche Verwaltungsausgaben	3.525,0	3.721,5	A	3.690,5
					B	3.568,9
					C	3.825,5
		Baumaßnahmen	4.500,0	4.500,0	A	9.000,0
					B	5.000,0
					C	4.500,0
		Sonstige Sachinvestitionen	709,0	704,0	A	717,6
					B	784,5
					C	1.270,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	23.769,0	24.260,1	A	28.244,9
					B	23.884,7
					C	24.003,7
		<b>Zuschuß</b>	21.536,3	21.869,3	A	25.514,0
					B	20.858,2
					C	20.614,4

**Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999	2000	A	Soll 1998
			Tsd. DM	Tsd. DM	B	Ist 1997
1	2	3	4	5	C	Ist 1996
						Tsd. DM
						6
		<b>Abschluß Epl. 08</b>				
		Steuern und steuerähnliche Einnahmen	3.000,0	3.000,0	A	3.800,0
					B	3.325,2
					C	3.826,2
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	33.874,0	34.322,1	A	-26.806,7
					B	39.737,1
					C	34.267,5
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	506.543,0	510.172,0	A	489.996,9
					B	454.213,2
					C	410.306,3
		Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	153.248,8	153.248,8	A	237.623,0
					B	193.854,2
					C	274.137,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	696.665,8	700.742,9	A	704.613,2
					B	691.129,7
					C	722.537,4
		Personalausgaben	657.491,2	670.293,5	A	494.877,9
					B	478.689,4
					C	480.857,4
		Sächliche Verwaltungsausgaben	111.722,0	114.700,7	A	108.063,8
					B	103.964,5
					C	100.237,7
		Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM	9.300,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM	6.788,0			
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	991.996,6	987.586,6	A	895.938,0
					B	848.797,9
					C	838.309,9
		Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM	319.370,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM	219.370,0			
		Baumaßnahmen	22.150,0	22.720,0	A	24.675,0
					B	16.657,8
					C	19.454,6
		Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM	14.950,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM	5.800,0			
		Sonstige Sachinvestitionen	15.916,5	14.966,4	A	19.563,3
					B	19.167,4
					C	15.911,2
		Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM	5.950,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM	5.100,0			
		Investitionsförderungsmaßnahmen	372.523,0	362.523,0	A	500.181,0
					B	391.350,1
					C	494.443,2
		Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM	207.300,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM	176.250,0			
		Besondere Finanzierungsausgaben	-208,1	-208,1	A	15,0
					B	3.806,5
					C	3.968,1
		<b>Gesamtausgaben</b>	2.171.591,2	2.172.582,1	A	2.043.314,0
					B	1.862.433,6
					C	1.953.182,1
		Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM	556.870,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM	413.308,0			
		<b>Zuschuß</b>	1.474.925,4	1.471.839,2	A	1.338.700,8
					B	1.171.303,9
					C	1.230.644,7

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	1999		2000	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM	Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>08 01</b>					
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	475,0	100,0	280,0	100,0
	<b>99 Kosten der Bürokommunikation</b>				
518 99	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	300,0	900,0	500,0	700,0
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	100,0	100,0	294,0	100,0
<b>08 03</b>					
683 17	Zuschüsse zur Förderung der Landtechnik und der landwirtschaftlichen Bautechnik	535,0	800,0	535,0	800,0
683 39	Absatzförderung, Agrarmarketing, Ausstellungen und Kongresse	11.400,0	5.000,0	11.400,0	5.000,0
892 01	Zinsverbilligungszuschüsse zur Förderung landwirtschaftlicher Betriebe (Agrarkredit L)	19.000,0	15.000,0	19.000,0	15.000,0
892 02	Bayer. Investitionsförderprogramm für die Ernährungswirtschaft	8.500,0	8.000,0	8.500,0	8.000,0
	<b>53 - 54 Forschungsvorhaben und Gesamtkonzept "Nachwachsende Rohstoffe"</b>				
547 53	Sachaufwand für Forschungsvorhaben	900,0	500,0	900,0	500,0
547 54	Sachaufwand im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	1.000,0	500,0	1.000,0	500,0
683 54	Zuschüsse für laufende Zwecke im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	5.000,0	2.000,0	5.000,0	2.000,0
685 53	Zuwendungen zur Durchführung von Forschungs- und Pilotvorhaben	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
892 54	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Gesamtkonzepts "Nachwachsende Rohstoffe"	9.500,0	9.000,0	9.500,0	9.000,0
	<b>55 Förderung der Qualitätsverbesserung und der umweltschonenden Produktion im Pflanzenbau</b>				
683 55	Förderung von Produktivität und Qualität in der pflanzlichen Erzeugung	268,0	200,0	248,0	200,0
892 55	Zuschüsse für Investitionen	1.000,0	500,0	1.000,0	500,0
	<b>61 Maßnahmen zur Entwicklung der ländlichen Gebiete (5b-Gebiete) und von Gemeinschaftsinitiativen nach der VO (EWG) Nr. 2052/88 (Periode 1994 - 1999)</b>				
892 61	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen - Landesmittel	8.500,0	20.000,0	8.500,0	-

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	1999		2000	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM	Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
	<b>70 - 71 Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Marktstruktur und der Vermarktung</b>				
683 71	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen gemäß Marktstrukturgesetz	120,0	120,0	120,0	120,0
892 70	Förderung von Investitionen zur Vermarktung nach besonderen Regeln erzeugter landwirtschaftlicher Erzeugnisse	280,0	100,0	280,0	100,0
892 71	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen zur Verbesserung der Marktstruktur sowie von Investitionen gemäß Marktstrukturgesetz	6.450,0	10.000,0	6.450,0	-
	<b>79 - 80 Maßnahmen zur Förderung der Aus- und Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft</b>				
681 80	Zuschüsse an Teilnehmer von sonstigen Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen	1.700,0	450,0	1.700,0	450,0
883 80	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausrüstung von landwirtschaftlichen Fachschulen einschl. Fachakademien sowie Zuwendungen für den Bau von Ämtergebäuden und Erwachsenenbildungszentren	1.300,0	1.000,0	1.300,0	500,0
892 80	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausrüstung von nichtstaatlichen Aus- und Fortbildungseinrichtungen, Landvolkshochschulen und Landjugendheimen	1.600,0	1.000,0	1.600,0	500,0
	<b>87 Förderung der Dorferneuerung und der Erhaltung der Kulturlandschaft in der ländlichen Entwicklung</b>				
887 87	Zuschüsse zur Förderung der Dorferneuerung	60.000,0	20.000,0	50.000,0	20.000,0
892 87	Zuschüsse zu einzelbetrieblichen Maßnahmen in der Dorferneuerung	26.500,0	10.000,0	26.500,0	10.000,0
893 87	Zuschüsse zur Erhaltung der Kulturlandschaft und zur Förderung der allgemeinen Landeskultur in der ländlichen Entwicklung	6.500,0	5.000,0	6.500,0	5.000,0
	<b>92 Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft einschließlich Fachplanungen</b>				
681 92	Entgelte für landespflegerische und landeskulturelle Leistungen - Landesmittel	261.337,0	250.000,0	257.884,0	150.000,0
892 92	Zuschüsse zur Förderung von Investitionen	10.000,0	5.000,0	10.000,0	5.000,0
	<b>96 Maßnahmen zur Förderung der Qualitätsverbesserung in der tierischen Erzeugung</b>				
892 96	Förderung von baulichen und sonstigen Einrichtungen in der Tierzucht einschl. Vermarktungseinrichtungen	120,0	100,0	120,0	50,0
	<b>97 Maßnahmen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung" einschließlich Verbesserung der Hauswirtschaft</b>				
685 97	Zuschüsse für laufende Maßnahmen im Rahmen des Programms "Gesunde Ernährung" und Globalmaßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der hygienischen Wertigkeit der vom Tier stammenden Nahrungsmittel	8.500,0	2.500,0	8.700,0	2.500,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	1999		2000	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM	Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>08 04</b>					
653 01	Durchführung der Agrarstrukturellen Vorplanung	340,0	400,0	340,0	400,0
663 03	Zuschüsse zur Zinsverbilligung	60.450,0	56.400,0	60.450,0	56.400,0
681 01	Umstellungshilfen an jüngere Landwirte bei der Umschulung	500,0	500,0	500,0	500,0
	<b>88 Förderung der ländlichen Entwicklung in Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz</b>				
892 88	Zuschüsse zur Durchführung der ländlichen Entwicklung	61.188,0	55.000,0	61.188,0	55.000,0
	<b>93 Einzelbetriebliche Maßnahmen</b>				
893 93	Gewährung von Zuschüssen im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms	35.580,0	28.600,0	35.580,0	28.600,0
	<b>98 Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen</b>				
887 98	Zuschüsse zur Förderung wasserwirtschaftlicher und kulturbautechnischer Maßnahmen	24.505,0	18.000,0	24.505,0	18.000,0
892 98	Zuschüsse zur Förderung des Wirtschaftswegebau	2.000,0	1.000,0	2.000,0	1.000,0
<b>08 05</b>					
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	150,0	50,0	150,0	50,0
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>				
518 99	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	1.800,0	4.600,0	2.450,0	3.000,0
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	2.695,0	600,0	2.035,0	600,0
813 99	Erwerb von Software	1.400,0	500,0	1.400,0	500,0
<b>08 08</b>					
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>				
518 99	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	12,0	36,0	18,0	24,0
<b>08 10</b>					
	<b>51 Kosten des Betriebes der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau</b>				
811 51	Erwerb von Dienst- bzw. Wirtschaftsfahrzeugen	699,0	500,0	729,0	350,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	1999		2000	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM	Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
812 51	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.200,0	500,0	1.200,0	500,0
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>				
518 99	Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	220,0	660,0	320,0	400,0
812 99	Erwerb von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen	180,0	50,0	80,0	50,0
<b>08 30</b>					
547 03	Kosten der Automatisierung und Sachaufwand zur Durchführung von Verfahren der ländlichen Entwicklung	2.800,0	1.000,0	2.900,0	1.000,0
811 01	Erwerb von Dienstfahrzeugen	325,8	100,0	367,8	100,0
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.400,0	1.000,0	1.400,0	500,0
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>				
518 99	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	260,0	780,0	360,0	400,0
812 99	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen	500,0	300,0	400,0	200,0
813 99	Kauf von Software	800,0	500,0	800,0	500,0
<b>08 40</b>					
811 01	Erwerb von Dienstfahrzeugen	108,5	50,0	119,5	50,0
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	500,0	200,0	500,0	200,0
<b>08 51</b>					
	<b>71 Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen</b>				
812 71	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	1.100,0	100,0	255,0	100,0
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>				
518 99	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	48,0	144,0	96,0	144,0
<b>08 53</b>					
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	2.310,0	1.950,0	2.060,0	300,0
	<b>76 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Freising</b>				
811 76	Erwerb von Fahrzeugen	180,0	100,0	200,0	100,0

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	1999		2000	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM	Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
812 76	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	70,0	50,0	100,0	50,0
	<b>79 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Grub</b>				
811 79	Erwerb von Fahrzeugen	200,0	150,0	250,0	100,0
812 79	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	400,0	300,0	400,0	100,0
<b>08 56</b>					
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	280,0	2.000,0	1.410,0	500,0
	<b>76 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Versuchsgüterverwaltung Achselschwang</b>				
811 76	Erwerb von Fahrzeugen	300,0	200,0	350,0	200,0
812 76	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	270,0	150,0	300,0	150,0
	<b>79 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung Almesbach, Kringell und der staatl. Lehr- und Versuchsanstalt für Tierhaltung und Grünlandwirtschaft Spitalhof</b>				
812 79	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	106,0	100,0	50,0	100,0
	<b>80 Wirtschafts- und Betriebsausgaben der Lehr-, Versuchs- und Prüfungsanstalt für Tierhaltung Schwarzenau</b>				
812 80	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100,0	50,0	100,0	50,0
<b>08 72</b>					
812 03	Erstausstattungen der Mensa und der Abt. Landespflege	150,0	-	150,0	150,0
	<b>71 Kosten des Betriebs der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Würzburg-Veitshöchheim</b>				
811 71	Erwerb von Fahrzeugen	218,0	100,0	213,0	100,0
812 71	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	310,0	100,0	310,0	100,0



## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 08

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	1999		2000	
		Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM	Haushalts- ansatz Tsd. DM	Verpfl. Er- mächtigung Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
	<b>99 Kosten der Datenverarbeitung</b>				
518 99	Mieten für elektronische Datenverarbeitungsanlagen, Geräte und Maschinen	60,0	180,0	90,0	120,0
<b>Epl. 08</b>					
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 2 Mio. DM je Maßnahme (Anlage S)	17.500,0	11.000,0	18.000,0	5.000,0
	<b>Summe der Verpflichtungsermächtigungen:</b>		556.870,0		413.308,0



# **Nachweisung der Sondervermögen**

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1999 TSD.DM	2000 TSD.DM	A SOLL 1998 B IST 1997 C IST 1996 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		<p>Vorbemerkung Aufgrund der Bestimmungen des Milch- und Fettgesetzes vom 28. Februar 1951 in der Fassung vom 10. Dezember 1952 (BGBl I S. 811), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 2. August 1994 (BGBl I S. 2018), werden die zweckgebundenen Einnahmen und Ausgaben der Milch- und Fettwirtschaft in Bayern als Sondervermögen gemäss Art. 26 Abs. 2 BayHO ausgewiesen. Die Titel der Anlage A sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Aus diesen Mitteln können die Ansätze des Epl. 15 verstärkt werden.</p> <p style="text-align: center;"><b>Einnahmen</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Steuern und steuerähnliche Abgaben</b></p>			
099 01	539	Einnahmen aus der Umlage gemäss § 22 des Milch- und Fettgesetzes	14.700,0	14.700,0	A 22.350,0 B 21.715,3 C 21.742,0
		<b>Verwaltungseinnahmen u. dgl.</b>			
119 49	539	Sonstige Einnahmen	---	---	A --- B 22,8 C 22,0
133 01	539	Rückerstattung von Wertanlagen, freiwerdendes Festgeld	8.631,9	8.721,5	A --- B 5.000,0 C 10.000,0
162 01	539	Zinseinnahmen	3.637,0	3.619,5	A 3.619,1 B 4.117,9 C 3.776,3
162 02	539	Zinsen aus Bedienstetendarlehen	10,2	10,2	A 27,4 B 7,6 C 5,5
182 02	539	Rückflüsse aus Bedienstetendarlehen	35,4	35,4	A 75,0 B 22,7 C 7,8
		<b>Titelgruppen</b>			
		71 Einnahmen der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Milchwirtschaft und Molkereiwesen in Triesdorf			
113 71	532	Erlöse aus Verkauf von Molkereiprodukten	0,5	0,5	A 0,5 B 9,4 C 13,5
119 71	532	Vermischte Einnahmen	1,0	1,0	A 1,0 B 1,0 C 1,0
124 71	532	Einnahmen aus Vermietungen	35,0	35,0	A 35,0 B 35,2 C 36,1

---

**E r l ä u t e r u n g e n**

---

**Zu Anlage A/099 01**

Einnahmen aufgrund der Landesverordnung über die Erhebung einer Umlage auf dem Gebiet der Milchwirtschaft. Der veranschlagte Betrag ergibt sich aus einem geschätzten Milchaufkommen von rd. 7 350,0 Tsd.t und einem Umlagesatz pro kg Milch von 0,2 DPf.

**Zu Anlage A/119 49**

Sonstige Einnahmen.

**Zu Anlage A/162 01**

Einnahmen aus der Anlage von Teilen des Sondervermögens in Kommunalobligationen/Bundesschatzbriefen.

**Zu Anlage A/162 02**

Zinsen für ausgereichte Bedienstetendarlehen.

**Zu Anlage A/182 02**

Tilgung für ausgereichte Bedienstetendarlehen.

**Zu Anlage A/113 71**

Erlöse aus Verkauf von Altmaterial, unbrauchbaren Geräten und Molkereiprodukten.

**Zu Anlage A/119 71**

Vermischte Einnahmen.

**Zu Anlage A/124 71**

Einnahmen aus der Vermietung von Wohnungen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1999 TSD.DM	2000 TSD.DM	A SOLL 1998 B IST 1997 C IST 1996 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
125 71	549	Einnahmen aus dem Betrieb des Schülerheims	475,0	475,0	A 600,0 B 475,4 C 523,4
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	511,5	511,5	A 636,5 B 521,0 C 574,0
		<b>72 Einnahmen der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Milchwirtschaft und Molkereiwesen in Kempten</b>			
113 72	532	Erlöse aus Verkauf von Molkereiprodukten	80,0	80,0	A 112,0 B 78,7 C 76,6
119 72	532	Vermischte Einnahmen	306,0	306,0	A 250,0 B 284,1 C 293,1
124 72	532	Einnahmen aus Vermietungen	---	---	A ---
125 72	549	Einnahmen aus dem Betrieb des Schülerheims	510,5	476,5	A 487,0 B 560,8 C 512,9
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	896,5	862,5	A 849,0 B 923,6 C 882,6
		<b>73 Einnahmen im Rahmen der freiwilligen Qualitätsprüfungen</b>			
111 73	532	Einnahmen aus Untersuchungen von Proben und aus Stufenkontrollen	185,0	185,0	A 180,0 B 193,2 C 180,2
119 73	532	Vermischte Einnahmen	---	---	A ---
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	185,0	185,0	A 180,0 B 193,2 C 180,2
		<b>Gesamteinnahmen</b>	28.607,5	28.645,6	A 27.737,0 B 32.524,1 C 37.190,4
		<b>Ausgaben</b>			
		Die Mittel sind nach § 22 Abs. 2 des Milch- und Fettgesetzes für Zuschüsse zur Förderung der Milchwirtschaft zu verwenden.			
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>			
685 17	539	Zuwendung an die Landesvereinigung der Bayerischen Milchwirtschaft E.V.	1.735,9	1.755,6	A 1.689,2 B 1.050,0 C 1.350,0

## E r l ä u t e r u n g e n

**Zu Anlage A/125 71**

Einnahmen aus dem Betrieb des Schülerheims, für Unterkunft, Verpflegung und Zuwendungen nach dem Landwirtschaftsförderungsgesetz.

**Zu Anlage A/113 72**

Einnahmen aus dem Verkauf von Molkereiprodukten.

**Zu Anlage A/119 72**

Vermischte Einnahmen.

**Zu Anlage A/125 72**

Einnahmen aus dem Betrieb des Schülerheims für Unterkunft, Verpflegung und Zuwendungen nach dem Landwirtschaftsförderungsgesetz.

**Zu Anlage A/111 73**

Einnahmen für Untersuchungen von Proben und aus Stufenkontrollen.

**Zu Anlage A/119 73**

Vermischte Einnahmen.

**Zu Anlage A/685 17**

Die Landesvereinigung der Bayerischen Milchwirtschaft e.V. hat als anerkannte Landesvereinigung im Sinne von § 14 MFG die Interessen der Milchwirtschaft vom Erzeuger über die Molkerei und den Handel bis zum Verbraucher zu vertreten.

Nach den Wirtschaftsplänen der Landesvereinigung sind folgende Aufwendungen veranschlagt:

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Personelle Ausgaben . . . . .	1.720,4	1.732,4
2. Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	415,5	423,2
3. Investitionen . . . . .	-	-
	<hr/>	<hr/>
	Zusammen	
	2.135,9	2.155,6
4. Einnahmen . . . . .	400,0	400,0
	<hr/>	<hr/>
Somit Zuwendungsbedarf	1.735,9	1.755,6

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1999 TSD.DM	2000 TSD.DM	A SOLL 1998 B IST 1997 C IST 1996 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
685 18	539	Zuwendung an den Milchprüfring Bayern E.V.	6.525,5	6.550,5	A 7.997,0 B 3.255,8 C 3.813,8
685 20	539	Zuwendung an den Milchwirtschaftlichen Verein Allgäu-Schwaben für die milchwirtschaftliche Untersuchungs- und Versuchsanstalt Kempten	3.000,0	3.000,0	A 3.000,0 B 2.700,0 C 3.000,0
685 21	539	Zuwendung an den Zentralverband der Milcherzeuger E.V.	804,9	854,2	A 823,7 B 750,0 C 760,0



## E r l ä u t e r u n g e n

**Zu Anlage A/685 18**

Der Milchprüfing Bayern e.V. hat die Aufgabe, als neutrale Institution zwischen Milchlieferanten und Molkereien zu wirken und dabei nach Weisung des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten die Güteerkmale der Anlieferungsmilch festzustellen, die der Bezahlung zugrunde gelegt werden.

Nach den Wirtschaftsplänen sind veranschlagt:

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Personelle Ausgaben . . . . .	14.343,0	15.935,0
2. Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	5.935,0	6.818,0
3. Investitionen . . . . .	5.490,0	4.980,0
	<hr/>	<hr/>
Zusammen	25.768,0	26.833,0
4. Einnahmen . . . . .	11.742,5	11.482,5
	<hr/>	<hr/>
Somit Zuwendungsbedarf	14.025,5	15.350,5
./.. Zuwendung nach dem Gesetz zur Förderung der bayerischen Landwirtschaft (LwFöG) vom 8. August 1974 (50 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben) – vgl. Kap. 08 03 Titel 684 97 . . . . .		
	7.500,0	7.800,0
Zuwendung aus dem Sondervermögen . . . . .	6.525,5	6.550,5

**Zu Anlage A/685 20**

Der Milchwirtschaftliche Verein Allgäu/Schwaben ist Träger der Milchwirtschaftlichen Untersuchungs- und Versuchsanstalt in Kempten.

Nach den Wirtschaftsplänen sind veranschlagt:

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Personalausgaben . . . . .	6.585,0	6.730,0
2. Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	1.790,0	1.795,0
3. Investitionen . . . . .	-	-
4. Kleine Baumaßnahmen . . . . .	-	-
	<hr/>	<hr/>
Zusammen	8.375,0	8.525,0
5. Einnahmen . . . . .	5.375,0	5.525,0
	<hr/>	<hr/>
Somit Zuwendungsbedarf	3.000,0	3.000,0

**Zu Anlage A/685 21**

Der Zentral-Verband der Milcherzeuger in Bayern e.V. vertritt die wirtschaftlichen Belange der Milcherzeuger. Er wirkt mit bei der Qualitätsproduktion von Milch.

Nach den Wirtschaftsplänen sind veranschlagt:

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Personalausgaben . . . . .	672,1	720,5
2. Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	132,9	133,8
	<hr/>	<hr/>
Zusammen	805,0	854,3
3. Einnahmen . . . . .	0,1	0,1
	<hr/>	<hr/>
Somit Zuwendungsbedarf	804,9	854,2

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1999 TSD.DM	2000 TSD.DM	A SOLL 1998 B IST 1997 C IST 1996 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
685 22	539	Zuwendung an die Süddeutsche Butter- und Käse-Börse E.V. Kempten	740,2	754,9	A 753,4 B 651,9 C 671,1
685 23	539	Zuwendung an den Verband der Deutschen Milchwirtschaft E.V. in Bonn	375,0	380,0	A 338,0 B 339,6 C 276,7
685 24	539	Kosten der Wwrbung zur Erhöhung des Verbrauchs von Milch und Milcherzeugnissen	9.800,0	9.800,0	A 9.933,3 B 12.496,2 C 10.654,2
685 25	539	Förderung von Forschungsvorhaben	600,0	600,0	A 500,0 B 391,6 C 762,5
685 28	539	Vergütung für überbetriebliche Ausbildung	950,0	950,0	A 740,0 B 955,6 C 723,9
		<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>			
831 01	539	Anlage von Mitteln des Sondervermögens	---	---	A --- B 3.074,4 C 15.478,4
863 02	539	Darlehen an Bedienstete	240,0	240,0	A 400,0 B 160,0 C 160,0
892 02	549	Zuwendungen für sonstige Investitionen	1.500,0	1.500,0	A 1.500,0
893 01	532	Zuwendungen zu Baumassnahmen	---	---	A --- B 90,0 C 280,0
		<b>Titelgruppen</b>			
		<b>71 Ausgaben der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Milchwirtschaft und Molkereiwesen Triesdorf</b>			
425 71	532	Vergütung der Angestellten	---	---	A ---
428 71	532	Sonstige Personalkosten	---	---	A --- B --- C ---
459 71	532	Unterrichtshonorare, Sitzungskosten für ehrenamtliche Beiratsmitglieder	2,0	2,0	A 2,0 B 1,8 C 1,8
511 71	532	Geschäftsbedarf	14,5	14,5	A 13,4 B 14,4 C 12,2
512 71	532	Bücher und Zeitschriften	13,8	13,8	A 13,2 B 13,7 C 13,9

## E r l ä u t e r u n g e n

**Zu Anlage A/685 22**

Die Süddeutsche Butter- und Käsebörse e.V. Kempten hat die Aufgabe, für Butter und Käse Angebot und Nachfrage im Börsengebiet zu ermitteln und dadurch statistische Preisgrundlagen für die Notierungen zu schaffen. Das Börsengebiet umfaßt die Länder Baden-Württemberg und Bayern.

Nach den Wirtschaftsplänen sind veranschlagt:

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
1. Personalausgaben . . . . .	595,2	607,7
2. Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	283,6	287,5
	<hr/>	<hr/>
Zusammen	878,8	895,2
3. Einnahmen . . . . .	11,2	10,4
	<hr/>	<hr/>
Zusammen	867,6	884,8
Abzüglich Kosten der Notierungskommissionen . . . . .	62,5	63,7
	<hr/>	<hr/>
verbleiben	805,1	821,1
Hiervon trägt Bayern 86,76 v.H., das sind rund . . . .	698,5	712,4
Kosten der Notierungskommissionen (bayerischer Anteil)	41,7	42,5
	<hr/>	<hr/>
Somit Zuwendungsbedarf	740,2	754,9

**Zu Anlage A/685 23**

Der Verband der deutschen Milchwirtschaft fördert die Angelegenheiten der Milchwirtschaft auf Bundesebene und pflegt die Zusammenarbeit mit anderen Ländern.

Die Bundesländer beteiligen sich am Aufwand des Verbandes. Für Bayern fällt ein Betrag von 375,0 Tsd. DM bzw. 380,0 Tsd. DM an.

**Zu Anlage A/685 24**

Im Interesse des Absatzes von Milch und Milcherzeugnissen aus Bayern werden Werbemaßnahmen durchgeführt.

**Zu Anlage A/685 25**

Für Forschungsvorhaben im Interesse der Milchwirtschaft werden die veranschlagten Mittel benötigt.

**Zu Anlage A/685 28**

Betrieben, die Auszubildende aufnehmen, werden die Kosten während der Blockbeschulung erstattet. Erhöhung des Ansatzes wegen der höheren Anzahl an Auszubildenden.

**Zu Anlage A/863 02**

Ausreichung von Darlehen an Bedienstete der Umlageorganisation.

**Zu Anlage A/892 02**

	<b>1999</b>	<b>2000</b>
	Tsd. DM	Tsd. DM
Zuschüsse zu Ausstattungen für die Untersuchungs- anstalten bzw. Zentralbeschaffungen (z.B. EDV) . . . .	1 500,0	1 500,0

**Zu Anlage A/459 71**

Unterrichtshonorare, Sitzungskosten für ehrenamtliche Beiratsmitglieder.

**Zu Anlage A/511 71**

Geschäftsbedarf, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten, Druck- und Buchbinderarbeiten.

**Zu Anlage A/512 71**

Bücher, Druckschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1999 TSD.DM	2000 TSD.DM	A SOLL 1998 B IST 1997 C IST 1996 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
513 71	532	Post- und Fernmeldegebühren	23,6	23,6	A 30,5 B 23,6 C 19,3
514 71	532	Haltung von Dienstfahrzeugen	6,0	6,0	A 6,1 B 5,9 C 5,2
515 71	532	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungs- und für Fachaufgaben	118,2	118,2	A 155,0 B 118,2 C 153,6
516 71	532	Dienst- und Schutzkleidung	2,9	2,9	A 5,0 B 2,9 C 4,1
517 71	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	92,4	92,4	A 96,5 B 92,3 C 87,4
518 71	532	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	7,0	7,0	A 3,0 B 6,9 C 3,0
519 71	532	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	65,0	65,0	A 116,0 B 65,0 C 78,8
522 71	532	Verbrauchsmittel	102,6	102,6	A 110,0 B 102,6 C 89,2
525 71	532	Aus- und Fortbildung, Umschulung von Verwaltungsangehörigen	---	---	A ---
527 71	532	Reisekosten für Inlandsreisen	---	---	A ---
533 71	532	Sonstige Betriebskosten	---	---	A --- B 7,3 C 9,1
534 71	532	Kosten für die Förderung der Qualität	7,4	7,4	A 7,8
535 71	532	Kosten der Schülerheime	120,8	120,8	A 142,5 B 120,8 C 119,0
811 71	532	Erwerb von Dienstfahrzeugen	---	---	A --- B 31,3
812 71	532	Erwerb von Geräten	27,6	27,6	A 100,0 B 27,6 C 95,2
<b>Summe der Titelgruppe</b>			603,8	603,8	A 801,0 B 634,3 C 691,8

---

**E r l ä u t e r u n g e n**

---

**Zu Anlage A/513 71**

Postgebühren, lfd. Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen.

**Zu Anlage A/514 71**

Kraft- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Instandsetzung von Dienstfahrzeugen.

**Zu Anlage A/515 71**

Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke und Fachaufgaben.

**Zu Anlage A/516 71**

Dienst- und Schutzkleidung für Laborpersonal.

**Zu Anlage A/517 71**

Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Müllabfuhr, Steuern und Abgaben und sonstige Hausbewirtschaftungskosten.

**Zu Anlage A/518 71**

Miete für Gebäude.

**Zu Anlage A/519 71**

Unterhaltung der Gebäude sowie Ergänzung des Zubehörs zu den baulichen Anlagen.

**Zu Anlage A/522 71**

Verbrauchsmittel, Laborbedarf, Rohstoffe.

**Zu Anlage A/533 71**

Sonstige Betriebskosten.

**Zu Anlage A/534 71**

Kosten für die Qualitätsförderung.

**Zu Anlage A/535 71**

Kosten des Schülerheims; Lebensmittel, Wäsche, Lehr- und Lernmittel, Ersatzbeschaffungen, Reisekosten für Auszubildende.

**Zu Anlage A/811 71**

Erwerb von Dienstfahrzeugen.

**Zu Anlage A/812 71**

Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1999 TSD.DM	2000 TSD.DM	A SOLL 1998 B IST 1997 C IST 1996 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		<b>72 Ausgaben der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Milchwirtschaft und Molkereiwesen Kempten</b>			
459 72	532	Sitzungskosten für ehrenamtliche Beiratsmitglieder	---	---	A --- B ---
511 72	532	Geschäftsbedarf	25,3	25,8	A 25,7 B 21,5 C 26,3
512 72	532	Bücher und Zeitschriften	11,9	12,2	A 10,9 B 11,7 C 10,9
513 72	532	Post- und Fernmeldegebühren	19,6	20,0	A 18,5 B 19,0 C 19,5
514 72	532	Haltung von Dienstfahrzeugen	8,0	8,0	A 8,0 B 4,2 C 7,4
515 72	532	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke und für Fachaufgaben	159,6	155,9	A 175,3 B 143,3 C 116,9
516 72	532	Dienst- und Schutzkleidung	5,7	5,8	A 4,6 B 4,5 C 3,9
517 72	532	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	403,9	413,5	A 405,7 B 374,0 C 381,7
518 72	532	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume und für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	8,0	8,2	A 7,6 B 4,8 C 5,1
519 72	532	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	192,0	196,0	A 226,6 B 171,4 C 209,8
522 72	532	Verbrauchsmittel	218,5	221,1	A 241,2 B 197,1 C 195,5
525 72	532	Aus- und Fortbildung, Umschulung von Verwaltungsangehörigen	---	---	A ---
527 72	532	Reisekosten für Inlandsreisen	---	---	A ---
533 72	532	Sonstige Betriebskosten	1,5	2,0	A 1,4 B 1,1 C 1,4
535 72	532	Kosten des Schülerheims	286,7	289,8	A 232,3 B 278,0 C 215,0
701 72	532	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	65,0	30,0	A 20,0 B ---
811 72	532	Erwerb von Dienstfahrzeugen	40,0	---	A ---
812 72	532	Erwerb von Geräten	85,5	63,0	A 119,0 B 17,0 C 74,4
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	<b>1.531,2</b>	<b>1.451,3</b>	A 1.496,8 B 1.247,6 C 1.267,8

---

**E r l ä u t e r u n g e n**

---

**Zu Anlage A/459 72**

Unterrichtshonorare, Sitzungskosten für ehrenamtliche Beiratsmitglieder.

**Zu Anlage A/511 72**

Geschäftsbedarf, Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten, Druck- und Buchbinderarbeiten.

**Zu Anlage A/512 72**

Bücher, Druckschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter.

**Zu Anlage A/513 72**

Postgebühren, lfd. Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen.

**Zu Anlage A/514 72**

Kraft- und Schmierstoffe, Unterhaltung und Instandsetzung von Dienstfahrzeugen.

**Zu Anlage A/515 72**

Beschaffung von Geräten und Ausrüstungsgegenständen für Verwaltungszwecke und Fachaufgaben.

**Zu Anlage A/516 72**

Dienst- und Schutzkleidung für Laborpersonal.

**Zu Anlage A/517 72**

Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Müllabfuhr, Steuern und Abgaben und sonstige Hausbewirtschaftungskosten.

**Zu Anlage A/518 72**

Miete für Gebäude.

**Zu Anlage A/519 72**

Unterhaltung der Gebäude sowie Ergänzung des Zubehörs zu den baulichen Anlagen.

**Zu Anlage A/522 72**

Verbrauchsmittel, Laborbedarf, Rohstoffe.

**Zu Anlage A/533 72**

Sonstige Betriebskosten.

**Zu Anlage A/535 72**

Kosten des Schülerheims; Lebensmittel, Wäsche, Lehr- und Lernmittel, Ersatzbeschaffungen, Reisekosten für Auszubildende.

**Zu Anlage A/701 72**

Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten in der StLUVA Kempten.

**Zu Anlage A/811 72**

Erwerb von Dienstfahrzeugen.

**Zu Anlage A/812 72**

Erwerb von Geräten und Ausrüstungsgegenständen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1999 TSD.DM	2000 TSD.DM	A SOLL 1998 B IST 1997 C IST 1996 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		<b>73 Ausgaben für die freiwilligen Qualitätsprüfungen</b>			
425 73	532	Vergütung für Angestellte	201,0	205,3	A 208,0 B 195,5 C 222,0
451 73	532	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung	---	---	A 0,7
		<b>Summe der Titelgruppe</b>	201,0	205,3	A 208,7 B 195,5 C 222,0
		<b>Gesamtausgaben</b>	28.607,5	28.645,6	A 30.181,1 B 27.992,5 C 40.112,2
		<b>Abschluss</b>			
		Steuern und steuerähnliche Abgaben	15.931,9	15.621,5	A 22.350,0 B 21.715,3 C 21.742,0
		Verwaltungseinnahmen u. dgl.	12.675,6	13.024,1	A 5.387,0 B 10.808,8 C 15.448,4
		<b>Gesamteinnahmen</b>	28.607,5	28.645,6	A 27.737,0 B 32.524,1 C 37.190,4
		Personalausgaben	203,0	207,3	A 210,7 B 197,3 C 223,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	1.914,9	1.932,5	A 2.056,8 B 1.804,2 C 1.788,2
		Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	24.531,5	24.645,2	A 25.774,6 B 22.590,7 C 22.012,2
		Baumaßnahmen	65,0	30,0	A 20,0
		Sonstige Sachinvestitionen	153,1	90,6	A 219,0 B 75,9 C 169,6
		Investitionsförderungsmaßnahmen	1.740,0	1.740,0	A 1.900,0 B 3.324,4 C 15.918,4
		<b>Gesamtausgaben</b>	28.607,5	28.645,6	A 30.181,1 B 27.992,5 C 40.112,2
		<b>Zuschuss</b>			A 2.444,1 C 2.921,8
		<b>Überschuss</b>			B 4.531,6



## E r l ä u t e r u n g e n

**Zu Anlage A/425 73**

Kosten für Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage) im Rahmen der freiwilligen Qualitätsprüfungen in München und Triesdorf.

nachrichtlich:

max. Anzahl der Stellen:

1 VergGr IVb

2 VergGr VIb

4 VergGr VII

DM

Kapitalbestand am Schluß des Haushaltsjahres 1997 aus der Umlage +) 68.646.756,22

+ ) davon festverzinslich angelegt . . . . . 61.000.000,--



# **Wirtschaftsplan für das Unternehmen des Freistaates Bayern**

im Sinne des Art. 26 BayHO  
(Zu Kapitel 08 72)

## **Wirtschaftsbetrieb der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**

Wirtschaftsjahre 1999 und 2000

### **Bemerkungen:**

- 1. Die Ausgabeansätze des Wirtschaftsplans sind für die Geschäftsführung bindend.**
- 2. Betriebsnotwendige Abweichungen in den Ausgabeansätzen des Erfolgsplans bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der obersten Aufsichtsbehörde im Benehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen, sofern dadurch der Gesamtbetrag der Aufwendungen überschritten wird.**
- 3. Abweichungen von den Ansätzen und Maßnahmen des Finanzplanes bedürfen der Zustimmung der obersten Aufsichtsbehörde im Benehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen.**
- 4. Die im Finanzplan angeführten Maßnahmen dürfen nicht eingeleitet werden, wenn nach der Entwicklung des Betriebes anzunehmen ist, daß die zu ihrer Finanzierung vorgesehenen Deckungsmittel nicht erwirtschaftet werden.**

**Wirtschaftsbetrieb der Bayer. Landesanstalt für  
Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim**  
Wirtschaftsjahr: 1999 (01.01. - 31.12.)  
Wirtschaftsjahr: 2000 (01.01. - 31.12.)

## Aufwendungen

## A. Erfolgsplan

Zweckbestimmung	1999	2000	1998	Ergebnis	Erläuterungen	
	Tsd. DM	Tsd. DM	Tsd. DM	1997 Tsd. DM	1999	2000
1	2	3	4	5	6	7
1. Wareneinsatz	2.610,0	2.636,0	2.600,0	2.697,8		
2. Personalkosten	4.740,0	4.850,0	4.620,0	4.490,0	1	1
3. Sonstige Betriebskosten	2.301,0	2.404,0	2.491,0	2.149,8	2	2
4. Abschreibungen	750,0	750,0	750,0	754,3		
5. Außerordentliche Aufwendungen	55,8	48,4	75,2	101,5		
6. Gewinn	630,0	650,0	500,0	882,7		
7. Bestandsveränderung	-	-	-	7,5		
Zusammen	11.086,8	11.338,4	11.036,2	11.083,6		

## Bedarf

## B. Finanzplan

1. Vermehrung des Anlagevermögens						
1.1 unbewegliches Anlagevermögen	1.112,8	626,7			7	7
1.2 bewegliches Anlagevermögen	832,5	1.852,0			5	5
2. Darlehenstilgung	123,2	130,6			6	6
3. Erhöhung liquider Mittel	-	-				
4. Gewinnabführung an den Haushalt	100,0	100,0				
Zusammen	2.168,5	2.709,3				

### Vorbemerkung:

Der Wirtschaftsbetrieb der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau umfaßt Weinbaubetriebe sowie den Kellerbetrieb (Hofkeller). Mit Wirkung vom 1. Januar 1969 wird dieser Wirtschaftsbetrieb als Betrieb nach Art. 26 BayHO geführt.

### Erläuterungen:

Nr. 1: Mehr wegen tariflicher Erhöhung der Löhne und Gehälter.

Nr. 2: Anpassung an das erwartete Jahresergebnis.

Nr. 3: Eigen- und Fremdleistungen sowie Materialaufwand für die Neuanlage von Rebflächen.

Nr. 4: Anpassung an den normalen Anfall.

Nr. 5: Planmäßige Tilgung von Darlehen, die bei Kap. 08 72 Tit. 181 01 als Haushaltseinnahme veranschlagt ist.

Nr. 6: Wird bei Kap. 08 72 Tit. 121 11 als Haushaltseinnahme veranschlagt.

Nr. 7: Veranschlagt sind die Neuanlage von Weinbergen und 1999 zusätzlich eine Umbaumaßnahme.

**A. Erfolgsplan****Erträge**

Zweckbestimmung	1999	2000	1998	Ergebnis	Erläuterungen	
	Tsd. DM	Tsd. DM	Tsd. DM	1997 Tsd. DM	1999	2000
1	2	3	4	5	6	7
1. Verkaufserlöse	10.060,0	10.310,0	10.300,0	10.135,8	3	3
2. Sonstige Erlöse	250,0	250,0	250,0	337,4		
3. Eigenleistungen	370,3	372,9	132,9	276,7	3	3
4. Außerordentliche Erträge	406,5	405,5	353,3	333,7	4	4
Zusammen	11.086,8	11.338,4	11.036,2	11.083,6		

**B. Finanzplan****Deckung**

1. Gewinn	630,0	650,0			
2. Abschreibungen	720,0	720,0			
3. Minderung liquider Mittel	818,5	1.339,3			
Zusammen	2.168,5	2.709,3			



## **Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen**

mit mehr als 2 000 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall  
für den Bereich des

### **Epl. 08**

1. Die Anlage S enthält 9 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 310,0 Mio DM und 10 Planungstitel. Bis einschl. 1997 wurden 235,9 Mio DM bewilligt. 1998 standen 21,0 Mio DM zur Verfügung. Ab 2001 werden noch 56,3 Mio DM benötigt.  
Neu in den Haushalt wurden 3 Maßnahmen eingestellt.
2. Die Baumaßnahmen sind kreditfinanziert. Gemäß Nr. 1.3 DBestHG sind die in der Anlage S veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen innerhalb des Einzelplans gegenseitig deckungsfähig. Die danach zulässige gegenseitige Deckung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrundeliegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 54 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen. Sie ist nur im Rahmen gemäß Art. 39 Abs. 4 BayHO freigegebener Haushaltsmittel möglich.
3. Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 2 Mio DM wird die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage – Bau – ermittelt und mit dieser dem Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerks zur Kenntnis gebracht.

**Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
<b>08 01</b>		<b>Ministerium</b>				
<u>710 01-1</u>	511	Modernisierung und Sanierung des Küchen- und Kantinenbereiches sowie der Kellerräume und der Tiefgarage - Planung - <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 6.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	3.000,0	4.000,0	A	
		<b>Zugleich Summe Kapitel 08 01</b>				
<b>08 08</b>		<b>Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur</b>				
730 01-2	174	Verlegung der Landesanstalt Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen am Dienstgebäude - Planung -	---	---	A	---
		<b>Zugleich Summe Kapitel 08 08</b>				
<b>08 10</b>		<b>Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Freising und München</b>				
710 21-8	174	Verlegung der Landesanstalt Geländeerschließung und bauliche Erschließung der Tauschflächen im Gereut <i>Z. T. gesperrt.</i>	500,0	400,0	A B C	500,0 19,6 86,7
710 31-6	174	Verlegung der Landesanstalt Errichtung von Gebäuden <i>Z. T. gesperrt.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	9.025,0	9.100,0	A B C	9.000,0 2.673,9 6.162,0
		<b>Summe Kapitel 08 10</b>	9.525,0	9.500,0	A B C	9.500,0 2.693,5 6.248,7
		<i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 2.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 2.000,0</i>				
<b>08 30</b>		<b>Direktionen für ländliche Entwicklung</b>				
725 01-3	521	Baumaßnahmen bei der Direktion für ländliche Entwicklung Krumbach - Planung -	***	***	A	---
		<b>Zugleich Summe Kapitel 08 30</b>				
<b>08 40</b>		<b>Staatliche Landwirtschaftsberatung in Bayern</b>				
735 11-8	511	Errichtung eines Erweiterungsbaues beim Amt für Landwirtschaft und Ernährung in Bamberg	---	***	A C	--- 0,1
740 01-3	511	Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen beim Amt für Landwirtschaft und Ernährung in Schweinfurt	---	---	A B C	1.000,0 2.700,0 3.000,0
740 11-1	511	Erweiterungsmaßnahmen beim Amt für Landwirtschaft und Ernährung in Kitzingen - Planung -	---	---	A	---
		<b>Summe Kapitel 08 40</b>	-	-	A B C	1.000,0 2.700,0 3.000,1



**Erläuterungen**

**Zu 08 01/710 01**

Der Küchen- und Kantinenbereich sowie die Kellerräume und die Tiefgarage im Dienstgebäude Ludwigstraße 2 bedürfen einer dringenden Sanierung.

Die Gesamtkosten der Maßnahme wurden von der Bauverwaltung auf 12,5 Mio DM geschätzt.

**Zu 08 08/730 01**

Im Zusammenhang mit der Verlagerung der Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur nach Ansbach sind Umbau- und Sanierungsmaßnahmen am vorgesehenen Gebäude auf dem Areal der Bleidorn-Kaserne erforderlich.

**Zu 08 10/710 21**

Gesamtkosten (geschätzt Februar 1990)	18 040,0	Tsd. DM	davon festgesetzt:	17 210,0	Tsd. DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 24.4.1984, 22.9.1997.					

Bis einschl. 1998 bewilligt:	13 974,3	Tsd. DM	verausgabt:	13 974,3	Tsd. DM
------------------------------	----------	---------	-------------	----------	---------

Ab 2001 noch benötigt:	3.165,7	Tsd. DM			
------------------------	---------	---------	--	--	--

**Zu 08 10/710 31**

Gesamtkosten (geschätzt)	196 865,0	Tsd. DM	davon festgesetzt:	157 070,0	Tsd. DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 22.6.1982, 22.9.1997.					

Bis einschl. 1998 bewilligt:	137 737,5	Tsd. DM	verausgabt:	127.647,8	Tsd. DM
------------------------------	-----------	---------	-------------	-----------	---------

Ab 2001 noch benötigt:	53 127,5	Tsd. DM			
------------------------	----------	---------	--	--	--

Mit den veranschlagten Beträgen werden die Technologien II, III, IV, V und VI sowie die Wirtschaftsgebäude I Teil B und Kaltgewächshäuser für Technologie V mit den zentralen Erdlagern abgeschlossen und die Wirtschaftsgebäude I Teil A abgeschlossen.

Das Bauvorhaben umfaßt außerdem noch folgende Teilmaßnahmen:

Bürogebäude, Mehrzweckgebäude III und IV.

**Zu 08 30/725 01**

Die Maßnahme wird wegen Umorganisationen nicht weiterverfolgt.

**Zu 08 40/735 11**

Gesamtkosten	4 230,0	Tsd. DM			
laut baufachlicher Festsetzung vom 12.1.1994.					

Bis einschl. 1998 bewilligt:	207,1	Tsd. DM	verausgabt:	207,1	Tsd. DM
------------------------------	-------	---------	-------------	-------	---------

Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM			
------------------------	---	---------	--	--	--

Die Baumaßnahme wird nicht mehr weitergeführt.

**Zu 08 40/740 01**

Gesamtkosten	7.850,0	Tsd. DM			
laut baufachlicher Festsetzung vom 19.11.1994, 9.6.1998.					

Bis einschl. 1998 bewilligt:	7 570,0	Tsd. DM	verausgabt:	7 570,0	Tsd. DM
------------------------------	---------	---------	-------------	---------	---------

Ab 2001 noch benötigt:	-	Tsd. DM			
------------------------	---	---------	--	--	--

Der Vortrag dient zur Abwicklung und Abrechnung des Vorhabens.

**Zu 08 40/740 11**

Das Dienstgebäude muß um einen Anbau ergänzt werden, um die dringend notwendigen Diensträume zu schaffen.

Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Planung ermittelt.

**Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A B C	Soll 1998 Ist 1997 Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6	
<b>08 51</b>		<b>Landesanstalt für Tierzucht Grub</b>				
710 61-3	174	Sanierung des Versuchsschlachthauses	475,0	---	A B C	1.500,0 999,9 189,4
<u>710 62-2</u>	511	Maßnahmen für den Bereich Pferdezucht und Pferdesport in Riem - Planung -	---	---	A	
<u>710 63-1</u>	511	Baumaßnahmen am Olympia-Reitstadion in Riem - Planung -	---	---	A	
		<b>Summe Kapitel 08 51</b>	475,0	-	A B C	1.500,0 999,9 189,4
<b>08 53</b>		<b>Landwirtschaftliche Versuchsgüter</b>				
710 41-4	511	Neubau eines Milchviehstalles in Grub	---	---	A B C	--- 1.674,9 359,3
710 51-1	541	Neubau der Leistungsprüfungsstation für Schafe in Grub - Planung -	***	***	A	---
		<b>Summe Kapitel 08 53</b>	-	-	A B C	- 1.674,9 359,3
<b>08 56</b>		<b>Lehr- und Versuchsanstalten</b>				
710 61-2	541	Erneuerung der Wasserversorgungsanlage bei der staatlichen Versuchsgüterverwaltung Achselschwang	---	***	A B	--- 599,6
710 62-1	541	Abwasseranlage beim Versuchsgut Hübschenried - Planung -	***	***	A	---
710 63-0	541	Erneuerung der Wasserversorgungsanlage bei den Versuchsgütern Westerschondorf und Stillerhof - Planung -	***	***	A	---
		<b>Summe Kapitel 08 56</b>	-	-	A B C	- 599,6 -
<b>08 58</b>		<b>Landesanstalt für Fischerei Starnberg</b>				
710 01-1	549	Errichtung eines Neubaues für die Landesanstalt in Starnberg	---	***	A B C	--- 627,1 943,1
		<b>Zugleich Summe Kapitel 08 58</b>				
<b>08 60</b>		<b>Landesanstalt für Bienenzucht Erlangen</b>				
730 01-3	174	Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen bei der Landesanstalt - Planung -	---	---	A	---
		<b>Zugleich Summe Kapitel 08 60</b>				

## Erläuterungen

**Zu 08 51/710 61**

Gesamtkosten 5 810,0 Tsd. DM  
 laut fachlicher Festsetzung vom 9.8.1996.  
 Bis einschl. 1998 bewilligt: 5 035,0 Tsd. DM verausgabt: 5 035,0 Tsd. DM  
 Ab 2001 noch benötigt: - Tsd. DM  
 Mit der Richtlinie des Rates Nr. 91/498/EWG wurden alle Mitgliedstaaten verpflichtet, ab 1.1.1993 die Hygienevorschriften der Richtlinie 64/433/EWG in allen Schlachtbetrieben zu erfüllen. Bei der Landesanstalt in Grub ist daher ein Umbau und die Sanierung des bestehenden Versuchsschlachthauses erforderlich.  
 Der ursprünglich geplante Neubau des Versuchsschlachthauses wird aus Kostengründen nicht mehr weiterverfolgt; der Ausschuß für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayer. Landtags hat dem neuen Bauprogramm am 2.10.1996 zugestimmt.

**Zu 08 51/710 62 (bisher 08 66/710 01)**

Das Bauvorhaben umfaßt den Neubau bzw. Umbau von Pferdestallungen mit Neben- und Lagerräumen sowie ein Unterrichtsgebäude, Wohnräume für Pflegepersonal und Internatszimmer für Lehrgangsteilnehmer am Standort Riem.  
 Die Gesamtkosten können erst im Zuge der weiteren Planung ermittelt werden.  
 Die Planung ist derzeit gestoppt, da Verhandlungen über eine Privatisierung geführt werden.

**Zu 08 51/710 63 (bisher 08 66/710 11)**

Das Stadiongebäude ist durch eine baulich einfachere Lösung zu ersetzen.  
 Das Vorhaben ist derzeit gestoppt, da Verhandlungen über eine Privatisierung geführt werden.

**Zu 08 53/710 41**

Gesamtkosten 1 930,0 Tsd. DM  
 laut fachlicher Festsetzung vom 29.5.1996, 26.2.1997.  
 Bis einschl. 1998 bewilligt: 1 930,0 Tsd. DM verausgabt: 1 930,0 Tsd. DM  
 Ab 2001 noch benötigt: - Tsd. DM  
 Als Ersatz für den abgebrannten Boxenlaufstall soll für das Milchvieh ein Neubau (Offenfrontalstall) errichtet werden.  
 Der Vortrag dient zur Abwicklung und Abrechnung des Bauvorhabens.

**Zu 08 53/710 51**

Wegfall infolge Anhebung der Hochbaugrenze.

**Zu 08 56/710 61**

Gesamtkosten 1 380,0 Tsd. DM  
 laut fachlicher Festsetzung vom 17.1.1985 und 29.9.1994.  
 Bis einschl. 1998 bewilligt: 1.195,7 Tsd. DM verausgabt: 988,0 Tsd. DM  
 Ab 2001 noch benötigt: - Tsd. DM  
 Bei der Staatl. Versuchsgüterverwaltung Achselschwang kann beim bestehenden Flachbrunnen ein erforderliches Trinkwasserschutzgebiet nicht ausgewiesen werden, so daß ein Anschluß an die zentrale Wasserversorgungsanlage erfolgen muß.  
 Der Vortrag dient zur Abwicklung und Abrechnung der Baumaßnahme.

**Zu 08 56/710 62**

Die Maßnahme konnte aus Bauunterhaltungsmitteln durchgeführt werden.

**Zu 08 56/710 63**

Wegfall infolge Anhebung der Hochbaugrenze.

**Zu 08 58/710 01**

Gesamtkosten 22 825,0 Tsd. DM  
 laut fachlicher Festsetzung vom 27.10.1992.  
 Bis einschl. 1998 bewilligt: 22 612,7 Tsd. DM verausgabt: 22 612,7 Tsd. DM  
 Ab 2001 noch benötigt: - Tsd. DM  
 Mit den veranschlagten Beträgen soll für die Anstalt in Starnberg der 2. Bauabschnitt mit dem Ausbau der Fischteiche weitergeführt werden. Zu den anfallenden Baukosten gab der Bund einen Zuschuß von 800,0 Tsd. DM (Tit. 331 01).  
 Der Vortrag dient zur Abwicklung und Abrechnung des Bauvorhabens.

**Zu 08 60/730 01**

Durch die Baumaßnahme soll die beengte Raumsituation wesentlich verbessert werden.  
 In zwei Bauabschnitten sollen zunächst veraltete Gebäude abgebrochen und durch Neubauten ersetzt werden. Danach soll das Hauptgebäude saniert werden.

**Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Ernährung und Landwirtschaft -  
Anlage S**

Titel	FKZ	Zweckbestimmung	1999 Tsd. DM	2000 Tsd. DM	A Soll 1998 B Ist 1997 C Ist 1996 Tsd. DM
1	2	3	4	5	6
<b>08 72</b>		<b>Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg und Veitshöchheim</b>			
710 01-2	174	Baumaßnahmen bei der Landesanstalt <i>Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 3.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	4.500,0	4.500,0	A 9.000,0 B 5.000,0 C 4.500,0
		<b>Zugleich Summe Kapitel 08 72</b>			
		<b>Summe Epl. 08</b>	17.500,0	18.000,0	A 21.000,0 B 14.295,0 C 15.240,6
		Verpflichtungsermächtigung 1999 Tsd. DM 11.000,0			
		Verpflichtungsermächtigung 2000 Tsd. DM 5.000,0			

**Erläuterungen**

**Zu 08 72/710 01**

Gesamtkosten (1. Bauabschnitt) 55.200,0 Tsd. DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 3.2.1994, 28.5.1998.

Bis einschl. 1998 bewilligt: 37 720,8 Tsd. DM verausgabt: 36 220,8 Tsd. DM

Ab 2001 noch benötigt: - Tsd. DM

Bei der Staatl. Technikerschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Gartenbau und Weinbau - und der Staatl. Fachschule für Gartenbau und Weinbau sowie beim Internat in Würzburg/Veitshöchheim sind Neubauten und Sanierungsmaßnahmen der vorhandenen Bausubstanz dringend geboten.

In einem 2. Bauabschnitt sollen verschiedene Fachbereiche der Landesanstalt neu geordnet und modernisiert und die Internatsküche renoviert werden.

Ein erster Teilbauabschnitt betrifft die Modernisierung der Internatsküche und Baumaßnahmen des Bereichs Landespflege. Die Kosten werden von der Bauverwaltung auf 12,9 Mio DM geschätzt.

Mit den veranschlagten Beträgen soll die Maßnahme weitergeführt werden.



# **Stellenplan**

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

**- Einzelplan 08 -**

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					
	Ministerialdirektor, Ministerialdirektorin	B 9	1	1	1	<b>Zu BesGr B 3, Leitende Ministerialräte:</b> davon 3 Abteilungsleiter und 9 stellvertretende Abteilungsleiter
	Ministerialdirigenten, Ministerialdirigentinnen	B 6	6	6	6	
	Leitende Ministerialräte, Leitende Ministerialrätinnen	B 3	13	13	13	
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen		21	21	21	
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A 16	22	22	22	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen	A 15	21	21	22	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	11	11	14	
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen	A 13	5	5	5	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A13+AZ	8	8	8	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen	A 13	37	37	36	
	Amtsräte, Amtsrätinnen	A 12	8	8	8	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen	A 11	10	10	11	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	3	3	3	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		2	2	2	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	5	5	5	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	7	7	7	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	4	4	4	
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1	
	Verwaltungsbetriebsober- sekretäre, Verwaltungsbetriebs- obersekretärinnen		2	2	2	
	Verwaltungsbetriebssekretäre, Verwaltungsbetriebssekre- tärinnen	A 6	2	2	2	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 6	5	5	5	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen	A 5	9	9	9	
	Amtsmeister, Amtsmeisterin	A 4	1	1	1	
	Zusammen Zugang/Abgang		204 -4	204 0	208	
	<b>Leerstellen</b>					
	Ministerialräte, Ministerialrätinnen	A 16	2	2	2	1 Stelle A 14 und 1 Stelle A 16 kw (Mitglieder des Bayer. Landtages und des Bundestages)
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	A 14	1	1	1	
	Zusammen		3	3	3	



## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 15 Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
A 14 Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
<b>Titel 425 01</b>			
VII	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
VIII	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-11	-	
<b>Stellenhebungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin	+1	-	Hebung von BesGr A 12
A 12 Amtsrat, Amträtin	+1	-	Hebung von BesGr A 11
	-1	-	Hebung nach BesGr A 13
A 11 Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	-1	-	Hebung nach BesGr A 12
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-11	-	
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTETE</b>			
<b>Neue Stellen</b>			
<b>Titel 422 31</b>			
A 14	+4	-	
A 11	+3	-	
Summe der neuen Stellen	+7	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>	A 16	2	2	2	
		A 15	7	7	7	
		A 14	9	9	3	
		A 13	-	-	2	
		A 12	4	4	4	
		A 11	3	3	-	
	Zusammen		25	25	18	
	Zugang/Abgang		+7	0		
425 01	<b>Angestellte</b>					
	Tarifliche Angestellte	IIa	1	1	1	
		III	7	7	7	
		IVa	5	5	5	
		Vb	4	4	4	
		Vc	20	20	20	
		VIb	37	37	37	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
		VII	37	37	41	
	(darunter Schreibkräfte)		(20)	(20)	(24)	
		VIII	9	9	12	
	(darunter Schreibkräfte)		(9)	(9)	(12)	
	Zusammen		120	120	127	
	Zugang/Abgang		-7	0		
	<b>Leerstellen</b>					
		IVb	1	1	1	
		Vc	2	2	2	
		VIb	4	4	4	
		VII	6	6	4	
	Zusammen		13	13	11	
	Zugang/Abgang		+2	0		
426 01	<b>Arbeiter</b>					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		7	7	7	
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		204	204	208	
425 01	Angestellte		120	120	127	
	(darunter Schreibkräfte)		(31)	(31)	(38)	
	<b>Personalsoll A</b>		<b>324</b>	<b>324</b>	<b>335</b>	
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)					
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		7	7	7	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	

**E r l ä u t e r u n g e n**

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>Stellenhebungen</b>			
<b>Titel 422 31</b>			
A 14	+2	-	Hebung von A 13
A 13	-2	-	Hebung nach A 14
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+7	-	
<b>LEERSTELLEN</b>			
<b>Neue Leerstellen</b>			
<b>Titel 425 01</b>			
VII	+2	-	wegen Rente auf Zeit
Zugleich Summe der neuen Leerstellen			
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+2	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		148	148	148	
	<b>Gesamtübersicht</b>					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		148	148	148	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>148</b>	<b>148</b>	<b>148</b>	



Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	A16+AZ	1	1	1	1. Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	6	6	6	
	Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	6	6	6	
	Hauswirtschaftsdirektor, Hauswirtschaftsdirektorin		1	1	1	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen		3	3	3	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A 14	16	16	16	
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin		1	1	1	
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A 13	3	3	3	
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen		2	2	2	
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen		5	5	5	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13+AZ	1	1	-	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A 13	4	4	3	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen		3	3	3	
	Landwirtschaftsamtsrat, Landwirtschaftsamtsrätin	A 12	-	-	1	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen		3	3	3	
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A 11	11	11	6	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau		1	1	1	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen	A 10	11	11	13	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen		8	8	8	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1	
	Landwirtschaftshauptsekretär, Landwirtschaftshauptsekretärin		1	1	1	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen	A 7	2	2	2	
	Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin		1	1	1	
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1	
	Zusammen		92	92	88	
	Zugang/Abgang		+4	0		

## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 425 01</b>			
Vb	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
VIII	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-4	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 11 Landwirtschaftsamtman, Landwirtschaftsamtfrau	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	+2 +1	- -	Umsetzung von 08 40 / 422 01 Umsetzung von 08 40 / 422 01
	+1 -2	- -	Umsetzung von 08 51 / 422 01 Umsetzung nach 08 40 / 422 01
<b>Titel 425 01</b>			
VII	-2	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
VIII	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
Summe der Stellenumsetzungen	+1	-	
<b>Stellenhebungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A13+AZ Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	+1	-	Hebung von BesGr A 13
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	-1	-	Hebung nach BesGr A 13 + AZ
A 12 Landwirtschaftsamtman, Landwirtschaftsamtman	+1 -1	- -	Hebung von BesGr A 12 Hebung nach BesGr A 13
A 11 Landwirtschaftsamtman, Landwirtschaftsamtman	+2	-	Hebung von BesGr A 10
A 10 Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen	-2	-	Hebung nach BesGr A 11

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Leerstellen</b>					
	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	A 14	1	1	1	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen	A 10	2	2	2	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1	
	Zusammen		4	4	4	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 15	2	2	2	
		A 12	2	2	2	
		A 8	1	1	1	
	Zusammen		5	5	5	
425 01	<b>Angestellte</b> Tarifliche Angestellte					
		Ib	2	2	2	
		IIa	3	3	3	
		III	10	10	10	
		IVa	27	27	27	
		Vb	4	4	5	
		Vc	14	15	14	
		VIb	21	20	21	
		VII	23	23	25	
	(darunter Schreibkräfte)	VIII	(3)	(3)	(3)	
		VIII	-	-	4	
	Zusammen		104	104	111	
	Zugang/Abgang		-7	0		
	<b>Leerstellen</b>					
		Vc	2	2	2	
		VIb	4	4	4	
		VII	1	1	1	
		VIII	1	1	1	
	Zusammen		8	8	8	
426 01	<b>Arbeiter</b> Arbeiter, Arbeiterinnen		22	22	22	
425 99	<b>Angestellte</b> Zugang/Abgang		10 +10	10 0	-	Zu Lasten der Ausgabemittel des Titels 425 99 dürfen bis zu 10 Angestellte (davon 1 Angestellter vergleichbar mit einem Beamten des höheren Dienstes und 9 Angestellte vergleichbar mit Beamten des gehobenen Dienstes) mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis voraussichtlich länger als 5 Jahre dauern wird.



## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>Titel 425 01</b>			
Vc	-	+1	Hebung von VergGr VI b
VIb	-	-1	Hebung nach VergGr V c
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-3	-	
<b>PERSONALSOLL B (Personal aus Mitteln)</b>			
<b>Neue Stellen</b>			
<b>Titel 425 99 (TG 99)</b>			
Angestellte	+10	-	wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
Zugleich Summe der neuen Stellen			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 426 01</b>			
Arbeiter, Arbeiterin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 426 01</b>			
Arbeiter, Arbeiterin	+1	-	Umsetzung von 08 56 / 426 73
Zugleich Summe der Stellenumsetzungen			
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+10	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		92	92	88	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		104 (3)	104 (3)	111 (3)	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>196</b>	<b>196</b>	<b>199</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		22	22	22	
425 99	Angestellte		10	10	-	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>32</b>	<b>32</b>	<b>22</b>	



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke	
		VergGr	1999	2000	1998		
		LohnGr					
1	2	3	4	5	6	7	
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>						
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	A16+AZ	1	1	1	1. Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden. 2. Vgl. Vermerk zu Kap. 08 51.	
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	4	4	3		
	Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	2	2	3		
	Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 14	7	7	7		
	Oberregierungsrät, Oberregierungsrätin		1	1	1		
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A 13	2	2	2		
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A 11	3	3	1		
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen	A 10	2	2	4		
	Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	A 7	1	1	1		
	Zusammen		23	23	23		
	<b>Leerstellen</b>						
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A 15	1	1	1		
	Hauswirtschaftsrat, Hauswirtschaftsrätin	A 13	1	1	1		
	Zusammen		2	2	2		
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>						
		A 15	1	1	1		
		A 12	2	2	2		
		A 9	1	1	1		
Zusammen		4	4	4			
425 01	<b>Angestellte</b>						
	Tarifliche Angestellte	Ia	1	1	1		
		IIa	2	2	2		
		IVa	2	2	2		
		VIb	3	3	3		
		VII	2	2	2		
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)		
		VIII	1	1	2		
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(2)		
	Zusammen		11	11	12		
Zugang/Abgang		-1	0				
<b>Leerstellen</b>							
	VIb	1	1	1			
	VII	2	2	2			
Zusammen		3	3	3			

## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 425 01</b>			
VIII Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 16 Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
A 11 Landwirtschaftsamtmann, Landwirtschaftsamtfrau	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
Summe der Stellenumsetzungen	-	-	
<b>Stellenhebungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 11 Landwirtschaftsamtmann, Landwirtschaftsamtfrau	+1	-	Hebung von BesGr A 10
A 10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1	-	Hebung nach BesGr A 11
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-1	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr	4	5	6	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		23	23	23	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		11 (2)	11 (2)	12 (3)	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>34</b>	<b>34</b>	<b>35</b>	



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					
	Präsident der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Präsidentin der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau	B 4	1	1	1	<b>1. Zu BesGr A 12 (Regierungsamtsräte)</b> 1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers. Ist dem ausscheidenden Stelleninhaber ein befristetes Rückkehrrecht eingeräumt, fällt die Stelle abweichend hiervon erst mit dem Ende dieser Frist weg.  <b>2.</b> Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.  <b>3.</b> 10 Stellen der BesGr A 15 und darunter bei Kap. 08 10 und 08 40 sind gegenseitig übertragbar.  <b>4.</b> 7 Stellen der BesGr A 12 und darunter bei Kap. 08 10 und 08 40 sind im Vollzug der EU-Agrarmaßnahmen gegenseitig übertragbar. Dies gilt auch für vergleichbare Angestelltenstellen.
	Vizepräsident der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau, Vizepräsidentin der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau	B 2	1	1	1	
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	5	5	5	
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin		1	1	1	
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	27	27	27	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen		5	5	6	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A 14	12	12	13	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen		9	9	9	
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A 13	2	2	-	
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen		5	5	5	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13+AZ	2	2	2	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A 13	3	4	3	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin		1	1	1	
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	A 12	8	8	8	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen		2	2	2	
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A 11	8	7	10	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen		4	4	4	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen	A 10	20	20	18	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen		2	2	2	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	6	6	6	
	Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekretärinnen	A 8	4	4	5	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen		4	4	4	
	Hauptwerkmeister, Hauptwerkmeisterinnen		2	2	2	
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	-	-	3	
	Oberwerkmeister,		-	-	1	



## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 7 Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
<b>Titel 425 01</b>			
Va	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
VII	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
VIII	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-7	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 15 Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 14 09 / 422 01
A 14 Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 14 09 / 422 01
A 13 Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 11 Landwirtschaftsamtänner, Landwirtschaftsamtfrauen	-2	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
A 10 Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen	+2	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 8 Landwirtschaftshauptsekretär, Landwirtschaftshauptsekretärin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01 (EU-Agrarreform)
A 7 Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01 (EU-Agrarreform)
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 14 09 / 422 01
Oberwerkmeister, Oberwerkmeisterin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 - LOS - (EU-Agrarreform)
<b>Titel 425 01</b>			
Vc	-2	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01 (EU-Agrarreform)
VIb	-2	-	Umsetzung nach 14 09 / 425 01
	-2	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01 (EU-Agrarreform)
VII	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01 (EU-Agrarreform)
VIII	-1	-	Umsetzung nach 14 09 / 425 01
Zwischensumme	-12	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	Oberwerkmeisterin					
	Zusammen Zugang/Abgang		135 -5	135 0	140	
	<b>Leerstellen</b>					1 Stelle der BesGr A 12 kw
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A 15	1	1	1	
	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	A 14	1	1	1	
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A 12	1	1	1	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen	A 8	3	3	3	
	Zusammen		6	6	6	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 15	2	2	2	
		A 12	2	2	2	
		A 9	1	1	1	
	Zusammen		5	5	5	
425 01	<b>Angestellte</b>					
	Tarifliche Angestellte	IIa	2	2	2	<b>Zu VergGr IIa:</b> 2 Stellen kw
		III	13	13	13	<b>Zu VergGr Vb:</b> 17 Stellen kw
		IVa	16	16	17	
		IVb	2	2	1	1 Stelle kw
		Va	1	1	2	<b>Zu VergGr VIb:</b> 3 Stellen kw
		Vb	1	1	1	
		Vc	32	32	34	<b>Zu VergGr VII:</b> 4 Stellen kw
		VIb	49	49	53	
		VII	41	41	43	<b>Zu VergGr VIII:</b> 2 Stellen kw
	(darunter Schreibkräfte)	VIII	(2)	(2)	(2)	
	(darunter Schreibkräfte)	VIII	25	25	30	
		IXb	(6)	(6)	(6)	Vgl. Vermerk Nr. 4 zu Titel 422 01.
	Auszubildende		1	1	1	
			3	3	3	
	Zusammen Zugang/Abgang		186 -14	186 0	200	
	<b>Leerstellen</b>					
		VIb	5	5	5	
		VIII	1	1	1	
	Zusammen		6	6	6	
426 01	<b>Arbeiter</b>					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		74	74	79	<b>Zu 426 01:</b> 1 Stelle halbtägig
	Zugang/Abgang		-5	0		
428 01	<b>Sonstige Bedienstete</b>					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		6	6	6	

## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>Stellenumwandlungen</b>			
<b>Titel 425 01</b>			
IVa	-1	-	Umwandlung nach VergGr IVb
IVb	+1	-	Umwandlung von VergGr IVa
Summe der Stellenumwandlungen	-	-	
<b>Stellenhebungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	-	+1	Hebung von BesGr A 12
A 12 Landwirtschaftsratsrat, Landwirtschaftsratsrätin	-	-1	Hebung nach BesGr A 13
A 11 Landwirtschaftsamtman, Landwirtschaftsamtfrau	-	+1	Hebung von BesGr A 11
	-	-1	Hebung nach BesGr A 12
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-19	-	
<b>PERSONALSOLL B (Personal aus Mitteln)</b>			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 426 01</b>			
Arbeiter, Arbeiterin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-4	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 426 01</b>			
Arbeiter, Arbeiterin Zugleich Summe der Stellenumsetzungen	-1	-	Umsetzung nach 14 09 / 426 01
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	-5	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
<b>TG 51</b>						
428 51	<b>Angestellte, Arbeiter</b> Hilfskräfte		21	21	21	
425 51	<b>Angestellte</b>					
		IVb	10	10	10	
		Vb	1	1	1	
		Vc	3	3	3	
		VIb	8	8	8	
		VII	4	4	4	
		VIII	1	1	1	
	Zusammen		27	27	27	
<b>TG 99</b>						
428 99	<b>Angestellte</b>	III	1	1	1	
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		135	135	140	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		186 (8)	186 (8)	200 (8)	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>321</b>	<b>321</b>	<b>340</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		74	74	79	
428 01	Sonstige Bedienstete		6	6	6	
428 51	Angestellte, Arbeiter		21	21	21	
425 51	Angestellte		27	27	27	
428 99	Angestellte		1	1	1	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>129</b>	<b>129</b>	<b>134</b>	



Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					
	Präsidenten von Direktionen für Ländliche Entwicklung, Präsidentinnen von Direktionen für Ländliche Entwicklung	B 3	7	7	7	<p>1. Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.</p> <p>2. 38 Stellen der BesGr A 9 (Amtsinspektoren) und darunter bei Kap. 08 30 und 08 40 sind im Vollzug der EU-Agrarmaßnahmen gegenseitig übertragbar. Dies gilt auch für vergleichbare Angestellte.</p>
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	A 16	6	6	8	
	Leitende Baudirektoren, Leitende Baudirektorinnen		17	17	17	
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen		2	2	2	
	Leitende Regierungsdirektoren, Leitende Regierungsdirektorinnen		2	2	2	
	Baudirektoren, Baudirektorinnen	A 15	69	69	69	
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen		6	6	6	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen		5	5	5	
	Bauberräte, Bauberrätinnen	A 14	90	90	90	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen		5	5	5	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen		7	7	7	
	Bauräte, Baurätinnen	A 13	38	38	38	
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A13+AZ	12	12	12	
	Technische Oberamtsräte, Technische Oberamtsrätinnen	A 13	57	57	57	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen		2	2	2	
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A 12	171	171	171	
	Regierungsamtsräte, Regierungsamtsrätinnen		5	5	5	
	Technische Amtmänner, Technische Amtfrauen	A 11	221	221	226	
	Regierungsamtmänner, Regierungsamtfrauen		3	3	3	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A 10	62	62	68	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)		4	4	4	
	Regierungsoberinspektoren, Regierungsoberinspektorinnen		3	3	3	
	Regierungsinspektor, Regierungsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG	A 9+AZ	38	38	38	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen		14	14	15	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG	A 9	96	96	96	
	Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen		39	39	43	
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen gemäß §3 Abs.1 Nr.4 der V zu §26 Abs.4 Nr.2 BBesG	A 8	35	35	35	

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 16	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
A 11	-4	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
A 10	-5	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
A 7	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
A 5	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
A 5	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
A 4	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
<b>Titel 422 11</b>			
A 10	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
A 7	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
<b>Titel 422 21</b>			
A 10	-5	-	Einsparung im Rahmen des Konzepts zur Reform der gehobenen technischen Dienst für Ländliche Entwicklung
<b>Titel 425 01</b>			
III	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
IVa	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
IVb	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
Va	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Vb	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
VIb	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
<b>noch 422 01</b>	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen		128	128	135	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin		1	1	1	
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	182	182	193	
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	1	1	1	
	Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin		1	1	-	
	Regierungsassistent, Regierungsassistentin	A 5	-	-	1	
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 6	6	6	6	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen		2	2	3	
	Betriebshauptwarte, Betriebshauptwartinnen	A 5	10	10	13	
	Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterinnen		9	9	9	
	Betriebsoberwarte, Betriebsoberwartinnen	A 4	1	1	2	
	Amtsmeister, Amtsmeisterinnen		2	2	2	
	Zusammen Zugang/Abgang		1.360 -41	1.360 0	1.401	
	<b>Leerstellen</b>					
	Leitender Baudirektor, Leitende Baudirektorin	A 16	1	1	1	
	Baudirektor, Baudirektorin	A 15	1	1	1	
	Bauberräte, Bauberrätinnen	A 14	2	2	2	
	Bauräte, Baurätinnen	A 13	6	6	6	
	Technische Amtsräte, Technische Amtsrätinnen	A 12	2	2	2	
	Technische Amtsmänner, Technische Amtfrauen	A 11	7	7	7	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A 10	5	5	5	
	Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	A 8	4	4	4	
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	13	13	13	
	Zusammen		41	41	41	
<b>422 11</b>	<b>Beamte zur Anstellung</b>					
	Bauräte, Baurätinnen	A 13	5	5	5	
	Technische Oberinspektoren, Technische Oberinspektorinnen	A 10	7	7	10	
	Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	A 7	7	7	9	
	Zusammen Zugang/Abgang		19 -5	19 0	24	



## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
VII	-2 -4	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996 Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
VIII	-4 -2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996 Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
Summe der Stelleneinsparungen	-61	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 9+AZ Technischer Amtsinspektor, Technische Amtsinspektorin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
A 9 Technische Amtsinspektoren, Technische Amtsinspektorinnen	-4	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
A 8 Technische Hauptsekretäre, Technische Hauptsekretärinnen	-7	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
A 7 Technische Obersekretäre, Technische Obersekretärinnen	-8	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
<b>Titel 425 01</b>			
Vc	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
VIb	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
VII	-6	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
VIII	-2	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
Zwischensumme	-30	-	
<b>Stellenumwandlungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 6 Verwaltungsbetriebssekretär, Verwaltungsbetriebssekretärin	+1	-	Umwandlung von A 6 (Oberamtsmeister)
A 6 Oberamtsmeister, Oberamtsmeisterin	-1	-	Umwandlung nach A 6 (Verwaltungsbetriebssekretär)
Summe der Stellenumwandlungen	-	-	
<b>Stellenabsenkungen</b>			
<b>Titel 425 01</b>			
Vc	-2	-	Absenkung nach VIb
VIb	+2	-	Absenkung von Vc
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-91	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 21	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b> Anwärter /-innen für den gehobenen technischen Dienst für Ländliche Entwicklung Anwärter /-innen für den mittleren technischen Dienst für Ländliche Entwicklung Dienstanfänger, Dienstanfängerinnen	A 10  A 7	8  12  19	8  12  19	13  12  19	
	Zusammen Zugang/Abgang		39 -5	39 0	44	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>	A 15  A 12  A 8	1  1  1	1  1  1	1  1  1	
	Zusammen		3	3	3	
425 01	<b>Angestellte</b> Tarifliche Angestellte	Ib IIa III IVa IVb Va Vb Vc VIb  VII  VIII	1 1 11 17 4 11 9 87 85 (2) 99  31 (6)	1 1 11 17 4 11 9 87 85 (2) 99  31 (6)	1 1 16 19 5 15 10 90 88 (2) 113  38 (6)	<b>Zu VergGr Vc:</b> 2 Stellen ku in Stellen der VergGr VIb <b>Zu VergGr VII:</b> 1 Stelle ku nach VergGr VIII  Vgl. Vermerk Nr. 2 zu Titel 422 01.
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
	(darunter Schreibkräfte)		(30)	(30)	(30)	
	(darunter Schreibkräfte)		(6)	(6)	(6)	
	Zusammen Zugang/Abgang		356 -40	356 0	396	
	<b>Leerstellen</b>	IVb Vc VIb VII VIII	3 2 6 8 2	3 2 6 8 2	2 2 6 8 2	
	Zusammen Zugang/Abgang		21 +1	21 0	20	
426 01	<b>Arbeiter</b> Arbeiter, Arbeiterinnen Zugang/Abgang		59 -1	59 0	60	

**E r l ä u t e r u n g e n**

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL B</b> (Personal aus Mitteln)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 426 01</b>			
Arbeiter, Arbeiterin Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	-1	-	
<b>LEERSTELLEN</b>			
<b>Neue Leerstellen</b>			
<b>Titel 425 01</b>			
IVb Zugleich Summe der neuen Leerstellen	+1	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		1.360	1.360	1.401	
422 11	Beamte zur Anstellung		19	19	24	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		39	39	44	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		356 (38)	356 (38)	396 (38)	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>1.774</b>	<b>1.774</b>	<b>1.865</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		59	59	60	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>59</b>	<b>59</b>	<b>60</b>	



## Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					
	Abteilungsdirektoren, Abteilungsdirektorinnen	B 2	7	7	7	<p>1. Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.</p> <p>2. 20 Stellen der BesGr A 16 und darunter bei Kap. 08 35 und 08 40 sind gegenseitig übertragbar.</p> <p>3. 2 Stellen der BesGr A 12 und darunter bei Kap. 08 35 und 08 40 sind im Vollzug der EU-Agrarmaßnahmen gegenseitig übertragbar. Dies gilt auch für vergleichbare Angestelltenstellen.</p> <p>4. Vgl. Abschnitt A der Vorbemerkungen zu Kapitel 03 08 zur gegenseitigen Inanspruchnahme der Stellen der Regierungen</p>
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	24	24	22	
	Leitende Hauswirtschaftsdirektoren, Leitende Hauswirtschaftsdirektorinnen	A 15	2	2	2	
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	12	12	12	
	Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen	A 15	8	8	8	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A 14	13	13	10	
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	A 14	5	5	5	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13+AZ	5	6	4	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A 13	15	14	10	
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	A 12	12	12	13	
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A 11	13	13	19	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen	A 10	24	24	16	
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin		1	1	1	
	Zusammen Zugang/Abgang		141 +12	141 0	129	
	<b>Leerstellen</b>					
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	A 16	1	1	1	
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	A 14	2	2	2	
	Regierungsrat, Regierungsrätin	A 13	1	1	1	
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamts)	A 10	2	2	2	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen		4	4	4	
	Zusammen		10	10	10	

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 14 Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
A 10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
<b>Titel 425 01</b>			
IIa	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
IVa	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-5	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 16 Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	+2	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 14 Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	+4	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A13+AZ Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	+4	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 12 Landwirtschaftsamtsrat, Landwirtschaftsamtsträtin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
A 11 Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
A 10 Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen	-4	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
	+8	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
<b>Titel 425 01</b>			
IIa	-6	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01
Summe der Stellenumsetzungen	+8	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 15	12	12	12	
		A 14	11	11	11	
		A 13	2	2	2	
		A 12	9	9	9	
	Zusammen		34	34	34	
425 01	<b>Angestellte</b>					
	Tarifliche Angestellte	IIa	3	3	11	Vgl. Vermerk Nr. 3 zu Titel 422 01.
		IVa	-	-	1	
	Zusammen		3	3	12	
	Zugang/Abgang		-9	0		
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		141	141	129	
425 01	Angestellte		3	3	12	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>144</b>	<b>144</b>	<b>141</b>	



## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>Stellenhebungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A13+AZ Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	-	+1	Hebung von BesGr A 13
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	-	-1	Hebung nach BesGr A 13 + AZ
A 12 Landwirtschaftsamtsträte, Landwirtschaftsamtsträtinnen	+2 -2	- -	Hebung von BesGr A 12 Hebung nach BesGr A 13
A 11 Landwirtschaftsamtsträner, Landwirtschaftsamtstränerinnen	+2 -2	- -	Hebung von BesGr A 11 Hebung nach BesGr A 12
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+3	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A16+AZ	10	10	10	1. Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	36	36	38	
	Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	178	178	182	
	Landwirtschaftsdirektorinnen Hauswirtschaftsdirektoren, Hauswirtschaftsdirektorinnen		35	35	35	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A 14	191	191	194	
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen		102	102	102	
	Oberstudienräte, Oberstudienrätinnen		4	4	4	
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A 13	62	62	68	
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen		57	57	60	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13+AZ	-	-	2	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A 13	29	33	30	
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	A 12	140	152	123	
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A 11	229	235	224	
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt in BesGr A 10)		10	10	10	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen	A 10	198	176	232	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen (Verwendungsaufstieg)		3	3	3	
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamtsamt)		35	35	36	
	Landwirtschaftsinspektoren, Landwirtschaftsinspektorinnen (Verwendungsaufstieg)	A 9	2	2	2	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9+AZ	19	21	18	
	Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	A 9	40	40	34	
	Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekre- tärinnen	A 8	138	137	131	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen		7	6	7	
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekre- tärinnen	A 7	196	196	183	
	Regierungsobersekretäre, Regierungsobersekretärinnen		25	25	25	
	Regierungssekretäre, Regierungssekretärinnen	A 6	2	2	1	

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
A 13 Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Landwirtschaftsrat, Landwirtschaftsrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-3	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
A 10 Fachlehrer, Fachlehrerin (Eingangsamt)	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
<b>Titel 425 01</b>			
IVa	-7	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
VII	-5	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
VIII	-5	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-14	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-45	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 16 Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 08 / 422 01
	+1	-	Umsetzung von 08 56 / 422 01
	-2	-	Umsetzung nach 08 35 / 422 01
A 15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 08 08 / 422 01
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 58 / 422 01
	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 60 / 422 01
A 14 Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	-4	-	Umsetzung nach 08 35 / 422 01
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 58 / 422 01
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 60 / 422 01
	-1	-	Umsetzung nach 08 56 / 422 01
A 13 Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 08 10 / 422 01
A13+AZ Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	-1	-	Umsetzung nach 08 35 / 422 01

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	Betriebsassistent, Betriebsassistentin	A 5	1	1	1	
	Zusammen Zugang/Abgang		1.749 -6	1.749 0	1.755	
	<b>Leerstellen</b>					
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	4	4	4	
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	3	3	3	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A 14	10	10	10	
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen		16	16	16	
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A 13	2	2	2	
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen		50	50	50	
	Landwirtschaftsamtänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A 11	9	9	9	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen	A 10	43	43	43	
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)		72	72	72	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekre- tärinnen	A 8	5	5	5	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin		1	1	1	
	Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1	
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekre- tärinnen		53	53	53	
	Zusammen		270	270	270	
422 11	<b>Beamte zur Anstellung</b>					
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A 13	6	6	6	
	Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen		3	3	3	
	Fachlehrer, Fachlehrerinnen (Eingangsamt)	A 10	3	3	3	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen		10	10	10	
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekre- tärinnen	A 7	2	2	2	
	Zusammen		24	24	24	

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
A 13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	-1 -4	- -	Umsetzung und Umwandlung nach 08 72 / 422 01 Umsetzung nach 08 35 / 422 01
	+1 +1	- -	Umsetzung von 08 35 / 422 01 Umsetzung von 08 72 / 422 01
A 12 Landwirtschaftsamtsrat, Landwirtschaftsamtsträtin	-1 +1	- -	Umsetzung nach 08 05 / 422 01 Umsetzung von 08 35 / 422 01
	+2 +1	- -	Umsetzung von 08 51 / 422 01 Umsetzung von 08 56 / 422 01
A 11 Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	+1 -2	- -	Umsetzung von 08 66 / 422 01 Umsetzung nach 08 05 / 422 01
	-1 +2 +4	- - -	Umsetzung nach 08 08 / 422 01 Umsetzung von 08 10 / 422 01 Umsetzung von 08 35 / 422 01
A 10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1 -2 -1	- - -	Umsetzung nach 08 05 / 422 01 Umsetzung nach 08 51 / 422 01 Umsetzung nach 08 05 / 422 01
	+2 +1	- -	Umsetzung von 08 05 / 422 01 Umsetzung von 08 08 / 422 01
A 9+AZ Amtsinspektor, Amtsinspektorin	-8 -2 -1	- - -	Umsetzung nach 08 35 / 422 01 Umsetzung nach 08 42 / 422 01 Umsetzung nach 08 56 / 422 01
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 30 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
A 9 Amtsinspektoren, Amtsinspektorinnen	+4	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 30 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
A 8 Landwirtschaftshauptsekretär, Landwirtschaftshauptsekretärin	+1	-	Umsetzung von 08 10 / 422 01 (EU-Agrarreform)
	+7	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 30 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
A 7 Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	+1 +1	- -	Umsetzung von 08 51 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen) Umsetzung von 08 10 / 422 01 (EU-Agrarreform)
	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 10 / 422 01 - Oberwerkmeister - (EU-Agrarreform)
	+8	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 30 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
	+2 +1	- -	Umsetzung von 08 51 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen) Umsetzung von 08 53 / 422 01
A 6 Regierungssekretär, Regierungssekretärin	+2 -2 +1	- - -	Umsetzung von 08 56 / 422 01 Umsetzung nach 08 42 / 422 01 Umsetzung von 08 51 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
<b>Titel 425 01</b>			
IIa	+6	-	Umsetzung von 08 35 / 425 01
Vc	+2 +1	- -	Umsetzung von 08 10 / 425 01 (EU-Agrarreform) Umsetzung von 08 30 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
VIb	+2 +1 +1	- - -	Umsetzung von 08 10 / 425 01 (EU-Agrarreform) Umsetzung von 08 30 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen) Umsetzung von 08 66 / 425 01

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 21	<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b> Landwirtschafts- und Hauswirtschaftsreferendare, Landwirtschafts- und Hauswirtschaftsreferendarinnen Anwärter oder Anwärterinnen für den gehobenen landw.-technischen Dienst, landw.-hauswirtschaftliche Fachlehreranwärter oder Fachlehreranwärterinnen Anwärter und Anwärterinnen für den mittleren landw.-technischen Dienst	A 13	50	50	61	
		A 10	50	50	39	
		A 7	9	9	9	
		Zusammen	109	109	109	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>	A 15	2	2	2	
		A 12	2	2	2	
		A 8	2	2	2	
		Zusammen	6	6	6	
425 01	<b>Angestellte</b> Tarifliche Angestellte  (darunter Schreibkräfte) (darunter Schreibkräfte)  Zusammen Zugang/Abgang  <b>Leerstellen</b>  Zusammen	Ia	1	1	1	Vgl. Vermerk Nr. 2 zu Titel 422 01.
		IIa	10	10	4	
		III	29	29	29	
		IVa	42	42	49	
		Vc	100	100	97	
		VIb	104	104	100	
		VII	212	212	207	
			(83)	(83)	(83)	
		VIII	71	71	87	
			(68)	(68)	(84)	
			569	569	574	
			-5	0		
		III	1	1	1	
		IVb	3	3	3	
Vc	15	15	15			
VIb	15	15	15			
VII	30	30	30			
	64	64	64			
426 01	<b>Arbeiter</b> Arbeiter, Arbeiterinnen Auszubildende  Zusammen		107	107	107	
			2	2	2	
			109	109	109	

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
VII	+1	-	Umsetzung von 08 72 / 425 01
	+2	-	Umsetzung von 08 05 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
	+1	-	Umsetzung von 08 10 / 425 01 (EU-Agrarreform)
	+6	-	Umsetzung von 08 30 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
VIII	+1	-	Umsetzung von 08 05 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
	+2	-	Umsetzung von 08 30 / 425 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
Zwischensumme	+34	-	
<b>Stellenumwandlungen</b>			
<b>Titel 422 21</b>			
A 13 Landwirtschafts- und Hauswirtschaftsreferendare, Landwirtschafts- und Hauswirt- schaftsreferendarinnen	-11	-	Umwandlung und Absenkung in Stellen für Anwärter und Anwärterinnen für den gehobenen landwirtschaft- lich-technischen Dienst sowie für landwirtschaft- lich-hauswirtschaftliche Fachlehreranwärter und Fach- lehreranwärterinnen
A 10 Anwärter oder Anwärterinnen für den gehobenen landw.- technischen Dienst, landw.-hauswirtschaftliche Fachlehreranwärter oder Fachlehreranwärterinnen	+11	-	Umwandlung und Absenkung von Stellen für Landwirt- schafts- und Hauswirtschaftsreferendare
Summe der Stellenumwandlungen	-	-	
<b>Stellenhebungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 13 Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	+2	+4	Hebung von BesGr A 12
A 12 Landwirtschaftsamtswärter, Landwirtschaftsamtswärterinnen	-2	-4	Hebung nach BesGr A 13
	+14	+16	Hebung von BesGr A 11
A 11 Landwirtschaftsamtswärter, Landwirtschaftsamtswärterinnen	-14	-16	Hebung nach BesGr A 12
	+19	+22	Hebung von BesGr A 10
A 10 Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen	-19	-22	Hebung nach BesGr A 11
A 9+AZ Amtsinspektor, Amtsinspektorin	-	+1	Hebung von BesGr A 9
	-	+1	Hebung von BesGr A 9
A 9 Amtsinspektor, Amtsinspektorin	-	-1	Hebung nach BesGr A 9 + AZ
	-	+1	Hebung von BesGr A 8
	-	-1	Hebung nach BesGr A 9 + AZ
	+2	+1	Hebung von BesGr A 8
A 8 Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekre- tärinnen	-2	-1	Hebung nach BesGr A 9
Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	-	-1	Hebung nach BesGr A 9
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-11	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
<b>TG 71</b>						
<b>426 71</b>	<b>Arbeiter</b>					
	Saisonarbeiter, Saisonarbeiterinnen		4	4	4	
	Auszubildende		2	2	2	
	Gehilfen, Gehilfinnen		2	2	2	
	Zusammen		8	8	8	
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		1.749	1.749	1.755	
422 11	Beamte zur Anstellung		24	24	24	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		109	109	109	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		569 (151)	569 (151)	574 (167)	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>2.451</b>	<b>2.451</b>	<b>2.462</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		109	109	109	
426 71	Arbeiter		8	8	8	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>117</b>	<b>117</b>	<b>117</b>	





## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					1. Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden. 2. Vgl. Vermerk zu Kap. 08 51.
	Präsident der Staatlichen Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Präsidentin der Staatlichen Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	B 3	1	1	1	
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	2	2	1	
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin		-	-	1	
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	6	6	6	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A 14	5	5	6	
	Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen		1	1	2	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A 11	1	1	1	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen	A 10	2	2	-	
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	6	6	4	
	Zusammen		24	24	22	
	Zugang/Abgang		+2	0		
	<b>Leerstellen</b>					
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A 15	1	1	1	
Hauswirtschaftsoberräte, Hauswirtschaftsoberrätinnen	A 14	3	3	3		
Hauswirtschaftsräte, Hauswirtschaftsrätinnen	A 13	2	2	2		
Regierungsobersekretär, Regierungsobersekretärin	A 7	1	1	1		
Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin		1	1	1		
Zusammen		8	8	8		
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 15	2	2	2	
		A 12	2	2	2	
		A 8	1	1	1	
Zusammen		5	5	5		
425 01	<b>Angestellte</b>					
	Tarifliche Angestellte	IVa	2	2	2	
		Vc	2	2	2	
		VIIb	4	4	4	
		VII	5	5	5	
	(darunter Schreibkräfte)		(4)	(4)	(4)	
Zusammen		13	13	13		

## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 14 Hauswirtschaftsoberrat, Hauswirtschaftsoberrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-2	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 10 Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen	+2	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 7 Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	+2	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
Zwischensumme	+4	-	
<b>Stellenumwandlungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 16 Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	+1	-	Umwandlung von A 16 (Leitender Regierungsdirektor/Leitende Regierungsdirektorin)
Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	-1	-	Umwandlung nach A 16 (Leitender Landwirtschaftsdirektor/Leitende Landwirtschaftsdirektorin)
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+2	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
426 01	<b>Arbeiter</b> Arbeiter, Arbeiterinnen		2	2	2	
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		24	24	22	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		13 (4)	13 (4)	13 (4)	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>37</b>	<b>37</b>	<b>35</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		2	2	2	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					
	Präsident der Landesanstalt für Tierzucht, Präsidentin der Landesanstalt für Tierzucht	B 3	1	1	1	1. Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden.
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	6	6	5	2. Die Stellen der BesGr A 15 und darunter bei Kap. 08 05, 08 08, 08 40, 08 42, 08 51, 08 53, 08 56, 08 58, 08 60 und 08 65 sind gegenseitig übertragbar.
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	11	11	9	
	Veterinärdirektor, Veterinärdirektorin		1	1	1	
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin		1	1	1	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A 14	5	5	3	
	Veterinäroberrat, Veterinäroberrätin		1	1	1	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen		3	3	3	
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A 13	6	6	5	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13+AZ	1	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A 13	3	3	2	
	Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	A 12	4	4	3	
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin		1	1	1	
	Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	A 11	10	10	5	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen	A 10	12	12	14	
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin		1	1	1	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekretärinnen	A 8	1	1	2	
	Regierungshauptsekretäre, Regierungshauptsekretärinnen		2	2	1	
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	9	9	12	
	Regierungssekretär, Regierungssekretärin	A 6	-	-	1	
	Betriebsassistent, Betriebsassistentin	A 6	1	1	-	
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	A 5	3	3	-	
	Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherinnen	A 4	2	2	-	
	Zusammen Zugang/Abgang		86 +13	86 0	73	

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 13 Landwirtschaftsrat, Landwirtschaftsrätin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
A 7 Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-2	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 16 Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung und Absenkung von 08 66 / 422 01 (A 16 + AZ)
A 15 Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	+2	-	Umsetzung von 08 66 / 422 01
A 14 Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	+2	-	Umsetzung von 08 66 / 422 01
A 13 Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	+2	-	Umsetzung von 08 66 / 422 01
A 12 Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
A 11 Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	+4 +2	- -	Umsetzung von 08 66 / 422 01 Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	+2 -1	- -	Umsetzung von 08 66 / 422 01 Umsetzung nach 08 05 / 422 01
A 8 Landwirtschaftshauptsekretär, Landwirtschaftshauptsekretärin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	+1	-	Umsetzung von 08 66 / 422 01
A 7 Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	-2	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
A 6 Regierungssekretär, Regierungssekretärin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01 (EU-Agrarmaßnahmen)
A 6 Betriebsassistent, Betriebsassistentin	+1	-	Umsetzung von 08 66 / 422 01
A 5 Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	+3	-	Umsetzung von 08 66 / 422 01
A 4 Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherinnen	+2	-	Umsetzung von 08 66 / 422 01
<b>Titel 425 01</b>			
Vc	+3	-	Umsetzung von 08 66 / 425 01
VIb	+4	-	Umsetzung von 08 66 / 425 01
Auszubildende	+2	-	Umsetzung von 08 66 / 425 01
Summe der Stellenumsetzungen	+24	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Leerstellen</b>					
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	2	2	2	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 15	1	1	1	
		A 14	1	1	-	
		A 12	1	1	1	
		A 11	1	1	-	
		A 8	2	2	1	
	Zusammen Zugang/Abgang		6 +3	6 0	3	
425 01	<b>Angestellte</b>					
	Tarifliche Angestellte	Ia	1	1	1	
		IIa	2	2	2	
		III	1	1	1	
		IVa	6	6	6	
		Vc	18	18	15	
		VIb	6	6	2	
		VII	8	8	8	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
	(darunter Schreibkräfte)	VIII	7	7	7	
			(7)	(7)	(7)	
	Auszubildende	IXb	1	1	1	
			2	2	-	
	Zusammen Zugang/Abgang		52 +9	52 0	43	
	<b>Leerstellen</b>					
		VIb	1	1	1	
426 01	<b>Arbeiter</b>					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		17	17	16	
	Zugang/Abgang		+1	0		
428 01	<b>Sonstige Bedienstete</b>					
	Arbeiter, Arbeiterin		1	1	1	
TG 71						<b>Kosten der Lehr- und Versuchseinrichtungen</b>
426 71	<b>Arbeiter</b>					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		15	15	13	
	Auszubildende		11	11	11	
	Zusammen Zugang/Abgang		26 +2	26 0	24	
427 71	<b>Sonstige Bedienstete</b>					
	Zeitangestellte		7	7	7	



## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>Stellenhebungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	+1	-	Hebung von BesGr A 12
A 12 Landwirtschaftsratsrat, Landwirtschaftsratsrätin	-1	-	Hebung nach BesGr A 13
A 11 Landwirtschaftsamtman, Landwirtschaftsamtfrau	+1	-	Hebung von BesGr A 10
A 10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	-1	-	Hebung nach BesGr A 11
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	+22	-	
<b>PERSONALSOLL B (Personal aus Mitteln)</b>			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 426 01</b>			
Arbeiter, Arbeiterin	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-2	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 426 01</b>			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+3	-	Umsetzung von 08 66 / 426 01
<b>Titel 426 71 (TG 71)</b>			
Arbeiter, Arbeiterinnen	+2	-	Umsetzung von 08 53 / 426 79
Summe der Stellenumsetzungen	+5	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+3	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
TG 73						<b>Betrieb der Schülerheime</b>
426 73	<b>Arbeiter</b> Hilfskräfte		5	5	5	<b>Zu TG 73:</b> Weiteres Personal, das teilweise für das Schülerheim tätig ist, ist bei Tit. 425 01 und Tit. 426 01 veranschlagt.
TG 85						<b>Kosten der staatlichen Pferdezucht- und Pferdesportberatung</b>
426 85	<b>Arbeiter</b> Arbeiter, Arbeiterin		-	-	-	Der Bedarf für das nur zeitweilig benötigte Aushilfspersonal kann nur betragsmäßig veranschlagt werden.
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		86	86	73	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		52 (8)	52 (8)	43 (8)	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>138</b>	<b>138</b>	<b>116</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		17	17	16	
428 01	Sonstige Bedienstete		1	1	1	
426 71	Arbeiter		26	26	24	
427 71	Sonstige Bedienstete		7	7	7	
426 73	Arbeiter		5	5	5	
426 85	Arbeiter		-	-	-	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>56</b>	<b>56</b>	<b>53</b>	

## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>			
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 31</b>			
A 14	+1	-	Umsetzung von 08 66 / 422 31
A 11	+1	-	Umsetzung von 08 66 / 422 31
A 8	+1	-	Umsetzung von 08 66 / 422 31
Summe der Stellenumsetzungen	+3	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+3	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					Vgl. Vermerk zu Kap. 08 51.
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	1	1	2	
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A 15	1	1	-	
	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	A 14	1	1	1	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin	A 13	1	1	1	
	Regierungsamtmann, Regierungsamtfrau	A 11	1	1	1	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspek- torinnen	A 10	4	4	4	
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekre- tärinnen	A 7	7	7	8	
	Zusammen Zugang/Abgang		16 -1	16 0	17	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 12	1	1	1	
		A 8	1	1	1	
	Zusammen		2	2	2	
425 01	<b>Angestellte</b>					
	Tarifliche Angestellte	III	1	1	1	
		IVa	6	6	6	
		IVb	1	1	2	
		Vc	13	13	13	
		VIb	9	9	9	
		VII	1	1	2	
	Zusammen Zugang/Abgang		31 -2	31 0	33	
426 01	<b>Arbeiter</b>					
	Arbeiter, Arbeiterin		1	1	1	
TG 76 426 76	<b>Arbeiter</b>					
	Vollbeschäftigte Arbeiter		30	30	30	
	Zeitarbeiter		10	10	10	
	Auszubildende		4	4	4	
	Zusammen		44	44	44	
TG 79 426 79	<b>Arbeiter</b>					
	Vollbeschäftigte Arbeiter		42	42	47	
	Zeitarbeiter		1	1	1	
	Auszubildende		13	13	13	
	Zusammen Zugang/Abgang		56 -5	56 0	61	

## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 425 01</b>			
IVb	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
VII	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-2	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 16 Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 65 / 422 01
A 15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 08 65 / 422 01
A 7 Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
Summe der Stellenumsetzungen	-1	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-3	-	
<b>PERSONALSOLL B</b> (Personal aus Mitteln)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 426 79 (TG 79)</b>			
Vollbeschäftigte Arbeiter Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-3	-	Einsparung wegen Aufgabe der Hühnerhaltung
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 426 79 (TG 79)</b>			
Vollbeschäftigte Arbeiter Zugleich Summe der Stellenumsetzungen	-2	-	Umsetzung nach 08 51 / 426 71
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	-5	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		16	16	17	
425 01	Angestellte		31	31	33	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>47</b>	<b>47</b>	<b>50</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		1	1	1	
426 76	Arbeiter		44	44	44	
426 79	Arbeiter		56	56	61	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>101</b>	<b>101</b>	<b>106</b>	



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					Vgl. Vermerk zu Kap. 08 51.
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	1	1	2	
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	4	4	4	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A 14	2	2	1	
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A 13	2	2	2	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A13+AZ	1	1	1	
	Landwirtschaftsamtswerte, Landwirtschaftsamtswertinnen	A 12	4	5	3	
	Landwirtschaftsamtswerte, Landwirtschaftsamtswertinnen	A 11	5	4	7	
	Landwirtschaftsamtswerte, Landwirtschaftsamtswertinnen	A 10	4	4	3	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9	1	1	1	
	Landwirtschaftshauptsekretäre, Landwirtschaftshauptsekretärinnen	A 8	4	4	4	
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	5	5	9	
	Zusammen Zugang/Abgang		33 -4	33 0	37	
	<b>Leerstellen</b>					
	Landwirtschaftsamtswert, Landwirtschaftsamtswertin	A 11	1	1	-	
	Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	A 7	1	1	1	
	Zusammen Zugang/Abgang		2 +1	2 0	1	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 12	1	1	1	
		A 8	1	1	1	
	Zusammen		2	2	2	
425 01	<b>Angestellte</b> Tarifliche Angestellte					
		III	2	2	2	
		IVa	6	6	6	
		IVb	2	2	2	
		Va	1	1	2	
		Vc	10	10	10	
		VIb	12	12	14	
		VII	2	2	3	
	Zusammen Zugang/Abgang		35 -4	35 0	39	



## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 7 Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
<b>Titel 425 01</b>			
Va	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
VIb	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
VII	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Summe der Stelleneinsparungen	-6	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 16 Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
A 14 Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 12 Landwirtschaftsamtsrat, Landwirtschaftsamtsrätin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
A 10 Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	+1	-	Umsetzung von 08 40 / 422 01
A 7 Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	-2	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
Summe der Stellenumsetzungen	-2	-	
<b>Stellenhebungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 12 Landwirtschaftsamtsräte, Landwirtschaftsamtsrätinnen	+2	+1	Hebung von BesGr A 11
A 11 Landwirtschaftsamtsmänner, Landwirtschaftsamtsfrauen	-2	-1	Hebung nach BesGr A 12
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-8	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
426 01	<b>Arbeiter</b> Arbeiter, Arbeiterinnen		8	8	8	Weiteres Personal, das teilweise für das Schülerheim tätig ist, ist bei Tit. 425 01 und Tit. 426 01 veranschlagt.
TG 73						
426 73	<b>Arbeiter</b> Hilfskräfte Auszubildende		6 11	6 11	14 10	
	Zusammen		17	17	24	
	Zugang/Abgang		-7	0		
TG 76						
426 76	<b>Arbeiter</b> Vollbeschäftigte Arbeiter Zeitarbeiter Auszubildende		43 3 10	43 3 10	45 3 10	
	Zusammen		56	56	58	
	Zugang/Abgang		-2	0		
TG 79						
426 79	<b>Arbeiter</b> Vollbeschäftigte Arbeiter Zeitarbeiter Auszubildende		16 1 7	16 1 7	22 1 12	
	Zusammen		24	24	35	
	Zugang/Abgang		-11	0		
TG 80						
426 80	<b>Arbeiter</b> Vollbeschäftigte Arbeiter Zeitarbeiter Auszubildende		12 6 3	12 6 3	12 8 14	
	Zusammen		21	21	34	
	Zugang/Abgang		-13	0		
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		33	33	37	
425 01	Angestellte		35	35	39	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>68</b>	<b>68</b>	<b>76</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		8	8	8	
426 73	Arbeiter		17	17	24	
426 76	Arbeiter		56	56	58	
426 79	Arbeiter		24	24	35	
426 80	Arbeiter		21	21	34	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>126</b>	<b>126</b>	<b>159</b>	

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL B</b> (Personal aus Mitteln)			
<b>Neue Stellen</b>			
<b>Titel 426 73 (TG 73)</b>			
Auszubildender, Auszubildende Zugleich Summe der neuen Stellen	+1	-	wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 426 73 (TG 73)</b>			
Hilfskräfte	-7	-	Einsparung wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
<b>Titel 426 76 (TG 76)</b>			
Vollbeschäftigte Arbeiter	-2	-	Einsparung wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
<b>Titel 426 79 (TG 79)</b>			
Vollbeschäftigte Arbeiter	-6	-	Einsparung wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
Auszubildende	-5	-	Einsparung wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
<b>Titel 426 80 (TG 80)</b>			
Zeitarbeiter	-2	-	Einsparung wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
Auszubildende	-11	-	Einsparung wegen Anpassung der Stellen an die Mittel
Summe der Stelleneinsparungen	-33	-	
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 426 73 (TG 73)</b>			
Hilfskraft Zugleich Summe der Stellenumsetzungen	-1	-	Umsetzung nach 08 05 / 426 01
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	-33	-	
<b>LEERSTELLEN</b>			
<b>Neue Leerstellen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 11 Landwirtschaftsamtman, Landwirtschaftsamtfrau Zugleich Summe der neuen Leerstellen	+1	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	+1	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					Vgl. Vermerk zu Kap. 08 51.
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A16+AZ	1	1	1	
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A 15	1	1	1	
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin		1	1	-	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	3	3	4	
	Landwirtschaftsrat, Landwirtschaftsrätin	A 13	1	1	1	
	Landwirtschaftsamtmann, Landwirtschaftsamtfrau	A 11	1	1	1	
	Regierungsoberinspektor, Regierungsoberinspektorin	A 10	1	1	1	
	Landwirtschaftssobersekretär, Landwirtschaftssobersekretärin	A 7	1	1	1	
	Zusammen		10	10	10	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 13	1	1	1	
		A 8	1	1	1	
	Zusammen		2	2	2	
425 01	<b>Angestellte</b>					
	Tarifliche Angestellte	III	1	1	1	
		Vc	6	6	6	
		VIb	1	1	1	
		IXb	1	1	1	
	Zusammen		9	9	9	
426 01	<b>Arbeiter</b>					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		8	8	8	<b>Zu 426 01:</b> 1 Stelle halbtägig
TG 73						<b>Zu TG 73:</b> Weiteres Personal, das teilweise für das Schülerheim tätig ist, ist bei Tit. 422 01 veranschlagt.
426 73	<b>Arbeiter</b>					
	Hilfskraft		1	1	1	

## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 15    Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01
A 14    Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01
Summe der Stellenumsetzungen	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr	4	5	6	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		10	10	10	
425 01	Angestellte		9	9	9	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		8	8	8	
426 73	Arbeiter		1	1	1	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	



Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					Vgl. Vermerk zu Kap. 08 51.
	Leitender Regierungsdirektor, Leitende Regierungsdirektorin	A 16	1	1	1	
	Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	A 15	1	1	-	
	Oberregierungsräte, Oberregierungsrätinnen	A 14	1	1	2	
	Landwirtschaftsamtmann, Landwirtschaftsamtfrau	A 11	1	1	1	
	Landwirtschaftsoberinspektor, Landwirtschaftsoberinspektorin	A 10	1	1	1	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1	
	Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	A 7	1	1	1	
	Zusammen		7	7	7	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 14	1	1	1	
425 01	<b>Angestellte</b>					
	Tarifliche Angestellte	IVa	2	2	2	
		Vc	4	4	4	
		VIb	3	3	3	
		VII	-	-	1	
	Zusammen		9	9	10	
	Zugang/Abgang		-1	0		
	<b>Leerstellen</b>					
		VIb	2	2	2	
		VII	1	1	1	
	Zusammen		3	3	3	
426 01	<b>Arbeiter</b>					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		2	2	2	
	Auszubildender, Auszubildende		1	1	1	
	Zusammen		3	3	3	
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		7	7	7	
425 01	Angestellte		9	9	10	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		16	16	17	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		3	3	3	
	<b>Personalsoll B</b>		3	3	3	



## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 425 01</b>			
VII Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 15   Regierungsdirektor, Regierungsdirektorin	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01
A 14   Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin	-1	-	Umsetzung und Umwandlung nach 08 40 / 422 01
Summe der Stellenumsetzungen	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-1	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					Vgl. Vermerk zu Kap. 08 51.
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	A 16	1	1	-	
	Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	A 15	-	-	1	
	Veterinäroberrat, Veterinäroberrätin	A 14	1	1	1	
	Regierungsamtsrat, Regierungsamtsrätin	A 12	1	1	1	
	Betriebsinspektoren, Betriebsinspektorinnen	A 9	1	1	2	
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	A 6	3	3	3	
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	A 5	4	4	6	
	Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherinnen	A 4	3	3	3	
	Zusammen Zugang/Abgang		14 -3	14 0	17	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 13	1	1	1	
		A 12	1	1	1	
		A 8	1	1	1	
	Zusammen		3	3	3	
425 01	<b>Angestellte</b>					
	Tarifliche Angestellte	IVa Vc VIb	1 2 3	1 2 3	1 2 3	
	Zusammen		6	6	6	
	<b>Leerstellen</b>					
		VIb	1	1	1	
426 01	<b>Arbeiter</b>					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		24	24	22	
	Auszubildende		2	2	2	
	Zusammen Zugang/Abgang		26 +2	26 0	24	
TG 72 426 72	<b>Arbeiter</b>					
	Vollbeschäftigte Arbeiter		21	21	21	
	Auszubildende		5	5	5	
	Zusammen		26	26	26	

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 9 Betriebsinspektor, Betriebsinspektorin Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 16 Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	+1	-	Umsetzung von 08 53 / 422 01
A 15 Landwirtschaftsdirektor, Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umsetzung nach 08 53 / 422 01
Zwischensumme	-	-	
<b>Stellenumwandlungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 5 Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen Zugleich Summe der Stellenumwandlungen	-2	-	Umwandlung nach 08 65 / 426 01
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-3	-	
<b>PERSONALSOLL B</b> (Personal aus Mitteln)			
<b>Stellenumwandlungen</b>			
<b>Titel 426 01</b>			
Arbeiter, Arbeiterinnen Zugleich Summe der Stellenumwandlungen	+2	-	Umwandlung von 08 65 / 422 01
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	+2	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		14	14	17	
425 01	Angestellte		6	6	6	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>20</b>	<b>20</b>	<b>23</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		26	26	24	
426 72	Arbeiter		26	26	26	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>52</b>	<b>52</b>	<b>50</b>	



## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					
	Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	A16+AZ	-	-	1	
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	-	-	2	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A 14	-	-	2	
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A 13	-	-	2	
	Landwirtschaftsamtswärter, Landwirtschaftsamtswärterinnen	A 12	-	-	5	
	Landwirtschaftsamtswärter, Landwirtschaftsamtswärterinnen, Landwirtschaftsamtswärterinnen	A 11	-	-	2	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	-	-	1	
	Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin	A 7	-	-	1	
	Betriebsassistent, Betriebsassistentin	A 6	-	-	1	
	Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	A 5	-	-	3	
	Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherinnen	A 4	-	-	2	
	Zusammen Zugang/Abgang		0 -22	0 0	22	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 14	-	-	1	
		A 11	-	-	1	
		A 8	-	-	1	
	Zusammen Zugang/Abgang		0 -3	0 0	3	
425 01	<b>Angestellte</b>					
	Tarifliche Angestellte	Vc	-	-	3	
		VIb	-	-	5	
	Auszubildende		-	-	2	
	Zusammen Zugang/Abgang		0 -10	0 0	10	
426 01	<b>Arbeiter</b>					
	Arbeiter, Arbeiterinnen		-	-	4	
	Zugang/Abgang		-4	0		

## Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 7 Landwirtschaftsobersekretär, Landwirtschaftsobersekretärin Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A16+AZ Leitender Landwirtschaftsdirektor, Leitende Landwirtschaftsdirektorin	-1	-	Umsetzung und Absenkung nach 08 51 / 422 01 (A 16)
A 15 Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	-2	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 01
A 14 Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 01
A 13 Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	-2	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 01
A 12 Landwirtschaftsamtsrat, Landwirtschaftsamtsrätin	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
A 11 Landwirtschaftsamtmänner, Landwirtschaftsamtfrauen	-4 -2	- -	Umsetzung nach 08 51 / 422 01 Umsetzung nach 08 51 / 422 01
A 8 Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	-1	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 01
A 6 Betriebsassistent, Betriebsassistentin	-1	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 01
A 5 Betriebsassistenten, Betriebsassistentinnen	-3	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 01
A 4 Betriebshauptaufseher, Betriebshauptaufseherinnen	-2	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 01
<b>Titel 425 01</b>			
Vc	-3	-	Umsetzung nach 08 51 / 425 01
VIb	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01
	-4	-	Umsetzung nach 08 51 / 425 01
Auszubildende	-2	-	Umsetzung nach 08 51 / 425 01
Summe der Stellenumsetzungen	-31	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	-32	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr	4	5	6	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		-	-	22	
425 01	Angestellte		-	-	10	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>32</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		-	-	4	
	<b>Personalsoll B</b>		-	-	4	



## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL B</b> (Personal aus Mitteln)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 426 01</b>			
Arbeiter, Arbeiterin Zugleich Summe der Stelleneinsparungen	-1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1995/1996 für 1996
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 426 01</b>			
Arbeiter, Arbeiterinnen Zugleich Summe der Stellenumsetzungen	-3	-	Umsetzung nach 08 51 / 426 01
<b>Zu- und Abgang Personalsoll B</b>	-4	-	
<b>STELLEN FÜR ABGEORDNETE BEAMTE</b>			
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 31</b>			
A 14	-1	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 31
A 11	-1	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 31
A 8	-1	-	Umsetzung nach 08 51 / 422 31
Summe der Stellenumsetzungen	-3	-	
<b>Zu- und Abgänge insgesamt</b>	-3	-	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	<b>Planmäßige Beamte</b>					
	Präsident der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Präsidentin der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau	B 3	1	1	1	1. Die ausgewiesenen Stellen dürfen vorübergehend auch mit Beamten anderer Fachrichtungen derselben Laufbahngruppe besetzt werden. 2. 10 Stellen der BesGr A 15 und darunter bei Kap. 08 72 und 08 40 sind gegenseitig übertragbar. 3. 3 Stellen der BesGr A 12 und darunter sind bei Kap. 08 72 und 08 40 im Vollzug der EU-Agrarmaßnahmen gegenseitig übertragbar. Dies gilt auch für vergleichbare Angestelltenstellen.
	Leitende Landwirtschaftsdirektoren, Leitende Landwirtschaftsdirektorinnen	A 16	6	6	6	
	Landwirtschaftsdirektoren, Landwirtschaftsdirektorinnen	A 15	2	2	2	
	Regierungsdirektoren, Regierungsdirektorinnen		3	3	3	
	Landwirtschaftsoberräte, Landwirtschaftsoberrätinnen	A 14	8	8	8	
	Oberregierungsrat, Oberregierungsrätin		1	1	1	
	Landwirtschaftsräte, Landwirtschaftsrätinnen	A 13	12	12	12	
	Regierungsräte, Regierungsrätinnen		2	2	2	
	Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	A13+AZ	1	1	-	
	Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	A 13	-	1	1	
	Oberamtsräte, Oberamtsrätinnen		2	2	2	
	Landwirtschaftsamtsträte, Landwirtschaftsamtsträtinnen	A 12	4	4	4	
	Regierungsamtsträte, Regierungsamtsträtinnen		2	2	2	
	Landwirtschaftsamtstramann, Landwirtschaftsamtstramfrau	A 11	1	-	1	
	Technischer Amtstramann, Technische Amtstramfrau		1	1	1	
	Regierungsamtstramann, Regierungsamtstramfrau		1	1	1	
	Landwirtschaftsoberinspektoren, Landwirtschaftsoberinspektorinnen	A 10	3	3	3	
	Amtsinspektor, Amtsinspektorin	A 9+AZ	1	1	1	
	Landwirtschaftsobersekretäre, Landwirtschaftsobersekretärinnen	A 7	2	2	2	
Zusammen			53	53	53	
	<b>Leerstellen</b>					
	Landwirtschaftsoberrat, Landwirtschaftsoberrätin	A 14	1	1	1	
	Regierungshauptsekretär, Regierungshauptsekretärin	A 8	1	1	1	
	Zusammen		2	2	2	
422 31	<b>Abgeordnete Beamte</b>					
		A 15	2	2	2	
		A 12	3	3	3	
		A 9	1	1	1	
	Zusammen		6	6	6	

## E r l ä u t e r u n g e n

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1999	2000	Begründung
1	2	3	4
<b>PERSONALSOLL A</b> (Personal auf Stellen)			
<b>Stelleneinsparungen</b>			
<b>Titel 425 01</b>			
VIII	-2	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1997/1998 für 1997 und 20-Punkte-Prg für 1997
Zugleich Summe der Stelleneinsparungen			
<b>Stellenumsetzungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A13+AZ Technischer Oberamtsrat, Technische Oberamtsrätin	+1	-	Umsetzung und Umwandlung von 08 40 / 422 01
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 422 01
<b>Titel 425 01</b>			
VII	-1	-	Umsetzung nach 08 40 / 425 01
Summe der Stellenumsetzungen	-1	-	
<b>Stellenhebungen</b>			
<b>Titel 422 01</b>			
A 13 Oberamtsrat, Oberamtsrätin im gehobenen landwirtschaftlich-technischen Dienst	-	+1	Hebung von BesGr A 12
A 12 Landwirtschaftsamtsrat, Landwirtschaftsamt rätin	-	-1	Hebung nach BesGr A 13
A 11 Landwirtschaftsamtmann, Landwirtschaftsamt frau	-	+1	Hebung von BesGr A 11
	-	-1	Hebung nach BesGr A 12
<b>Titel 425 01</b>			
Vc	+1	-	Hebung von VergGr VI b
VIb	-1	-	Hebung nach VergGr V c
Zwischensumme	-	-	
<b>Zu- und Abgang Personalsoll A</b>	<b>-3</b>	<b>-</b>	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
425 01	<b>Angestellte</b>					Vgl. Vermerk Nr. 3 zu Titel 422 01.
	Tarifliche Angestellte	III	1	1	1	
		IVa	2	2	2	
		IVb	2	2	2	
		Va	3	3	3	
		Vb	1	1	1	
		Vc	12	12	11	
		VIb	5	5	6	
		VII	16	16	17	
	(darunter Schreibkräfte)		(5)	(5)	(5)	
	(darunter Schreibkräfte)	VIII	3	3	5	
			(3)	(3)	(3)	
	Auszubildende	IXb	1	1	1	
			9	9	9	
	Zusammen		55	55	58	
	Zugang/Abgang		-3	0		
	<b>Leerstellen</b>					
		Vc	1	1	1	
		VIb	1	1	1	
		VII	2	2	2	
	Zusammen		4	4	4	
426 01	<b>Arbeiter</b> Arbeiter, Arbeiterinnen		35	35	35	
428 01	<b>Sonstige Bedienstete</b> Hilfskraft		1	1	1	
TG 71						
425 71	<b>Angestellte</b>					
		Vc	3	3	3	
		VIb	3	3	3	
		VII	9	9	9	
		VIII	1	1	1	
	Zusammen		16	16	16	
426 71	<b>Arbeiter</b>					
	Vollbeschäftigte Arbeiter		38	38	38	
	Nicht vollbeschäftigte Arbeiter		6	6	6	
	Auszubildende		13	13	13	
	Saisonarbeiter, Saisonarbeiterinnen		40	40	40	
	Zusammen		97	97	97	
TG 73						
426 73	<b>Arbeiter</b>					
	Vollbeschäftigte Arbeiter		3	3	3	
	Hilfskräfte		4	4	4	
	Zusammen		7	7	7	

## Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		53	53	53	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		55 (8)	55 (8)	58 (8)	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		<b>108</b>	<b>108</b>	<b>111</b>	
	Ferner:					
426 01	Arbeiter		35	35	35	
428 01	Sonstige Bedienstete		1	1	1	
425 71	Angestellte		16	16	16	
426 71	Arbeiter		97	97	97	
426 73	Arbeiter		7	7	7	
	<b>Personalsoll B</b>		<b>156</b>	<b>156</b>	<b>156</b>	

## S t e l l e n p l a n

Titel	Bezeichnung	BesGr	S t e l l e n z a h l			Vermerke
		VergGr	1999	2000	1998	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Gesamtübersicht</b>					
422 01	Planmäßige Beamte		3.947	3.947	4.002	
422 11	Beamte zur Anstellung		43	43	48	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		148	148	153	
425 01	Angestellte (darunter Schreibkräfte)		1.559 (253)	1.559 (253)	1.653 (277)	
	<b>Personalsoll A</b> (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		5.697	5.697	5.856	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		148	148	148	
425 51	Angestellte		27	27	27	
425 71	Angestellte		16	16	16	
425 99	Angestellte		10	10	-	
426 01	Arbeiter		371	371	378	
426 71	Arbeiter		131	131	129	
426 72	Arbeiter		26	26	26	
426 73	Arbeiter		30	30	37	
426 76	Arbeiter		100	100	102	
426 79	Arbeiter		80	80	96	
426 80	Arbeiter		21	21	34	
426 85	Arbeiter		-	-	-	
427 71	Sonstige Bedienstete		7	7	7	
428 01	Sonstige Bedienstete		8	8	8	
428 51	Angestellte, Arbeiter		21	21	21	
428 99	Angestellte		1	1	1	
	<b>Personalsoll B</b>		997	997	1.030	